

Herbst 2024

Kohlhammer

Wissen ist
.....?

Kohlh

ammer

Wissen ist
sexy!

Wissen ist innovativ

Wissen begeistert

Wissen schafft Sicherheit

Wissen gibt uns Einblicke

Wissen fasziniert und motiviert

Wissen stellt sich Herausforderungen

Wissen löst Probleme

Wissen eröffnet neue Perspektiven

Wissen macht selbstbewusst

Wissen ist wissenswert

Wissen kann die Welt verändern

Wissen befähigt

Wissen macht sexy

Wissen macht den Unterschied

Wissen fasziniert.
Zeitlos.

Bildung ohne Wissen?
Unmöglich.

Zukunft und ein nachhaltiger Erfolg ohne Wissen?
Unvorstellbar.



Gerade in unserer heutigen Zeit der schnelllebigen Informationen ist verlässliches Wissen wichtig. Für jeden einzelnen, für unsere Gesellschaft und für den Diskurs in unserer Gesellschaft. Wissen ist die Basis fundierter Meinungen zukunftsorientierter Lösungen. Die aktuellen und zukünftigen Probleme unserer Welt lassen sich nur mit Hilfe von Wissen lösen. Nicht mit Ideologien.

Auch im Jahr 2024 erachte ich es als absolutes Privileg Bücher machen zu dürfen. Für diejenigen, die sich mit Interesse informieren wollen oder in der Wissensarbeit tätig sind, sind Bücher nach wie vor ein unschätzbare Werkzeug. Sie bieten nicht nur Informationen, sondern auch die Möglichkeit zur Vertiefung und zur Erweiterung des Verständnisses über ein bestimmtes Thema. Mittlerweile sind es aber nicht nur Bücher, digitale Inhalte und die digitale Wissensvermittlung werden immer wichtiger. Der perfekte Mix macht es eben. Wissen ist eine komplexe und vielsichtige Konstruktion. Umso wichtiger, dieses Wissen angemessen reizvoll und faszinierend zu vermitteln. Mit allen Optionen, die unsere moderne Medienwelt bietet. Diese Aufgabe fasziniert uns.

In dieser Vorschau geht es um Bücher. Und gibt es etwas großartigeres als Bücher mit ihrer Haptik, ihrem Geruch, ihrer Anmutung?

Unsere Bücher helfen, klären auf, beraten, unterstützen, liefern Informationen und Fakten. Mit unseren Büchern beziehen wir Positionen, wir diskutieren, wir regen Gedanken an, wir helfen Meinungen zu entwickeln und Standpunkte zu beziehen. Wir liefern Diskussionsgrundlagen und Beiträge.

Und wir legen Wert darauf, Bücher anzubieten, die nicht nur informieren, sondern auch berühren, bewegen und zum Nachdenken anregen. Denn Wissen allein ist nicht genug – es ist die Art und Weise, wie wir es nutzen, die den Unterschied macht.

Wir sind der Meinung, dass Wissen auf eine faszinierende Weise sehr sexy ist.

Ein sexy Inhalt gehört entsprechend verpackt. Deswegen haben wir die Gestaltung unserer Bücher und die Gestaltung unserer Vorschau geändert.

Treten Sie ein, lassen Sie sich inspirieren und gehen Sie auf eine Reise des Lernens, Entdeckens und Wachsens. Eine Reise, die niemals endet. Denn in einer Welt, die sich ständig verändert, ist das größte Abenteuer von allen, das Abenteuer des Wissens.

Dies ist erst der Anfang. Begleiten Sie uns.

Herzliche Grüße

Leopold Freiherr von und zu Weiler

Inhalt

Geschichte	10
Politikwissenschaften	22
Wirtschaftswissenschaften	26
Pädagogik	34
Psychologie	56
Medizin	68
Pflege	84
Krankenhaus	94
Recht/Öffentliche Verwaltung	98
Theologie	106
Religionswissenschaft	123
Feuerwehr und Brandschutz	124
Literaturwissenschaften	131
Zeitschriften	132
Werbemittel	136
Register	138
Ansprechpartner	143



Sehr geehrte Kolleginnen
und Kollegen,

nachdem unser Verleger, Herr von Weiler, in seinem Editorial ein klares und eindeutiges Bekenntnis zum gedruckten Buch abgelegt hat, ist es für mich als Vertriebsleiter gleichermaßen Privileg wie auch Bedürfnis, unsere Wertschätzung gegenüber unseren Partnern im Buchhandel zum Ausdruck zu bringen. Wenngleich auch wir die seit vielen Jahren stattfindenden und zum Teil gravierenden marktstrukturellen Veränderungen innerhalb unserer Branche und ganz besonders im Segment des wissenschaftlichen Fachbuches nicht verkennen, ist und bleibt der Buchhandel unser wichtigster Vertriebspartner. Um auch vom allgemeinen Sortiment stärker wahrgenommen zu werden, werden wir zukünftig unser Programm in den Segmenten Sachbuch und Ratgeber kontinuierlich ausbauen und dabei aktuelle und/oder kontrovers diskutierte Themen aufgreifen, die auf das Interesse eines breiten Publikums stoßen.

Ein Paradebeispiel für ein solches Sachbuch ist das Werk **„Die Welt im Krisenmodus“** (Seite 15). Bildung, Umweltschutz, Migration und Militär sind nicht nur in den Medien allgegenwärtige Themen, bei denen man durchaus das Gefühl haben kann, dass wir uns in einer Dauerkrise befinden. Die Politik trägt ihren Teil dazu bei, indem sie sich in ihrer Einschätzung bezüglich der Probleme uneinig zeigt und Lösungen anbietet, die teilweise nicht zielführend sind oder zu langsam umgesetzt werden. Das Ergebnis ist, dass in Teilen der Bevölkerung Unmut und Verunsicherung wachsen und es zu gesellschaftlichen Polarisierungen kommt, die in letzter Konsequenz auch das politische System gefährden können. Der Herausgeber Matthias von Hellfeld möchte gemeinsam mit einem Team renommierter Experten Lösungswege aus dieser Misere zeigen. Mit einem ebenfalls hochaktuellen Thema befasst sich Karl Johannes Lierfeld in seinem Werk **„Künstliche Intelligenz: Mythos und Wahrheit“** (Seite 23). Wenngleich KI schon seit einiger Zeit, und teilweise auch unbemerkt, Einzug in unseren Alltag gehalten hat, erfährt sie nun mit der Einführung von KI-Chatbots wie **„ChatGPT“** eine deutlich gesteigerte Wahrnehmung. Damit wachsen in der Gesellschaft Befürchtungen, dass KI den Menschen und seine Arbeitskraft zunehmend ersetzt oder sich gar verselbstständigt und im Extremfall die Menschheit vernichtet. Der Autor möchte mit solchen zentralen Mythen und Ängsten aufräumen und vertritt dabei die Auffassung, dass der Mensch und seine Fähigkeiten im Vergleich mit der künstlichen Intelligenz häufig unterschätzt werden.

Über welche Kompetenzen zukunftsfähige Menschen und Organisationen verfügen müssen, zeigen Stefan Stockinger und Julia Buchebner in ihrem Titel **„Die Kunst des Wandels“** (Seite 29). Nachhaltigkeit und Klimaschutz scheitern häufig nicht an fehlenden Ideen, Werkzeugen oder Technologien, sondern schlicht am Willen des Menschen, etwas zu ändern. Wie Veränderungsprozesse funktionieren und welche Zukunftskompetenzen Nachhaltigkeit benötigt, zeigen die Autoren und Autorinnen anhand eigener Erfahrungen und Forschungsergebnissen.

Ich würde mich freuen, wenn Sie bei der Lektüre dieser Vorschau wieder viele interessante Themen und Titel für sich und Ihre Kunden und Kundinnen entdecken.

Ihr 

ppa. **Michael Hörsch**
Vertriebsleiter
michael.hoersch@kohlhammer.de

Seymour Licht

Halloween Underground

Unheimliche Portraits New York

Ca. 120 Seiten, fester Einband

Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

Der Autor

Seymour Licht lebt und arbeitet als Fotograf und Psychiater in New York. Seine fotografische Arbeit umfasst Umweltporträts und psychologisch aufgeladene Erzählungen. Licht, aufgewachsen in Marburg a. D. Lahn, studierte in Berlin und zog 1989 in die Vereinigten Staaten.

Käuferkreise, Zielgruppen

Alle diejenigen, die Freude an einem besonderen Bildband haben, die sich für die Kreativität und Fantasie von Menschen anlässlich des Halloween-Festes und/oder die New Yorker Subway interessieren.

ISBN 978-3-17-045440-8



Im Gespräch mit dem Verlag berichtet Seymour Licht, wie sein Bildband, dessen englischsprachige Originalausgabe in den USA und Großbritannien auf ein breites Echo stieß, entstand und was ihn an der Verbindung von Halloween und der New Yorker Subway fasziniert.

Wie kam es zu diesem Fotoprojekt?

Als Fotograf und Psychiater bin ich an ungewöhnlichen, menschlichen Verhalten interessiert. An einem 31. Oktober saß ich in der New Yorker Subway und mir fiel auf, dass zwischen den normal gekleideten Fahrgästen einige Figuren standen, die in voller Montur kostümiert waren. Ich erblickte Hexen, Zombies, maskierte Dämonen, Gestalten aus Filmen oder Superheroes aus Comic-Books. In typisch New Yorker Manier nahmen die anderen Passagiere kaum Notiz von diesen fantasievollen Erscheinungen. Vor der düsteren Kulisse der Subway wirkten diese seltsamen Figuren auf mich wie eine Halluzination. So entstand mein Projekt, die Verkleideten in der U-Bahn abzulichten.

Was zieht Menschen gerade in New York so an, Halloween zu feiern, und was unterscheidet das Fest dort im Vergleich zu anderen US-amerikanischen Großstädten?

Früher war Halloween in Amerika vorwiegend ein Fest für die Familie und die Kinder, die von Haus zu Haus gingen, „trick or treat“ riefen und Süßigkeiten geschenkt bekamen. Man denke an Charly Brown mit seinem ausgehöhlten Kürbis! Seit geraumer Zeit verkleiden sich je-

doch auch die Erwachsenen, feiern das Fest auf Partys, in Clubs oder auf Maskenbällen. New York, New Orleans und San Francisco sind Halloween-Hochburgen. In New York gibt es seit 50 Jahren die größte Halloween-Parade, zu der sich zwei Millionen von Menschen versammeln.

Worin besteht das Besondere in der Verbindung von Halloween und New Yorker Subway?

Die Verbindung besteht für mich im Spuk, im Grusel. Die New York Subway kann sogar für Einheimische unheimlich sein, besonders nachts. Sie ist ein schier endloses Labyrinth düsterer Tunnel und schlecht beleuchteter Bahnsteige, das Assoziationen zu Mythen der Unterwelt wachruft. Halloween, El Día de los Muertos in Mexiko und Allerseelen gelten als das Zeitfenster, an dem die Grenze zwischen den Lebenden und Toten durchlässig wird. Dem Mythos zufolge besuchen die Geister aus dem Reich der Toten die Lebenden, und sie müssen besänftigt oder verscheucht werden. Mir kommt die Subway wie ein Zwischenreich, eine Übergangszone vor. Und Halloween ist eine Übergangszeit. Ich fotografiere Schwellenwesen, die in einer Art Fegefeuer herumfahren.

Was hat Sie als Mensch, der sich in seinem Alltag als Arzt mit einem weiten Spektrum gewöhnlichen und außergewöhnlichen menschlichen Verhaltens beschäftigt, im Zuge Ihres Projekts am meisten überrascht?

Manche Menschen haben, was ihre Kostüme betrifft, die verrücktesten Ideen. Einmal bin ich neben einem menschlichen Baum hergegangen. Der Mann lief auf Stelzen, war völlig in Blätter gehüllt. Ich glaube, er war eine Gestalt aus „Der Herr der Ringe“. Seine Krone war sicherlich fünf Meter hoch. Leider hat der Baum nicht in die U-Bahn gepasst, sonst hätte ich ihn dort fotografiert.

Welche der von Ihnen fotografierten Kostümierten hat Sie am meisten beeindruckt?

Mich beeindrucken besonders die selbst entworfenen Kostüme, die oft sehr originelle Ideen beinhalten. Es gibt in New York Halloween-Freaks, die monatelang an ihren Kostümen arbeiten. In meinem Buch mag ich besonders die Meerjungfrau, die Frankenstein-Chirurgen und die schwarz-weiße Puppe, die eine kleinere im Schoß hält.

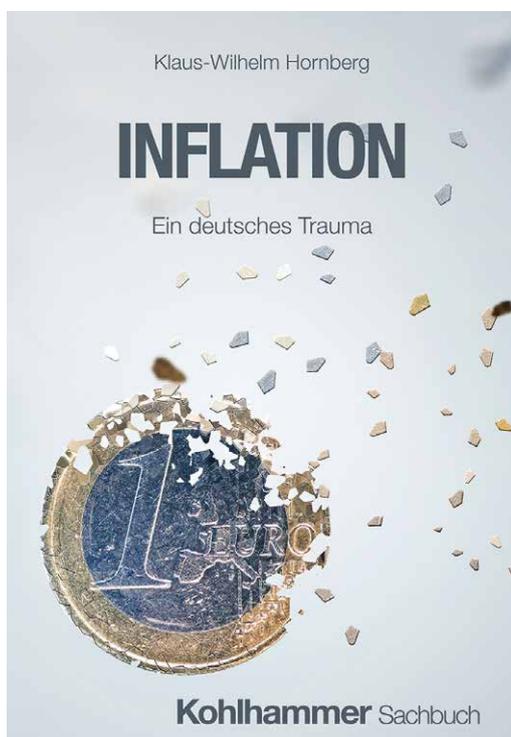
Wie hat Ihr Halloween-Projekt Ihren Blick auf die Subway in New York verändert?

Die Subway ist für mich kein Vehikel der Frustration oder Langeweile mehr. Als Passagier habe ich immer meine Kamera mit dabei. Denn auch an anderen Tagen kann man im Untergrund die schrillsten Figuren sehen. Es ist so, wie es mein Mentor einmal ausdrückte:



„In New York ist jeder Tag Halloween!“

„Wir sollten – gerade weil wir heute in großem Wohlstand leben – die Stabilität von Währung und Wirtschaft, Staat und Gesellschaft nicht als selbstverständlich betrachten, sondern uns an die Vergangenheit erinnern und achtsam sein – es ist die einzige Möglichkeit zu verhindern, dass Geschichte sich wiederholt!“



Klaus-Wilhelm Hornberg

Inflation

Ein deutsches Trauma

Ca. 220 Seiten, kartoniert

Ca. € 24,- (D) / ca. CHF 29,- / ca. € 25,- (A)

Neuere Geschichte / Zeitgeschichte

Vor gut hundert Jahren war das Geld nicht einmal mehr das Papier wert, auf dem es gedruckt war. Menschen heizten mit Geldscheinen, Kinder spielten mit Geldbündeln. Die Hyperinflation der Weimarer Republik hat sich wie ein Trauma ins kollektive Gedächtnis der Deutschen eingebrannt. Denn Deutschland hat erlebt, dass die Inflation keine bloß finanzielle Angelegenheit ist, sondern die Grundlagen von Gesellschaft, Wirtschaft und Politik untergraben kann. Menschen, die bis dahin in Sicherheit gelebt hatten, blickten in den Abgrund von Armut und zerstörter Zukunft. Inflation bedeutet sinkendes Vertrauen in den Staat und seine Ordnungskraft – mit allen negativen Folgen. Deutschland hat auch erlebt, wie daraus radikale Parteien, Demagogen und Hetzer Profit schlugen, mit ihren einfachen Erklärungen und noch einfacheren Lösungen. Heute ist die Inflation zurück. Staatsmilliarden zur Bewältigung von Corona, für die „Energie-“ und „Zeitenwende“ treiben die Geldentwertung. Droht nach einer langen Phase der Preisstabilität ein ähnliches Schicksal wie vor 100 Jahren? Parallelen zwischen der heutigen Situation

und der Entwicklung damals sollten mit Vorsicht gezogen werden. So wissen wir heute viel mehr über die Inflation und ihre Mechanismen als damals. Und dennoch erinnert manches von dem, was wir heute in den Nachrichten lesen, an damals. Denn auch damals begann die Entwicklung schleichend. Viele sind daher besorgt, wenn der Staat heute mehr und mehr Schulden aufnimmt. Welche Lehren lassen sich aus der Geschichte ziehen? Anschaulich schildert Klaus-Wilhelm Hornberg ein spannendes Kapitel deutscher Geschichte entlang der politischen Entscheidungen: Das Rinnsal der Inflation entstand schleichend im Ersten Weltkrieg, als Schulden aufgenommen wurden, um den Krieg zu bezahlen. Nach dem Kriegsende wurden die Schulden zum süßen Gift, mit deren Hilfe der soziale Frieden gesichert wurde, und wuchsen sich 1922/23 schließlich zur Hyperinflation aus. Dokumente und Schilderungen von Zeitzeugen machen die sozialen Auswirkungen der Inflation anschaulich und schlagen so gleichsam eine Brücke in die Gegenwart.

Der Autor

Klaus-Wilhelm Hornberg ist Volkswirt und Historiker und war im Bankwesen tätig.

Käuferkreise, Zielgruppen

Allgemein Interessierte, Studierende der Geschichtswissenschaft und Volkswirtschaftslehre.

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044957-2

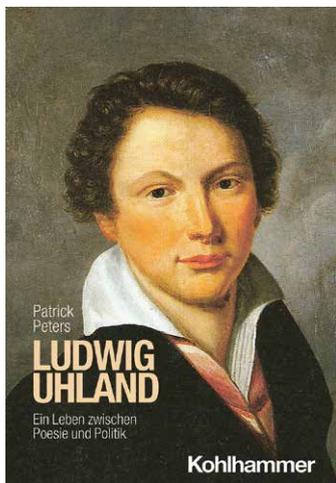


auch als E-Book verfügbar

ca. € 22,-

PDF 978-3-17-044958-9

EPUB 978-3-17-044959-6



Patrick Peters
Ludwig Uhland

Ein Leben zwischen Poesie und Politik

Ca. 300 Seiten, kartoniert
Ca. € 27,- (D) / ca. CHF 32,- / ca. € 28,- (A)
Persönlichkeiten aus dem Südwesten

Ludwig Uhland zählt zu den bedeutendsten deutschsprachigen Schriftstellern. Straßen, Plätze und Schulen sind in großer Zahl nach ihm benannt, und seine Gedichte sind in unzähligen Lyrikanthologien zu finden. Auch seine herausragende Bedeutung als ein Gründervater der wissenschaftlichen Germanistik, insbesondere der Mediävistik, und als Begründer der Schwäbischen Dichterschule ist unbestritten. Er war Landtagspolitiker und liberaler Parlamentarier der Frankfurter Paulskirche, ein mutiger Demokrat, der lebenslang unerschütterlich für staatsbürgerliche Rechte und Freiheiten eintrat. Patrick Peters zeichnet Leben, Werk und Wirkung Ludwig Uhlands nach und entwirft dabei das vielschichtige Bild einer literarisch und politisch herausragenden Persönlichkeit im Kontext einer aufregenden Zeit.

Der Autor

Prof. Dr. Patrick Peters lehrt PR, Kommunikation und digitale Medien an der privaten Allensbach Hochschule in Konstanz.

Käuferkreise, Zielgruppen

Allgemein am Thema Interessierte, aber auch LiteraturwissenschaftlerInnen, HistorikerInnen.

Neuere Geschichte / Zeitgeschichte

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-044522-2



auch als E-Book verfügbar

ca. € 24,-

PDF 978-3-17-044523-9
EPUB 978-3-17-044524-6



Carlos Collado Seidel
Franco

General - Diktator - Mythos

2., erweiterte und aktualisierte Auflage
Ca. 340 Seiten, kartoniert
Ca. € 32,- (D) / ca. CHF 38,- / ca. € 33,- (A)
Urban-Taschenbücher

Francisco Franco (1892–1975), der sich als Führer Spaniens von Gottes Gnaden verstand, herrschte fast vier Jahrzehnte lang über die Geschichte seines Landes. Seit den Anfängen der Diktatur im Spanischen Bürgerkrieg (1936–1939) war der „Caudillo“ eine heftig umstrittene Persönlichkeit, auch in der deutschen Öffentlichkeit: Für die einen steht er für die Zerstörung einer freiheitlich-demokratischen Ordnung, eine grausame Repression und die jahrzehntelange Spaltung der Gesellschaft in Sieger und Besiegte, andere sehen in ihm eine umsichtige und kluge Persönlichkeit, die Spanien die Kriegsliden im Zweiten Weltkrieg erspart und für das Wohl seines Volkes gewirkt habe. Auch rund 50 Jahre nach dem Tod des Diktators erhitzen die Kontroversen um seine Person die Gemüter der spanischen Gesellschaft. Carlos Collado Seidel beleuchtet die Biographie Francos im Spiegel der aktuellen Forschungen und Debatten.

Der Autor

Prof. Dr. Carlos Collado Seidel forscht und lehrt an der Universität Marburg.

Käuferkreise, Zielgruppen

HistorikerInnen, HispanistInnen, an Geschichte Interessierte.

Neuere Geschichte / Zeitgeschichte

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-042573-6



auch als E-Book verfügbar

ca. € 28,-

PDF 978-3-17-042574-3
EPUB 978-3-17-042575-0



Ursula K. Mindler-Steiner/Ina Markova (Hrsg.)
Werkzeuge der Historiker:innen

Zeitgeschichte

Ca. 280 Seiten, kartoniert
Ca. € 24,- (D) / ca. CHF 29,- / ca. € 25,- (A)
Werkzeuge der Historiker:innen, Band 4

Der sichere Umgang mit Quellen ist das Fundament für die eigenständige Erforschung und ein tieferes Verständnis jeder historischen Epoche. Der vierte Band der „Werkzeuge der Historiker:innen“ stellt das Handwerkszeug für die Arbeit mit zeitgeschichtlichen Quellen bereit und bietet eine systematische Einführung in die zugehörigen historischen „Grundwissenschaften“. Beispielorientiert stellen Ursula Mindler-Steiner, Ina Markova und ihr Team ausgewiesener Expert:innen eine Auswahl wichtiger Quellentypen der Zeitgeschichte wie E-Mails, Plakate, Briefe, mediale Quellen und Akten vor und führen in die Methoden Oral, Visual und Digital History ein. Verständlich präsentieren sie Forschungsstand, Methoden und weiterführende Literatur sowie digitale Hilfsmittel. Ein Muss für alle Studierenden und historisch Interessierten.

Die Herausgeberinnen

Prof. Dr. Ursula K. Mindler-Steiner, Universität Graz. Dr. Ina Markova, Universität Wien.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende und Lehrende der Zeitgeschichte sowie aller angrenzender Disziplinen und Fächer.

Neuere Geschichte / Zeitgeschichte

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-043423-3



auch als E-Book verfügbar

ca. € 22,-

PDF 978-3-17-043424-0
EPUB 978-3-17-043425-7



Rolf-Ulrich Kunze

Über Sparsamkeit

Eine Kultur- und Mentalitätsgeschichte

Ca. 400 Seiten, kartoniert

Ca. € 42,- (D) / ca. CHF 50,- / ca. € 43,- (A)

Sparsamkeit gilt als eine besonders „deutsche“ Eigenschaft. Politisch ist sparen hierzulande allgegenwärtig, gerade jetzt in Krisenzeiten. Es hat die Form des Mythos, der immer wieder hart mit der Realität zusammenstößt: Die Ökonomie der „schwäbischen Hausfrau“ ist nicht die einer Volkswirtschaft und eine „Schuldenbremse“ mit Verfassungsrang macht es nicht überflüssig, Ausgaben politisch auszuhandeln. Auch vor dem Privaten macht die Sparsamkeit nicht halt: Überall werden wir mit Idealen und Empfehlungen überhäuft. Rolf-Ulrich Kunze untersucht anhand zahlreicher Quellen – von Kochbüchern über Werbung und Medienberichte bis hin zu Ratgeberliteratur –, wie sich die Vorstellungen über Sparsamkeit seit 1950 in Westdeutschland entwickelt haben und wie sie alltagswirksam wurden. Was hat uns die noch ungeschriebene Geschichte der Sparsamkeit heute zu sagen?

Der Autor

Prof. Dr. Rolf-Ulrich Kunze lehrt Neuere und Neueste Geschichte am KIT.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende, Lehrende und Forschende der Geschichts- und Kulturwissenschaften, allgemein Interessierte.

Neuere Geschichte / Zeitgeschichte

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045292-3



auch als E-Book verfügbar

ca. € 38,-

PDF 978-3-17-045293-0

EPUB 978-3-17-045294-7



Peter Henning

Zwischen Opportunismus und Opposition: Kulturschaffende im Nationalsozialismus am Beispiel Erich Ebermayers

Ca. 600 Seiten, kartoniert

Ca. € 70,- (D) / ca. CHF 84,- / ca. € 72,- (A)

Serienpreis:

Ca. € 63,- (D) / ca. CHF 76,- / ca. € 65,- (A)
(bei Abnahme aller Bände dieser Reihe)

Forum historische Forschung: Moderne Welt

Erich Ebermayer war ein erfolgreicher Schriftsteller in der Weimarer Republik, im Dritten Reich und schließlich in der Bundesrepublik. In der NS-Filmwelt konnte er mit seinen Drehbüchern große Erfolge feiern. Seine Annäherungen an die Machthaber und die Versuche, diese in sein Selbstbild als Widerständler zu integrieren, stehen beispielhaft für das Verhalten vieler anderer Kulturschaffender. Peter Henning untersucht die narrativen Strategien mittels derer Ebermayer sein Wirken rechtfertigte. Im Zentrum der Quellenanalyse stehen dabei seine Tagebücher aus den Jahren 1933 bis 1939. Weit über das historische Fallbeispiel hinaus betrachtet die Arbeit die Bedingungen und Begrenzungen kulturellen Schaffens im Nationalsozialismus.

Der Autor

Dr. Peter Henning ist Zeithistoriker.

Käuferkreise, Zielgruppen

Fachhistoriker und historisch Interessierte.

Neuere Geschichte / Zeitgeschichte

Erscheinungstermin: Juni 2024

ISBN 978-3-17-045074-5

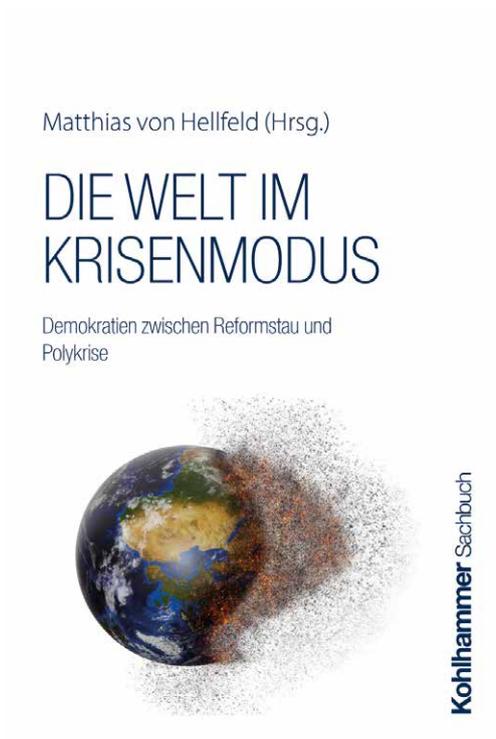


auch als E-Book verfügbar

ca. € 63,-

PDF 978-3-17-045075-2

„Es ist einiges faul in unserem Staat: Infrastruktur, Bildung, Digitalisierung, Militär, Umweltschutz, Migration – nichts scheint mehr zu funktionieren. Krise reiht sich an Krise; die Politik ist zerstritten, ihre Lösungen scheinen behäbig oder wenig zielführend. Und das gilt nicht nur für unser Land. Auch die EU und die USA, ja der ganze Globus scheint betroffen. Was ist da los? Woher kommt diese Verkettung von Problemen? Und vor allem: **Wie kommen wir aus der Misere wieder raus?**“



Matthias von Hellfeld (Hrsg.)
Die Welt im Krisenmodus
 Demokratien zwischen Reformstau
 und Polykrise

Ca. 180 Seiten, Fester Einband
Ca. € 20,- (D) / ca. CHF 24,- / ca. € 21,- (A)

Allgemeine Darstellungen / Interdisziplinär

Es ist einiges faul in unserem Staat: Infrastruktur, Bildung, Digitalisierung, Militär, Umweltschutz, Migration – nichts scheint mehr zu funktionieren. Krise reiht sich an Krise; die Politik ist zerstritten, ihre Lösungen scheinen behäbig oder wenig zielführend. Und das gilt nicht nur für unser Land. Auch die EU und die USA, ja der ganze Globus scheint betroffen. Was ist da los? Woher kommt diese Verkettung von Problemen? Und vor allem: Wie kommen wir aus der Misere wieder raus? Was sich deutlich abzeichnet: Verschiedene Probleme und Krisen überlagern sich, verschärfen einander und bilden zusammen eine sogenannte „Polykrise“. So eine Polykrise kann enorme Wirkmächte entfalten und die Existenz der betroffenen Systeme bedrohen. In politischer Hinsicht stehen aktuell vor allem die demokratischen Systeme auf dem Prüfstand. Die Suche nach Lösungen spaltet die Gesellschaft. Man redet nicht mehr miteinander, Kompromisse werden unmöglich. Doch nicht nur politische Systeme sind in ihrer Existenz bedroht. Denn die zunehmende Umweltverschmutzung stellt das uns bekannte Leben insgesamt infrage.

Warum aber verschwören sich die verschiedenen Probleme gerade jetzt gegen die Menschheit? Das ist wohl eher ein Zufall, denn vieles, was aktuell zu Tage tritt, wurde bereits vor vielen Jahren oder sogar Jahrzehnten grundgelegt. Allerdings wurden viele Probleme nie gelöst oder auch nur ernsthaft angegangen. Nicht ohne Grund geistert der Begriff „Reformstau“ seit langem durch Presse und Fernsehen, denn der Handlungsbedarf ist immens! Und so wächst in der Bevölkerung die Verunsicherung und der Unmut gleichermaßen. Immer häufiger entlädt sich der Zorn in Demonstrationen, Streiks oder Beschimpfungen im Netz. In dieser extremen Krisensituation ist unsere Gesellschaft so polarisiert und zerstritten, wie wohl noch nie zuvor, während die Politik ratlos zuzuschauen scheint. Was aber ist zu tun? Matthias von Hellfeld hat ein Team renommierter Experten versammelt, das die zentralen Themenbereiche analysiert, Ziele formuliert und mögliche Lösungen aufzeigt. Das Ergebnis ist eine ungemein spannende Lektüre, die aufrüttelt und uns zum Handeln ermahnt.

Der Herausgeber

Dr. Matthias von Hellfeld ist Historiker und Journalist. Er ist Redakteur von „Eine Stunde History“ beim Deutschlandfunk Nova.

Käuferkreise, Zielgruppen

Alle an Politik und Geschichte Interessierten.

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-045287-9



auch als E-Book verfügbar

ca. € 18,-

PDF 978-3-17-045288-6
 EPUB 978-3-17-045289-3

Die Verwendung
eines erotischen Images
ist vor allem eines:

Rebellion



Tom Lubowski

Wild Side**Sex, Drugs und Heavy Metal**

Ca. 180 Seiten, kartoniert

Ca. € 20,- (D) / ca. CHF 24,- / ca. € 21,- (A)

Metalbook, Band 5

Neuere Geschichte / Zeitgeschichte

In den 1960er Jahren wurde der klassische Rock 'n' Roll von Psychedelic- und Hard Rock-Bands weiterentwickelt. Der Sound wurde schneller, aggressiver und basslastiger. Wenig später, in den 70er Jahren, revoltierte die Punk-Szene mit rotzfrecher Attitüde und ungehobeltem Sound gegen das konservative Spießbürgertum. In den ausgehenden 70er Jahren verschmolzen diese zentralen Tugenden schließlich zum Heavy Metal. Auch die ersten Heavy Metal-Bands der 1970er-Jahre stellten sich ganz bewusst an den Rand der Gesellschaft und liebten es zu schockieren. Und schockieren konnte man nicht nur mit harten Klängen, düsteren Themen oder einem Outlaw-Image. In einer Zeit der Prüderie und überkommener Sexualmoral eignete sich gerade die Freizügigkeit und sexuelle Inszenierungen, um den Drang nach individueller Freiheit zu transportieren. Spätestens als Judas Priest den Lack-und-Leder-Look etablierten, war zwischen der noch jungen Welt des Heavy Metal und der uralten Welt der Erotik eine wirkmächtige Verbindung hergestellt. Denn die meisten Teile ihrer Montur bezog die Band damals aus Sexshops.

Nahezu unmittelbar etablierten sich Leder, Lack und Nieten als symbolhafte Dienstkleidung der Metal-Rebellen. Die ursprüngliche Bedeutung und Herkunft aus dem Erotik-Milieu geriet jedoch zunächst in Vergessenheit. Dies änderte sich in den 1980ern, die vom Glam Metal dominiert wurden. Glam Metal – allen voran Quiet Riot, Mötley Crüe, Twisted Sister und Guns N` Roses – versetzte die Gesellschaft ganz unverhohlen mit sexuellen Anspielungen und durch unverhohlenen Drogenkonsum in Aufruhr. „Sex, Drugs and Heavy Metal“ wurde zum unumstößlichen Genre-Credo, dessen schlüpfriger Nachhall sich bis in das Zeitalter von OnlyFans zieht. Heute beziehen sich Frauenbands wie Cobra Spell oder Dogma ganz bewusst auf diese Zeit exzessiver maskuliner Sexualität und eignen sich deren Ideale an, wodurch die Kulturströmung aktuell zunehmend eine neue, emanzipatorische Stoßrichtung erhält. Tom Lubowski erzählt die spannende Geschichte der Vermischung von Erotik und Metal, deren Aussage vor allem eines ist: Rebellion, Individualismus und Selbstbestimmung.

Der Autor

Tom Lubowski ist Redakteur für Metal Hammer.

Käuferkreise, Zielgruppen

Metalfans und allgemein Interessierte.

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-044519-2

**auch als E-Book verfügbar**

ca. € 18,-

PDF 978-3-17-044520-8

EPUB 978-3-17-044521-5

„Die Verschiedenheit der Epochenzusammenhänge, die Dramatik der betrachteten Situationen, die Rolle von Affekten, aber auch das bisweilen Tragische des Scheiterns im Bemühen um die ‚richtigen‘ Lehren aus der Geschichte sind ein faszinierender Stoff [...].“

Peter Geiss

GESCHICHTE IN ZEITEN DER UNSICHERHEIT

Wie Politik seit der Antike aus der Vergangenheit lernt



Kohlhammer Sachbuch

Peter Geiss

Geschichte in Zeiten der Unsicherheit

Wie Politik seit der Antike aus der Vergangenheit lernt

Ca. 350 Seiten, kartoniert

Ca. € 25,- (D) / ca. CHF 30,- / ca. € 26,- (A)

Allgemeine Darstellungen / Interdisziplinär

In Zeiten der Krisen und des Krieges ist der Wunsch, aus der Geschichte zu lernen, besonders stark. Je überfordernder und dynamischer sich die Gegenwart präsentiert, desto ausgeprägter die Sehnsucht des Menschen, in der Vergangenheit Analogien und Orientierung zu finden. Doch lässt sich überhaupt aus der Geschichte lernen? Ja – im Grunde ist unstrittig, dass wir gar nicht anders können, als uns auf vergangene Erfahrungen zu stützen. Doch welche historischen Ereignisse wir als lehrreiche Beispiele heranziehen, welche Schlüsse wir daraus ableiten, welche Argumentationen wir bemühen – all das hängt stark von individuellen Voreinstellungen und Emotionen, manchmal auch von bereits vorab festgelegten Strategien ab. Vor diesem Hintergrund ist es faszinierend, in die Vergangenheit zu blicken, um zu sehen, wie historische Persönlichkeiten versucht haben, aus ihrer jeweiligen Vorgeschichte zu lernen. Peter Geiss hat hierzu 14 Fallskizzen von der Antike bis in die jüngste Zeitgeschichte ausgewählt, in denen er Menschen mit Entscheidungsverantwortung präsentiert und zeigt, wie sie in konkreten Situationen ihr Handeln von vermeintlichen Erkenntnissen aus der Vergangenheit ableiteten. Der erste römische Kaiser Augustus war genauso wie etwa der briti-

sche Premierminister Chamberlain bemüht, der Geschichte die aus seiner Sicht richtigen „Lektionen“ abzugewinnen. Während man im Falle des Augustus wohl von einem Erfolg ausgehen kann, wird man bei Chamberlain von einem Scheitern sprechen müssen. Geiss' Beispiele greifen teils auch ineinander, etwa wenn Cosimo I. de' Medici sich beim Umbau der Republik Florenz zu einer Erbmonarchie an der Selbstinszenierung des Augustus orientierte. Der Autor führt aber auch in ethischer Hinsicht verstörende Fälle auf, so etwa die RAF-Terroristin Ulrike Meinhof, die ihr gewaltsames Handeln unter anderem aus dem Anspruch ableitete, aus der Geschichte des deutschen Faschismus gelernt zu haben. Geiss erzählt die oft dramatischen Geschichten des Ringens um die „richtigen“ Lehren aus der Vergangenheit so, dass die Akteure mit ihren Emotionen und Interessen, Stärken und Schwächen, Einsichten und „blinden Flecken“ greifbar werden. Das Buch verspricht also spannende Unterhaltung und eröffnet zugleich Einblicke in die strategischen Dimensionen des historischen Denkens, deren Bedeutung sich in der gegenwärtigen Weltlage offen wie selten zeigt. Geschichte muss nicht „trocken“ sein, sondern kann eine spannende Quelle der Inspiration bieten.

Der Autor

Prof. Dr. Peter Geiss ist Professor für Didaktik der Geschichte am Institut für Geschichtswissenschaft an der Universität Bonn.

Käuferkreise, Zielgruppen

Allgemein Interessierte, Studierende und Lehrende der Geschichtswissenschaften.

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-045282-4



auch als E-Book verfügbar

ca. € 23,-

PDF 978-3-17-045283-1

EPUB 978-3-17-045284-8



Braun/Desenclos/Meltz (Eds.)
Langues et diplomaties, XVe-
XXIe siècle / Languages and
diplomacy, 15th to 21st centu-
ries

Ca. 360 Seiten, kartoniert
Ca. € 60,- (D) / ca. CHF 72,- / ca. € 62,- (A)
Serienpreis:
Ca. € 54,- (D) / ca. CHF 65,- / € ca. 56,- (A)
(bei Abnahme aller Bände dieser Reihe)
unverbindliche Preisempfehlung
Forum historische Forschung: Frühe Neuzeit

Kommunikative Praktiken in der Diplomatie haben jüngst verstärktes Interesse in der Forschung gefunden. Trotz zunehmender Dominanz einer Sprache sind diplomatische Außenbeziehungen vom Spätmittelalter bis zur Gegenwart durch Mehrsprachigkeit geprägt. Da diese oft zu Translationsproblemen führt, kommt Übersetzungen und Übersetzern eine wichtige Brückenfunktion zu. Der Band nimmt diese Prozesse transepochal, interdisziplinär sowie aus geschichts-, sprach- und übersetzungswissenschaftlicher Perspektive in den Blick.

The editors

Guido Braun, Universität Mulhouse; Camille Desenclos, Universität Amiens; Renaud Meltz, Centre national de la recherche scientifique Papeete.

Target groups

Historians and history scholars.

Frühe Neuzeit

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044730-1



auch als E-Book verfügbar

ca. € 54,-

PDF 978-3-17-044731-8



Klaus-Peter Johne
Die Markomannen und ihre
Nachbarn

Ca. 270 Seiten, kartoniert
Ca. € 30,- (D) / ca. CHF 36,- / ca. € 31,- (A)
*Reiche der alten Welt – Ethnien, Länder,
Dynastien (RAW)*

Die Markomannen nehmen unter den germanischen Stämmen, die an der Grenze des Römischen Reiches siedelten, eine besondere Stellung ein. Ihre Existenz am nordöstlichen Rand des Imperiums wurde durch antike Schriftsteller genau beobachtet und dokumentiert. Daher sind die Markomannen als eigenständiges Ethnos vom 1. Jh. v. Chr. bis in das 5. Jh. n. Chr. kontinuierlich belegt. Zudem lässt sich ihr wechselhaftes Verhältnis zum Römischen Reich gut nachzeichnen: Von Feinden, über Verbündeten und Abhängigen bis hin zu Handelspartnern Roms. Darüber hinaus lässt sich auch ihr Verhältnis zu ihren wichtigsten Nachbarn, den Quaden, Hermunduren und Semnonen stichpunktartig punktuell nachzeichnen. Klaus-Peter Johne stellt erstmals die Markomannen selbst in den Mittelpunkt einer einführenden Betrachtung und behandelt sie nicht nur als einen Aspekt römischer Außenpolitik.

Der Autor

Dr. Klaus-Peter Johne war Professor für Alte Geschichte an der HU Berlin und forscht zu den römisch-germanischen Beziehungen.

Käuferkreise, Zielgruppen

Interessierte Laien, Studierende der Geschichte, Akademiker benachbarter Disziplinen.

Alte Geschichte

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-037717-2



auch als E-Book verfügbar

ca. € 27,-

PDF 978-3-17-037718-9
EPUB 978-3-17-037719-6



Sabine Müller
Makedonien unter Argeaden
und Antigoniden

Ca. 270 Seiten, kartoniert
Ca. € 29,- (D) / ca. CHF 35,- / ca. € 30,- (A)
*Reiche der alten Welt – Ethnien, Länder,
Dynastien (RAW)*

Das antike Makedonien ist untrennbar mit den Namen Philipp II. und Alexander III. verbunden. Unter Philipp stieg das Reich zur Hegemonialmacht auf, unter Alexander erreichte es kurzzeitig die Ausmaße eines Weltreichs. Die beiden herausragenden Herrscher bewegten sich in Strukturen, die ihre Vorgänger etabliert hatten. Seit dem späten 6. Jh. v. Chr. spielte das makedonische Reich auf dem politischen Terrain der mediterranen Welt eine Rolle, auch wenn sie oft limitiert war. Sabine Müller zeichnet die Ereignisgeschichte Makedoniens von den Anfängen der Argeaden bis zum Ende makedonischer Kontrolle durch das Übergreifen Roms nach, wobei sie kulturelle, soziale und ökonomische Aspekte berücksichtigt. Konkret liegt der Fokus der Autorin auf der Quellenproblematik, der Beziehung Makedoniens zu den Nachbarn, dem Königshof sowie den „royal women“ und der Repräsentationspolitik.

Die Autorin

Prof. Dr. Sabine Müller lehrt Alte Geschichte an der Universität Marburg.

Käuferkreise, Zielgruppen

Interessierte Laien, Studierende der Geschichte, Akademiker benachbarter Disziplinen.

Alte Geschichte

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-037713-4



auch als E-Book verfügbar

ca. € 26,-

PDF 978-3-17-037714-1
EPUB 978-3-17-037715-8



Ralf Bernd Herden

Helmut Weihenmaier

Vom NS-Kreishauptmann in Polen zum Landrat im Schwarzwald

Ca. 220 Seiten, Fester Einband

Ca. € 29,- (D) / ca. CHF 35,- / ca. € 30,- (A)

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurden im Rahmen der Entnazifizierung viele ehemalige NS-Verwaltungsbeamte lediglich als „Mittläufer“ klassifiziert. So konnten sie schnell in den Staatsdienst der neu gegründeten Bundesrepublik übernommen werden. Einer dieser Beamten war der Jurist Helmut Weihenmaier, der von 1960 bis 1971 als Landrat des Landkreises Freudenstadt amtierte. Zuvor war er jedoch in den Jahren von 1939 bis 1944 Kreishauptmann im Kreis Zamość im besetzten Polen gewesen und damit mitverantwortlich für Umsiedlung, Zwangsarbeit, Unterdrückung und Deportation durch die deutsche Besatzungsmacht. Ralf Bernd Herden zeigt mithilfe des biographischen Ansatzes exemplarisch die Mitschuld der Besatzungsverwaltung an den Verbrechen des NS-Regimes auf und wirft ein Schlaglicht auf die deutsche Verdrängungskultur der 1950er und 1960er Jahre.

Der Autor

Ralf Bernd Herden ist Jurist und Lehrbeauftragter an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl am Rhein.

Käuferkreise, Zielgruppen

An Regional- und NS-Geschichte Interessierte.

Neuere Geschichte / Zeitgeschichte

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044973-2



auch als E-Book verfügbar

ca. € 26,-

PDF 978-3-17-044974-9



Susanne Sachenbacher

Was kommt im Klassenzimmer an?

Evaluation einer Fortbildungsreihe für Geschichtslehrkräfte

Ca. 280 Seiten, kartoniert

Ca. € 62,- (D) / ca. CHF 74,- / ca. € 64,- (A)

Geschichte in Wissenschaft und Forschung

Das deutsche Bildungssystem ist im Wandel. Stark heterogene Klassen, der Wunsch nach Inklusion sowie die Hinwendung zur Kompetenzorientierung stellen neue Herausforderungen dar. Die Geschichtsdidaktik brachte in den vergangenen Jahren zwar viel Forschung zu historischen Kompetenzen hervor. Professionalisierungsmaßnahmen für Lehrkräfte wurden bislang aber nicht auf der Ebene des Unterrichts evaluiert. Susanne Sachenbacher untersucht in ihrer qualitativen Studie die Wirksamkeit einer Fortbildungsreihe zum kompetenzorientierten Unterrichten im Fach Geschichte. Mittels einer Unterrichtsbeobachtung analysiert sie verändertes Handeln der Lehrenden und überprüft dabei auch, inwiefern Unterrichtsmethoden im Geschichtsunterricht Kompetenzaufbau ermöglichen.

Die Autorin

Susanne Sachenbacher ist Referentin für Schulentwicklung und Fortbildungen im Katholischen Schulwerk in Bayern.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende der Geschichtsdidaktik, ReferentInnen in Ministerien.

Fachdidaktik / Berufsqualifizierung

Erscheinungstermin: Juni 2024

ISBN 978-3-17-044975-6



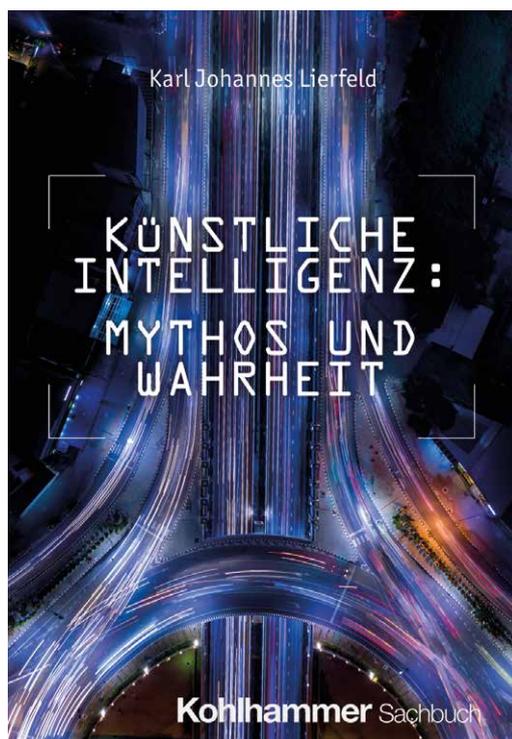
auch als E-Book verfügbar

ca. € 55,-

PDF 978-3-17-044976-3

Karl Johannes Lierfeld räumt in seinem Sachbuch mit den zentralen Mythen, Ängsten und Phantastereien über KI auf. Er hebt die Bedeutung von **digitaler Kompetenz** hervor, warnt vor einer Vermenschlichung der KI und lädt dazu ein, ein besseres Verständnis menschlicher Intelligenz und ihrer zahlreichen Fähigkeiten zu entwickeln.

Denn in vielen unserer Befürchtungen wird der Mensch im Vergleich mit der KI unterschätzt.



Karl Johannes Lierfeld
**Künstliche Intelligenz:
 Mythos und Wahrheit**

Ca. 250 Seiten, kartoniert
Ca. € 22,- (D) / ca. CHF 26,- / ca. € 23,- (A)

Politische Theorie

Künstliche Intelligenz findet in nahezu allen Bereichen unscheinbar Anwendung und erleichtert uns seit Jahren das Leben. Unzählige Tools prägen unseren Alltag, häufig ohne dass wir sie bewusst wahrnehmen. Das hat sich mit der Einführung des digitalen und lernfähigen Dialogsystems „ChatGPT“ im November 2022 schlagartig geändert. Durch ihre beeindruckenden Antworten und lebensechten Dialoge sorgte die KI für enorme Aufmerksamkeit. Seitdem gibt es wohl kein Trendthema, das mit einem derart gewaltigen Hype verbunden und dabei zugleich mit einer solchen Fülle an Befürchtungen, Vorurteilen und Halbwahrheiten bis hin zu Mythologisierung verbunden ist. Wird Technologie den Menschen und seine Arbeitskraft ersetzen? Oder noch schlimmer: Wird sich KI verselbstständigen und die Menschheit vernichten? Ist in KI-Systemen wie Chatbots bereits jetzt unbemerkt eine Form von Bewusstsein entstanden – und was würde daraus folgen? Fragen, Ängste, Träume vermengen sich in den sich überschlagenden Pressemitteilungen und sind teilweise kaum noch mit der Realität in Einklang zu bringen. Bereits vor über 60 Jahren träumte man davon, eine technische Nachahmung aller menschlicher kognitiver Fähigkeiten zu schaffen – also eine generelle künstliche Intelligenz.

Doch noch heute sind wir davon weit entfernt. Tatsächlich ist es äußerst fraglich, ob sich eine solche KI jemals realisieren lässt. Zwar hat sich gezeigt, dass mit großen Datenmengen gefütterte KI-Systeme Menschen allgemein überlegen sind, wenn es darum geht, Muster zu erkennen. Sie werden den Menschen also nicht nur in unliebsamen, gefährlichen, langweiligen oder repetitiven Arbeiten entlasten, sondern auch in anspruchsvolleren Tätigkeiten: von der Beurteilung radiologischer Befunde bis hin zur Analyse von Bewegungen auf dem Finanzmarkt. Aber jede menschliche Arbeitskraft bringt ein einzigartiges Gemenge an Talenten, Interessen und Erfahrungen mit. Zudem haben nur Menschen Motivationen, Empathie und Intuition – Ebenen, die Maschinen noch nicht einmal simulieren können. Karl Johannes Lierfeld räumt in seinem Sachbuch mit den zentralen Mythen, Ängsten und Phantastereien über KI auf. Er hebt die Bedeutung von digitaler Kompetenz hervor, warnt vor einer Vermenschlichung der KI und lädt dazu ein, ein besseres Verständnis menschlicher Intelligenz und ihrer zahlreichen Fähigkeiten zu entwickeln. Denn in vielen unserer Befürchtungen wird der Mensch im Vergleich mit der KI unterschätzt.

Der Autor

Dr. Karl Johannes Lierfeld ist Philosoph, Sachbuch-, Roman- und Drehbuchautor.

Käuferkreise, Zielgruppen

Allgemein Interessierte.

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044960-2



auch als E-Book verfügbar

ca. € 20,-

PDF 978-3-17-044961-9
 EPUB 978-3-17-044962-6



Hermann Adam
Finanzpolitik

Ca. 200 Seiten, kartoniert
Ca. € 22,- (D) / ca. CHF 26,- / ca. € 23,- (A)

Politik verstehen

Politische Theorie

Corona-Hilfen, Maßnahmen zur Abfederung der Energiekrise, die grüne Transformation und nicht zuletzt die „Zeitenwende“ in der Verteidigungspolitik: Die Staatsausgaben sind in Deutschland deutlich in die Höhe geschneit. Nicht zuletzt das Urteil des Verfassungsgerichts, das eine Umwidmung von Corona-Mitteln für den „Energie- und Klimafonds“ für verfassungswidrig erklärt hatte, hat große politische Wellen geschlagen: von Diskussionen um die Schuldenbremse, die eine Begrenzung der Staatsausgaben im Grundgesetz festschreibt, bis zu den in der Folge nötig gewordenen Haushaltskürzungen und insbesondere den Bauernprotesten gegen ein Ende der Subventionen von Agrardiesel. Man sieht: Finanzpolitik ist kein trockenes Thema, sondern betrifft die Menschen unmittelbar, auch existenziell. Finanz- oder auch Fiskalpolitik meint all jene Maßnahmen, mit denen der Staat über Veränderungen in seinen Ausgaben und Einnahmen in den Wirtschaftskreislauf eingreift. Damit werden unterschiedliche Ziele verfolgt: Es geht um die Finanzierung öffentlicher Ausgaben, die Förderung des Wirtschaftswachstums, ein Abfedern von Konjunkturzyklen, die sozialpolitische Umverteilung von Vermögen oder

darum, über finanzielle Anreize das Verhalten der Bürger zu lenken. Teils wirken diese Ziele gegeneinander: Hat eine Lenkungssteuer wie die Tabaksteuer beispielsweise Erfolg, generiert sie immer weniger Einnahmen, mit denen der Haushalt finanziert werden könnte. Finanzpolitik gilt es nicht zu verwechseln mit der Geld- und Zinspolitik der unabhängigen Zentralbanken, die ebenfalls Einfluss auf die wirtschaftliche Entwicklung haben. Wie setzt die Politik Steuern und Staatsausgaben zur Lenkung der Wirtschaft ein? Welche Auswirkungen hat das auf die Verteilung von Einkommen und Vermögen? Und nicht zuletzt: Welche Möglichkeiten und Grenzen gibt es für die Staatsverschuldung? Hermann Adam bietet eine fundierte und verständliche Einführung in das Politikfeld. Er erläutert die Instrumente der Finanzpolitik und beschreibt die Entwicklung von Steuereinnahmen, Staatsausgaben und Staatsverschuldung seit dem Zweiten Weltkrieg. Auch aktuelle Ideen zur Steuerreform und die dahinterstehenden ökonomischen Interessen kommen zur Sprache sowie die Schwierigkeiten, im föderalen System der Bundesrepublik zu finanzpolitischen Entscheidungen zu kommen.

Der Autor

Dr. Hermann Adam ist Honorarprofessor für Politikwissenschaft in Düsseldorf und Berlin.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende und Lehrende der Politikwissenschaften, politische Interessierte.

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-043438-7



auch als E-Book verfügbar

ca. € 20,-

PDF 978-3-17-043439-4

EPUB 978-3-17-043440-0



Dieter Oberndörfer
Arnold Bergstraesser

Demokratischer Aufbruch und weltbürgerliche Verantwortung

Ca. 130 Seiten, kartoniert
Ca. € 25,- (D) / ca. CHF 30,- / ca. € 26,- (A)
Urban-Taschenbücher
Politisches Denken in der Gegenwart

Arnold Bergstraesser (1896–1964) war einer der Gründerväter der Politikwissenschaft in Deutschland. Sein politisches Denken verstand er als „synoptische Wissenschaft“, die sich u. a. aus der Soziologie, der Volkswirtschaftslehre, der Geschichte und den politischen Institutionen speist. Das eröffnete ihm vielfältige Denk- und Handlungsräume. Besonders bekannt ist er für seine visionären Ansätze weltpolitischen Denkens und als Begründer der sogenannten „Freiburger Schule“ der Politikwissenschaft, mit ihrem normativen und praxisorientierten Ansatz. Mit Dieter Oberndörfer legt einer der ersten Bergstraesser-Schüler ein Buch vor, in dem sich die Lebensgeschichte, das Wirken und Denken Bergstraessers bündeln. Persönliche Erinnerungen verbinden sich auf lebendige Weise mit der Geschichte der Politikwissenschaft.

Der Autor

Prof. Dr. Dieter Oberndörfer lehrte und forschte an der Universität Freiburg.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende und Lehrende der Politikwissenschaft, politische Interessierte.

Politische Theorie

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044969-5



auch als E-Book verfügbar

ca. € 23,-

PDF 978-3-17-044970-1



Siegfried Frech/Andreas Kost (Hrsg.)
Kommunalpolitik verstehen

Wie Kommunalpolitik in den deutschen Ländern funktioniert

Ca. 280 Seiten, kartoniert
Ca. € 22,- (D) / ca. CHF 26,- / ca. € 23,- (A)

Die kommunalpolitische Ebene ist so nah an den Bürgerinnen und Bürgern wie keine andere. Die Herausgeber haben für die einzelnen Bundesländer Expertinnen und Experten versammelt. Knapp und bestens verständlich werden Kommunalpolitik und -verfassungen in allen deutschen Ländern systematisch behandelt. Neben den Einzeldarstellungen zu den Bundesländern werden allgemeine Aspekte wie die Kommunalpolitik im politischen System der Bundesrepublik Deutschland, die zentralen kommunalen Akteure, politische Beteiligungsmöglichkeiten oder kommunale Finanzen diskutiert. Der Band ist ein unentbehrliches Hilfsmittel für Studium, politische Bildung und für kommunalpolitisch Engagierte.

Die Herausgeber

Prof. Siegfried Frech ist Honorarprofessor für Didaktik der politischen Bildung an der Universität Tübingen. Prof. Dr. Andreas Kost ist stellvertretender Leiter der Landeszentrale für politische Bildung in NRW und lehrt an der Universität Duisburg-Essen.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende der Politikwissenschaften und kommunalpolitisch Interessierte.

Politische Theorie

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-044525-3

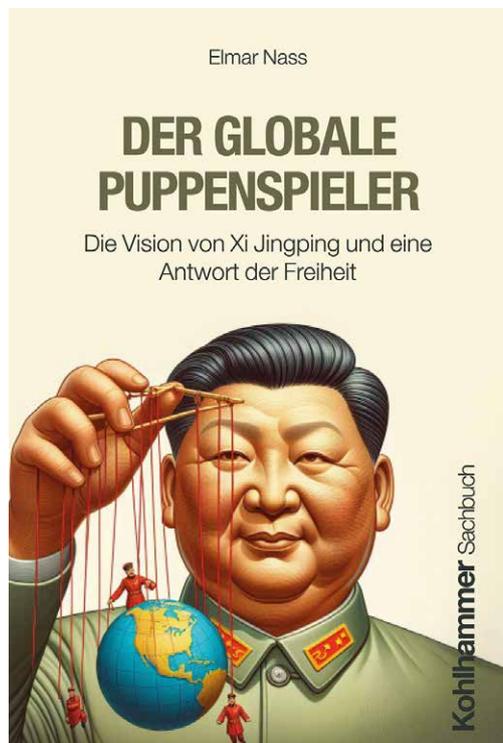


auch als E-Book verfügbar

ca. € 20,-

PDF 978-3-17-044526-0
 EPUB 978-3-17-044527-7

„Das Wiederaufleben der
chinesischen Nation bildet den
größten Traum der Chinesen
in der Neuzeit.“



Elmar Nass

Der globale Puppenspieler

Die Vision von Xi Jinping und eine Antwort der Freiheit

Ca. 200 Seiten, kartoniert

Ca. € 25,- (D) / ca. CHF 30,- / ca. € 26,- (A)

Volkswirtschaftslehre

China ist aufgrund seiner ökonomischen und militärischen Potenz, seiner Größe sowie seines politisch motivierten Führungsanspruchs die Weltmacht des 21. Jahrhunderts. Ein schwieriger Partner in Geopolitik, Wirtschaft und zunehmend auch ein mächtiger Player im Wettbewerb der Systeme. Der zentrale Protagonist dieser Entwicklung ist Staats- und Parteiführer Xi Jinping. Er ist ein neuer „roter Kaiser“. Sein Regierungshandeln ist für westliche Beobachter nicht leicht zu entschlüsseln. Es ist voller Spannungen und autoritär und dabei im Innern wie nach Außen auf persönliche und ideologische Dominanz ausgerichtet.

Klassische politökonomische Systemvergleiche, aus einer westlich-liberalen Perspektive heraus, liefern kaum mehr als oberflächliche Erkenntnisse. Die Grundlagen und Ziele der chinesischen Politik sowie mögliche politische Gegenstrategien sind für die Partner des Landes schwer auslotbar. Man muss tiefer gehen, nämlich das ethische Fundament des Sino-Marxismus freilegen, auf dem das politische Verständnis von Xi und der politischen Elite Chinas fußt.

Damit lässt sich das chinesische Verständnis der Schlüsselbegriffe Demokratie, Menschenrechte und Rechtsstaatlichkeit und damit das Regierungshandeln Xis (neu) interpretieren: Es geht darin um die Erfüllung des großen Traums von chinesischer Hegemonie, Wohlstand und marxistischer Endzeit. Auch scheinbar Fremdes, was aber der Erfüllung des Traumes dient, das ist willkommen und wird imperativ verfolgt. Das Buch wird die Seele, die ethische DNS der chinesischen Machtansprüche von Xi entschlüsseln und danach fragen, mit welcher Ethik und Vision Deutschland, Europa und der Westen darauf wirksam antworten können.

Der Autor

Prof. Dr. theol. Dr. soc. Elmar Nass ist Inhaber des Lehrstuhls für Christliche Sozialwissenschaften und gesellschaftlichen Dialog an der Kölner Hochschule für Katholische Theologie und dort zudem Prorektor.

Käuferkreise, Zielgruppen

Kultur-, Politik- und Wirtschaftswissenschaftler, Sinologen, (Wirtschafts-)Ethiker und Berater, an ethischen und geopolitischen Fragen interessierte, gebildete Leserschichten.

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045205-3



auch als E-Book verfügbar

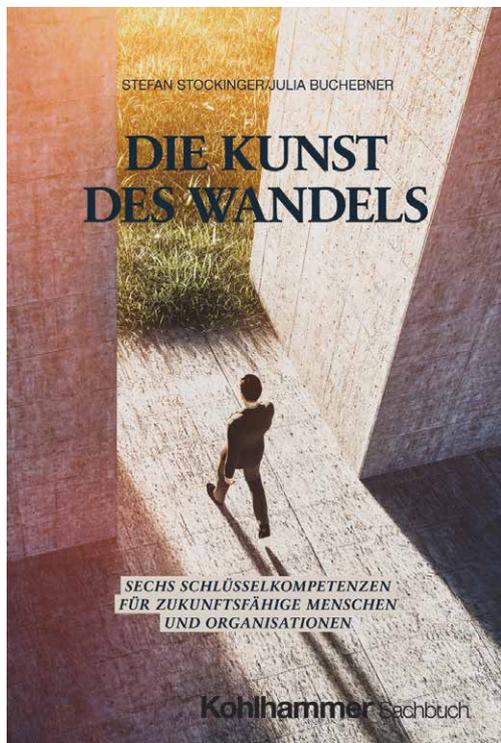
ca. € 23,-

PDF 978-3-17-045206-0

EPUB 978-3-17-045207-7

„Wissen ist Macht.
Ja.

Doch Wissen allein
ändert noch keine
Menschen.“



Stefan Stockinger/Julia Buchebner
Die Kunst des Wandels

**Sechs Schlüsselkompetenzen für
zukunftsfähige Menschen und
Organisationen**

Ca. 150 Seiten, kartoniert
Ca. € 25,- (D) / ca. CHF 30,- / ca. € 26,- (A)

Betriebswirtschaftslehre

Nachhaltigkeit und Klimaschutz – also nachhaltige Veränderungsprozesse – scheitern heute nicht mehr an fehlenden Ideen, Instrumenten oder Technologien. Sie scheitern am Willen der Menschen! Weil Veränderungen Kraft und Zeit kosten, auf Widerstände stoßen und weil ein Einstellungswandel von „Ich muss“ zu „Ich will“ benötigt wird. Diese Aspekte werden in der Nachhaltigkeit jedoch kaum berücksichtigt.

„Klima wandeln“ will das ändern und die inneren Gesetze des Wandels verständlich machen. Das sechsteilige Kompetenzmodell zeigt auf, wie Veränderungsprozesse funktionieren und welche Zukunftskompetenzen die Nachhaltigkeit wirklich braucht. Zusätzlich zu den Erfahrungen und Forschungsergebnissen des Autorenduos bietet das Buch sieben Interviews mit Expertinnen aus den Bereichen Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft.

Das Fachbuch macht bewusst, dass jeder äußeren Transformation eine innere und persönlichkeitsbezogene Entwicklung vorangehen muss. Wie dieser Wandel auf persönlicher, gesellschaftlicher und organisationaler Ebene gelingen kann, davon handelt dieses Buch.

Die AutorInnen

Stefan Stockinger und Julia Buchebner sind Diplom-Ingenieure, arbeiten als Redner, Coaches und Berater zu Nachhaltigkeitsthemen sowie als Gründer der Akademie für Zukunftsalchemie.

Käuferkreise, Zielgruppen

Berater, Coaches und Professionals aus den Bereichen Human Resources, CSR, Nachhaltigkeit, Fach- und Führungskräfte, die an einer nachhaltigen Zukunft in Wirtschaft und Gesellschaft arbeiten, allgemein an Fragen des gesellschaftlichen und ökologischen Wandels interessiertes Publikum.

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045210-7



auch als E-Book verfügbar

ca. € 23,-

PDF 978-3-17-045211-4
EPUB 978-3-17-045212-1

„Der «**All-inclusive-Staat**» ist an seine Grenzen gelangt. Deshalb braucht das Land eine Rückkehr zu einer regelbasierten marktwirtschaftlichen Ordnung, die den persönlichen Anspruchsindividualismus einer immer noch wohlhabenden Gesellschaft ebenso einhegt wie das staatliche „You’ll never walk alone“-Versprechen.“

Dr. Hans-Peter Klös
(Autor *Die betreute Marktwirtschaft*)



Hans-Peter Klös

Die betreute Marktwirtschaft

Für eine neue Balance zwischen Bürger und Staat

Ca. 250 Seiten, kartoniert

Ca. € 25,- (D) / ca. CHF 30,- / ca. € 26,- (A)

Denkanstöße

Die multiple Zeitwende ist ein außerordentlicher Stresstest auch für das Verhältnis zwischen dem Bürger und seinem Staat. Aber sie bietet auch Chancen für eine Neubestimmung auf das Wesentliche: Wie lassen sich eine krisenbedingt zunehmende staatliche Hegemonie und ein ausgeprägter persönlicher Anspruchsindividualismus zu einem wirtschaftlichen und ökologischen Neustart verbinden? Wie kann eine neue Balance zwischen Eigenverantwortung und Staatsüberforderung aussehen? Wie gelingt ein Aufbruch in unserem verzagten Land?

Der Autor

Dr. Hans-Peter Klös ist Volkswirt und war Geschäftsführer eines renommierten Wirtschaftsforschungsinstituts. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Innovation, Digitalisierung, Arbeitsmarkt-, Bildungs- und Sozialpolitik sowie Demografie und Familienökonomik.

Käuferkreise, Zielgruppen

Wirtschaftlich interessiertes (Fach-)Publikum, Fach- und Führungskräfte, Berater, Studierende und Dozenten der BWL und in der Aus- und Weiterbildung.

Volkswirtschaftslehre

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044447-8

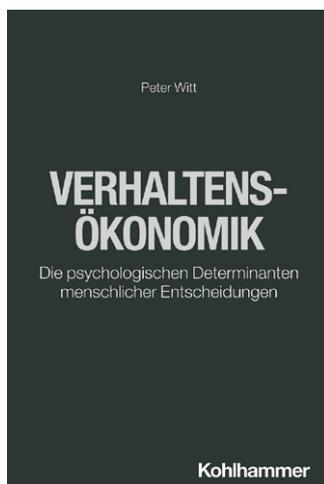


auch als E-Book verfügbar

ca. € 23,-

PDF 978-3-17-044448-5

EPUB 978-3-17-044449-2



Peter Witt

Verhaltensökonomik

Die psychologischen Determinanten menschlicher Entscheidungen

Ca. 300 Seiten, kartoniert

Ca. € 29,- (D) / ca. CHF 35,- / ca. € 30,- (A)

Die Verhaltensökonomik (Behavioral Economics) als Lehre von den psychologischen Determinanten wirtschaftlichen Entscheidens und Handelns gehört mittlerweile zum festen Kanon der Wirtschaftswissenschaften und bereichert betriebs- und volkswirtschaftliche Ansätze um interdisziplinäre Aspekte aus Soziologie, Neurobiologie und Psychologie. Damit lassen sich neue, ökonomisch relevante Erkenntnisse zur Präferenz- und Erwartungsbildung sowie zugehörigen Fehleinschätzungen gewinnen, die inzwischen vielfach rezipiert werden. Diese Einführung, von einem erfahrenen Hochschullehrer verfasst, gibt einen klar strukturierten und verständlichen Überblick der Grundlagen, Erkenntnisse und Anwendungsbereiche des Fachgebiets, sie kann sowohl in Ausbildung, Forschung und Lehre als auch zur Information des interessierten Publikums genutzt werden.

Der Autor

Prof. Dr. Peter Witt ist Inhaber des Lehrstuhls für Technologie- und Innovationsmanagement an der Bergischen Universität Wuppertal.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende und Dozenten der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Fach- und Führungskräfte, Interessierte.

Betriebswirtschaftslehre

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044545-1

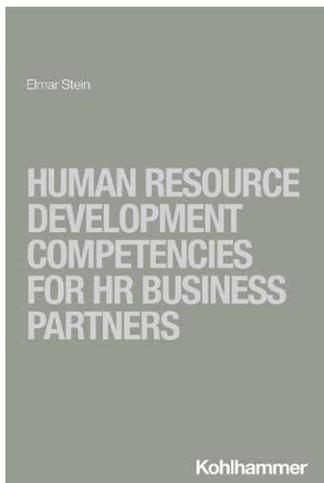


auch als E-Book verfügbar

ca. € 26,-

PDF 978-3-17-044546-8

EPUB 978-3-17-044547-5



Elmar Stein
**Human Resource Development
Competencies for HR Business
Partners**

Ca. 320 Seiten, kartoniert
Ca. € 29,- (D) / ca. CHF 35,- / ca. € 30,- (A)
unverbindliche Preisempfehlung

From the original purpose to justify the existence of HR management by adding value and delivering results for customers and stakeholders, the American Professor Dave Ulrich developed the HR Business Partner model. From the originally four roles, there has been a development towards nine roles throughout the development of the model, which considers the ‚War for Talent‘ and hence the relevance of HR management for organizational success. The book offers a practical approach of integrating HR development as a key central challenge for delivering value, result-orientation and advancing Business Partnering within organizations and additionally on a theoretical basis.

The author

Prof. Dr. Elmar Stein is professor for HR Management and HR development at Allensbach University Konstanz.

Target groups

Students of business studies, human resource managers and consultants.

Betriebswirtschaftslehre

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045214-5



auch als E-Book verfügbar

ca. € 26,-

PDF 978-3-17-045215-2
EPUB 978-3-17-045216-9



Harald Pechlaner/Madlen Schwing (Hrsg.)
**Ist der Tourismus
noch zukunftsfähig?**
Evolution oder Revolution

Ca. 180 Seiten, kartoniert
Ca. € 25,- (D) / ca. CHF 30,- / ca. € 26,- (A)

In Zeiten von Klimawandel, Pandemien und weltweiter Ungleichheit polarisieren Reisen und Tourismus stark. Die wirtschaftliche Bedeutung ist dennoch ungebrochen und die transformative Kraft des Tourismus in Wirtschaft, Gesellschaft und Politik deutlich sichtbar. Zugleich kommt dieser Dienstleistungszweig nicht umhin, sich an gestiegene Bedürfnisse, an ökologische und Nachhaltigkeitserwägungen anzupassen, damit Tourismus als „agent of change“ mit nachhaltigen Lebensentwürfen beispielhaft vorangeht. Die mitunter schmerzhafteste Konsequenz ist klar, denn langfristiger Nutzen im Sinne von Nachhaltigkeit kommt vor kurzfristiger Wirtschaftlichkeit – wir brauchen ein gesamtgesellschaftliches Umdenken.

Die Herausgebenden

Prof. Dr. Harald Pechlaner ist Inhaber des Lehrstuhls Tourismus und Leiter des Zentrums für Entrepreneurship an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt. Madlen Schwing ist dort Doktorandin und wissenschaftliche Mitarbeiterin.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende und Dozenten aus den Bereichen Tourismuswirtschaft, Kultur- und Kreativwirtschaft, Soziologie, Regionalwissenschaften sowie angrenzenden Sozial- und Geisteswissenschaften.

Betriebswirtschaftslehre

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

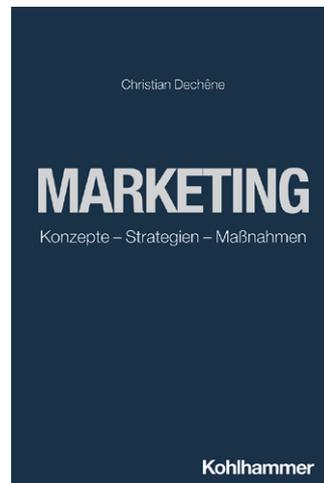
ISBN 978-3-17-042320-6



auch als E-Book verfügbar

ca. € 22,-

PDF 978-3-17-042321-3
EPUB 978-3-17-042322-0



Christian Dechêne
MARKETING
Konzepte – Strategien – Maßnahmen

Ca. 250 Seiten, kartoniert
Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)

Jedes wirtschaftlich erfolgreiche Unternehmen hat zwei Herausforderungen zu bewältigen: Die erste besteht darin, Kundenbedürfnisse zu wecken und zu erkennen, die zweite darin, diese aus der Sicht des Kunden besser zu befriedigen als die Konkurrenten es tun. Die Antworten darauf liefert das Marketingwissen, das im Zentrum der modernen Hochschulausbildung steht. Das geplante Lehrbuch liefert einen kompakten und praxisorientierten Einblick in die Grundlagen des Marketings und soll seine Leser mit den wichtigsten Konzepten, Strategien und Maßnahmen der marktorientierten Unternehmensführung vertraut machen. Im Zentrum der Darstellung steht der Marketing-Mix bzw. das operative Zusammenspiel der Marketinginstrumente.

Der Autor

Prof. Dr. Christian Dechêne lehrt Marketing and Sales an der CBS International Business School in Aachen.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende und Dozenten der Wirtschaftswissenschaften, insbesondere des Marketings und Managements.

Betriebswirtschaftslehre

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-043728-9



auch als E-Book verfügbar

ca. € 35,-

PDF 978-3-17-043729-6
EPUB 978-3-17-043730-2



Peter C. Fischer
Die Haftung von Geschäftsführern, Vorständen und Aufsichtsräten

Voraussetzungen – Rechtsfolgen – Vermeidungsstrategien

Ca. 150 Seiten, Fester Einband
Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)

Betriebswirtschaftslehre

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende und Dozenten wirtschaftswissenschaftlicher Lehrangebote an (Fach-)Hochschulen, Berufs- und Verwaltungsakademien, Geschäftsführer, Vorstände

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-041126-5



auch als E-Book verfügbar

ca. € 35,-

PDF 978-3-17-041127-2
 EPUB 978-3-17-041128-9

Die persönliche Haftung von GeschäftsführerInnen, VorständInnen und AufsichtsrätInnen ist in den zurückliegenden Dekaden immer mehr in den Fokus gerückt. Man denke nur an die Inanspruchnahme des ehemaligen Vorstandsvorsitzenden der Volkswagen AG, Martin Winterkorn, die Klage der Siemens AG gegen den ehemaligen Siemens-Vorstand Neubürger, die tragisch endete, oder die Inanspruchnahme des ehemaligen Vorstandsvorsitzenden von Bilfinger Berger (und früheren Ministerpräsidenten von Hessen) Roland Koch.

Dabei erfolgte die Inanspruchnahme immer durch die Unternehmen, für die sie tätig waren (sog. Innenhaftung). Da es sich bei Geschäftsführern, Vorständen und Aufsichtsräten um Mitglieder von Organen handelt, wird dies in den Rechtswissenschaften als Organhaftung bezeichnet, wegen der sehr strengen Haftungsregeln für Organe wird allgemein von „strenger Organhaftung“ gesprochen. Für andere Manager, die nicht Mitglied eines Leitungsorgans sind, sondern die als

leitende Angestellte bedeutende Führungspositionen bekleiden, gelangt nicht die strenge Organhaftung, sondern das Haftungsprivileg der Arbeitnehmer zur Anwendung.

Dieses Fachbuch setzt keine juristischen Kenntnisse voraus, erhebt aber zugleich den Anspruch, auch juristischen Expertinnen und Experten einen Mehrwert zu liefern. Um das Verständnis Leserinnen und Lesern ohne juristischen Handapparat zu erleichtern, wurden zentrale Rechtsnormen auszugsweise an den entsprechenden Stellen im Text abgedruckt, so dass das Werk ein wenig den Charakter eines juristischen Kommentars erhält.

Der Autor

Prof. Dr. jur. Peter C. Fischer, M.C.J. (NYU), Notar a. D. und Attorney at Law (New York), lehrt Wirtschaftsrecht an der Hochschule Düsseldorf.

„Das Einzige, was Sie
unbedingt wissen
müssen, ist der
Standort einer
Bibliothek“

Albert Einstein



Wilfried Windmüller/Ulrich Scheibner (Hrsg.)
Von Behinderung befreit
Inklusive Alternativen zur Sonderwelt bei Bildung, Arbeit und Wohnen

Ca. 350 Seiten, kartoniert
Ca. € 46,- (D) / ca. CHF 55,- / ca. € 47,- (A)

Inklusion ist in einer demokratischen Gesellschaft die selbstverständliche Dazugehörigkeit aller Menschen. Das setzt die vorbehaltlose Einbeziehung jener voraus, die heute noch an den gesellschaftlichen Rand gedrängt sind. Ihre volle und wirksame Teilhabe als gleichberechtigte Mitglieder der Gesellschaft umfasst den uneingeschränkten, gleichberechtigten Zugang zu allen gesellschaftlichen Bereichen – Bildung, Kultur, Wohnen, Arbeit. Davon sehen die Autorinnen und Autoren die Bundesrepublik Deutschland noch weit entfernt. Vor dem Hintergrund jahrzehntelanger eigener Erfahrungen in den deutschen Sonderwelten beleuchtet das Autorinnen-Team die politische Realität und entwickelt alternative Grundkonzepte für Inklusion und damit für Gerechtigkeit.

Die Herausgeber

Ulrich F. Scheibner war hauptamtlicher Geschäftsführer der Bundesarbeitsgemeinschaft der „Werkstätten“. Wilfried Windmüller war erster gewählter ehrenamtlicher Vorsitzender der Bundesarbeitsgemeinschaft der „Werkstätten“.

Käuferkreise, Zielgruppen

Lehrende und Studierende der Heil- und Sonderpädagogik, Fachkräfte in Sondereinrichtungen, sozialpolitisch Interessierte.

Heil- und Sonderpädagogik

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045064-6



auch als E-Book verfügbar

ca. € 41,-

PDF 978-3-17-045065-3
 EPUB 978-3-17-045066-0



Roland Stein/Hans-Walter Kranert (Hrsg.)
Aus der Schule in Beruf und Arbeit

Teilhabeperspektiven bei sonderpädagogischem Förderbedarf

Ca. 300 Seiten, kartoniert
Ca. € 37,- (D) / ca. CHF 44,- / ca. € 38,- (A)

Die Frage nach Teilhabeperspektiven an beruflicher Bildung sowie am Erwerbsleben stellt sich für junge Menschen mit sonderpädagogischem Förderbedarf zum Ende ihrer Schulzeit, aber auch über ihre weitere Biografie hinweg. Im Rahmen der Diskussion um eine stärker inklusive Gesellschaft erhält dies eine zusätzliche Dynamik. Traditionelle Formate der Unterstützung und Begleitung werden hinterfragt und – auch sozialrechtlich – neu gestaltet. Ziel dieses Bandes ist es, differenziert nach sonderpädagogischen Förderbedarfen am Ende der Schulzeit zu fragen, Teilhabeperspektiven zu skizzieren und Gemeinsamkeiten wie auch Differenzen herauszustellen. Diese Analyse wird zugleich durch einen interdisziplinär ausgerichteten Theoriediskurs um zentrale Fragen der beruflichen Teilhabe gerahmt.

Die Herausgeber

Prof. Dr. Roland Stein ist Lehrstuhlinhaber für Pädagogik bei Verhaltensstörungen an der Universität Würzburg. Hans-Walter Kranert ist dort Akademischer Oberrat.

Käuferkreise, Zielgruppen

Heil- und Sonderpädagogen mit dem Schwerpunkt berufliche Rehabilitation, Sozialpädagogen, Fachkräfte der Arbeits- und Berufsförderung.

Heil- und Sonderpädagogik

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-042374-9



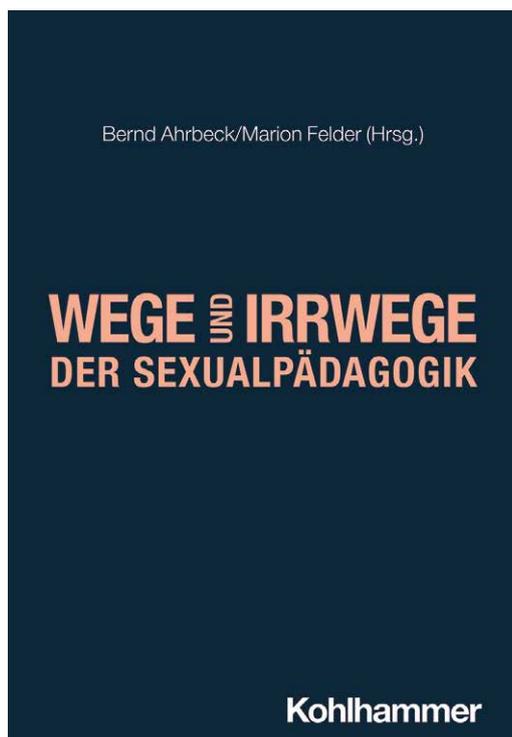
auch als E-Book verfügbar

ca. € 33,-

PDF 978-3-17-042375-6
 EPUB 978-3-17-042376-3

Ist Geschlecht nur noch eine
Frage frei verfügbarer Wahl?

Wo die
„Pädagogik der Vielfalt“
irrt.



Bernd Ahrbeck/Marion Felder (Hrsg.)
**Wege und Irrwege der Sexual-
 pädagogik**

Ca. 130 Seiten, kartoniert
Ca. € 32,- (D) / ca. CHF 38,- / ca. € 33,- (A)

Pädagogik kontrovers

Allgemeine Pädagogik

Über Form und Inhalt die Sexualpädagogik sind seit langem heftige Kontroversen entbrannt. Vor allem anhand der Frage, ob die dominierende (neo-)emanzipatorische Sexualpädagogik („Sexualpädagogik der Vielfalt“) Kinder weltanschaulich einseitig beeinflusst, in Intimbereiche eindringt und den Elternwillen missachtet. In der Sexualpädagogik der Vielfalt wird inzwischen angezweifelt, dass es biologisch zwei Geschlechter gibt. Ihre queertheoretische Ausrichtung verführt sie dazu, ein wissenschaftliches Faktum außer Kraft zu setzen. Das Geschlecht erscheint dann nur noch als eine Frage der Wahl, über das frei verfügt werden kann. Für Kinder und Jugendliche, die in ihrer Geschlechtsidentität verunsichert sind, wird damit ein fataler Weg eingeschlagen. Die Grundnahmen der (neo-)emanzipatorischen Sexualpädagogik werden in diesem Buch kritisch hinterfragt, ihre Auswirkungen auf pädagogische Diskurse um Reproduktion, Körperlichkeit und Religion analysiert, Folgen und Irrwege skizziert. Dadurch eröffnen sich neue Denkhorizonte, die ideologische Fixierungen überwinden.

Die Herausgebenden

Professor Dr. Bernd Ahrbeck lehrt Psychoanalytische Pädagogik an der Internationalen Psychoanalytischen Universität (IPU) in Berlin, zuvor Humboldt Universität zu Berlin. Prof. Dr. Marion Felder lehrt mit dem Schwerpunkt Inklusion und Rehabilitation an der Hochschule Koblenz, zuvor langjährige Tätigkeit als Sonder- und Inklusionspädagogin in den USA.

Käuferkreise, Zielgruppen

PädagogInnen, PsychologInnen, PsychotherapeutInnen, MedizinerInnen und allgemein interessiertes Publikum, vor allem Eltern heranwachsender Kinder.

Erscheinungstermin: 2. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044101-9



auch als E-Book verfügbar

ca. € 28,-

PDF 978-3-17-044102-6
 EPUB 978-3-17-044103-3



Knaup/Schuck/Stöppler
**Teilhabe leben mit intellektueller
Beeinträchtigung**
Risiken und Chancen

Ca. 240 Seiten, kartoniert
Ca. € 34,- (D) / ca. CHF 41,- / ca. € 35,- (A)

Das Buch rückt Teilhabebereiche, in denen erwachsene Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung (noch) immer vielfältigen Teilhabebereichen ausgesetzt sind, in den Mittelpunkt der Darstellung. Besondere Aufmerksamkeit finden dabei die Bereiche Mobilität und Barrierefreiheit, Gesundheit, Sicherheit und Schutz, Familien und soziale Beziehungen, Berufliche Bildung, Arbeit und Beruf, Wohnen, Lebenslanges Lernen und inklusive Erwachsenenbildung, Kultur, Freizeit sowie Digitale Teilhabe durch Social Media. In den Beiträgen werden neben den aktuellen rechtlichen Aspekten zudem Teilhabepotentiale sowie Best-Practice-Beispiele vorgestellt und mit konkreten Anregungen für die Umsetzung entfaltet.

Die AutorInnen

Dr. Reinhilde Stöppler ist Professorin für Geistigbehindertenpädagogik an der Universität Gießen. Dr. Heiko Schuck ist dort wissenschaftlicher Mitarbeiter. Dr. Melanie Knaup ist Mitarbeiterin der Hessischen Lehrkräfteakademie in Frankfurt.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende und Lehrkräfte der Heilpädagogik mit dem Schwerpunkt Geistigbehindertenpädagogik, Fachkräfte in der Behindertenhilfe.

Heil- und Sonderpädagogik

Erscheinungstermin: 2. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-041874-5



auch als E-Book verfügbar

ca. € 30,-

PDF 978-3-17-041875-2
EPUB 978-3-17-041876-9



Johannes Jöhnck
**Entwicklungsförderung im
Unterricht**
Didaktische Grundlagen und Praxis-
beispiele im Förderschwerpunkt geistige
Entwicklung

Ca. 140 Seiten, kartoniert
Ca. € 29,- (D) / ca. CHF 35,- / ca. € 30,- (A)

Im Unterricht im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung hat die gezielte Förderung von Kompetenzen in den Entwicklungsbereichen Kognition, Kommunikation, emotionale und soziale Entwicklung, Motorik und Wahrnehmung seit jeher großes Gewicht. In der Praxis ist die individuell angemessene Verknüpfung von fachlicher Bildung und der Ausrichtung auf die Entwicklungsbereiche eine anspruchsvolle Aufgabe. Wie lassen sich fächer- und entwicklungsbezogene Bildung und Förderung gleichermaßen im Unterricht erreichen? Das Buch bietet für den Förderschwerpunkt geistige Entwicklung eine systematische Einführung in zentrale didaktische Grundlagen und Wege der unterrichtlichen Entwicklungsförderung.

Der Autor

Dr. Johannes Jöhnck ist Lehrer für sonderpädagogische Förderung und Fachleiter für die Fachrichtung Geistige Entwicklung.

Käuferkreise, Zielgruppen

Lehrkräfte, Referendare und Studierende im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung.

Heil- und Sonderpädagogik

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045088-2



auch als E-Book verfügbar

ca. € 26,-

PDF 978-3-17-045089-9
EPUB 978-3-17-045090-5



Roland Stein/Thomas Müller (Hrsg.)
**Inklusion im Förderschwer-
punkt emotionale und soziale
Entwicklung**

3., überarbeitete Auflage
Ca. 270 Seiten, kartoniert
Ca. € 36,- (D) / ca. CHF 43,- / ca. € 37,- (A)
Inklusion in Schule und Gesellschaft, Band 5

Der Umgang mit Verhaltensstörungen bildet einen der Brennpunkte der Schulentwicklung in den nächsten Jahren und eine Nagelprobe der Inklusion. Verhaltensstörungen sind nicht nur verbreitet und vielfältig; sie stellen die Lehrkräfte auch vor erhebliche Probleme. Das Buch zeichnet zunächst ein exaktes Bild der gegenwärtigen schulischen Situation in diesem Förderschwerpunkt und arbeitet die wichtigsten Entwicklungs- und Leitlinien zusammen mit den sich heute abzeichnenden Zukunftsperspektiven heraus. Anschließend geht es um wirksame Maßnahmen im Hinblick auf spezifische Auffälligkeiten im Verhalten und Erleben und die Organisationsformen inklusiver Förderung.

Die Herausgeber

Prof. Dr. Roland Stein ist Lehrstuhlinhaber für Pädagogik bei Verhaltensstörungen an der Universität Würzburg. (apl.) Prof. Dr. Thomas Müller ist dort Akademischer Direktor.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende aller Lehramtsstudiengänge, Referendare, pädagogische Fachkräfte.

Heil- und Sonderpädagogik

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

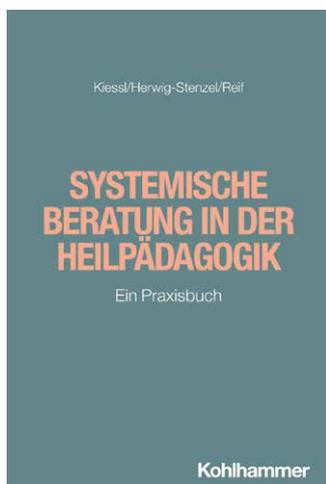
ISBN 978-3-17-045304-3



auch als E-Book verfügbar

ca. € 32,-

PDF 978-3-17-045305-0



Kiessl/Herwig-Stenzel/Reif
**Systemische Beratung in der
 Heilpädagogik**
 Ein Praxisbuch

Ca. 160 Seiten, kartoniert
Ca. € 32,- (D) / ca. CHF 38,- / ca. € 33,- (A)

Systemtheoretisches Wissen ist heute in der Heilpädagogik, z. B. bei der Beratung von Familien, selbstverständlicher Standard. In der Ausbildung sind dabei konkrete Anwendungsbeispiele und Problemlösungsansätze von besonderem Interesse. Sechs reale Fallstudien aus der Praxis wurden deshalb als ideale Formen zur Vermittlung dieses anwendungsorientierten Wissens für dieses Buch ausgewählt und didaktisch aufgearbeitet. Die Fallstudien decken eine breitere Palette der Beratung von Familien ab und geben Einblick in die Vielfalt der Beratung von Familien. Interessierte BeraterInnen und Lernende von Beratung sowie Studierende in der Heilpädagogik und verwandter Disziplinen finden in diesem Buch eine praxisnahe Einführung in die systemische Beratung.

Die AutorInnen

Eckehard Herwig-Stenzel ist Coach für Führungskräfte und Organisationsberater in eigener Praxis. Jutta Reif ist Erzieherin, Heilpädagogin und systemische Therapeutin. Heidrun Kiessl ist Professorin für Heilpädagogik und Beratung an der Fachhochschule der Diakonie Bielefeld.

Käuferkreise, Zielgruppen

Heilpädagogen im Studium und in der Praxis.

Heil- und Sonderpädagogik

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-040784-8



auch als E-Book verfügbar

ca. € 28,-

PDF 978-3-17-040785-5
 EPUB 978-3-17-040786-2



Lindmeier/Richter/Schipp (Hrsg.)
**Menschen im Autismus-
 Spektrum in Studium und
 Hochschule**

Ca. 230 Seiten, kartoniert
Ca. € 36,- (D) / ca. CHF 43,- / ca. € 37,- (A)
Pädagogik im Autismus-Spektrum

Das Thema Menschen im Autismus-Spektrum in Studium und Hochschule wird in diesem Band aus der Perspektive unterschiedlicher Akteure analysiert, um hieraus praxisrelevante Schlussfolgerungen für die Realisierung einer inklusiven, chancengerechten und qualitativ hochwertigen Hochschulbildung abzuleiten. Im Mittelpunkt stehen dabei der Übergang von der Schule in das Studium, Barrieren, Herausforderungen und Strategien im und für das Studium sowie der Übergang vom Studium in das Berufsleben. Erfahrungsberichte von ExpertInnen in eigener Sache (z. B. autistische Studierende) werden mit der Vorstellung autismspezifischer Projekte verschiedener Hochschulen im In- und Ausland ergänzt.

Die Herausgebenden

Prof. Dr. Christian Lindmeier leitet die Arbeitsbereiche „Pädagogik bei kognitiver Beeinträchtigung“ und „Pädagogik im Autismus-Spektrum“ an der Universität Halle-Wittenberg. Carina Schipp und Dr. Mechthild Richter sind dort wissenschaftliche Mitarbeiterinnen.

Käuferkreise, Zielgruppen

Alle pädagogischen und therapeutischen Berufsgruppen, die mit Menschen im Autismus-Spektrum arbeiten.

Heil- und Sonderpädagogik

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-043648-0



auch als E-Book verfügbar

ca. € 32,-

PDF 978-3-17-043649-7
 EPUB 978-3-17-043650-3

Sexuelle
Selbstbestimmung
ist ein für alle
gültiges
Menschenrecht



Frank Herrath/Kathrin Brönstrup (Hrsg.)
Sexualität unbehindert leben
Rechte, Wirklichkeiten, Forderungen

Ca. 300 Seiten, kartoniert
Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)

Heil- und Sonderpädagogik

Sexuelle Selbstbestimmung ist ein für alle gültiges Menschenrecht, dennoch kommt unbehinderte Sexualität in der 2009 von der Bundesrepublik Deutschland ratifizierten UN-Behindertenrechtskonvention als zu schützendes Rechtsgut nicht vor. Dabei steht es um die sexuelle Selbstbestimmung von Menschen mit unterschiedlichsten Behinderungen nicht zum Besten: Frauen mit Behinderungen erfahren sexuelle Gewalt deutlich häufiger als Frauen ohne Behinderung, hilfreiche sexualitätsbezogene Bildungsangebote und Informationsmedien in leichter Sprache sind rar, Institutionen der Eingliederungshilfe stehen den sexuellen Interessen der von ihnen betreuten Menschen noch oft rechtswidrig und manchmal gewalttätig im Wege, das Recht auf Elternschaft wird Menschen mit kognitiver Einschränkung nicht selten verwehrt, Teilhabe wird strukturell mannigfaltig behindert. Andererseits setzen sich immer mehr Menschen mit Behinderung aktivistisch für ihre Belange und Rechte ein, sind medial sichtbar, wächst die Zahl der Fachkräfte der Eingliederungshilfe, die sich sexualpädagogisch qualifizieren, ist Sexualassistenten nicht mehr bloß eine

exotische und schlecht beleumundete Option. Wie gelingt es also 2024 Menschen mit Beeinträchtigungen, Sexualität unbehindert zu leben? Welche Wirklichkeiten führen zu welchen Forderungen, um sexuell gleichberechtigt zu sein? Das Buch versammelt ExpertInnen unterschiedlichster Handlungsfelder, verwirklicht in der Wahl der AutorInnen den BRK-Leitsatz „Nichts über uns ohne uns“ und differenziert die Besonderheiten sexuellen Lebens für die Behinderungsvarianten.

Die Herausgebenden

Dr. Frank Herrath ist Dozent für Sexualwissenschaft und Mitbegründer des Instituts für Sexualpädagogik in Dortmund. Beide haben eine besondere Expertise im Bereich Sexualität und Behinderung. Kathrin Brönstrup, Diplom-Sozialpädagogin, ist Dozentin am Institut für Sexualpädagogik in Dortmund und Beraterin für Schwangerschaftskonflikte und Familienplanung.

Käuferkreise, Zielgruppen

Heil- und Sonderpädagogen, Fachkräfte in der Behindertenhilfe, Therapeuten, Psychologen.

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044808-7

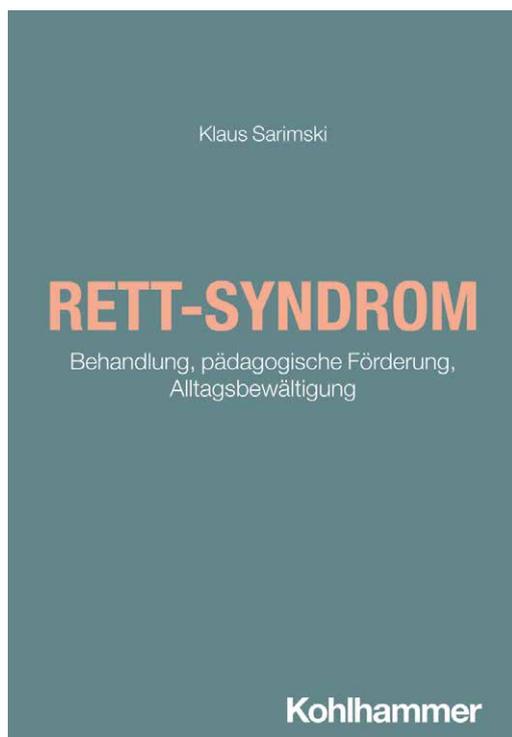


auch als E-Book verfügbar

ca. € 35,-

PDF 978-3-17-044809-4
 EPUB 978-3-17-044810-0

„Das komplexe Krankheitsbild stellt das familiäre Umfeld von Kindern mit Rett-Syndrom ebenso wie pädagogische, psychologische und therapeutische Fachkräfte vor enorme Herausforderungen. Klaus Sarimski zeigt in seinem neuen Buch Rett-Syndrom – Behandlung, pädagogische Förderung, Alltagsbewältigung, wie Betroffene betreut und gezielt gefördert werden können.“



Klaus Sarimski

Rett-Syndrom

**Behandlung, pädagogische Förderung,
Alltagsbewältigung**

Ca. 150 Seiten, kartoniert

Ca. € 32,- (D) / ca. CHF 38,- / ca. € 33,- (A)

Heil- und Sonderpädagogik

Beim Rett-Syndrom handelt es sich um eine schwere neurologische Entwicklungsstörung bei Mädchen, die nach weitgehend unauffälliger Entwicklung in den ersten beiden Lebensjahren durch einen (zumindest) partiellen Verlust von sprachlichen, fein- und grobmotorischen Fähigkeiten und die Entwicklung exzessiver stereotyper Handbewegungen gekennzeichnet ist. In den letzten Jahren wurden zahlreiche Studien durchgeführt, die den Entwicklungsverlauf und seine individuelle Variabilität analysieren. Kognitive, kommunikative und adaptive Kompetenzen werden auf der Grundlage aktueller Forschungsergebnisse beschrieben und diagnostische Möglichkeiten zu ihrer Einschätzung erläutert. Konzepte der Behandlung durch Physio-, Ergo-, Sprach- und Musiktherapie werden in ihrer Wirksamkeit bewertet sowie Prinzipien der pädagogischen Förderung der Kommunikation und sozialen Teilhabe in der Schule ausführlich vorgestellt. Besonde-

res Gewicht liegt dabei auf der Anbahnung von Kompetenzen zur Nutzung von elektronischen Kommunikationsgeräten mit Augensteuerung, die die Möglichkeiten zur Verständigung bei vielen Mädchen mit Rett-Syndrom wesentlich zu erweitern vermag. Der Band schließt ab mit einem Kapitel über die Unterstützung von Eltern bei der Bewältigung der besonderen Herausforderungen im Alltag.

Der Autor

Prof. i. R. Dr. Klaus Sarimski war Psychologe am Kinderzentrum München und Professor für sonderpädagogische Frühförderung an der Pädagogischen Hochschule in Heidelberg

Käuferkreise, Zielgruppen

Sonderpädagogen, Psychologen, Fachkräfte aus den Therapiebereichen, die an der Behandlung beteiligt sind, Eltern.

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045171-1



auch als E-Book verfügbar

ca. € 28,-

PDF 978-3-17-045172-8

EPUB 978-3-17-045173-5



Iris Beck/Daniel Franz

Lebenslagen von Menschen mit komplexen Beeinträchtigungen

Handlungsspielräume für eine individuelle Lebensführung in Wohnangeboten

Ca. 280 Seiten, kartoniert

Ca. € 42,- (D) / ca. CHF 50,- / ca. € 43,- (A)

Menschen mit komplexen Beeinträchtigungen sind mit hohen Exklusionsrisiken und Einschränkungen einer gleichberechtigten Lebensführung konfrontiert. Wie es gelingt, ihre Lebenslagen zu verbessern, ist eine Kernfrage der Reformprozesse vor dem Hintergrund der UN-BRK, die am Beispiel des Lebens in Wohnangeboten im Rahmen des IMPAK-Projekts untersucht wurde. Differenziert wird die Umsetzung von Person- und Sozialraumorientierung und Partizipation für Menschen mit komplexen Beeinträchtigungen aufgezeigt, von der Leistungssteuerung der Bundesländer über die Organisations- und Personalentwicklung der Angebote bis zu den Anforderungen an die MitarbeiterInnen.

Die AutorInnen

Dr. Iris Beck ist Professorin für Allgemeine Behindertenpädagogik und Soziologie an der Universität Hamburg. Dr. Daniel Franz ist dort Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Dozent für Soziale Arbeit an der Hochschule Fresenius.

Käuferkreise, Zielgruppen

Inklusions- und SozialpädagogInnen.

Inklusionspädagogik

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-040720-6



auch als E-Book verfügbar

ca. € 38,-

PDF 978-3-17-040721-3
EPUB 978-3-17-040722-0



Hanna Sauerborn/Stefanie Köb (Hrsg.)

Schriftspracherwerb in heterogenen Lerngruppen

Ca. 200 Seiten, kartoniert

Ca. € 36,- (D) / ca. CHF 43,- / ca. € 37,- (A)

Der Erwerb schriftsprachlicher Kompetenzen ist für die Teilhabe an der von Literalität geprägten Gesellschaft fundamental. Lehrkräfte sehen sich hier bei heterogenen Lerngruppen mit anspruchsvollen Herausforderungen konfrontiert. Das Buch stellt zentrale Teilbereiche des Schriftspracherwerbs durch eine Verknüpfung von fachdidaktischen sowie sonder- und grundschulpädagogischen Perspektiven differenziert dar. Im Mittelpunkt stehen die spezifischen Besonderheiten und Bedürfnisse verschiedener Lerngruppen (z. B. DaZ-Lernende oder Lernende aus den sonderpädagogischen Schwerpunkten). Dies ermöglicht es, individuelle Lernverläufe umfassend und gezielt zu betrachten sowie entsprechend bedarfsorientiert passgenaue Angebote zu entwickeln.

Die Herausgeberinnen

Dr. Hanna Sauerborn ist Professorin für deutsche Sprache und ihre Didaktik an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg. Dr. Stefanie Köb ist dort Akademische Rätin am Institut für Sonderpädagogik.

Käuferkreise, Zielgruppen

Lehrkräfte an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren, Lehrkräfte an (inklusive) Grundschulen, Studierende der Sonderpädagogik und des Grundschullehramts.

Inklusionspädagogik

Erscheinungstermin: 2. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044309-9



auch als E-Book verfügbar

ca. € 32,-

PDF 978-3-17-044310-5
EPUB 978-3-17-044311-2



Mahlau/Köhler/Blumenthal/Wuntke (Hrsg.)

Die Familienklasse

Ein Inklusionskonzept bei Schwierigkeiten im Lernen und Verhalten

Mahlau/Köhler/Blumenthal/Wuntke (Hrsg.)

Die Familienklasse

Ein Inklusionskonzept bei Schwierigkeiten im Lernen und Verhalten

Ca. 160 Seiten, kartoniert

Ca. € 34,- (D) / ca. CHF 41,- / ca. € 35,- (A)

Die Familienklasse ist ein präventives Inklusionskonzept im Bereich der emotionalen und sozialen Entwicklung, das in Deutschland an Bedeutung gewinnt. Der Band präsentiert die Grundlagen sowie die praktische Umsetzung des Konzepts und bietet einen Einblick in den aktuellen Forschungsstand. Hierfür konnten zahlreiche PraktikerInnen gewonnen werden, die den Ansatz der Multifamilienarbeit mit großem Engagement und vielfältiger Erfahrung umsetzen. Ihre Berichte beleuchten die Möglichkeiten und Herausforderungen bei der Implementierung der Familienklassen im schulischen Kontext.

Die Herausgebenden

Dr. Kathrin Mahlau ist Professorin für Sonderpädagogik und Inklusion an der Universität Greifswald. Lena Varuna Wuntke, Joachim Köhler und Yvonne Blumenthal sind wissenschaftliche Mitarbeitende an den Universitäten Greifswald und Rostock.

Käuferkreise, Zielgruppen

Schulleitungen, Lehr- und Fachkräfte, Lehramtsstudierende.

Schulpädagogik / Didaktik

Erscheinungstermin: 2. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-043642-8



auch als E-Book verfügbar

ca. € 30,-

PDF 978-3-17-043643-5
EPUB 978-3-17-043644-2



Silvia-Iris Beutel/Hans Anand Pant

Lernen ohne Noten

Alternative Konzepte der Leistungsbeurteilung

2., aktualisierte Auflage

Ca. 240 Seiten, kartoniert

Ca. € 34,- (D) / ca. CHF 41,- / ca. € 35,- (A)

„Lernen ohne Noten“ ist ein bedeutsames Thema der Unterrichts- und Schulentwicklung in Blick auf aktuelle Debatten um Bildungsgerechtigkeit, Lernförderung, Leistungskonzepte und demokratische Schule. Dynamische Entwicklungen von heute wie Digitalisierung und KI verlangen nach innovativen Lerndesigns, veränderter Lernbegleitung und neuer Prüfungskultur. Formative Alternativen der Leistungsbeurteilung ermöglichen Beurteilungen partizipativ zu gestalten und eröffnen nachhaltige Lernmöglichkeiten. Die zweite, aktualisierte und umfassende überarbeitete Auflage des Bandes „Lernen ohne Noten“ greift die Nachfrage nach alternativen Konzepten der Leistungsbeurteilung auf und zeigt auf Basis aktueller Erfahrungen, Konzepte und Befunde Umsetzungsmöglichkeiten für alle Schulformen.

Die AutorInnen

Prof. Dr. Silvia-Iris Beutel lehrt und forscht an der Technischen Universität Dortmund, Prof. Dr. Hans Anand Pant an der Humboldt-Universität zu Berlin.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende aller Lehramtsstudiengänge, ReferendarInnen, LehrerInnen.

Schulpädagogik / Didaktik

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045031-8



auch als E-Book verfügbar

ca. € 30,-

PDF 978-3-17-045032-5
EPUB 978-3-17-045033-2



Douglas Yacek
Julia Lipkina (Hrsg.)

UNTERRICHT JENSEITS DER KOMPETENZ- ORIENTIERUNG

Lehr- und Lernansätze
für mehr Bildung

Kohlhammer

Douglas Yacek/Julia Lipkina (Hrsg.)

Unterricht jenseits der Kompetenzorientierung

Lehr- und Lernansätze für mehr Bildung

Ca. 160 Seiten, kartoniert

Ca. € 36,- (D) / ca. CHF 43,- / ca. € 37,- (A)

Wie der Unterricht heutzutage auszusehen hat, wird von einem neuen Paradigma bestimmt. Gemäß den Ansprüchen der Kompetenzorientierung werden LehrerInnen damit beauftragt, ihren Fokus auf die Förderung von fach- und lebensrelevanten Kompetenzen zu lenken. Trotz des unleugbaren Erfolgs dieses Paradigmas zieht es eine beunruhigende Folge nach sich: Jene Lehr- und Lernansätze, welche die Möglichkeiten des Unterrichts umfangreicher auffassen als die Vermittlung nützlicher Skills und Problemlösungsstrategien, werden aus der Schule konsequent verdrängt. Dieser Band erkundet Bildungsansätze jenseits der Kompetenzorientierung, um eine umfassende Vision des Bildungspotenzials der Schule darzustellen.

Die Herausgebenden

Dr. Douglas Yacek ist Dozent für Ethik und Interkulturelle Kompetenz an der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung NRW sowie wissenschaftlicher Mitarbeiter an der TU Dortmund. Dr. Julia Lipkina ist wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Goethe-Universität Frankfurt a. M.

Käuferkreise, Zielgruppen

Lehramtsstudierende, Lehrkräfte in der Praxis, Schulleitungen, Schulpädagogen.

Schulpädagogik / Didaktik

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-043645-9

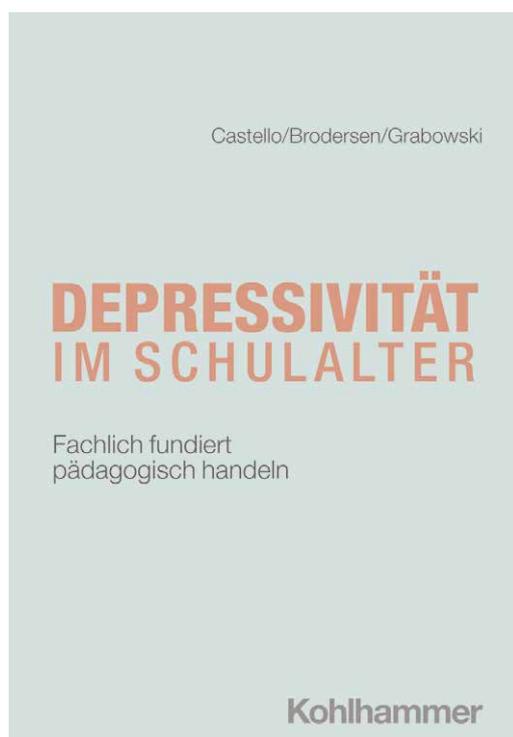


auch als E-Book verfügbar

ca. € 32,-

PDF 978-3-17-043646-6
EPUB 978-3-17-043647-3

„Traurig, motivationslos,
ohne Interesse und auf dem Rückzug
– immer mehr Schülerinnen und Schüler
zeigen Anzeichen von **Depressivität**.
Wie lassen sich interne und externe
Ressourcen hier aktivieren?“



Castello/Brodersen/Grabowski
Depressivität im Schulalter
Fachlich fundiert pädagogisch handeln

Ca. 160 Seiten, kartoniert
Ca. € 34,- (D) / ca. CHF 41,- / ca. € 35,- (A)

Fallbuch Pädagogik

Schulpädagogik / Didaktik

Die vielfältigen Veränderungen und Belastungen im schulischen und familiären Lebensumfeld von Kindern und Jugendlichen wirken sich zunehmend auf deren psychische Gesundheit aus. Immer häufiger zeigen Schülerinnen und Schüler soziales Rückzugsverhalten, erleben Phasen der Traurigkeit, Motivationslosigkeit, Gereiztheit und des Interessesverlustes. Dies wirkt sich auch auf das soziale Verhalten und die schulischen Leistungen aus. Lehrkräfte und andere pädagogische Berufsgruppen sind dadurch konfrontiert mit besonderen Anforderungen, die bislang nur selten Bestandteil ihrer Ausbildung waren. Das Fallbuch „Depressivität im Schulalter“ vermittelt prägnant fachliches Grundlagenwissen zum Themenfeld auf eine anschauliche Weise. Es wird ein Überblick zu Möglichkeiten pädagogischen Handelns gegenüber Kindern und Jugendlichen gegeben, wenn sich Hinweise auf eine depressive Entwicklung häufen. Dargestellt werden die Erfordernisse einer Dokumentation und Verhaltensbeobachtung, ebenso wie Gesprächsangebote für Betroffene und Bezugspersonen sowie Psychoedukation für Eltern. Auf welche Weise im schulischen All-

tag die Bewältigung negativen Denkens, von Passivität und Rückzug und eine Aktivierung interner und externer Ressourcen umgesetzt werden kann, wird anhand von fünf Fallbeispielen mit unterschiedlichen Ausgangslagen anschaulich und praxisnah dargestellt. Es werden Schritte zur Reduktion schulischer Belastungen, zur Schulentwicklung und kollegialen Kooperation, Stärkung des Selbstmitgefühls von Kindern und Jugendlichen und zum Umgang mit einem Verdacht auf Suizidalität erläutert.

Die AutorInnen

Dr. Armin Castello ist Professor für Psychologie und Diagnostik am Institut für Sonderpädagogik der Europa-Universität Flensburg. Dr. Gunnar Brodersen ist akademischer Rat am Institut für Sonderpädagogik der Europa-Universität Flensburg. Dipl.-Psych. Friederike Carlotta Grabowski ist dort wissenschaftliche Mitarbeiterin.

Käuferkreise, Zielgruppen

Lehrkräfte an Primar- und Sekundarschulen, Lehrkräfte für Sonderpädagogik, ErzieherInnen, SozialpädagogInnen, SozialarbeiterInnen, SchulpsychologInnen.

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-043627-5



auch als E-Book verfügbar

ca. € 30,-

PDF 978-3-17-043628-2
 EPUB 978-3-17-043629-9



Monika Schwärzler

Spielende Kinder versetzen Berge

Die Kraft des Rollenspiels für die Schule nutzen

Ca. 160 Seiten, kartoniert

Ca. € 32,- (D) / ca. CHF 38,- / ca. € 33,- (A)

Das Buch bietet eine Einführung ins pädagogische Rollenspiel an Schulen. Es stellt umfangreiches Wissen mit vielen Beispielen aus der Praxis für die Praxis zur Verfügung. Die pädagogische Schulprojektarbeit lebt vom Einsatz der „beziehungsstiftenden Geschichten“. Elf, von der Autorin selbst verfasste, beziehungsstiftende Geschichten können als Ideenpool genutzt werden und sind 1:1 in der Schulprojektarbeit mit der Klasse einsetzbar. Über die Geschichten als Ressource lassen sich nachhaltig die sozial-emotionalen Kompetenzen und die Selbstwirksamkeit der Schüler/innen mit dem Ziel einer positiven, gemeinschaftlichen Erfahrung verbessern. Dadurch wird die Klassendynamik gestärkt und die Klassenrollen der Kinder flexibler.

Die Autorin

Monika Schwärzler ist Psychotherapeutin mit eigener Praxis und Begründerin des Vereins „Spielerraum“.

Käuferkreise, Zielgruppen

Lehramtsstudierende, Referendare, Lehrkräfte aller Schularten und Schulstufen, Sonder- und Heilpädagogien und Elementarpädagogen.

Schulpädagogik / Didaktik

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045082-0



auch als E-Book verfügbar

ca. € 28,-

PDF 978-3-17-045083-7
EPUB 978-3-17-045084-4



Anke König

Pädagogik der frühen Kindheit

Erziehung und Bildung im sozio-kulturellen Wandel

Ca. 240 Seiten, kartoniert

Ca. € 32,- (D) / ca. CHF 38,- / ca. € 33,- (A)

Die Autorin löst die Pädagogik der frühen Kindheit aus ihren engen institutionellen Bezügen und stellt diese in den Kontext der allgemeinen Geschichte der Kindheit. Untersucht werden die Momente, die dazu geführt haben, intuitive Erziehungspraxen mit einer bewussten Pädagogik zu verknüpfen. Dabei werden Ambivalenzen im Projekt der Erziehung und Bildung deutlich und dominante – auch verhängnisvolle – Entwicklungslinien bis in die Gegenwart sichtbar. Das Buch lädt dazu ein, tradierte Konzepte hinter sich zu lassen und progressiv neue Wege zu beschreiten, die in erster Linie die Perspektive der Kinder stärken.

Die Autorin

Dr. Anke König ist Universitätsprofessorin für Allgemeine Pädagogik, Schwerpunkt Frühpädagogik, an der Universität Vechta.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende und Dozenten von Studiengängen der Kindheitspädagogik. Pädagogische Fachkräfte in Kindertagesstätten.

Früh- und Elementarpädagogik

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-039226-7



auch als E-Book verfügbar

ca. € 28,-

PDF 978-3-17-039227-4
EPUB 978-3-17-039228-1



Epping/Menzel/Moseler

Gewaltfreies pädagogisches Handeln in der Kita

Kinderschutz im Team wirksam umsetzen

Epping/Menzel/Moseler

Gewaltfreies pädagogisches Handeln in der Kita

Kinderschutz im Team wirksam umsetzen

Ca. 160 Seiten, kartoniert

Ca. € 32,- (D) / ca. CHF 38,- / ca. € 33,- (A)

Dieses Buch möchte einen Beitrag leisten, KiTas zu sicheren Orten für Kinder zu machen – durch eine klare Ausrichtung der pädagogischen Arbeit an Kindeswohlkriterien und die (machtkritische) Reflexion des eigenen pädagogischen Handelns. Anhand von Praxisbeispielen werden die gesetzlichen Grundlagen des institutionellen Kinderschutzes vorgestellt und das Thema berufsethisch eingeordnet. Dabei werden Leitlinien gewaltfreien pädagogischen Handelns ebenso vorgestellt wie Möglichkeiten, mit (Verdachts-)Fällen grenzverletzenden Verhaltens umzugehen. Darüber hinaus stellen die Autorinnen und Autoren verschiedene Methoden zur Auseinandersetzung mit dem Thema in der eigenen Einrichtung zur Verfügung.

Die AutorInnen

Dennis Epping ist Kindheits- und Sozialwissenschaftler mit Schwerpunkt Kinderschutz und Diagnostik. Prof. Martin Menzel ist Honorarprofessor an der Fliedner-Fachhochschule Düsseldorf. Sophia Moseler ist staatlich anerkannte Erzieherin und Kindheitspädagogin.

Käuferkreise, Zielgruppen

Kita-Fachkräfte, Erzieher in Ausbildung und Praxis, Heilpädagogien, Sozialarbeiter.

Früh- und Elementarpädagogik

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045337-1



auch als E-Book verfügbar

ca. € 28,-

PDF 978-3-17-045338-8
EPUB 978-3-17-045339-5



Friederike Vogel

Praxisbuch Kita-Leitung

Wie der Einstieg in Führungsaufgaben gelingt

Ca. 140 Seiten, kartoniert

Ca. € 29,- (D) / ca. CHF 35,- / ca. € 30,- (A)

Der Einstieg in die verantwortungsvolle Rolle als Kita-Leitung stellt für viele eine große Herausforderung dar. Es besteht ein Mangel an Konzepten zur Vorbereitung und Unterstützung der Leitungstätigkeit im Kita-Alltag. Dieses Buch soll dabei helfen, eine erfolgreiche Leitungstätigkeit zu erreichen und bietet Unterstützung sowie Anleitung für das berufliche Handeln. Mit den in diesem Buch präsentierten Arbeitshilfen sollen Kita-Leitungen gestärkt werden, die täglichen Herausforderungen erfolgreich zu meistern. Es bietet ein breites Repertoire an Hintergrundwissen, Methoden und Tipps für den Leitungsalltag. Ergänzt wird das Buch durch nützliche Checklisten und Vorlagen, die sich als praktische Werkzeuge im Alltag anwenden lassen.

Die Autorin

Friederike Vogel ist Diplom-Pädagogin und Systemische Beraterin. Sie hat langjährige Erfahrung in der Kita-Leitung und ist heute Fachbereichsleiterin für Kindertagesstätten bei einem freien Träger in Stuttgart.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende an Hochschulen und Universitäten, Fachkräfte, die sich auf Führungsfunktionen vorbereiten, Leitungskräfte in und Träger der Kita, Fort- und Weiterbildner.

Früh- und Elementarpädagogik

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045085-1



auch als E-Book verfügbar

ca. € 26,-

PDF 978-3-17-045086-8

EPUB 978-3-17-045087-5



Christina Reichenbach/Christina Siewert

Diagnostisches Inventar zur Einschätzung schulischer Basiskompetenzen (DIsB)

Diagnostik und Förderung für Kinder im Alter von 5–9 Jahren

Ca. 240 Seiten, kartoniert

Ca. € 36,- (D) / ca. CHF 43,- / ca. € 37,- (A)

Das Buch bietet ein qualitatives diagnostisches Verfahren zur Überprüfung der Kompetenzen für Kinder im Schuleingangsbereich (5–9 Jahre). Es stellt anschaulich alle Entwicklungsbereiche (Bewegung, Sprache, Kognition, Wahrnehmung und sozial-emotionale Entwicklung) mit theoretischer Fundierung dar und bietet mit einer strukturierten, alltagsnahen Aufgabensammlung für jeden einzelnen Entwicklungsbereich Möglichkeiten, um Erkenntnisse zur Entwicklung und möglichen Förderung zu erhalten. Das DIsB eignet sich insbesondere für die Arbeit von Heilpädagogen, Erziehern und (sonder-)pädagogischen Fachkräften und verbindet Diagnostik und Förderung optimal miteinander.

Die Autorinnen

Dr. Christina Reichenbach hat die Professur „Heilpädagogik“ an der Evangelischen Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe in Bochum. Dipl.-Päd. Christina Siewert ist als Lehrkraft in den Bildungsgängen „Heilpädagogik“ und „Sozialpädagogik“ im Diakonie-Kolleg Hannover tätig.

Käuferkreise, Zielgruppen

Erzieher und Lehrkräfte im Primarbereich. Früh- und Elementarpädagogik

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

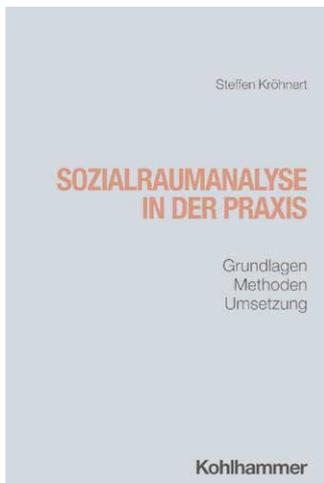
ISBN 978-3-17-045168-1



auch als E-Book verfügbar

ca. € 32,-

PDF 978-3-17-045169-8



Steffen Kröhnert
Sozialraumanalyse in der Praxis

Grundlagen, Methoden, Umsetzung

Ca. 200 Seiten, kartoniert
Ca. € 29,- (D) / ca. CHF 35,- / ca. € 30,- (A)

Die Sozialraumanalyse untersucht Lebensräume mithilfe von partizipativen Forschungsmethoden. Doch wie können Fachkräfte in Sozialer Arbeit, Ortsentwicklung oder Quartiersmanagement dies bewerkstelligen? Das Lehrbuch vermittelt dazu ein systematisches Vorgehen anhand klarer Arbeitsschritte: Was möchte ich wissen und warum (Untersuchungsfrage)? Wodurch kann ich das ermitteln (Operationalisierung)? Wie kann ich vorgehen (Methodenauswahl und -umsetzung)? Anschließend liefert das Buch ein „Baukastensystem“, bestehend aus quantitativen, qualitativen und partizipativen Methoden, die je nach Fragestellung, Kontext und Zielgruppen kombiniert werden können. Zudem zeigt es, wie die Ergebnisse ausgewertet und interpretiert werden. Das Lehrbuch unterstützt so konkret beim Durchführen von Sozialraumanalysen in der Praxis.

Der Autor

Dr. Steffen Kröhnert ist Sozialwissenschaftler und Professor für das Lehrgebiet Demografischer Wandel und Soziale Arbeit an der Hochschule Koblenz.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende und Fachkräfte der Sozialen Arbeit, in der Ortsentwicklung und im Quartiersmanagement.

Sozialpädagogik / Soziale Arbeit

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-040832-6



auch als E-Book verfügbar

ca. € 26,-

PDF 978-3-17-040833-3
EPUB 978-3-17-040834-0



Monika Alisch/Stefan Weidmann
Wohnen als soziale Frage

Sozialräumliche Ungleichheit als Herausforderung Sozialer Arbeit

Ca. 200 Seiten, kartoniert
Ca. € 28,- (D) / ca. CHF 34,- / ca. € 29,- (A)
Soziale Arbeit in der Gesellschaft

Menschen, die sozial und ökonomisch benachteiligt werden, bekommen kaum angemessenen Wohnraum. Ungleiche Zugänge und das Auseinanderdriften von Arm und Reich kennzeichnen nicht nur die Städte. Das Buch skizziert diese Zusammenhänge und zeigt, welche Aufträge Soziale Arbeit für Fragen des Wohnens hat: Sie ist nicht nur mit jenen befasst, die keine Wohnung haben, sondern tief mit dem Wohnalltag verbunden. Sozialraum- und Gemeinwesenarbeit, die Unterstützung Betroffener bei der Vertretung ihrer Interessen und die Gestaltung öffentlicher Räume sind wesentliche Handlungskonzepte Sozialer Arbeit, die sich auf das Wohnen beziehen, auch vor dem Hintergrund neuer Wohnformen, der Digitalisierung und dem Klimawandel.

Die AutorInnen

Prof. Dr. Monika Alisch lehrt Sozialplanung, Sozialraum- und Gemeinwesenarbeit an der Hochschule Fulda. Prof. Dr. Stefan Weidmann lehrt dort Sozialraumentwicklung und -organisation sowie soziologische Perspektiven in der Sozialen Arbeit.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende und Fachkräfte der Sozialen Arbeit.

Sozialpädagogik / Soziale Arbeit

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-038002-8



auch als E-Book verfügbar

ca. € 25,-

PDF 978-3-17-038003-5
EPUB 978-3-17-038004-2



Sandra Wesenberg
Tiere in der Sozialen Arbeit

Mensch-Tier-Beziehungen und tiergestützte Interventionen

2., aktualisierte Auflage
Ca. 210 Seiten, kartoniert
Ca. € 33,- (D) / ca. CHF 40,- / ca. € 34,- (A)
Grundwissen Soziale Arbeit, Band 34

Tiere als therapeutische und pädagogische Helfer einzusetzen ist heute fächerübergreifend üblich. Zahlreiche Studien bestätigen die förderlichen physiologischen, psychologischen und sozialen Effekte der Mensch-Tier-Interaktion. Das Lehrbuch geht von den positiven Befunden der bio-psycho-sozialen Wirkungen dieser Interaktionen aus. Im Mittelpunkt stehen einerseits Grundlagen und Formen eines gezielten Einsatzes von Tieren in verschiedenen Arbeitsfeldern Sozialer Arbeit. Andererseits werden persönliche Beziehungen zwischen Menschen und Haustieren mit ihren positiven wie auch negativen Facetten betrachtet. So wird die Frage beantwortet, wie Fachkräfte der Sozialen Arbeit die Tiere ihrer Klientinnen und Klienten in der Praxis berücksichtigen können.

Die Autorin

Prof. Dr. phil. Sandra Wesenberg ist Gastprofessorin für Klinische Psychologie mit den Schwerpunkten Beratung und Therapie an der ASH Berlin.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende und Fachkräfte der Sozialen Arbeit, Fachkräfte für tiergestützte Interventionen.

Sozialpädagogik / Soziale Arbeit

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044799-8



auch als E-Book verfügbar

ca. € 30,-

PDF 978-3-17-044800-1



Hansbauer/Merchel/Schöne
Kinder- und Jugendhilfe

Grundlagen, Handlungsfelder, professionelle Anforderungen

2., aktualisierte Auflage
 Ca. 360 Seiten, kartoniert
Ca. € 40,- (D) / ca. CHF 48,- / ca. € 41,- (A)
Grundwissen Soziale Arbeit, Band 35

Die Kinder- und Jugendhilfe ist eines der wichtigsten und differenziertesten Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit. Das Lehrbuch trägt dieser Vielfalt Rechnung und liefert eine entsprechende umfassende Darstellung: von den grundlegenden konzeptionellen Vorstellungen über die zentralen Handlungsfelder und Strukturen bis hin zum professionellen Handeln in den verschiedenen Aufgabenfeldern der Kinder- und Jugendhilfe. Mit der inhaltlichen Ausrichtung an der Leitfrage „Was benötigt man, um eine gute Kinder- und Jugendhilfe zu gestalten?“ folgt das Lehrbuch einem klaren Grundsatz. Durch den Vergleich der unterschiedlichen Organisations-, Handlungs- und Kompetenzprofile in den verschiedenen Handlungsfeldern bietet es den Leserinnen und Lesern sowohl eine fundierte Orientierung als auch alltagstaugliche Hilfen für die Praxis.

Die Autoren

Peter Hansbauer, Joachim Merchel und Reinhold Schöne lehren als Professoren an der FH Münster im Fachbereich Sozialwesen.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende der Sozialen Arbeit und Fachkräfte in Fort- und Weiterbildung.

Sozialpädagogik / Soziale Arbeit

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045034-9



auch als E-Book verfügbar

ca. € 36,-

PDF 978-3-17-045035-6
 EPUB 978-3-17-045036-3



Johannes Falterbaum
Rechtliche Grundlagen Sozialer Arbeit

Eine praxisorientierte Einführung

6., aktualisierte Auflage
 Ca. 350 Seiten, kartoniert
Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)

Das Lehrbuch vermittelt in leicht verständlicher Weise die rechtlichen Rahmenbedingungen Sozialer Arbeit. Ausgehend von der Bedeutung der Grundrechte werden u. a. das komplexe System der sozialen Sicherung inklusive Bürgergeld, Möglichkeiten der Rechtsdurchsetzung, Besonderheiten freier Träger, Neuerungen der rechtlichen Betreuung und die Jugendhilfe behandelt. Auch auf speziellere Rechtsfragen wie Aufsichtspflichten, Verwaltungsverfahren, Ermessensentscheidungen, Datenschutz und Leistungsvereinbarungen wird eingegangen. Zahlreiche Schaubilder und Verweise im Text erleichtern das Verständnis der Zusammenhänge. Übungsfälle ermöglichen die Wiederholung und Vertiefung. Die Darstellung beschränkt sich bewusst auf zentrale Themen der Praxis.

Der Autor

Prof. Dr. jur. Johannes Falterbaum lehrt Recht der Sozialen Arbeit an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Heidenheim und ist Studiengangleiter der Fachrichtung Kinder- und Jugendhilfe.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende und Fachkräfte der Sozialen Arbeit.

Sozialpädagogik / Soziale Arbeit

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045295-4



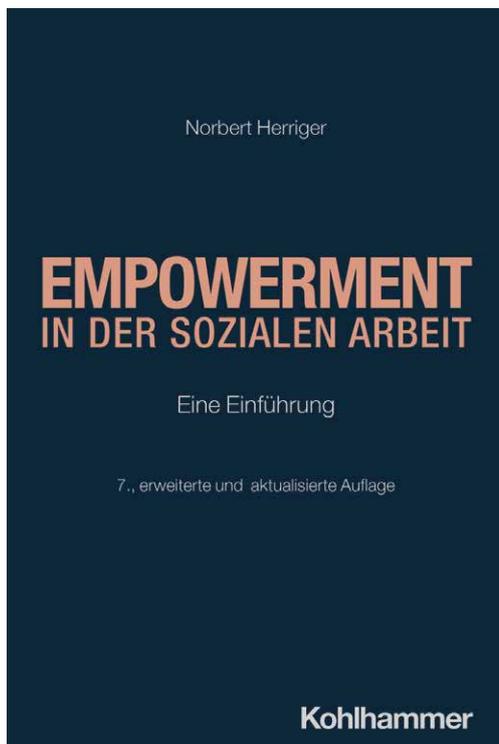
auch als E-Book verfügbar

ca. € 35,-

PDF 978-3-17-045296-1

„Der Begriff **Empowerment** bezeichnet biographische Prozesse, in denen Menschen ein Stück mehr Macht für sich gewinnen – sei es in der Bewältigung von alltäglichen Lebensbelastungen, sei es in der politischen Agenda von kollektiven sozialen Bewegungen.“

„**Empowerment** – auf eine kurze Formel gebracht – zielt auf die (Wieder-)Herstellung von Selbstbestimmung über die Umstände des eigenen Alltags.“



Norbert Herriger
Empowerment in der Sozialen Arbeit
Eine Einführung

7., erweiterte und aktualisierte Auflage
 Ca. 330 Seiten, kartoniert
Ca. € 32,- (D) / ca. CHF 38,- / ca. € 33,- (A)

Sozialpädagogik / Soziale Arbeit

Das Empowerment-Konzept formuliert eine deutliche Abkehr vom Defizit-Blick auf die AdressatInnen Sozialer Arbeit. Handlungsziel der Empowermentpraxis ist es, die vorhandenen Fähigkeiten der AdressatInnen sozialer Dienstleistungen zu kräftigen und Ressourcen freizusetzen, mit deren Hilfe sie die eigenen Lebenswege selbstbestimmt gestalten können.

Auch die 7., erweiterte und aktualisierte Auflage von „Empowerment in der Sozialen Arbeit“ bietet dafür eine leicht verständliche Einführung in Theorie und Praxis. Auf der Ebene der Einzelfallhilfe werden vielfältige Methoden der Ressourcenstärkung ausführlich dargestellt: Motivierende Gesprächsführung, Ressourcen-diagnostik und Ressourcenorientierte Beratung, Stärkenorientiertes Case Management sowie Biographisches Lernen. Auf der Ebene der Organisationen wird die Rolle der Empowerment-Praxis beim Ehrenamt und bei der politischen Teilhabe erklärt und gezeigt, wie

sie die Organisationsentwicklung und die Reformfähigkeit Sozialer Arbeit unterstützt. Auf der Ebene des Sozialraumes schließlich dokumentiert das Buch Strategien der Stärkung kollektiver Ressourcen „vor Ort“. Abschließend stellt das Buch das psychologische und das politische Empowerment vor und erläutert die Instrumente zur Evaluation.

Der Autor

Prof. Dr. Norbert Herriger lehrte das Fachgebiet Soziologie (insbesondere Soziologie der Sozialen Probleme und der Sozialen Arbeit) im Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften der Hochschule Düsseldorf. Er ist heute vor allem in der Weiterbildung und der Team-Supervision „in Sachen Empowerment“ tätig.

Käuferkreise, Zielgruppen

Sozialarbeitende, SozialpädagogInnen und PsychologInnen in Studium und Praxis.

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

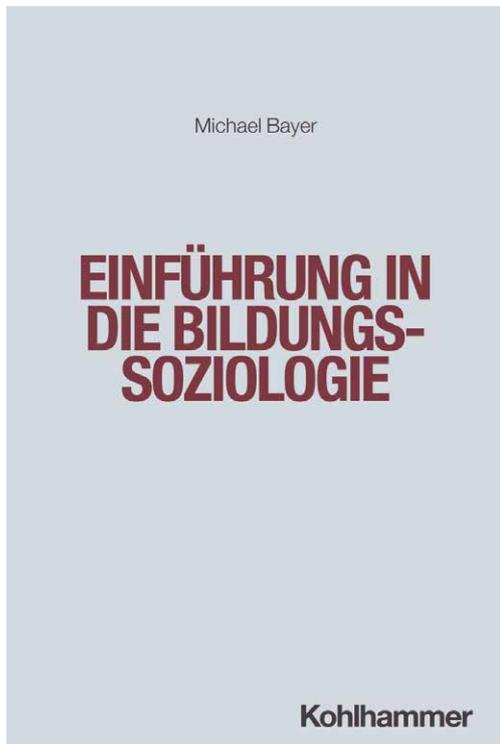
ISBN 978-3-17-044156-9



auch als E-Book verfügbar

ca. € 28,-

PDF 978-3-17-044157-6
 EPUB 978-3-17-044158-3



Michael Bayer
Einführung in die Bildungs-
soziologie

Ca. 250 Seiten, kartoniert
Ca. € 32,- (D) / ca. CHF 38,- / ca. € 33,- (A)

Spezielle Soziologien

Alle pädagogischen Professionen sind in bildungssoziologische Debatten eingebunden und bringen dabei jeweils ihren eigenen Blick auf Bildung mit: den sonderpädagogischen, den sozialarbeiterischen oder auch den von Regellehrkräften in allen Schularten. Einerseits ist für diese Fachkräfte bildungssoziologisches Grundlagenwissen unerlässlich, andererseits scheint ein Konsens aufgrund dieser vielfältigen Perspektiven auf die Bildungssoziologie schwierig.

Das Buch wird daher grundlegende Kenntnisse über die Bedeutung von Bildung in modernen Gesellschaften vermitteln. Es zeigt, welche Debatten geführt werden und welche soziologischen Zugänge relevant sind. Strukturiert ist das Buch in vier Module: Im ersten einführenden Modul werden die wichtigsten Begriffe und Perspektiven auf Bildung vorgestellt. Im zweiten Modul wird die Bedeutung von Bildung sowohl auf gesamtgesellschaftlicher

wie auch auf individueller bzw. gruppenspezifischer Ebene erklärt. Im dritten Modul steht die Verbindung von Bildung und Sozialer Ungleichheit im Fokus. In diesem Kontext ist Bildung einerseits ein Versprechen. Andererseits sind insbesondere die Bildungsinstitutionen (Kita, Schule, Hochschule) selbst Teil des Problems, denn sie reproduzieren Ungleichheit. Das vierte, abschließende Modul ist der Bildungsforschung, dem Bildungsmonitoring und der Digitalisierung gewidmet.

Das Buch lädt dazu ein, den Einstieg in die Bildungssoziologie zu wagen, und liefert dafür auch in jedem Kapitel weiterführende Literatur zur Vertiefung.

Der Autor

Dr. Michael Bayer ist Professor für Soziologie an der Evangelischen Hochschule Nürnberg.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende der Sozialwissenschaften, der Soziologie, der Sozialen Arbeit, der Pädagogik, Heil- und Sonderpädagogik, Kindheitspädagogik und verwandter Studiengänge.

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-040480-9



auch als E-Book verfügbar

ca. € 28,-

PDF 978-3-17-040481-6

EPUB 978-3-17-040482-3



Michael Mroß

Management in der Sozialwirtschaft

Eine kompakte Einführung

3., erweiterte und überarbeitete Auflage

Ca. 160 Seiten, kartoniert

Ca. € 28,- (D) / ca. CHF 34,- / ca. € 29,- (A)

Wie funktioniert gute Personalführung? Was sind Zielvereinbarungen und wie gelingt das Marketing? Das sind Fragen, die sich Studierende und Fachkräfte der Sozialen Arbeit stellen müssen, die eine Leitungsfunktion ausüben oder anstreben. In dieser Einführung wird das Management in der Sozialwirtschaft grundlegend erklärt – kompakt und ohne Voraussetzungen verständlich für Anfängerinnen und Anfänger. Dabei zeigt das Buch Besonderheiten der Sozialwirtschaft auf, die für (zukünftige) Führungskräfte unverzichtbar sind. Die Hauptthemen Strategie und Controlling, Organisation, Qualitätsmanagement, Marketing, Personalführung und Finanzierung werden jeweils in Bezug auf Soziale Organisationen vorgestellt und veranschaulicht. Auf diese Weise ermöglicht das Buch, sich in kurzer Zeit in sozialwirtschaftliches Management einzuarbeiten und dieses Wissen in der Praxis umzusetzen.

Der Autor

Dr. Michael Mroß (Dipl.-Kfm.) ist Professor für Sozialmanagement an der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften der TH Köln.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende, Lehrende sowie Fach- und Führungskräfte der Sozialen Arbeit.

Sozialpädagogik / Soziale Arbeit

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

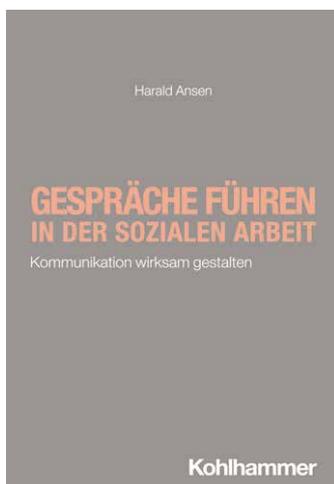
ISBN 978-3-17-044844-5



auch als E-Book verfügbar

ca. € 25,-

PDF 978-3-17-044845-2



Harald Ansen

Gespräche führen in der Sozialen Arbeit

Kommunikation wirksam gestalten

Ca. 120 Seiten, kartoniert

Ca. € 19,- (D) / ca. CHF 23,- / ca. € 20,- (A)

Soziale Arbeit – kompakt & direkt

Der Alltag in der Sozialen Arbeit besteht vor allem darin, mit Adressatinnen und Adressaten zu reden, und das in teilweise sehr herausfordernden Situationen. Um wirksam kommunizieren zu können, benötigen Fachkräfte ein gutes Verständnis für Gesprächsführung. In diesem Buch werden die Grundlagen und die Anwendung der Gesprächsführung vorgestellt. Im Fokus stehen die beziehungs-, motivations-, netzwerk- und krisenorientierten Ansätze sowie deren Techniken, die jeweils anhand von konkreten Fallbeispielen aus der Praxis Sozialer Arbeit veranschaulicht werden. Auf diese Weise entsteht eine Systematik, die nicht nur Fachkräfte, sondern auch Studierende nutzen können, um die Zusammenarbeit mit ihren Adressatinnen und Adressaten zu verbessern.

Der Autor

Prof. Dr. Harald Ansen lehrt an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg mit den Schwerpunkten Armut und soziale Teilhabe sowie Beratung in der Sozialen Arbeit.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende der Sozialen Arbeit, Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteiger, Fachkräfte in psychosozialen Arbeitsfeldern.

Sozialpädagogik / Soziale Arbeit

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-041903-2



auch als E-Book verfügbar

ca. € 17,-

PDF 978-3-17-041904-9

EPUB 978-3-17-041905-6

Warum benötigen wir eine inszenierte kollektive Trauer?

Wie lassen sich Trauerprozesse in einer adäquaten Weise sozial und gesellschaftlich verankern?



Ralf T. Vogel
Kollektives Trauern
 Eine tiefenpsychologische Perspektive

Ca. 90 Seiten, kartoniert
 Ca. € 19,- (D) / ca. CHF 23,- / ca. € 20,- (A)

Sozialpsychologie

Warum benötigen wir eine inszenierte kollektive Trauer? Wie lassen sich Trauerprozesse in einer adäquaten Weise sozial und gesellschaftlich verankern? Die öffentliche Debatte zum gesellschaftlichen Umgang mit den in der Corona-Pandemie Verstorbenen hat eines deutlich werden lassen: Bei den politischen und administrativen Entscheidungsträgern besteht eine breite Unsicherheit bzgl. einer adäquaten sozialen Verankerung von Trauerprozessen. Art, Sinn und Nutzen einer inszenierten kollektiven Trauer bzw. Gedenkens bleiben bislang unklar.

Das Buch befasst sich mit Trauerprozessen und der kollektiven inszenierten Trauer aus tiefenpsychologischer Perspektive. Das zunächst sehr persönliche, das gesamte Individuum betreffende Phänomen „Trauer“ ist seit jeher eingebettet in soziale Gefüge, beginnend mit der Familie oder Peergroup bis hin zu Großgruppen, Institutionen und Nationen,

ja bisweilen scheint sich ein Großteil der Welt in Trauer zusammenzufinden (etwa nach dem Tod von Lady Diana). Beobachtet man diese makrosozialen Trauerphänomene genauer, so werden anhand ihrer Struktur (z. B. Inszenierungen und Ritualisierungen) und ihrer vorherrschenden Emotionen (z. B. Ergriffenheit) rasch Assoziationen zu grundlegenden psychoanalytischen (Trauer-)Konzepten deutlich.

Der Autor

Prof. Dr. Ralf T. Vogel ist Psychoanalytiker und Verhaltenstherapeut, Lehranalytiker und Supervisor. Er habilitierte an der Sigmund Freud PrivatUniversität Wien im Fachbereich Psychotherapiewissenschaft und ist Honorarprofessor für Psychoanalyse und Psychotherapie an der Hochschule für Bildende Künste Dresden.

Käuferkreise, Zielgruppen

Sozial- und gesellschaftspolitisch Interessierte, PsychologInnen, PsychotherapeutInnen.

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-041838-7



auch als E-Book verfügbar

ca. € 17,-

PDF 978-3-17-041839-4
 EPUB 978-3-17-041840-0

„Zuverlässige Einschätzungen
unserer Mitmenschen
brauchen
Motivation,
kognitive Anstrengung,
etwas Bescheidenheit
und
gemeinsam verbrachte Zeit.“



Anne Böckler-Raettig
**Soziale Kognition und
 Interaktion**
 Ein Lehrbuch

Ca. 240 Seiten, kartoniert
Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)

Sozialpsychologie

Menschen meistern gemeinsam, was kein Individuum allein vollbringen könnte. Wir erschaffen Schulen, Krankenhäuser, Kultur, Demokratien – und scheitern doch immer wieder an sozialen Herausforderungen, z. B. an der gerechten Verteilung begrenzter Ressourcen oder der friedlichen Lösung von Konflikten. Dieses Buch beleuchtet psychologische Prozesse des sozialen Miteinanders und stellt wissenschaftliche Befunde, Konzepte und Theorien zu sozialer Aufmerksamkeit, Wahrnehmung, Emotion, Kognition, Motivation und Interaktion überblickshaft dar. Erkenntnisse aus verschiedenen Bereichen der Psychologie (z. B. Allgemeine, Entwicklungs-, Persönlichkeits- und Sozialpsychologie) werden durch neurowissenschaftliche und Anwendungsperspektiven ergänzt.

Welche Bedürfnisse, Informationsverarbeitungs- und Verhaltenstendenzen prägen unser Zusammenleben und wie können wir diese wissenschaftlich untersuchen? Was verraten deren Entwicklung und Verbreitung (z. B. im Tierreich) über ihre Bedeutung für uns als soziale Spezies?

Lesende erhalten Einblicke in folgende Themen:

- Blickverarbeitung
- Gesichtswahrnehmung
- Verarbeitung von Stimmen und Körperbewegungen
- Beurteilung von Individuen und Gruppen
- Empathie, Mitgefühl, Neid und Schadenfreude
- Räumliche und kognitive Perspektivübernahme
- Soziale Motive
- Koordination und gemeinsames Handeln
- Verbale und nonverbale Kommunikation
- Prosoziales Verhalten und Kooperation
- Kultur und Soziales Lernen

Die Autorin

Anne Böckler-Raettig ist Diplom-Psychologin und Professorin für Forschungsmethoden und Soziale Kognition an der Universität Würzburg. Sie erforscht die Bedürfnisse, Prozesse und Verhaltenstendenzen, die zwischenmenschlicher Wahrnehmung, sozialem Fühlen, Verstehen und Handeln zugrunde liegen.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende, Lehrende und Praktizierende in den Bereichen Psychologie, Soziologie, Philosophie, Pädagogik, Erziehungswissenschaften und des Lehramts sowie alle, die Verantwortung für andere Menschen tragen.

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

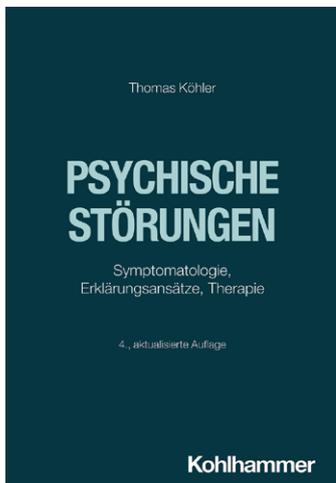
ISBN 978-3-17-043220-8



auch als E-Book verfügbar

ca. € 35,-

PDF 978-3-17-043221-5
 EPUB 978-3-17-043222-2



Thomas Köhler
Psychische Störungen
 Symptomatologie, Erklärungsansätze, Therapie

4., aktualisierte Auflage
 Ca. 330 Seiten, kartoniert
Ca. € 35,- (D) / ca. CHF 42,- / ca. € 36,- (A)

Das Buch leistet eine umfassende Darstellung psychischer Störungen, darunter Schizophrenie, Depression, Angst- und Zwangsstörungen. Nach der Beschreibung von Symptomatik und Verlauf folgen epidemiologische Angaben sowie Hinweise zu Diagnostik und Klassifikation. Ausführlich kommen Entstehungstheorien zur Sprache, neben verhaltenstheoretischen und psychoanalytischen insbesondere biologische Modelle. Zugrundeliegende Transmitterstörungen werden allgemeinverständlich diskutiert. In den Abschnitten zur Therapie erläutert der Autor verhaltenstherapeutische Maßnahmen, psychoanalytische Behandlung sowie Psychopharmakotherapie und Belege ihrer Wirksamkeit. Die 4. Auflage wurde unter Berücksichtigung der ICD-11 aktualisiert.

Der Autor
 Professor Dr. med. Dr. phil. Thomas Köhler lehrte Psychologie an der Universität Hamburg.

Käuferkreise, Zielgruppen
 Studierende der Psychologie und Medizin, Auszubildende (PP, KJP), Klinische PsychologInnen, ÄrztInnen, PsychiaterInnen, SonderpädagogInnen, SozialarbeiterInnen, im Beratungswesen Tätige.

Einführungen / Grundlagen

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044121-7



auch als E-Book verfügbar ca. € 31,-

PDF 978-3-17-044122-4
 EPUB 978-3-17-044123-1



Katrin Boger
Integrative Bindungsorientierte Traumatherapie
 bei Säuglingen, Kleinkindern und Vorschulkindern

2., aktualisierte Auflage
 Ca. 110 Seiten, kartoniert
Ca. € 29,- (D) / ca. CHF 35,- / ca. € 30,- (A)

Traumatisierungen können bereits in der Schwangerschaft, während der Geburt und in den ersten Lebensjahren geschehen und haben lebenslange Auswirkungen. Sehr junge Kinder sind zudem besonders auf ihre Bezugspersonen angewiesen, die im Umgang mit den traumatisierten Kindern jedoch häufig hilflos sind. Die Folge sind frühe Bindungsstörungen. Im Buch werden Entstehung und Folgen früher Traumata sowie ein integrativer bindungsorientierter Ansatz zur Behandlung von Traumatisierungen ab Geburt vorgestellt. Dabei wird auf die Besonderheiten in der Arbeit mit den Bezugspersonen, die Bindung zwischen Bezugsperson und Kind und die direkte traumaintegrative Arbeit mit dem Kind eingegangen.

Die Autorin
 Katrin Boger ist Kinder- und Jugendpsychotherapeutin (VT/TP) mit Schwerpunkt Traumazentrierte Psychotherapie.

Käuferkreise, Zielgruppen
 (Kinder- und Jugend-)PsychotherapeutInnen, ÄrztInnen, TraumatherapeutInnen, HeilpraktikerInnen, Hebammen, SozialpädagogInnen, ErzieherInnen, KinderpflegerInnen.

Klinische Kinder- und Jugendpsychologie und Psychotherapie

Erscheinungstermin: Mai 2024

ISBN 978-3-17-044764-6



auch als E-Book verfügbar ca. € 26,-

PDF 978-3-17-044765-3
 EPUB 978-3-17-044766-0



Nina Romanczuk-Seiferth
SPRUNG ZURÜCK INS LEBEN
 Ein verhaltenstherapeutisches Gruppenmanual für den Übergang von stationärer in ambulante Behandlung

Ca. 110 Seiten, kartoniert
Ca. € 27,- (D) / ca. CHF 32,- / ca. € 28,- (A)

Für viele PatientInnen mit psychischen und psychosomatischen Erkrankungen gestaltet sich die Rückkehr ins Alltagsleben nach einer (teil-)stationären Behandlung als sehr schwierig. Der Gestaltung des Übergangs zwischen den unterschiedlichen Behandlungssektoren kommt eine zentrale Rolle für längerfristigen Behandlungserfolg zu. Das vorliegende Manual ist störungsübergreifend und als Gruppentherapie angelegt. Dies gewährleistet eine breite, störungsunabhängige Anwendbarkeit und fördert den Austausch und die Unterstützung der Betroffenen untereinander. Es konzentriert sich auf die systematische Vorbereitung der ambulanten Weiterbehandlung, die Strukturierung des Alltags, den Abbau von Zukunftsängsten, die Wiederbelebung von Ressourcen sowie den Aufbau psychosozial unterstützender Maßnahmen und die Entwicklung individueller Perspektiven.

Die Autorin
 Prof. Dr. Nina Romanczuk-Seiferth, MSB Medical School Berlin.

Käuferkreise, Zielgruppen
 ÄrztInnen, PsychotherapeutInnen, Pflegekräfte, SozialarbeiterInnen und KomplementärtherapeutInnen.

Klinische Psychologie und Psychotherapie

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-042774-7



auch als E-Book verfügbar ca. € 24,-

PDF 978-3-17-042775-4
 EPUB 978-3-17-042776-1



Christine Preißmann
Autismus und Gesundheit

Besonderheiten erkennen – Hürden überwinden – Ressourcen fördern

2., aktualisierte Auflage
 Ca. 200 Seiten, kartoniert
Ca. € 33,- (D) / ca. CHF 40,- / ca. € 34,- (A)

Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung wird der Zugang zum Gesundheitswesen durch viele Hürden erschwert. Aufgrund ihrer besonderen Schwierigkeiten können sie z. B. oft nicht gut beschreiben, was genau ihnen fehlt, oder sie brauchen etwas länger als andere Menschen, um sich auszudrücken, weil der Kontakt mit fremden Leuten meist ein großes Problem darstellt, Aufregung und Angst bedeutet. Die medizinische Versorgung vieler Betroffener ist deshalb unzureichend. Das gilt für vorbeugende Maßnahmen genauso wie für die ambulante und stationäre Behandlung körperlicher wie psychischer Erkrankungen. Dieses Buch bietet daher allen Beteiligten Anregungen, wie eine Zusammenarbeit gelingen kann.

Die Autorin

Dr. Christine Preißmann ist Ärztin, Psychotherapeutin in eigener Praxis mit Schwerpunkt Autismus und selbst Autistin, hält Vorträge und schreibt Bücher für Betroffene, Angehörige und Fachleute.

Käuferkreise, Zielgruppen

PsychotherapeutInnen, ÄrztInnen, PädagogInnen, selbst betroffene Menschen und ihre Angehörigen, Fachkräfte im Gesundheitswesen, alle Interessierten.

Klinische Psychologie und Psychotherapie

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-043084-6



auch als E-Book verfügbar ca. € 30,-

PDF 978-3-17-043085-3
 EPUB 978-3-17-043086-0



Meike Miller
Ergotherapie bei Autismus

Förderung durch Sensorische Integrations-therapie

2., erweiterte und aktualisierte Auflage
 Ca. 160 Seiten, kartoniert
Ca. € 28,- (D) / ca. CHF 34,- / ca. € 29,- (A)

Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung leiden häufig unter Veränderungen der Wahrnehmung, die sie in ihrer Teilhabe einschränken. Durch Ergotherapie können sie Strategien erlernen, um im Alltag gezielt z. B. auf Wahrnehmungsüber- oder -unterempfindlichkeit und Reizüberflutung einzuwirken, wodurch sich ihre Lebensqualität deutlich steigern lässt. Das Buch bietet autistischen Menschen, Angehörigen und Fachleuten Wissen und praxisnahe Anregungen, wie Stress reduziert werden kann, um ausgeglichener und leistungsfähiger zu werden. Als Erweiterung findet sich in dieser Auflage ein Kapitel zur Unterstützung von AutistInnen im beruflichen Kontext.

Die Autorin

Meike Miller, Ergotherapeutin und Coach (FH), arbeitet mit Menschen aus dem autistischen Spektrum und hält Vorträge über ergotherapeutische Interventionen bei Autismus.

Käuferkreise, Zielgruppen

ErgotherapeutInnen; psychologische, ärztliche und pädagogische Fachkräfte, die in der Therapie und Förderung von Menschen im Autismus-Spektrum tätig sind; Betroffene und deren Angehörige, Personalverantwortliche.

Klinische Psychologie und Psychotherapie

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045010-3



auch als E-Book verfügbar ca. € 25,-

PDF 978-3-17-045011-0
 EPUB 978-3-17-045012-7

„Was macht es für einen Unterschied, ob jemand zur Beruhigung auf das Meer und einen Sonnenuntergang blickt oder dem Schleudern der Wäschetrommel zuschaut?“



Ulrike Funke
**Kinder im Autismus-Spektrum
 verstehen und unterstützen**
**Ein Wahrnehmungswegweiser für Eltern und
 Begleitende**

2., aktualisierte Auflage
 Ca. 180 Seiten, kartoniert
Ca. € 32,- (D) / ca. CHF 38,- / ca. € 33,- (A)

Lebenshilfe und Ratgeber

Menschen im Autismus-Spektrum haben eine ganz besondere Wahrnehmung. Sie erleben viele Situationen und Impulse im Alltag „anders“ und zeigen folglich andere oder auch besondere Reaktionen. Über- und Unterempfindlichkeiten sowie zusätzlich eine vorwiegend isolierte Wahrnehmungsverarbeitung erschweren die Beobachtungs- und die Imitationsfähigkeiten, das Lernen und besonders das tägliche Miteinander.

Im Buch werden beobachtbare Aktivitäten und Regulationsmechanismen von Kindern im Autismus-Spektrum erläutert, deren Bedeutungen erklärt und darauf aufbauend Hilfe- und Antwortmöglichkeiten gegeben. Die Angebote haben dabei stets das Ziel, die Lebensqualität der Familien zu verbessern und ein freudvolles und entspanntes Miteinander von Menschen mit und ohne Autismus zu ermöglichen.

- Wie können Eltern den besonderen Herausforderungen im Tagesablauf begegnen?
- Welche Spiele und Beschäftigungsangebote bereichern den Familienzusammenhalt?
- Wie können Kommunikation und Sprache gefördert werden?

- Welche Strategien erleichtern Körperpflege, Zahnpflege, Essenssituation und Arztbesuch?
- Welche Hilfen ermöglichen Teilhabe im Kindergarten, in der Schule oder in der Tageseinrichtung?

Das Buch möchte Eltern und Begleitenden helfen, betroffene Kinder besser zu verstehen. Dabei ist nicht eine vorwiegende Reizvermeidung das Ziel sein, sondern das Anbieten von individuell passenden Impulsen, Stimulationen (Stimmings), die in fordernden und überfordernden Situationen unterstützen. Mithilfe dieser gezielten körperlichen Regulationen sollen Bindung und Beziehung intensiviert, Entwicklung ermöglicht und vor allem Wohlbefinden, Lebensqualität und Lebensfreude verbessert werden.

Mit einem Geleitwort von Gee Vero.

Die Autorin

Ulrike Funke ist Logopädin in eigener Praxis und Entwicklerin des Therapiekonzeptes Komm!ASS. Sie vermittelt ihr Wissen in zahlreichen Fortbildungen und Vorträgen.

Käuferkreise, Zielgruppen

Eltern, Integrationskräfte sowie TherapeutInnen, die in ihrem Alltag Menschen mit Autismus begegnen und diese begleiten.

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044761-5



auch als E-Book verfügbar

ca. € 28,-

PDF 978-3-17-044762-2
 EPUB 978-3-17-044763-9



Ueli Kramer
Psychotherapie der Persönlichkeitsstörungen
 Eine wirkfaktorenorientierte Perspektive

Ca. 160 Seiten, kartoniert
Ca. € 35,- (D) / ca. CHF 42,- / ca. € 36,- (A)

PsychotherapeutInnen stoßen bei der Behandlung von Persönlichkeitsstörungen häufig an ihre Grenzen. Die Prinzipien der bisher entwickelten Therapieformen scheinen ungenügend zu sein. Anhand eines Fallbeispiels und wissenschaftlicher Kommentare erläutert der Autor seine Konzeption einer wirkfaktorenbasierten Psychotherapie der Persönlichkeitsstörungen. Dabei verankert er die psychotherapeutische Intervention in einer dimensional Konzeption der Psychopathologie, unter Einbezug von funktionalen Domänen. Das Buch schließt mit einem Plädoyer für ein grundsätzliches Umdenken beim Therapieren der Persönlichkeitsstörungen und für eine personalisierte Psychotherapieforschung, die sich an den individuellen Charakteristika der PatientInnen orientiert.

Der Autor

Ueli Kramer, PHD, Professor in Psychiatrie und Psychotherapie, Direktor des Instituts für Psychotherapie, Universität Lausanne, Schweiz, Präsident der Europäischen Gesellschaft der Beforschung der Persönlichkeitsstörungen.

Käuferkreise, Zielgruppen

PsychotherapeutInnen, PsychologInnen, PsychiaterInnen, Psychotherapieforschende.

Klinische Psychologie und Psychotherapie

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

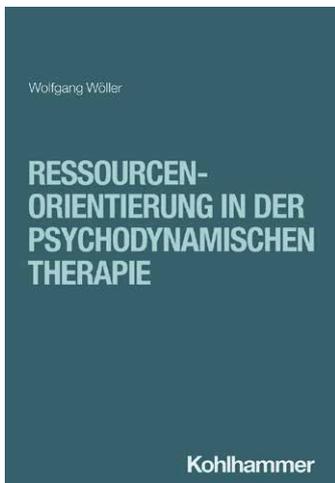
ISBN 978-3-17-043994-8



auch als E-Book verfügbar

ca. € 31,-

PDF 978-3-17-043995-5
 EPUB 978-3-17-043996-2



Wolfgang Wöller
RESSOURCEN-ORIENTIERUNG IN DER PSYCHODYNAMISCHEN THERAPIE

Ca. 180 Seiten, kartoniert
Ca. € 32,- (D) / ca. CHF 38,- / ca. € 33,- (A)
Lindauer Beiträge zur Psychotherapie und Psychosomatik

Ressourcenorientierung gilt als wichtiges Wirkprinzip von Psychotherapie. In der psychodynamischen Therapie kann eine ressourcenbasierte Beziehungsgestaltung den Zugang zu unbewussten Konflikten erleichtern. Ressourcenorientierte Interventionen ergänzen das Repertoire der Interventionen bei strukturellen Störungen und Traumafolgestörungen. Der kompetente Umgang mit unbewussten Aspekten der Therapiebeziehung hat dabei den Stellenwert einer zentralen therapeutischen Ressource.

Der Autor

Wolfgang Wöller, Priv.-Doz. Dr. med., ist Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie und Psychoanalytiker. Er ist vorwiegend im Bereich von Weiterbildung und Forschung tätig.

Käuferkreise, Zielgruppen

PsychotherapeutInnen, Studierende der Psychologie, Sozialen Arbeit und Medizin.

Klinische Psychologie und Psychotherapie

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

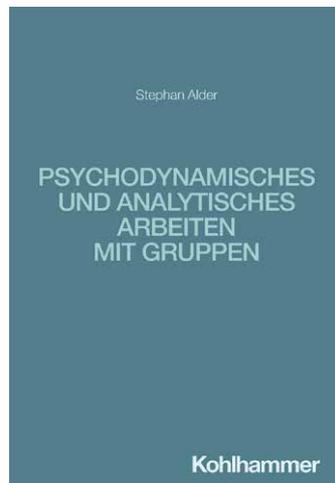
ISBN 978-3-17-044590-1



auch als E-Book verfügbar

ca. € 29,-

PDF 978-3-17-044591-8
 EPUB 978-3-17-044592-5



Stephan Alder
PSYCHODYNAMISCHES UND ANALYTISCHES ARBEITEN MIT GRUPPEN

Ca. 240 Seiten, kartoniert
Ca. € 36,- (D) / ca. CHF 43,- / ca. € 37,- (A)
Analytische Psychologie C. G. Jung's in der Psychotherapie

Gruppenpsychotherapie ist eine der wichtigsten Anwendungen psychodynamischer, tiefenpsychologischer und psycho-/gruppenanalytischer Theorien in der stationären und zunehmend in der ambulanten psychotherapeutischen Praxis. Viele junge Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten wissen zu wenig darüber, wenn sie die ersten Therapiegruppen verantwortlich leiten sollen. Dieses Buch gibt Starthilfe und stellt Wissen für psychodynamisch und analytisch verstandene Gruppentherapie zur Verfügung, wobei die Denk- und Erfahrungstradition der analytischen Psychologie bewusst einbezogen wird.

Der Autor

Dr. med. Stephan Alder arbeitet als Gruppenanalytiker, intersubjektiv-relationaler Psychoanalytiker für Erwachsene in Potsdam mit jungianischen und anderen Einflüssen.

Käuferkreise, Zielgruppen

Ärztliche und psychologische PsychotherapeutInnen, Ausbildungs- und Weiterbildungsteilnehmende gruppenanalytischer, analytischer und tiefenpsychologisch fundiert arbeitender Institute, Studierende und Dozierende der Medizin, Klinischen Psychologie und Psychotherapie.

Klinische Psychologie und Psychotherapie

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-037567-3



auch als E-Book verfügbar

ca. € 32,-

PDF 978-3-17-037568-0
 EPUB 978-3-17-037569-7



Christian Roesler
Die Archetypentheorie im 21. Jahrhundert
Kritik und Neukonzeption

Ca. 270 Seiten, kartoniert
Ca. € 42,- (D) / ca. CHF 50,- / ca. € 43,- (A)

Die Archetypentheorie stellt den Kern der Analytischen Psychologie von C. G. Jung dar. Anhand einer historischen und kritischen Analyse der Theorie, ihrer Bestandteile, historischen Vorläufer und Einflüsse werden ihre inneren Widersprüche und problematischen Konsequenzen aufgezeigt. Die zentralen Aussagen der Theorie werden mit Bezug auf den aktuellen Stand des Wissens in Ethnologie und Paläoanthropologie, Biologie und Genetik, Entwicklungspsychologie, Religionswissenschaft und vergleichender Mythenforschung überprüft und als in weiten Teilen unhaltbar erkannt. Als Kerntheorie der Analytischen Psychologie sind die Archetypen für diese jedoch unverzichtbar; es wird eine Neukonzeption vorgeschlagen, die eine tragfähige Grundlagentheorie für die Analytische Psychologie im 21. Jahrhundert darstellt.

Der Autor

Prof. Dr. Christian Roesler ist Professor für Klinische Psychologie, Psychoanalytiker/Paartherapeut.

Käuferkreise, Zielgruppen

Professionelle und Studierende der Psychologie, Kultur- und Sozialwissenschaften; PraktikerInnen und AusbildungskandidatInnen der Psychotherapie/Psychoanalyse.

Klinische Psychologie und Psychotherapie

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

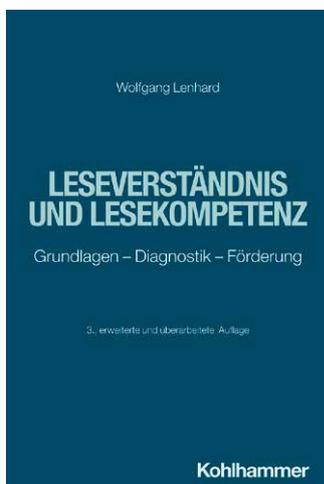
ISBN 978-3-17-043603-9



auch als E-Book verfügbar

ca. € 38,-

PDF 978-3-17-043604-6
 EPUB 978-3-17-043605-3



Wolfgang Lenhard
Leseverständnis und Lesekompetenz
Grundlagen – Diagnostik – Förderung

3., erweiterte und überarbeitete Auflage
 Ca. 210 Seiten, kartoniert
Ca. € 29,- (D) / ca. CHF 35,- / ca. € 30,- (A)

Lehren und Lernen

Die Schriftsprache ist eine der faszinierendsten Errungenschaften der Menschheit. Der Prozess des Verstehens beim Lesen ist komplex und wird von vielen Einflussfaktoren bestimmt. Im Buch werden diese Faktoren, ihre Entwicklung und ihr Zusammenspiel systematisch erarbeitet. Das Buch gibt dem Leser einen Einblick in Theorien und Modelle und zeigt aktuelle Forschungsergebnisse und die Entwicklung im deutschsprachigen Raum auf. Es betrachtet die besonderen Bedürfnisse schwacher Leserinnen und Leser, schildert Diagnosemöglichkeiten und geht auf systematische und evidenzbasierte Fördermöglichkeiten ein. Die 3. Auflage ist überarbeitet und u. a. um Effekte des Lesens am Bildschirm ergänzt worden.

Der Autor

Prof. Dr. Wolfgang Lenhard ist im Bereich der Pädagogischen Psychologie der Universität Würzburg im Rahmen von Diagnostik und Förderung schulischer Leistungen tätig.

Käuferkreise, Zielgruppen

LehrerInnen, TherapeutInnen, PsychologInnen und Studierende der Psychologie, der Erziehungs- und Bildungswissenschaften.

Pädagogische Psychologie

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-042762-4



auch als E-Book verfügbar

ca. € 26,-

PDF 978-3-17-042763-1
 EPUB 978-3-17-042764-8



Cornelia Fiechtl
**Integrative Ernährungs-
psychologie**
**Psychologie und Therapie des
Essverhaltens**

Ca. 240 Seiten, kartoniert
Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)

Klinische Psychologie und Psychotherapie

Das Buch betrachtet die Entwicklung und Veränderung des Essverhaltens aus einer ganzheitlichen Perspektive und behandelt relevante Faktoren, die für die erfolgreiche Veränderung des Essverhaltens von Wichtigkeit sind. Im Zentrum stehen nicht Störungsbilder, sondern Verhaltensweisen. Gängige Ansichten zu Körpergewicht und Gesundheit werden hinterfragt und deren Auswirkungen beleuchtet. Es wird ein integratives Therapiekonzept vorgestellt. Dieses beinhaltet die Regulierung der Nahrungsaufnahme anhand von Körpersignalen, die Vermittlung von Strategien zur Emotionsregulation, die Kultivierung von Selbstmitgefühl, Körperbildarbeit sowie die Förderung freudvoller Bewegung und Ernährung. Praxisbeispiele illustrieren die Umsetzung des Konzepts.

Die Autorin

Mag. Cornelia Fiechtl ist Klinische- und Gesundheitspsychologin mit dem Schwerpunkt Essverhalten und Körpergefühl in eigener Praxis.

Käuferkreise, Zielgruppen

PsychologInnen, ErnährungswissenschaftlerInnen, DiätologInnen, PsychotherapeutInnen, ÄrztInnen, PädagogInnen, HeilpraktikerInnen.

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-043592-6



auch als E-Book verfügbar

ca. € 35,-

PDF 978-3-17-043593-3
EPUB 978-3-17-043594-0



Meike Watzlawik/Holger von der Lippe
Geschwisterbeziehungen

**Herausforderungen und Ressourcen
für die Entwicklung**

Ca. 270 Seiten, kartoniert
Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)

Klinische Psychologie und Psychotherapie

Geschwisterbeziehungen sind oft die längsten Beziehungen eines Menschen. Sie sind heute immer weniger durch traditionelle Werte und Normen geregelt, aber dadurch auch widersprüchlicher geworden. Dies verlangt nach einer individuellen und bewussten Auseinandersetzung mit den eigenen Geschwistern, zu denen über die gesamte Lebensspanne eine Beziehung etabliert werden muss bzw. kann. Hierzu gehört neben den Voll- und Zwillingsgeschwistern ebenso eine wachsende Zahl von Halb-, Stief-, Patchwork-, Pflege- und Adoptivgeschwistern. Aus verschiedenen theoretischen Perspektiven unterstützt das Buch dabei, Geschwisterbeziehungen zu reflektieren bzw. diese im beruflichen Kontext von Therapie und Beratung einzuordnen. Dabei stehen allgemeine Faktoren, die die Geschwisterbeziehung beeinflussen, genauso im Fokus wie Ereignisse, die die Entwicklung der bzw. des Geschwisters vor besondere Herausforderungen stellt (Tod, sexualisierte Gewalt etc.).

Die HerausgeberInnen

Prof. Dr. Meike Watzlawik, Dipl.-Psych., ist Leiterin des Lehrstuhls für Entwicklung, Bildung und Kultur an der Sigmund Freud Privatuniversität Berlin. Prof. Dr. Holger von der Lippe, Dipl.-Psych., ist Professor für Entwicklungspsychologie und Familienpsychologie an der MSB Medical School Berlin.

Käuferkreise, Zielgruppen

PsychotherapeutInnen, PsychologInnen, PädagogInnen, Systemische TherapeutInnen, interessierte Laien.

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-043528-5

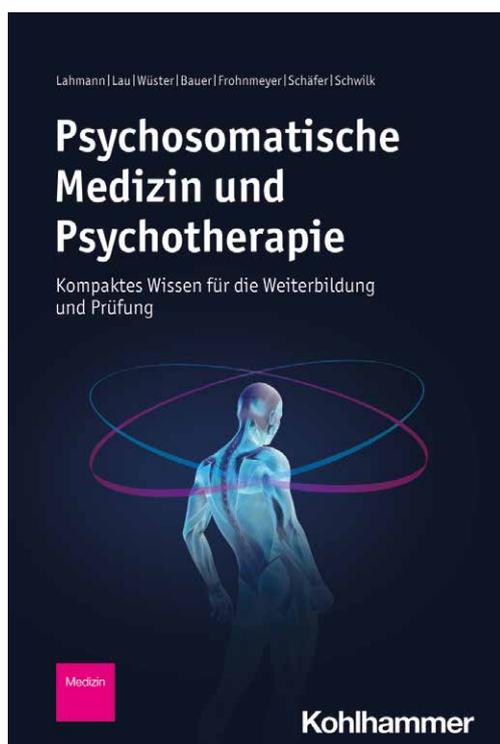


auch als E-Book verfügbar

ca. € 35,-

PDF 978-3-17-043529-2
EPUB 978-3-17-043530-8

„Übersichtlich, systematisch und mit Fokus auf das Wesentliche – dieses Werk bietet die ideale Vorbereitung sowohl für den Klinikalltag als auch für Prüfungen.“



Lahmann/Lau/Wüster/Bauer/
Frohnmeier/Schäfer/Schwilk

Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

**Kompaktes Wissen für die Weiterbildung
und Prüfung**

Ca. 240 Seiten, kartoniert

Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)

Psychosomatische Medizin

Der psychosomatisch-psychotherapeutische Alltag in der Klinik ist herausfordernd: Einerseits erfordern die Rahmenbedingungen ein strukturiertes und diagnosegeleitetes Vorgehen, welches je nach Setting auch eine somatische Diagnostik umfasst. Andererseits müssen zur optimalen Behandlung der PatientInnen mit psychosomatischen und psychischen Erkrankungen stets die individuellen Besonderheiten berücksichtigt werden – natürlich unter Einbezug evidenzbasierter Behandlungsleitlinien. Psychosomatisch tätige ÄrztInnen und TherapeutInnen sind daher in der Therapiegestaltung von Beginn an wichtige VerantwortungsträgerInnen. Oftmals bleibt ihnen in der Weiterbildung jedoch nur wenig Zeit, um sich einen fundierten Überblick über die Vielfalt der diagnostischen und (psycho-)therapeutischen Verfahren verschaffen zu können.

Dieses Praxislehrbuch hat das Ziel, angehenden FachärztInnen für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie sowie ÄrztInnen in der psychotherapeutischen Weiterbildung eine rasche und fokussierte Orientierung im klinischen Alltag zu bieten und optimal auf die

(Facharzt-)Prüfung vorzubereiten. Hierfür bietet das Werk einen fundierten und kompakten Überblick über die Diagnostik und Behandlung der wichtigsten Krankheitsbilder der Psychosomatischen Medizin: Depressionen, Angst- und Zwangsstörungen, dissoziative und somatoforme Störungsbilder, Essstörungen, Persönlichkeitsstörungen sowie Traumafolgestörungen. Ergänzend werden auch die für den klinischen Alltag benötigten psychiatrischen Aspekte behandelt und die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Diagnosesysteme ICD-10 und ICD-11 herausgestellt. Für jedes psychosomatische Krankheitsbild werden die Theorien zur Ätiologie sowie die psychotherapeutischen Behandlungsstrategien gemäß der deutschen Richtlinienverfahren erläutert: analytische und tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie, kognitive Verhaltenstherapie und systemische Therapie. Zusätzlich werden die Möglichkeiten einer Psychopharmakotherapie aufgezeigt. Durch seine klare Struktur und Sprache, lebendige Fallbeispiele und anschauliche Abbildungen ist dieses kompakte Lehrbuch ein idealer Begleiter für die Weiterbildung und (Facharzt-)Prüfung.

Die AutorInnen

Univ.-Prof. Dr. med. Claas Lahmann, Ärztlicher Direktor, Dr. med. Inga Lau, Dr. med. Anne-Louise Wüster, Dr. phil. Prisca Bauer, PhD, Dr. med. Eva Frohnmeier, Dr. med. Laura Schäfer, Fachärztinnen, und Dr. med. Nora Schwilk, Assistenzärztin, an der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsklinikum Freiburg i. Br.

Käuferkreise, Zielgruppen

Ärzte mit Weiterbildungsschwerpunkt Psychosomatik, PJ-Studierende, Psychotherapeuten.

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-043976-4



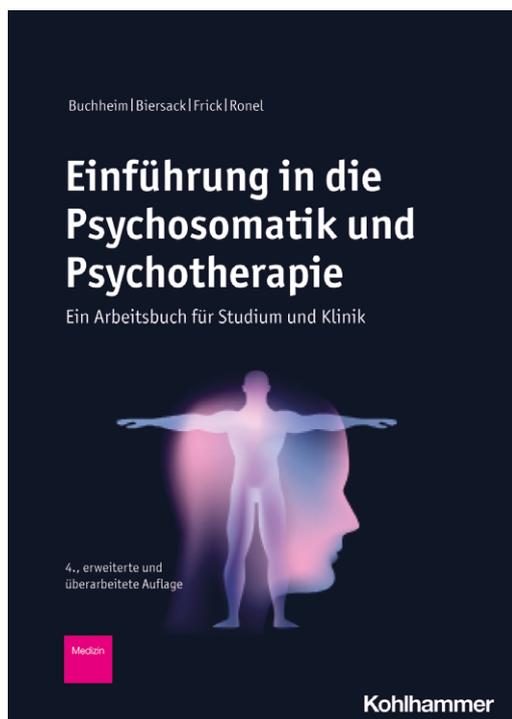
auch als E-Book verfügbar

ca. € 35,-

PDF 978-3-17-043977-1

EPUB 978-3-17-043978-8

Ein Buch für alle, die im Menschen mehr als
nur die Summe seiner Symptome sehen.



Buchheim/Biersack/Frick/Ronel
**Einführung in die Psycho-
 somatik und Psychotherapie**
Ein Arbeitsbuch für Studium und Klinik

4., erweiterte und überarbeitete Auflage
 Ca. 120 Seiten, kartoniert
Ca. € 22,- (D) / ca. CHF 26,- / ca. € 23,- (A)

Psychosomatische Medizin

Die Psychosomatik stellt einen elementaren Bestandteil der medizinischen und psychologischen Studiengänge und Weiterbildungen dar und gewinnt als Wissenschaft, aber auch als humanistische Sichtweise gesellschaftlich immer mehr an Bedeutung. Die psychosomatische Lehre vermittelt dabei nicht nur Wissen, sondern auch Fähigkeiten und eine grundlegende Haltung für den Kontakt mit PatientInnen. Alle Gesundheitsberufe benötigen den „psychosomatischen Blick“, um organische Aspekte von Störungen mit dem Erleben der Betroffenen verbinden zu können, z. B. in der Kardiologie, der Onkologie und anderen klinischen Fächern.

Die grundlegend neu konzipierte 4. Auflage stellt die wichtigsten Krankheitsbilder, Krankheits- und Behandlungsverläufe sowie die psychosomatische Herangehensweise vor. Sie bietet darüber hinaus einen fundierten Einblick in die bio-psycho-soziale Diagnostik. Dazu gehört auch die spirituelle Dimension, d. h. die persönliche Suche nach Sinn, Verbundenheit und Selbst-Transzendenz. Weitere Schwerpunkte bilden die Geschichte des Faches, die ärztlich-psychotherapeutische Gesprächsführung und Anamneseerhebung, die therapeutische Beziehung sowie die spezielle Krankheitslehre der Psychosomatischen Medizin und die aktuellen Diagnosekriterien. Der

Fokus in Haltung und Theorie ist psychodynamisch, wobei auch andere Denkweisen dargestellt werden. Das Buch ist an ein beziehungsorientiertes Menschenbild angelehnt, das die Grundlage für eine integrierte Medizin bietet.

Dieses Arbeitsbuch, das von Hochschullehrenden und KlinikerInnen gestaltet wurde, dient als Einstieg und Vertiefung in das Fachgebiet der Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie. Es wendet sich an Studierende, an KollegInnen in Weiterbildung sowie an Fachleute in der Medizin, Psychologie und Psychotherapiewissenschaft. Die Neuauflage ist durch Interviews mit ExpertInnen über das Fachgebiet und die fortlaufende Anlehnung an Fallbeispiele anschaulich und praxisnah gestaltet.

Die AutorInnen

Prof. Dr. biol. hum. Anna Buchheim, Professorin für Klinische Psychologie, Universität Innsbruck. Dr. med. Katharina Biersack, Fachärztin und wiss. Mitarbeiterin, Technische Universität München. Prof. Dr. med. Eckhard Frick sj, Professor für Spiritual Care und psychosomatische Gesundheit, Klinikum rechts der Isar, Technische Universität München. PD Dr. med. Joram Ronel, Chefarzt und Leiter des Dept. Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Klinik Barmelweid.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende der Medizin und Psychologie, Fort- und Weiterbildungskandidaten, Ärzte, Psychologen.

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-038946-5



auch als E-Book verfügbar

ca. € 20,-

PDF 978-3-17-038947-2
 EPUB 978-3-17-038948-9



Jessica Uhl
Imagery Rescripting
 Psychotherapeutische Techniken der
 imaginativen Überschreibung

Ca. 100 Seiten, kartoniert
Ca. € 29,- (D) / ca. CHF 35,- / ca. € 30,- (A)

Dieses Buch bietet eine Einführung in die imaginative Überschreibung – eine psychotherapeutische Technik, die es ermöglicht, mittels Imaginationen aversive Erinnerungen umzuformen, dysfunktionale Grundüberzeugungen zu bearbeiten und emotionale Belastungen zu bewältigen. Die imaginative Überschreibung eignet sich zur Behandlung emotionaler Probleme, Traumata sowie unterschiedlicher psychischer Störungen. Während im Theorieteil die Entstehungsgeschichte sowie die aktuellen wissenschaftlichen Befunde zu den zugrundeliegenden Wirkmechanismen dargestellt werden, bietet der Praxisteil konkrete Anleitungen und Fallbeispiele.

Die Autorin
 Dr. rer. nat. Jessica Uhl, Psychologische Psychotherapeutin, Abteilung für Klinische Psychologie und Psychotherapie, Universität Trier.

Käuferkreise, Zielgruppen
 Studierende der Psychotherapie, Psychologen, ärztliche und psychologische Psychotherapeuten, HP-Psychotherapeuten, Coaches.

Psychotherapie

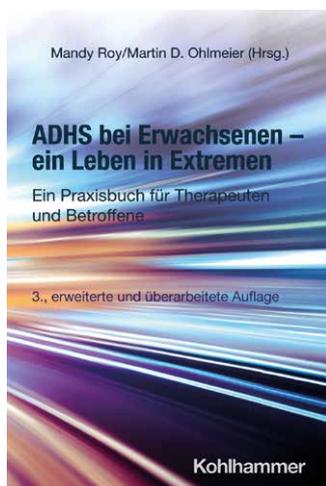
Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-043211-6



auch als E-Book verfügbar ca. € 26,-

PDF 978-3-17-043212-3
 EPUB 978-3-17-043213-0



Mandy Roy/Martin D. Ohlmeier (Hrsg.)
**ADHS bei Erwachsenen –
 ein Leben in Extremen**
 Ein Praxisbuch für Therapeuten
 und Betroffene
 3., erweiterte und überarbeitete Auflage

3., erweiterte und überarbeitete Auflage
 Ca. 230 Seiten, kartoniert
Ca. € 34,- (D) / ca. CHF 41,- / ca. € 35,- (A)

Die Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS) im Erwachsenenalter ist in verschiedenen therapeutischen Settings von hoher klinischer Relevanz. Dieses Werk vermittelt Therapeuten und Betroffenen grundlegendes Wissen über ADHS und ihre Behandlung. Dabei werden auch besondere Aspekte der ADHS thematisiert, wie die Komorbidität mit Abhängigkeitserkrankungen oder Autismus sowie begleitende Phänomene wie Kreativität oder Delinquenz. Die 3. Auflage wurde umfassend aktualisiert und durch zahlreiche didaktische Elemente noch übersichtlicher gestaltet.

Die Herausgebenden
 PD Dr. med. Mandy Roy, Leitende Oberärztin der Klinik für Abhängigkeitserkrankungen der Asklepios Klinik Hamburg-Ochsenzoll. Prof. Dr. med. Martin D. Ohlmeier, Direktor der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie und der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie des Klinikums Kassel.

Käuferkreise, Zielgruppen
 Psychiater, Neurologen, Ärzte, Psychologen, Sozialarbeiter, Betroffene und Angehörige.

Psychotherapie

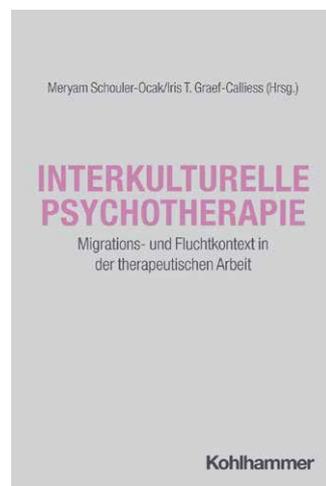
Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044141-5



auch als E-Book verfügbar ca. € 30,-

PDF 978-3-17-044142-2
 EPUB 978-3-17-044143-9



Meryam Schouler-Ocak/Iris T. Graef-Calliess (Hrsg.)
Interkulturelle Psychotherapie

Migrations- und Fluchtcontext in
 der therapeutischen Arbeit

Ca. 240 Seiten, kartoniert
Ca. € 44,- (D) / ca. CHF 53,- / ca. € 45,- (A)
Störungsspezifische Psychotherapie

Angesichts der zunehmenden Diversität unserer Gesellschaft ist die Integration kultureller Kontexte in die psychotherapeutische Behandlung essenziell. Zudem bedürfen psychische Belastungen nach Migrations- oder Fluchterfahrungen besonderer Behandlungskompetenz. Dieses Buch vermittelt interkulturelle Fertigkeiten und veranschaulicht darauf aufbauend die störungsspezifische Psychotherapie, u. a. bei Psychosen, Traumata, Angst, Sucht und Depression.

Die Herausgeberinnen
 Prof. Dr. med. Meryam Schouler-Ocak, Ltd. Oberärztin der PIA, Psychiatrische Universitätsklinik der Charité im St. Hedwig-Krankenhaus, Leitung des Forschungsbereichs Interkulturelle Migrations- und Versorgungsforschung, Charité – Universitätsmedizin Berlin. Prof. Dr. med. Iris T. Graef-Calliess, Ärztliche Direktorin und Chefärztin der KRH Psychiatrie Wunstorf, Leiterin der Forschungsgruppe Soziale und Transkulturelle Psychiatrie und Psychotherapie, Medizinische Hochschule Hannover.

Käuferkreise, Zielgruppen
 Psychotherapeuten, Psychologen, Psychiater.

Psychotherapie

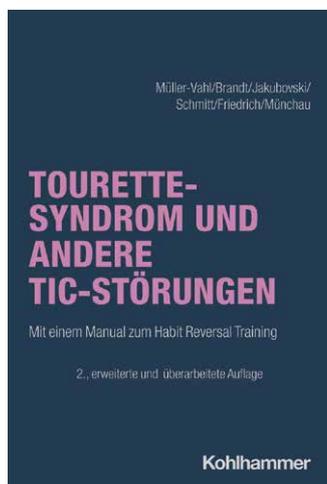
Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-038728-7



auch als E-Book verfügbar ca. € 40,-

PDF 978-3-17-038729-4
 EPUB 978-3-17-038730-0



Müller-Vahl/Brandt/Jakubovski/
Schmitt/Friedrich/Münchau
**Tourette-Syndrom und
andere Tic-Störungen**

**Mit einem Manual zum
Habit Reversal Training**

2., erweiterte und überarbeitete Auflage

Ca. 200 Seiten, kartoniert

Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)

Störungsspezifische Psychotherapie

Tic-Störungen einschließlich dem Gilles de la Tourette-Syndrom zählen zu den häufigen Entwicklungsstörungen. Therapie der ersten Wahl ist eine Verhaltenstherapie mittels Habit Reversal Training (HRT) – auch bekannt als Comprehensive Behavioral Intervention for Tics (CBIT). Dieses Buch bietet in der überarbeiteten 2. Auflage eine aktualisierte und praxisorientierte Übersicht zur klinischen Phänomenologie, den neurobiologischen Grundlagen und den Behandlungsmöglichkeiten von Tics, ergänzt durch ein Manual zum HRT für Erwachsene.

Die AutorInnen

Prof. Dr. med. Kirsten R. Müller-Vahl, Medizinische Hochschule Hannover. Dr. rer. nat. Valerie Brandt, University of Southampton. Dr. rer. biol. hum. Ewgeni Jakubovski, Privatpraxis für Psychotherapie, Hannover. Dr. rer. nat. Simon Schmitt, Medizinische Hochschule Hannover. Dr. rer. nat. Julia Friedrich, Universität zu Lübeck. Prof. Dr. med. Alexander Münchau, Universität zu Lübeck.

Käuferkreise, Zielgruppen

Psychotherapeuten, Neurologen, Psychiater.

Psychotherapie

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

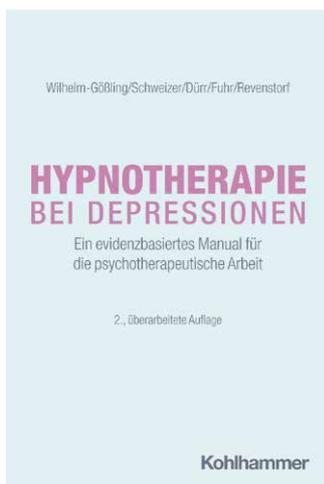
ISBN 978-3-17-044557-4



auch als E-Book verfügbar

ca. € 35,-

PDF 978-3-17-044558-1
EPUB 978-3-17-044559-8



Wilhelm-Göbbling/Schweizer/Dürr/
Fuhr/Revenstorf

**HYPNOTHERAPIE
BEI DEPRESSIONEN**

**Ein evidenzbasiertes Manual für die
psychotherapeutische Arbeit**

2., überarbeitete Auflage

Ca. 230 Seiten, kartoniert

Ca. € 44,- (D) / ca. CHF 53,- / ca. € 45,- (A)

Störungsspezifische Psychotherapie

Dieses Manual stellt hypnotherapeutische Strategien und Techniken zur Behandlung von Depressionen vor, die basierend auf langjähriger klinischer Erfahrung entwickelt wurden und sich als ebenso wirksam erwiesen wie die KVT. Die 2. Auflage wurde vollständig überarbeitet und an die Neuerungen der Diagnosesysteme OPD-3 und ICD-11 angepasst. Die Module und das Arbeitsmaterial zum Download wurden für den therapeutischen Einsatz optimiert.

Die AutorInnen

Dr. med. Claudia Wilhelm-Göbbling, Chefarztin der Klinik für Suchtmedizin, Klinikum Region Hannover. Dr. rer. nat. Cornelle Schweizer, Psychologin in Tübingen, Ausbilderin der MEG. Charlotte Dürr, Psychologische Psychotherapeutin in Tübingen. Dr. rer. nat. Kristina Fuhr, Psychologische Psychotherapeutin am Universitätsklinikum Tübingen. Prof. Dr. rer. nat. Dirk Revenstorf, Professor für Klinische Psychologie, Leiter der MEG Tübingen.

Käuferkreise, Zielgruppen

Psychotherapeuten.

Psychotherapie

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044091-3



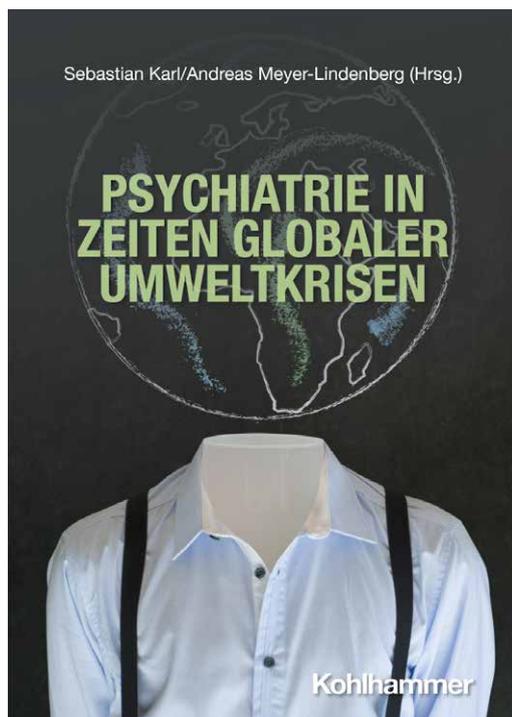
auch als E-Book verfügbar

ca. € 40,-

PDF 978-3-17-044092-0
EPUB 978-3-17-044093-7

Klimawandel, Biodiversitätsverlust und Umweltverschmutzung zählen zu den größten Bedrohungen unserer Zeit – nicht nur für unsere körperliche, sondern auch für unsere psychische Gesundheit.

Die Bewältigung dieser Umweltkrisen erfordert Anpassungen in allen gesellschaftlichen Bereichen und somit auch eine Verbesserung des psychiatrischen Versorgungssystems.



Sebastian Karl/Andreas Meyer-Lindenberg
(Hrsg.)

Psychiatrie in Zeiten globaler Umweltkrisen

Ca. 210 Seiten, kartoniert
Ca. € 49,- (D) / ca. CHF 59,- / ca. € 50,- (A)

Psychiatrie

Die Klimakrise stellt schon in diesem Jahrhundert eine der größten Bedrohungen für die menschliche Gesundheit dar. Eng damit verknüpft sind ein dramatisches Artensterben und die weltweit zunehmende Umweltverschmutzung. Dabei bedrohen diese Entwicklungen nicht nur unsere körperliche, sondern insbesondere auch unsere seelische Gesundheit: Hitzewellen führen zu einer Zunahme von Depressionen. Überschwemmungen und Waldbrände bedrohen Existenzen und führen zu Angst und posttraumatischen Belastungsstörungen. Manche Gegenden werden unbewohnbar, sodass Menschen zur Flucht gezwungen werden – mit all den damit verbundenen psychischen Folgen.

Es ist also höchste Zeit, dass sich die Psychiatrie mit diesen gravierenden Veränderungen auseinandersetzt. In diesem Buch werden die naturwissenschaftlichen Grundlagen der Umweltkrisen auf Basis der aktuellen Forschung allgemeinverständlich beleuchtet und ihre Folgen für die Psyche dargestellt. Im Anschluss werden Bereiche behandelt, in denen sich durch eine Änderung der bestehenden Verhältnisse sowohl für die psychische Gesundheit als auch für die Umwelt ein Mehrwert erzielen ließe: Ernährung, Mobilität, Stadtplanung und eine intakte Natur sind nicht nur für die Bewältigung der Umweltkrisen essenziell, sondern üben auch einen relevanten Einfluss auf die seelische Gesundheit aus. Daneben

geht das Werk der Frage nach, was die Psychiatrie unternehmen kann, um die Umweltkrisen nicht selbst weiter zu verschärfen, zum Beispiel durch die Vermeidung ressourcenintensiver Behandlungen. Außerdem werden veränderte Anforderungen an die psychiatrische Versorgung diskutiert, die sich durch die Umweltkrisen ergeben. Dazu zählen beispielsweise Herausforderungen durch Hitze und Migration, aber auch die mögliche Etablierung neuer Strukturen wie Klimaambulanzen.

Das Praxislehrbuch hat das Ziel, handlungsorientiertes Wissen über die globalen Umweltkrisen in die medizinische Aus-, Fort- und Weiterbildung zu integrieren sowie als Nachschlage- und Referenzwerk für die klinische Praxis zu dienen.

Die Herausgeber

Dr. med. Sebastian Karl, Arzt in Weiterbildung an der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Zentralinstitut für Seelische Gesundheit (ZI), Mannheim. Prof. Dr. med. Andreas Meyer-Lindenberg, Direktor des ZI und Ärztlicher Direktor der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Mannheim, sowie Lehrstuhlinhaber für Psychiatrie und Psychotherapie an der Universität Heidelberg.

Käuferkreise, Zielgruppen

Psychiater, Psychotherapeuten, weitere psychiatrienaher Berufsgruppen, Studierende, Entscheidungsträger in Politik und Gesundheitswesen.

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044346-4

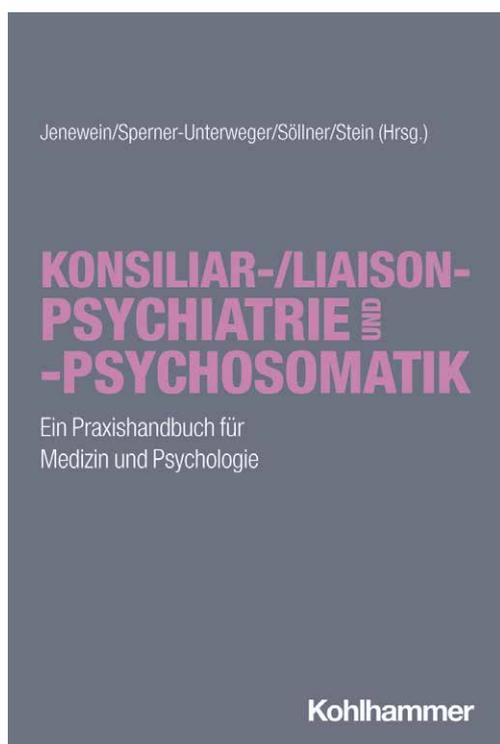


auch als E-Book verfügbar

ca. € 44,-

PDF 978-3-17-044347-1
EPUB 978-3-17-044348-8

„Menschen mit schweren körperlichen Erkrankungen sind häufig auch psychisch stark belastet und benötigen deshalb eine ganzheitliche Versorgung.“



Jenewein/Sperner-Unterweger/
Söllner/Stein (Hrsg.)

Konsiliar-/Liaisonpsychiatrie und -psychosomatik

Ein Praxishandbuch für Medizin
und Psychologie

Ca. 350 Seiten, kartoniert

Ca. € 59,- (D) / ca. CHF 71,- / ca. € 61,- (A)

Psychiatrie

Die Konsiliar-/Liaisonpsychiatrie und -psychosomatik (KL) ist ein klinischer Versorgungsbereich und bildet eine Subspezialität innerhalb der Psychiatrie und Psychosomatischen Medizin, die an der Schnittstelle von somatischer und psychosozialer Medizin tätig ist. KL-Dienste erfüllen sowohl in der klinischen Versorgung als auch in der Forschung eine wichtige Rolle, da psychosoziale Faktoren einen signifikanten Einfluss auf die Entwicklung und den Verlauf von somatischen Erkrankungen haben, aber auch, da somatische Erkrankungen vielfach zu psychischen Belastungen und Erkrankungen führen können, die entsprechend behandelt werden müssen.

Obwohl heute in den meisten Krankenhäusern im deutschsprachigen Raum KL-Dienste tätig sind, fehlt bislang ein praxisbezogenes Handbuch, das Berufsanfängern einen komprimierten Überblick über die wichtigsten Tätigkeitsbereiche gibt und erfahrenen Klinikern als Nachschlagewerk dienen kann. Mit diesem Werk - von ausgewiesenen Experten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz verfasst - wird diese Lücke endlich geschlossen. Das Buch behandelt zunächst Grundlagen wie die Organisations- und Versorgungsstrukturen von KL-Diensten inkl. der Prinzipien der praktischen Durchführung von Konsilien, die Unterstützung bei der Krankheitsverarbeitung, psychotherapeutische Interventionen und die Betreuung von Angehörigen, die Psychophar-

makotherapie sowie rechtliche und ethische Fragestellungen. Darauf aufbauend werden klinische Aspekte bei einzelnen psychischen Störungsbildern wie Delir/Demenz, Depression, Anpassungs- und Angststörungen, Traumafolgestörungen und Somatisierungsstörungen dargestellt und spezifische Fragestellungen in der Herzmedizin, Diabetologie, Gynäkologie, Onkologie, Palliativ-, Transplantations-, Intensiv- und Schmerzmedizin behandelt. Die Inhalte werden jeweils anhand von typischen Fallbeispielen veranschaulicht und sind mit aktuellen Forschungsdaten und Behandlungsempfehlungen unterlegt.

Die Herausgebenden

Prof. Dr. med. Josef Jenewein, Ärztlicher Direktor der Privatklinik Hohenegg, Meilen.
Prof. Dr. med. Barbara Sperner-Unterweger, Direktorin der Universitätsklinik für Psychiatrie II, Innsbruck.
Prof. Dr. med. Wolfgang Söllner, ehem. Chefarzt der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Nürnberg.
Dr. phil. Dipl.-Psych. Barbara Stein, Leitende Psychologin der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Nürnberg.

Käuferkreise, Zielgruppen

Ärzte und Psychologen im Bereich KL, Pflegefachpersonen.

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-043066-2

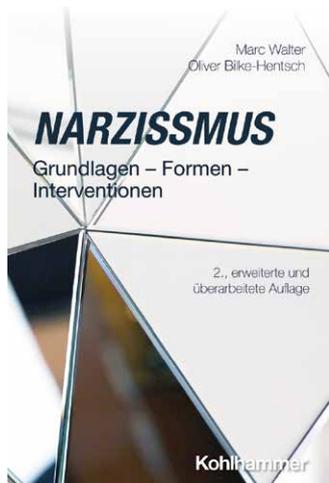


auch als E-Book verfügbar

ca. € 53,-

PDF 978-3-17-043067-9

EPUB 978-3-17-043068-6



Marc Walter/Oliver Bilke-Hentsch

Narzissmus

Grundlagen – Formen – Interventionen

2., erweiterte und überarbeitete Auflage

Ca. 200 Seiten, kartoniert

Ca. € 36,- (D) / ca. CHF 43,- / ca. € 37,- (A)

Narzisstische Phänomene erregen seit langer Zeit sowohl großes wissenschaftliches wie auch gesellschaftliches Interesse. In diesem Werk wird der Narzissmus in seiner gesamten Bandbreite von normalen Ausdrucksformen bis hin zu den schweren narzisstischen Störungen dargestellt. Beschrieben werden die Veränderungen der klinischen Diagnostik und Klassifikationen, der narzisstischen Phänomene in der Gesellschaft sowie der Interventionen und Therapien im Wandel der Zeit. Das Buch erweitert die Perspektive um wenig diskutierte Aspekte wie die individuelle Entwicklung über die Lebensspanne, Gender- sowie transkulturelle und arbeitsmarktbezogene Aspekte. Die 2. Auflage wurde um neue Forschungsergebnisse und das Thema Beratung bei leichteren narzisstischen Problemen erweitert.

Die Autoren

Prof. Dr. med. Marc Walter, Klinikleiter und Chefarzt der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychiatrische Dienste Aargau AG. Dr. med. Oliver Bilke-Hentsch, Chefarzt des Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienstes, Luzerner Psychiatrie AG.

Käuferkreise, Zielgruppen

Psychotherapeuten, Psychiater, Psychologen, Sozialarbeiter.

Psychiatrie

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

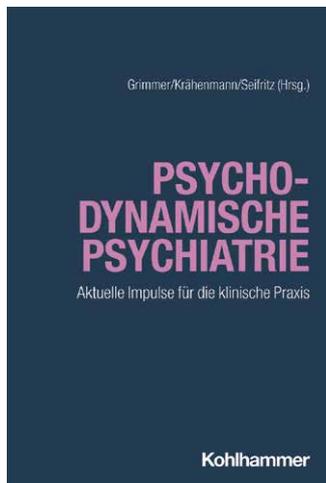
ISBN 978-3-17-044551-2



auch als E-Book verfügbar

ca. € 32,-

PDF 978-3-17-044552-9
EPUB 978-3-17-044553-6



Grimmer/Krähenmann/Seifritz (Hrsg.)

Psychodynamische Psychiatrie

Aktuelle Impulse für die klinische Praxis

Ca. 280 Seiten, kartoniert

Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)

Psychotherapie in Psychiatrie und Psychosomatik

In diesem Werk beleuchten ExpertInnen aus dem deutschsprachigen Raum aktuelle Entwicklungen und Fragestellungen einer psychodynamischen Psychiatrie. Neben Theorien und Behandlungsmöglichkeiten schwerer psychiatrischer Störungen werden Probleme der Diagnostik, die Möglichkeiten und Grenzen der Wirksamkeitsforschung, die Entwicklung und Bedeutung der psychodynamischen Psychotherapie, Fragen der Ausbildung sowie die Dynamik psychiatrischer Organisationen diskutiert.

Die Herausgeber

PD Dr. phil. Bernhard Grimmer, Leitender Psychologe des Psychotherapiebereichs, Psychiatrische Klinik Münsterlingen. PD Dr. med. Rainer Krähenmann, Ärztlicher Direktor der Psychiatrischen Dienste Thurgau. Prof. Dr. med. Erich Seifritz, Direktor der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich.

Käuferkreise, Zielgruppen

Psychiater, Psychotherapeuten, Psychoanalytiker, Psychologen.

Psychiatrie

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-042741-9



auch als E-Book verfügbar

ca. € 35,-

PDF 978-3-17-042742-6
EPUB 978-3-17-042743-3



Anton Baier

Kommunikation mit Kompatienten

Grundlagen und praktische Anwendung der strukturierten Tiefenwahrnehmung

Ca. 100 Seiten, kartoniert

Ca. € 35,- (D) / ca. CHF 42,- / ca. € 36,- (A)

Koma bezeichnet einen Zustand tiefer Bewusstlosigkeit bzw. schwerer Bewusstseinsstörung. Können Menschen im Koma dennoch Anteil am Geschehen nehmen und sich nonverbal ausdrücken? Nach einer Einführung in die neurologischen Grundlagen von Bewusstseinszuständen stellt dieses Buch eine Möglichkeit vor, mit Kompatienten zu kommunizieren. Mithilfe der strukturierten Tiefenwahrnehmung lässt sich im Schweigen, Schauen, Hören und Wahrnehmen ein persönlicher Ausdruck des Patienten entdecken und darauf reagieren. Erfahrungsbeispiele veranschaulichen die Methode, die auf der Intensivstation 10/2 am Klinikum Nürnberg entwickelt und verankert wurde. Ein Leitfaden zum Download unterstützt bei Schulungen und in der Praxis.

Der Autor

Dipl.-theol. Anton Baier, Seelsorger auf der internistischen Intensivstation am Klinikum Nürnberg, Campus Nord.

Mit einem Beitrag von Prof. Dr. med. Frank Erbuth.

Käuferkreise, Zielgruppen

Intensivmediziner und -pfleger, Therapeuten, Seelsorgende, Angehörige.

Neurologie

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044758-5



auch als E-Book verfügbar

ca. € 32,-

PDF 978-3-17-044759-2
EPUB 978-3-17-044760-8



Helga Simchen

Verunsichert, ängstlich, aggressiv

Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen – Ursachen und Folgen

2., überarbeitete Auflage

Ca. 190 Seiten, kartoniert

Ca. € 29,- (D) / ca. CHF 35,- / ca. € 30,- (A)

Länger bestehende Verhaltensstörungen entwickeln bei Kindern und Jugendlichen eine besondere Dynamik, die die Qualität und Entwicklung ihres gesamten Lebens beeinflussen kann. Ängste und Aggressionen signalisieren oft den Beginn einer psychischen Destabilisierung und können den Weg zum stummen oder oppositionellen Außenseitertum bahnen. Die Summe vieler Belastungsfaktoren führt schließlich häufig zu psychischen Störungen. Dieses Buch zeigt auf, wie Verhaltensstörungen in der Familie, Schule und dem sozialen Umfeld frühzeitig erkannt und ursachenorientiert behandelt werden können. Die 2. Auflage wurde nach neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen überarbeitet.

Die Autorin

Dr. med. Helga Simchen ist Kinderärztin, Neuropädiaterin, Kinder- und Jugendpsychiaterin, Psychotherapeutin sowie Verhaltens- und Familientherapeutin.

Käuferkreise, Zielgruppen

Kinder- und Jugendärzte/-psychiater, Psychologen, Psychotherapeuten, Pädagogen, Eltern.

Kinder- und Jugendpsychiatrie / -psychotherapie

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044878-0



auch als E-Book verfügbar

ca. € 26,-

PDF 978-3-17-044879-7
EPUB 978-3-17-044880-3



Nicole Schuster

Schüler im Autismus-Spektrum

Eine Innen- und Außenansicht mit praktischen Tipps für Lehrer, Psychologen und Eltern

6., aktualisierte Auflage

Ca. 170 Seiten, kartoniert

Ca. € 29,- (D) / ca. CHF 35,- / ca. € 30,- (A)

Die Inklusion von Schülerinnen und Schülern im Autismus-Spektrum ist eine Herausforderung. Viele der Kinder leiden unter Lernproblemen, lassen sich kaum sozial eingliedern und weigern sich, Anweisungen zu befolgen. Wie sollen Lehrkräfte mit dem oft unberechenbaren Verhalten umgehen? Wie können sie die Kinder und Jugendlichen fachlich am besten fördern? Auch Eltern haben Fragen: Welche Unterstützungen gibt es? Hilft eine Schulbegleitung? Die Autorin betrachtet sowohl die Rahmenbedingungen an Schulen als auch die Innenwelt autistischer Schülerinnen und Schüler. Mit praxisorientierten Tipps gibt sie Lehrkräften Anleitungen an die Hand, wie sie schwierige Situationen des Schulalltags meistern können. Die Lektüre hilft, das Schulkind mit Autismus besser zu verstehen.

Die Autorin

Dr. rer. nat. Nicole Schuster ist eine der bekanntesten Autismus-Expertinnen im deutschsprachigen Raum.

Käuferkreise, Zielgruppen

Lehrkräfte, Schulbegleiter, Eltern, Betreuer, Therapeuten.

Kinder- und Jugendpsychiatrie / -psychotherapie

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044147-7



auch als E-Book verfügbar

ca. € 26,-

PDF 978-3-17-044148-4
EPUB 978-3-17-044149-1

„*Den* Autismus gibt es nicht – seine unterschiedlichen Erscheinungsformen sind so vielfältig wie ein **buntes Farbspektrum.**“



Thomas Girsberger
Die vielen Farben des Autismus
Spektrum, Ursachen, Diagnose, Therapie
und Beratung

7., aktualisierte Auflage
 Ca. 190 Seiten, kartoniert
Ca. € 29,- (D) / ca. CHF 35,- / ca. € 30,- (A)

Kinder- und Jugendpsychiatrie / -psycho-
 therapie

Der Autor dieses Werks vertritt einen modernen Ansatz, der sich im deutschsprachigen Raum allmählich zu etablieren beginnt: Autismus ist keine seltene schwere Behinderung, sondern vielmehr ein relativ häufiges Phänomen mit einem breiten Spektrum von geistig behindert bis hochbegabt, mit milden bis hin zu ausgeprägten Formen. Dies wird mithilfe eines leicht verständlichen Farbschemas veranschaulicht.

Das Buch gibt Antworten auf viele Fragen von Seiten der Betroffenen, ihren Eltern und Lehrern wie auch der Fachleute: Wie entsteht eine Störung des autistischen Spektrums? Wie wird Autismus diagnostiziert? Welche bewährten Strategien unterstützen im Erziehungs- und Schulalltag? Zur Illustration der Vielfalt von Autismus dienen eine Reihe von Fallgeschichten. Zudem sind praktische bebilderte Anleitungen für Kinder und Jugendliche des Autismus-Spektrums sowie für deren Eltern und Therapeuten als ausführliches Arbeitsmaterial zum Download enthalten. Diese sind auf die Bedürfnisse von Kindern mit Autismus ideal zugeschnitten und können individuell angepasst werden, um eine bestmögliche Unterstützung zu bieten. Durch eine einfühlsame Förderung gelingt es Menschen mit Autismus, im Alltag und sozialen Miteinander sowie schulisch und beruflich erfolgreich zu sein.

„Ein sehr empfehlenswertes und interessantes Buch eines erfahrenen und engagierten Arztes zum ‚vielfarbigen‘ Autismus-Spektrum!“ Ines Peine in der Zeitschrift *forum:logopädie* (5/33, 09/2019) zur 4. Auflage

„Das Buch besticht durch das hohe Engagement des Autors für die Anliegen von Autisten, dass sie verstanden werden und Chancen bekommen, ihren Platz in der Gesellschaft zu finden. Es ist zu wünschen, dass das Buch nicht nur unter Betroffenen Verbreitung findet, sondern bei Kinderärzten, Pädagogen und Therapeuten, damit sie sicherer werden in der Diagnostik und so früh wie möglich die richtigen Förderungen angeboten werden.“ Charlotte von Bülow-Faerber in der Zeitschrift *Praxis der Kinderpsychologie und Kinderpsychiatrie* (65, 2016) zur 2. Auflage

Der Autor

Dr. med. Thomas Girsberger ist Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie. Er arbeitet seit über 30 Jahren in eigener Praxis in der Nähe von Basel. Seine Schwerpunkte sind das Autismus-Spektrum und insbesondere das Asperger-Syndrom.

Käuferkreise, Zielgruppen

Eltern, Lehrkräfte, Kinder- und Jugendpsychiater, Psychologen, Psychotherapeuten, Heilpädagogen.

Erscheinungstermin: 2. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045373-9



auch als E-Book verfügbar

ca. € 26,-

PDF 978-3-17-045374-6
 EPUB 978-3-17-045375-3



Monika Ridinger
ADHS und Sucht im Erwachsenenalter

2., erweiterte und überarbeitete Auflage
 Ca. 220 Seiten, kartoniert
Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)
Sucht: Risiken – Formen – Interventionen

ADHS ist eine weit verbreitete Störung, welche häufig von der Kindheit an bis ins Erwachsenenalter bestehen bleibt und das Risiko für die Entwicklung einer Sucht erhöht. Liegen beide Störungen vor, erfordert dies von Betroffenen, dem sozialen Umfeld und den Betreuenden Verständnis und kreative Lösungen. Hier setzt dieses Buch an: Anhand praktischer Fallbeispiele werden aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse mit Handlungswissen verknüpft. Neurobiologische Veränderungen bei ADHS und deren Auswirkungen auf das Denken, Fühlen und Verhalten sowie die komplexen Zusammenhänge und Behandlungsmöglichkeiten bei Erwachsenen mit ADHS und einer Suchterkrankung werden anschaulich dargestellt.

Die Autorin

PD Dr. med. Monika Ridinger, Psychiaterin, Psychotherapeutin und Suchtmedizinerin, bietet in ihrer Praxis im Schweizer Baden eine Spezialsprechstunde für Erwachsene mit ADHS an und beschäftigt sich seit über zwei Jahrzehnten intensiv mit ADHS und Sucht.

Käuferkreise, Zielgruppen

Fachpersonen in Therapie und Beratung, Betroffene und Angehörige.

Suchtmedizin

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

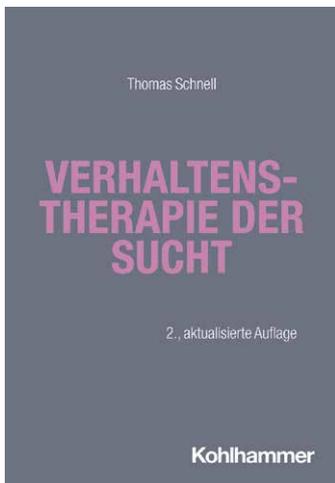
ISBN 978-3-17-044138-5



auch als E-Book verfügbar

ca. € 35,-

PDF 978-3-17-044139-2
 EPUB 978-3-17-044140-8



Thomas Schnell
Verhaltenstherapie der Sucht

2., aktualisierte Auflage
 Ca. 210 Seiten, kartoniert
Ca. € 36,- (D) / ca. CHF 43,- / ca. € 37,- (A)
Sucht: Risiken – Formen – Interventionen

Die Behandlung von Suchterkrankungen stellt an Therapeuten hohe Anforderungen. Dieses Buch zeigt für den therapeutischen Umgang mit der typischen Ambivalenzhaltung abhängiger Menschen gegenüber ihrem eigenen Suchtverhalten und für den Aufbau einer Änderungsmotivation erprobte Strategien auf. Evidenzbasierte verhaltenstherapeutische Interventionen werden vorgestellt und im Sinne einer wirkfaktorenorientierten Suchttherapie mit Erkenntnissen der Wirksamkeitsforschung kombiniert. Im Fokus stehen dabei auch die Lebensqualität und eine individuelle, die eigenen Bedürfnisse befriedigende Lebensgestaltung für Menschen, die ihre Sucht überwinden wollen. Die 2. Auflage enthält die Aktualisierungen der ICD-11.

Der Autor

Prof. Dr. Dr. habil. Thomas Schnell ist Psychologischer Psychotherapeut und Professor für Klinische Psychologie und Verhaltenstherapie an der Medical School Hamburg.

Käuferkreise, Zielgruppen

Ärztliche und Psychologische Psychotherapeuten, Psychotherapeuten in Ausbildung, Studierende der Psychologie.

Suchtmedizin

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044107-1



auch als E-Book verfügbar

ca. € 32,-

PDF 978-3-17-044108-8
 EPUB 978-3-17-044109-5



Raischl/Sattelberger/Schneider (Hrsg.)
Zuhause sterben

Grundlagen – Praxiserfahrungen – Perspektiven

Ca. 300 Seiten, kartoniert
Ca. € 49,- (D) / ca. CHF 59,- / ca. € 50,- (A)
Münchener Reihe Palliative Care

Der Wunsch, im eigenen Zuhause sterben zu können, ist untrennbar mit dem Anspruch auf Selbstbestimmung verbunden. Wie aber ist eine Palliativversorgung in den privaten Raum integrierbar, ohne als Fremdbestimmung erlebt zu werden? Welche ethischen, technischen und kooperativen Aspekte sind zu bedenken? Dieser Band beleuchtet aus interdisziplinärer Sicht erfahrener PraktikerInnen, welche Herangehensweisen und Entwicklungen die Begleitung Sterbender in der Häuslichkeit unterstützen können.

Die Herausgeber

Josef Raischl, Theologe und Sozialpädagoge, fachlicher Leiter und Vorstand des Christophorus Hospiz Vereins e. V. München. Gregor Sattelberger, Gesundheits- und Krankenpfleger, Leiter des ambulanten Hospiz-/Palliative Care-Teams, Christophorus Hospiz Verein e. V. München. Prof. Dr. phil. Werner Schneider, Professor für Soziologie an der Universität Augsburg.

Käuferkreise, Zielgruppen

Praktiker der allgemeinen/spezialisierten Palliativversorgung, Sozialdienste, Studierende.

Palliativmedizin / Palliative Care

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044349-5



auch als E-Book verfügbar

ca. € 44,-

PDF 978-3-17-044350-1
 EPUB 978-3-17-044351-8



Schall/Tesky/Auch-Johannes/Gaida
Musik & Kunst bei Demenz

**Aktivieren, Kommunizieren,
 Lebensqualität fördern**

Ca. 180 Seiten, kartoniert
Ca. € 28,- (D) / ca. CHF 34,- / ca. € 29,- (A)
Rat + Hilfe

Menschen mit Demenz leben oftmals in ihrer ganz eigenen Welt, wodurch die Begleitung und häusliche oder professionelle Pflege erschwert werden. Wie lassen sich Menschen mit Demenz dennoch erreichen? Wie können ihr Wohlbefinden, das soziale Miteinander und nicht zuletzt die Lebensqualität nachhaltig verbessert werden? Musikalische und künstlerisch-kreative Ansätze haben sich hierbei als besonders wirksam erwiesen. Dieser Ratgeber stellt die Einsatzmöglichkeiten von Musik und Kunst bei Demenz vor. Betreuungspersonen erhalten wissenschaftlich fundierte und praxiserprobte Hilfestellungen, um herausfordernde Situationen besser zu meistern.

Die AutorInnen

Dr. rer. med. Arthur Schall, Psychologe, Musikwissenschaftler und Kunsthistoriker.

Dr. rer. med. Valentina A. Tesky, Psychologin und systemische Beraterin.

Dr. sc. mus. Inga Auch-Johannes, Musiktherapeutin, Musikwissenschaftlerin und -pädagogin.

Claudia Gaida, Bildende Künstlerin, Philosophin, Kunst- und Kulturvermittlerin.

Käuferkreise, Zielgruppen

Pflegende Angehörige, professionelle Betreuungs- und Pflegekräfte.

Lebenshilfe und Ratgeber

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

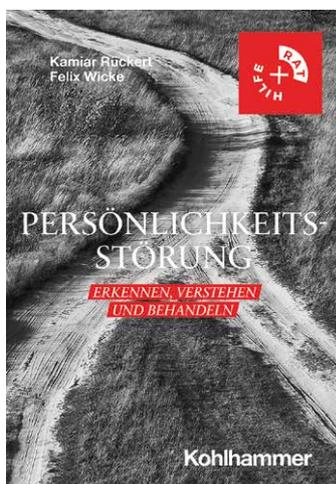
ISBN 978-3-17-041432-7



auch als E-Book verfügbar

ca. € 25,-

PDF 978-3-17-041433-4
 EPUB 978-3-17-041434-1



Kamiar Rückert/Felix Wicke
Persönlichkeitsstörung

Erkennen, verstehen und behandeln

Ca. 160 Seiten, kartoniert
Ca. € 29,- (D) / ca. CHF 35,- / ca. € 30,- (A)
Rat + Hilfe

Fast 10 % aller Menschen leiden an einer Persönlichkeitsstörung, das heißt, sie haben Probleme mit der Identität, der Selbststeuerung von Gefühlen, mit Gedanken und Handlungen, mit Nähe oder mit Empathie. Selbstzweifel oder ein Gefühl innerer Leere, instabile Beziehungen, Streitigkeiten und Einsamkeit stellen häufige Belastungen dar. Dies kann zu Depressionen oder Angststörungen führen, welche dann behandelt werden, wobei die zugrundeliegende Störung der Persönlichkeit allerdings oft nicht adressiert wird. Dieser Ratgeber hilft Betroffenen dabei, die eigenen Schwierigkeiten, aber auch Stärken zu erkennen, zu verstehen und Wege der Behandlung aufzuzeigen. Ärzte und Psychotherapeuten können dieses Buch darüber hinaus gemeinsam mit ihren Patienten zur Psychoedukation nutzen.

Die Autoren

Kamiar Rückert, MD, und Dr. med. Felix Wicke sind Ärzte an der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie der Universitätsmedizin Mainz.

Käuferkreise, Zielgruppen

Betroffene und Angehörige, Psychotherapeuten, Psychiater.

Lebenshilfe und Ratgeber

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044343-3



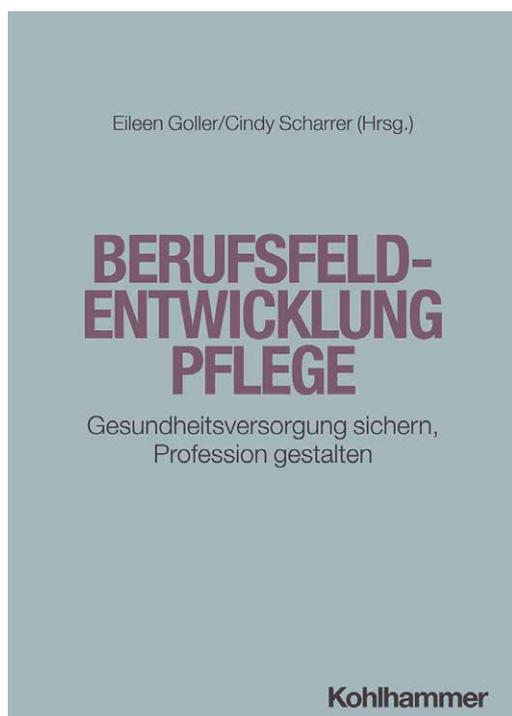
auch als E-Book verfügbar

ca. € 26,-

PDF 978-3-17-044344-0
 EPUB 978-3-17-044345-7

„Der größte Feind des Wissens ist nicht Unwissenheit, es ist die Illusion, wissend zu sein.“

Stephen Hawking



Eileen Goller/Cindy Scharrer (Hrsg.)
Berufsfeldentwicklung Pflege

Gesundheitsversorgung sichern, Profession gestalten

Ca. 430 Seiten, kartoniert
Ca. € 42,- (D) / ca. CHF 50,- / ca. € 43,- (A)

Pflegemanagement

Der Sammelband widmet sich einer umfassenden Betrachtung des deutschen Gesundheits- und Pflegesystems aus verschiedenen Blickwinkeln. Dazu gehören neben den tatsächlichen Versorgungsbedarfen der pflegeempfangenden Menschen sowie deren Zu- und Angehörigen in ihren Lebenswelten auch das Berufsfeld der Pflegeprofession und die bestehenden Strukturen in der Gesundheitsversorgung. Denn im Versorgungsalltag zeichnet sich ab, dass die Perspektive der Pflege- und Gesundheitsfachpersonen und die Perspektive der Betroffenen nicht übereinstimmen: Ein großer Teil der Verantwortung wird den Pflegeempfängern und ihren Angehörigen selbst zugewiesen. Die primären familiären (Versorgungs-)Strukturen sind aufgrund der gesellschaftlichen und demografischen Entwicklung weggebrochen und es ist nie gelungen, dies durch künstlich geschaffene sekundäre Strukturen ausreichend zu ersetzen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt daher auf der Analyse der pflegerischen Rolle im Kontext der Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen und modernen Gesundheitsversorgung.

Im Buch werden vielfältige Impulse und potenzielle Lösungsansätze entsprechend den Handlungsfeldern und Kompetenzen der Profession Pflege beleuchtet. Dabei liefert das Werk einen Beitrag zur Debatte der Gesundheits- und Pflegesystemgestaltung bei herausfordernden Bedarfsdynamiken.

Außerhalb der durch die Pflegeversicherung vorgegebenen leistungsrechtlichen Zwänge schauen die Herausgeberinnen in das Versorgungssetting und stellen dar, was die Betroffenen brauchen und wie es niederschwellig und ohne gesetzliche Hürden gelingen kann, diese Bedarfe zu erfüllen. Sie bieten Lösungsvorschläge an und liefern damit einen Beitrag sowohl zu einer Debatte der Sozialsystementwicklung als auch zur berufspolitischen Rollenentwicklung der Pflege.

Aus dem Inhalt

- Die Perspektive der Pflegeempfängerinnen und -empfänger: Einblicke und Einsichten
- Die Perspektive der Profession Pflege: Einblicke und Kernkonzepte
- Pflegerische Versorgungsstrukturen: Einblicke und Grenzen
- Lebensweltgestützte kommunale Einsatzfelder als Lösungsansatz
- Zusammenschau, Ausblick und Implikationen

Die Herausgeberinnen

Prof. Dr. Eileen Goller, Vertretungsprofessur für Pflegemanagement, Westsächsische Hochschule Zwickau.

Dr. Cindy Scharrer, Schulleitung an der Lindenburg Akademie – Schule für Pflegefachberufe, Universitätsklinikum Köln.

Käuferkreise, Zielgruppen

Lehrende, Forschende, Lernende an Hoch- und Berufsfachschulen, Träger von Pflegeeinrichtungen/Organisationen sowie kommunale Verbände und Akteure.

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-043684-8



auch als E-Book verfügbar

ca. € 38,-

PDF 978-3-17-043685-5
 EPUB 978-3-17-043686-2

„Bewährte Expertise für einen reibungslosen Stationsablauf: ein Leitfaden, der Wissen und Kompetenzen vermittelt.“



Mengel/Martin/Schäfer/Jacobs
Praxisleitfaden Stationsleitung
Handbuch für ein erfolgreiches Pflegemanagement

6., überarbeitete Auflage
 Ca. 320 Seiten, kartoniert
Ca. € 42,- (D) / ca. CHF 50,- / ca. € 43,- (A)

Pflegemanagement

Das mittlere Management in der Pflege spielt eine zentrale Schlüsselrolle für den Erfolg einer pflegerischen Versorgung. Auch die Qualitätsentwicklung und die Professionalisierung in der Pflege steht und fällt mit einer guten Stationsleitung. Dabei verkörpert die Stationsleitung das mittlere Pflegemanagement in klassischer Form und ist elementar für alle Schnittstellen einer Gesundheitseinrichtung. In dieser Schnittstellenfunktion koordinieren Stationsleitungen die pflegerische Versorgung mit den unterschiedlichen Versorgungsbereichen des multiprofessionellen Teams und sind für die Gestaltung des Informationsflusses verantwortlich. Für diese Funktion sind kommunikative Fertigkeiten essentiell, um die anstehenden Herausforderungen der pflegerischen Versorgung und der Zusammenarbeit der unterschiedlichen Professionen professionell und effektiv zu bewältigen. Wie wichtig es ist, sich der Rolle im Management bewusst zu sein, die unterschiedlichen Erwartungen zu reflektieren und was ein gutes Pflegemanagement ausmacht, verraten die Autoren mit praxisnahem Bezug. Der rote Faden im Buch folgt theoretischen Grundlagen sowie dem wichtigen Übergang zur Anwendung in der Praxis.

In der überarbeiteten 6. Auflage des erfolgreichen Handbuchs wurden die Inhalte aktualisiert und erweitert. Im Sinne einer evidenzbasierten Ausrichtung wird das Aufgabenspektrum der Stationsleitung umfassend und praxisnah erläutert, wobei neben Themen wie Mitarbeiterführung und Personalentwicklung auch Rechtsfragen für Stationsleitungen eine Rolle spielen. Die Wichtigkeit dieser Rolle im Gesundheitssystem wird durch die Vorworte von Frau Sarah Lukuc als Vorsitzende des Bundesverbandes Pflegemanagement sowie von Frau Annemarie Fajardo als neue Vize-Präsidentin des Deutschen Pflegerats unterstrichen.

Die Autoren

Martin Mengel, M.A., Pflegedienstleitung Universitätsmedizin Greifswald. Vorsitzender des Landespflegerates Mecklenburg-Vorpommern.
 Dr. Olaf Martin, Schulleiter der Gesundheits- und Pflegeschule der Wirtschaftsakademie Nord
 Wolfgang Schäfer, ehem. Stationsleiter einer gastroenterologischen Allgemeinstation des Klinikums der Universität München.
 Peter Jacobs, ehem. Pflegedirektor des Klinikums der Universität München.

Käuferkreise, Zielgruppen

Pflegerische Führungskräfte im stat. und amb. Bereich, Stations-, Wohnbereichs-, Pflegedienst- und Heimleitungen sowie DozentInnen einschlägiger Weiterbildungen.

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

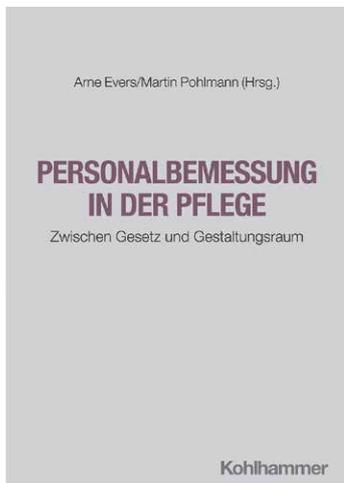
ISBN 978-3-17-043654-1



auch als E-Book verfügbar

ca. € 38,-

PDF 978-3-17-043655-8
 EPUB 978-3-17-043656-5



Arne Evers/Martin Pohlmann (Hrsg.)
Personalbemessung in der Pflege

Zwischen Gesetz und Gestaltungsraum

Ca. 260 Seiten, kartoniert
Ca. € 49,- (D) / ca. CHF 59,- / ca. € 50,- (A)

Die Pflegepersonalbemessung ist hochkomplex, mit unterschiedlichen Regularien und gesetzlichen Vorgaben. Ziel des Herausgeberwerkes ist es daher, die bestehenden Regelungen der Pflegepersonalbemessung in Deutschland in einem Werk umfassend zu bündeln. Dabei wird anhand der drei typischen Pflegesektoren vorgegangen: Krankenhauspflege, Langzeitpflege und psychiatrische Pflege. Es wird erklärt, wie die Pflegepersonalbemessung in Deutschland funktioniert, welche Pflegepersonalbemessungsvarianten es gibt und welche Trends in der Zukunft zu beachten sind.

Die Herausgeber

Arne Evers, B.Sc. Gesundheit und Pflege, M.Sc. Pflegewissenschaft, Pflegedirektor im St. Josefs-Hospital Wiesbaden. Prof. Dr. Martin Pohlmann, Fachkrankenschwester Intensivpflege, Honorarprofessor an der Hochschule Osnabrück, Vorstand Landes-Caritasverband für Oldenburg e. V.

Käuferkreise, Zielgruppen

Stations-, Wohnbereichs- und Funktionsleitungen, DozentInnen in der Fort-/Weiterbildung, DozentInnen und Studierende Pflegemanagement, Pflegeverbände, Pflegeversicherungen, Krankenhäuser.

Pflegemanagement

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

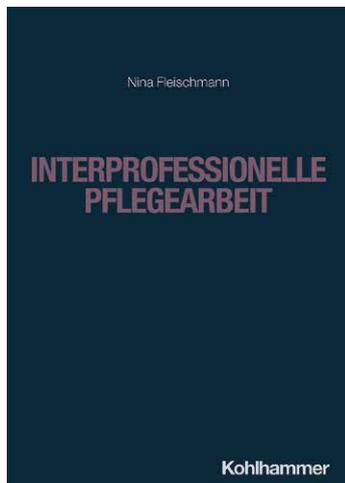
ISBN 978-3-17-044415-7



auch als E-Book verfügbar

ca. € 44,-

PDF 978-3-17-044416-4
EPUB 978-3-17-044417-1



Nina Fleischmann
Interprofessionelle Pflegearbeit

Ca. 160 Seiten, kartoniert
Ca. € 32,- (D) / ca. CHF 38,- / ca. € 33,- (A)
Bachelor Pflegestudium

Im Gesundheitswesen werden die Versorgungsbedarfe immer komplexer. Eine Berufsgruppe allein kann eine qualitativ hochwertige Versorgung nicht (mehr) gewährleisten. Für eine umfassende und personenorientierte Versorgung ist eine aufeinander abgestimmte Zusammenarbeit heute und zukünftig essenziell. Als größte Berufsgruppe im Gesundheitswesen übernehmen Pflegefachpersonen in allen Settings der Versorgung wichtige Aufgaben. Sie haben den dichtesten Kontakt zu Patientinnen und Patienten in allen Phasen menschlichen Lebens und sind primäre Ansprechpersonen für Belange aller Art. Sie begleiten in akuten wie in dauerhaften Pflegesituationen und den verschiedenen Settings gesundheitlicher Versorgung. Im Rahmen dessen widmet sich dieser Band der Interprofessionalität in der Pflege, wobei Konzepte zur interprofessionellen Zusammenarbeit und Kommunikation vorgestellt werden.

Die Autorin

Prof. Dr. Nina Fleischmann, Professorin für Pflegewissenschaft an der Hochschule Hannover.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende und Lehrende primärqualifizierender und berufsbegleitender pflegewissenschaftlicher Bachelorstudiengänge.

Pflegewissenschaft

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

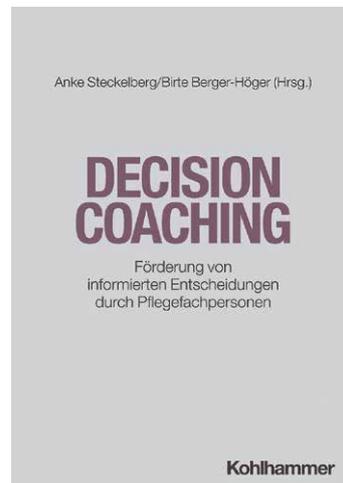
ISBN 978-3-17-042433-3



auch als E-Book verfügbar

ca. € 28,-

PDF 978-3-17-042434-0
EPUB 978-3-17-042435-7



Anke Steckelberg/Birte Berger-Höger (Hrsg.)
Decision Coaching

Förderung von informierten Entscheidungen durch Pflegefachpersonen

Ca. 200 Seiten, kartoniert
Ca. € 42,- (D) / ca. CHF 50,- / ca. € 43,- (A)

Für medizinische oder pflegerische Entscheidungen stehen meistens mehrere Optionen mit unterschiedlichen Vor- und Nachteilen zur Verfügung. Menschen sind häufig unsicher, welche Option für sie die richtige ist. Um den daraus resultierenden Entscheidungskonflikten zu begegnen und informierte Entscheidungen zu ermöglichen, kann der Entscheidungsprozess durch ein Decision Coaching unterstützt werden, welches durch Pflegefachpersonen oder Angehörige anderer Gesundheitsfachberufe erfolgen kann. Das Herausgeberwerk führt in das Konzept Decision Coaching ein und gibt einen Überblick zum gegenwärtigen wissenschaftlichen Erkenntnisstand sowie zur Umsetzung aus verschiedenen Perspektiven.

Die Herausgeberinnen

Prof. Dr. Anke Steckelberg, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Professorin für Gesundheits- und Pflegewissenschaft, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Prof. Dr. Birte Berger-Höger, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Juniorprofessorin für Pflegewissenschaft, Universität Bremen.

Käuferkreise, Zielgruppen

Pflegende, spezialisierte Fachpflegende, Lehrende, Studierende und Auszubildende.

Pflegewissenschaft

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-043669-5



auch als E-Book verfügbar

ca. € 38,-

PDF 978-3-17-043670-1
EPUB 978-3-17-043671-8



Jürgen Köhler

Medikamente in der interdisziplinären Notfall- und Intensivmedizin

Pharmakologie und Anwendung

Ca. 220 Seiten, kartoniert

Ca. € 35,- (D) / ca. CHF 42,- / ca. € 36,- (A)

Dem Leser wird ein kompaktes, für die praktische und klinische Anwendung hinreichend substantielles Handbuch über die wichtigsten Medikamente geboten, die im Kontext der interdisziplinären Notfall- und Intensivmedizin regelmäßig zum Einsatz kommen. Dazu werden zunächst Grundbegriffe der Pharmakologie eingeführt, anschließend folgt die Beschreibung von über 200 Pharmazeutika in alphabetischer Ordnung hinsichtlich Wirkstoff, Indikation, Dosierung, Wirkungsweise, Nebenwirkungen und Kontraindikationen. Es wird thematisiert wo, wie und warum welches Medikament wirkt und eingesetzt wird.

Der Autor

Jürgen Köhler, Krankenpfleger mit der Fachweiterbildung für Anästhesie und Intensivpflege sowie Pflegeexperte für Chest Pain Units. Leitung der Intensivstation B mit integrierter Chest Pain Unit am Siloah St. Trudpert Klinikum.

Käuferkreise, Zielgruppen

Rettungsdienst, Anästhesie, Aufwachraum, Chest Pain Unit, Intermediate Care, Intensivstation, Stroke Unit, Zentrale Notaufnahme.

Notfall-/Intensivpflege

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

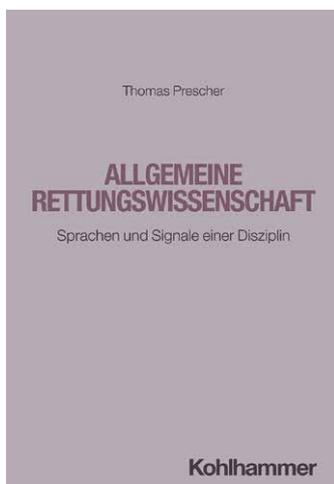
ISBN 978-3-17-044865-0



auch als E-Book verfügbar

ca. € 31,-

PDF 978-3-17-044866-7
EPUB 978-3-17-044867-4



Thomas Prescher

Allgemeine Rettungswissenschaft

Sprachen und Signale einer Disziplin

Ca. 220 Seiten, kartoniert

Ca. € 35,- (D) / ca. CHF 42,- / ca. € 36,- (A)

Die Rettungswissenschaft tritt als eine neue Disziplin an und fordert ihren Platz innerhalb der Wissenschaftsgemeinschaft. Das Buch nimmt eine erkenntnistheoretische Auseinandersetzung mit den aktuellen Entwicklungen vor und trägt so entscheidend zur Identitätsbildung des jungen Faches bei. Es versteht sich dabei als ein Tribut an all die ForscherInnen und ihre Ergebnisse, die mit ihren Beiträgen die Entwicklung der Sprach- und Wahrnehmungsfähigkeit in der Disziplin voranbringen und zum Verständnis von „Retten & Notfallversorgung“ bisher beigetragen haben. So geht es darum, der zentralen Frage nachzugehen, was gute Forschung in der Rettungswissenschaft ist, welche Theoriebildungsprobleme identifiziert werden können und wie Wissen und Erkenntnis in dieser Disziplin möglich sind bzw. werden.

Der Autor

Prof. Dr. habil. Thomas Prescher, Professur für Didaktik in den Gesundheitsberufen, FH Münster.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende aus den Kontexten Rettungsmanagement, Rettungssingenieurwesen sowie Notfallversorgung; WissenschaftlerInnen in der Berufsdidaktik, Rettungs-/Notfallforschung.

Notfall-/Intensivpflege

Erscheinungstermin: Mai 2024

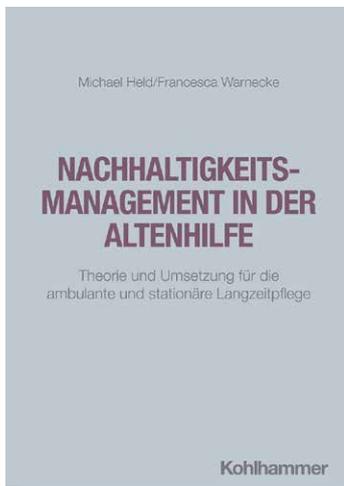
ISBN 978-3-17-045094-3



auch als E-Book verfügbar

ca. € 31,-

PDF 978-3-17-045095-0
EPUB 978-3-17-045096-7



Michael Held/Francesca Warnecke
Nachhaltigkeitsmanagement in der Altenhilfe
Theorie und Umsetzung für die ambulante und stationäre Langzeitpflege

Ca. 190 Seiten, kartoniert
Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)

Das Thema Nachhaltigkeit wird immer bedeutender, nicht nur aufgrund weltweit steigender Temperaturen, sondern auch hinsichtlich neuer gesetzlicher Vorgaben, die auch von ambulanten Pflegediensten und der stationären Langzeitpflege umgesetzt werden müssen. Das Praxisbuch beschreibt die grundlegende Theorie und unterstützt die praktische Umsetzung eines nachhaltigen Managements in den Einrichtungen unter dem Aspekt der Finanzierungsmöglichkeiten durch Fördermittel. Darüber hinaus werden das Erstellen eines Nachhaltigkeitsberichts sowie Best-Practice-Beispiele aufgezeigt.

Die AutorInnen

Michael Held, B.A. Oecotrophologie, M.A. Nachhaltige Dienstleistungs- und Ernährungswirtschaft, Qualitätsmanagementbeauftragter und ESG Spezialist MEDIFOX DAN. Francesca Warnecke, Dipl.-Pflegerin (FH), Head of Quality Management & ESG, Care Specialist, MEDIFOX DAN.

Käuferkreise, Zielgruppen

Einrichtungen der Altenhilfe, einschließlich der ambulanten Pflege sowie der stationären Langzeitpflege.

Altenpflege / Geriatrische Pflege

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044859-9



auch als E-Book verfügbar

ca. € 35,-

PDF 978-3-17-044860-5
EPUB 978-3-17-044861-2



Annett Horn/Elmar Ludwig (Hrsg.)
Mundgesundheit in der Pflege
Grundlagen und interdisziplinäre Praxis auf Basis des Expertenstandards

Ca. 180 Seiten, kartoniert
Ca. € 34,- (D) / ca. CHF 41,- / ca. € 35,- (A)

Pflegebedürftige haben oftmals Schwierigkeiten, die Mundhygiene selbstständig und adäquat durchzuführen. In der Folge können weitreichende Probleme entstehen. Grundlage für das Buch ist der Expertenstandard „Förderung der Mundgesundheit in der Pflege“ des DNQP. Es werden pflegewissenschaftliche und zahnmedizinische Erkenntnisse sowie interprofessionelle Lösungsstrategien, die zur Förderung der Mundgesundheit beitragen, präsentiert. Darüber hinaus werden Handlungsempfehlungen für eine erfolgreiche Implementierung des Expertenstandards beschrieben.

Die HerausgeberInnen

Prof. Dr. Annett Horn, FH Münster. Mitglied der Arbeitsgruppe für den DNQP-Expertenstandard Förderung der Mundgesundheit in der Pflege. Dr. med. dent. Elmar Ludwig, Zahnarzt, Mitglied im Ausschuss für Alterszahnmedizin der Bundeszahnärztekammer und der Arbeitsgruppe für den DNQP-Expertenstandard Förderung der Mundgesundheit in der Pflege.

Käuferkreise, Zielgruppen

Pflegende, insbesondere in der stationären und ambulanten Langzeitpflege sowie in der Geriatrie, ZahnärztInnen, fortgebildete zahnmedizinische Fachangestellte.

Gesundheits- und Krankenpflege

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

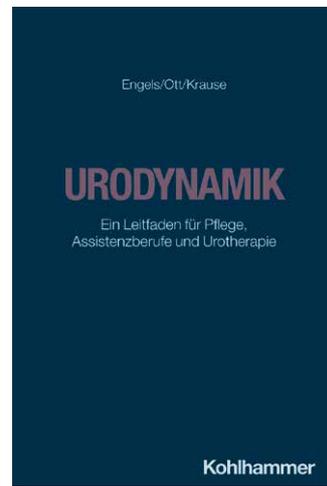
ISBN 978-3-17-043042-6



auch als E-Book verfügbar

ca. € 30,-

PDF 978-3-17-043043-3
EPUB 978-3-17-043044-0



Engels/Ott/Krause
URODYNAMIK
Ein Leitfaden für Pflege, Assistenzberufe und Urotherapie

Ca. 160 Seiten, kartoniert
Ca. € 32,- (D) / ca. CHF 38,- / ca. € 33,- (A)

Urodynamik ist eine komplexe urologische Untersuchung, die bei Menschen mit Problemen der Harnausscheidung unabhängig vom Alter durchgeführt wird. Neurologische Gesundheitsstörungen sind dabei häufig ein Indikator. Durch mangelnde Einweisung und falsche Umsetzung der Urodynamik ist die Auswertbarkeit oft mangelhaft. Das vorliegende Buch soll als Werkzeug zur standardisierten Urodynamik dienen, um aussagekräftige Ergebnisse zu erhalten, auf deren Grundlage PatientInnen die bestmögliche Therapie erhalten können.

Die AutorInnen

Thomas Engels, Fachkrankenschwester Innere Medizin u. Intensivmedizin, Urotherapeut, Kontinenztrainer, Palliativ Care. Franziska Ott, staatl. anerkannte Kinderpflegerin und Krankenschwester, Pflegeberaterin Wunde, Praxisanleiterin, Stomafachkraft, Urotherapeutin, Expertin für neurogene Darmfunktionsstörung. Martin Krause, Urotherapeut, Krankenpfleger, BG Klinikum Hamburg.

Käuferkreise, Zielgruppen

Pflegende/TherapeutInnen im urologischen Bereich, Zentren, die eine Urodynamik durchführen. Weiterbildungsteilnehmende in der Urotherapie/Kontinenz. Hersteller Urodynamik-Geräte, Pharmaindustrie.

Gesundheits- und Krankenpflege

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044051-7



auch als E-Book verfügbar

ca. € 28,-

PDF 978-3-17-044052-4
EPUB 978-3-17-044053-1



Theo Kienzle
Recht für Heilerziehungspflege
 Lehrbuch für die Aus- und Weiterbildung

Ca. 300 Seiten, kartoniert
Ca. € 45,- (D) / ca. CHF 54,- / ca. € 46,- (A)

Die Heilerziehungspflege ist ein eigenständiger, von der generalistischen Pflegeausbildung unabhängiger Ausbildungsberuf, daher bedarf es einer eigenständigen Betrachtung und Thematisierung der wichtigsten Rechtsthemen dieses Berufsfeldes. Das Werk liefert einen Überblick über alle Rechtsthemen, die für die Betreuung von Menschen mit Behinderungen und in psychiatrischen Einrichtungen relevant sind, Fallbeispiele veranschaulichen die jeweiligen Rechtsgrundlagen. Besondere Berücksichtigung finden Neuerungen im Bereich des Haftungsrechts, des Sozialversicherungsrechts, dort der Pflegeversicherung, und des Rechts der Teilhabe.

Der Autor

Theo Kienzle, Jurist (Spezialgebiete: Sozial-, Medizin-, Betreuungs- und Arbeitsrecht), Dozent an verschiedenen Aus-, Fort- und Weiterbildungseinrichtungen des Gesundheitswesens und Referent im Rahmen von IBF.

Käuferkreise, Zielgruppen

Heilerziehungspfleger in Ausbildung und Berufspraxis, Erzieher in Einrichtungen für behinderte Menschen, Lehrkräfte an Aus-, Fort- und Weiterbildungseinrichtungen.

Pflege und Recht

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

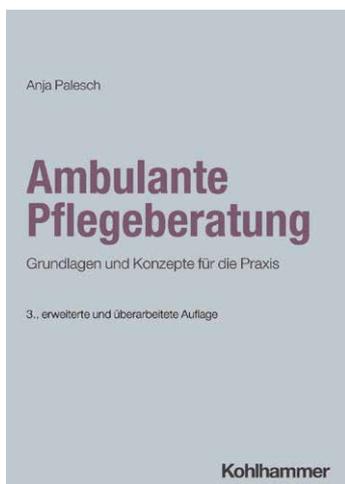
ISBN 978-3-17-044312-9



auch als E-Book verfügbar

ca. € 40,-

PDF 978-3-17-044313-6
 EPUB 978-3-17-044314-3



Anja Palesch
Ambulante Pflegeberatung
 Grundlagen und Konzepte für die Praxis

3., erweiterte und überarbeitete Auflage
 Ca. 320 Seiten, kartoniert
Ca. € 49,- (D) / ca. CHF 59,- / ca. € 50,- (A)

Die Ambulante Pflegeberatung hat nach wie vor einen hohen Stellenwert, der auch notwendig ist, um die Pflegebedürftigen und deren Angehörige besser zu informieren. Dadurch kann der Verbleib in der Häuslichkeit meist länger gewährleistet werden. Die 3. Auflage wurde umfassend überarbeitet, darüber hinaus sind neue Inhalte hinzugekommen, z. B. Pflegeberatung in Zeiten lückenhafter Versorgungsstrukturen, Systemische Pflegeberatung, Digitalisierung und Selbstfürsorge. Zusätzlich bietet das Buch Fallbeispiele, wichtige Tipps, hilfreiche Checklisten und zahlreiche Formulare.

Die Autorin

Anja Palesch, exam. Krankenschwester, Dipl.-Pflegerwissenschaftlerin (FH), freiberuflich tätig als systemischer Coach/Supervisorin. Bei verschiedenen Bildungsträgern als freiberufliche Dozentin tätig.

Käuferkreise, Zielgruppen

Praktiker in der Kranken- und Altenpflege, ambulante Pflegedienste, Beratungsstellen/Pflegestützpunkte, Pflege- und Sozialpädagogen, Sozialarbeiter, Pflegeberater, Case Manager, Krankenhaussozialdienste, Pflegekassen.

Ambulante Pflege

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

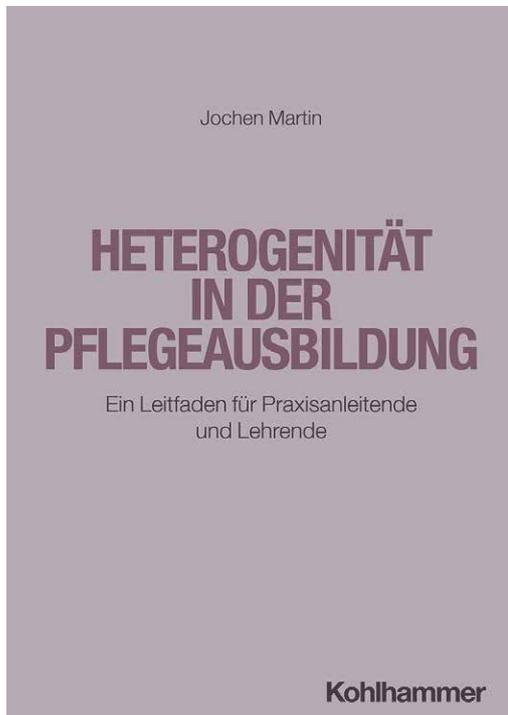
ISBN 978-3-17-045358-6



auch als E-Book verfügbar

ca. € 44,-

PDF 978-3-17-045359-3
 EPUB 978-3-17-045360-9



Jochen Martin
Heterogenität in der Pflegeausbildung
Ein Leitfaden für Praxisanleitende und Lehrende

Ca. 200 Seiten, kartoniert
Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)

Pflegepädagogik

Die Pflegeausbildung verändert sich in einem atemberaubenden Tempo. Während die inhaltliche Ausrichtung des Pflegeberufegesetzes generalistisch geworden ist, wird die Gruppe der Auszubildenden zunehmend heterogener: Die hohe Zahl der Menschen mit unterschiedlichen Migrationshintergründen führt zu einer kulturellen Vielfalt, nicht selten aber auch zu Sprachproblemen. Gleichzeitig werden die Unterschiede unter den Auszubildenden hinsichtlich des Leistungsniveaus, der sozialen Herkunft und der Generationenzugehörigkeit immer größer. Heterogenität ist eine Herausforderung, weil es für pädagogisch Tätige schwieriger wird, einheitliche Lehr- oder Ausbildungsmethoden anzuwenden. Sie ist aber auch eine Chance, um voneinander zu lernen.

In dem Buch werden auf wissenschaftlicher Grundlage wichtige Themen diskutiert, die im Zusammenhang mit Heterogenität stehen. So wird beispielsweise der Frage nachgegangen, welche Dimensionen eine Rolle spielen, wenn

von Heterogenität die Rede ist. Darüber hinaus wird aufgezeigt, was PraxisanleiterInnen und LehrerInnen tun können, um problematischen Folgen der Heterogenität zu begegnen. Thematisiert wird hier zum Beispiel, wie die Sprachfertigkeit verbessert werden kann, wie kulturbedingte Besonderheiten in der Pädagogik berücksichtigt werden können und wie der Unterricht in leistungsheterogenen Gruppen oder in der Praxisanleitung aussehen kann. Dieses Buch soll ein Leitfaden für Lehrende und Praxisanleitende sein, um mit den Problemen der Heterogenität in der Ausbildungspraxis umgehen zu können und gleichzeitig die Chancen der Vielfalt zu nutzen.

Der Autor

Jochen Martin, Dipl.-Pflegepädagoge, M. A. Erwachsenenbildung, Leitung Fort- und Weiterbildung am Evangelischen Bildungszentrum für Gesundheitsberufe Stuttgart gGmbH.

Käuferkreise, Zielgruppen

Lehrende in Pflegeberufen, Praxisanleiter und alle anderen mit der Anleitung der Pflegeauszubildenden betreuten Pflegenden.

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044315-0



auch als E-Book verfügbar

ca. € 35,-

PDF 978-3-17-044316-7

EPUB 978-3-17-044317-4



Mertin/Müller/Brunhuber u.a.

Fallbuch Pflegediagnostik

Lösungsansätze für komplexe Pflegesituationen

Ca. 200 Seiten, kartoniert

Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)

Pflegediagnostik ist ein wesentlicher Bestandteil pflegerischer Arbeit. Das Buch hilft Lehrenden und Lernenden in Pflegeberufen beim Erlernen der Pflegediagnostik. Es stellt gängige Klassifikationssysteme dar, erläutert die Notwendigkeit von Assessmentinstrumenten und zeigt auf, wie Pflegediagnosen mit Concept Maps erhoben werden können. Dazu werden 12 Fallbeispiele aus unterschiedlichen Settings dargestellt. Jedes enthält eine Beschreibung der medizinischen, pflegerischen, familiären und sozialen Situation der pflegebedürftigen Person. Zudem gibt es Musterlösungen, in denen je eine Concept Map, potenziell zu stellende Pflegediagnosen sowie Vorschläge für Assessmentinstrumente enthalten sind.

Die AutorInnen

Prof. Dr. Matthias Mertin, HS Niederrhein, Prof. Dr. Irene Müller, FH Vorarlberg, Prof. (FH) Lisa Brunhuber u. Prof. (FH) Julia Glösmann, FH St. Pölten, Prof. Dr. Jörg große Schlarman, HS Niederrhein, Anne-Kathrin Seegert, HS Bielefeld.

Käuferkreise, Zielgruppen

Lehrende an Hoch-/Berufsfachschulen, Studierende/Auszubildende von pflegewissenschaftlichen, -pädagogischen Studiengängen bzw. der Pflegeausbildung.

Pflegepädagogik

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

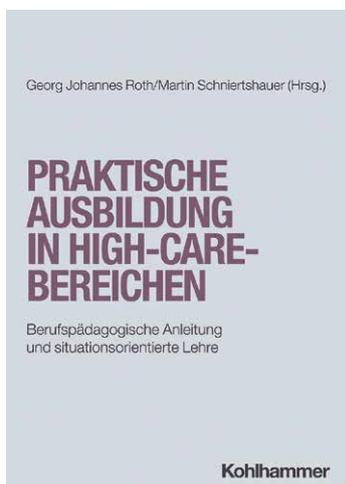
ISBN 978-3-17-043666-4



auch als E-Book verfügbar

ca. € 35,-

PDF 978-3-17-043667-1
EPUB 978-3-17-043668-8



Georg Johannes Roth/Martin Schniertshauer (Hrsg.)

Praktische Ausbildung in High-Care-Bereichen

Berufspädagogische Anleitung und situationsorientierte Lehre

Ca. 220 Seiten, kartoniert

Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)

Um in High-Care-Bereichen gut anleiten und ausbilden zu können, braucht es speziell abgestimmte methodische und didaktische Ansätze. Das Werk thematisiert, wie professionelle Praxisanleitung und Berufsbildung in Bereichen wie Palliativ-/Intensivpflege, Notaufnahme, OP, Anästhesie und Psychiatrie gelingen kann. Das Praxisbuch führt in die situationsorientierte Didaktik und berufspädagogischen Grundlagen sowie die Basics der Praxisanleitung ein. Darauf aufbauend werden bereichsspezifische Methoden vorgestellt und mit Fallbeispielen unterlegt.

Die Herausgeber

Georg J. Roth, MBA, Studiengangsleiter, Pflegepädagoge, Pflegeexperte Intensivpflege, Bildungszentrum Gesundheit und Soziales, Chur. Martin Schniertshauer, B.Sc. Psychologie, Fachgesundheits- u. Krankenpfleger Intensivpflege/Anästhesie, Leitung Fort-/Weiterbildung Gesundheitsakademie Bodensee-Oberschwaben.

Käuferkreise, Zielgruppen

Pflegende/Ärzte in High-Care-Bereichen, Studierende, neue Mitarbeitende, Teilnehmende einer berufspäd. Weiterbildung, Praxisanleiter, Berufsbildner.

Pflegepädagogik

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-042857-7



auch als E-Book verfügbar

ca. € 35,-

PDF 978-3-17-042858-4
EPUB 978-3-17-042859-1

„Wer nichts weiß, muss alles glauben.“

Marie Freifrau von Ebner-Eschenbach



Katja Scholtes
**Krankenhausalarm- und
 Einsatzplanung konkret**
Von der strukturierten Risikoanalyse zur individuellen Planung – Schritt für Schritt erklärt

Ca. 130 Seiten, kartoniert
Ca. € 49,- (D) / ca. CHF 59,- / ca. € 50,- (A)

Krankenhausmanagement

Krankenhäuser gehören zu den „Kritischen Infrastrukturen“, d. h. sie sind für die Daseinsvorsorge der Bevölkerung von elementarer Bedeutung. Durch den hochspezialisierten technischen Fortschritt in unserer Gesellschaft steigt jedoch die Verwundbarkeit (Vulnerabilität) auch in Krankenhäusern, die als Kompensation ein ausgefeiltes Risiko- und Krisenmanagement erfordert. Der reibungslose Ablauf eines Krankenhaustags wird von vielfältigen Risiken beeinflusst. Um ihnen effizient begegnen zu können, werden Krankenhausalarm- und Einsatzpläne (KAEP) erstellt. Diese Pläne enthalten nicht nur beschriebene Grundlagen, sondern auch Handlungsanweisungen und Checklisten. Die Planung und Bewältigung von Krisensituationen im Krankenhaus erfordert dabei ein tiefes Verständnis für die Prozesse, klare Kommunikation und Koordination aller Beteiligten. Das Werk führt die Krankenhäuser konkret und praxisnah von der krankenhaushausindividuellen Risikoanalyse zum passgenauen Alarm- und Einsatzplan. Begonnen bei den Grundsätzen für die Erstellung eines KAEP als primärer Überblick über die detaillierte Abhandlung der Alarmierung und der im Krankenhaus aufge-

stellten Führungsstrukturen werden die potenziell entstehenden Sonderlagen in einzelne Bereiche aufgegliedert und detailliert beleuchtet, wie z. B.:

- Massenansturm von Verletzten/Erkrankten (MANV/MANE)
- Brand/Rauchentwicklung/Gasaustritt
- Lebensbedrohliche Einsatzlagen
- Ausfall technischer Systeme

In der Krankenhausalarm- und Einsatzplanung sind alle relevanten Aspekte zu berücksichtigen – von der Patientenversorgung bis zum Schutz aller im Krankenhaus befindlichen Personen (Mitarbeiter, Besucher, Fremdfirmen etc.).

Die Autorin

Dr. Katja Scholtes ist Ärztin für Anästhesie und Notfallmedizin, Master of Disaster & Risk Governance. Bis Ende 2023 war sie als Leiterin KAEP und Krisenmanagement an den Kliniken der Stadt Köln (KdSK) tätig, nachfolgend als Projektmanagerin in den KdSK und freie Beraterin.

Käuferkreise, Zielgruppen

Geschäftsführer, Ärztliche Direktoren, Leiter KAEP, Brandschutzbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Pflegekräfte, Ärzte, Verwaltungsmitarbeiter, Leiter Qualitätsmanagement und Klinisches Risikomanagement sowie Mitarbeiter in Zentralen Notaufnahmen.

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-045148-3



auch als E-Book verfügbar

ca. € 44,-

PDF 978-3-17-045149-0
 EPUB 978-3-17-045150-6



DKG (Hrsg.)

Ambulantes Operieren nach § 115b SGB V und sektorengleiche Vergütung nach § 115f SGB V

AOP-Vertrag, Rechtsverordnung nach § 115f SGB V und Umsetzungshinweise

Ca. 160 Seiten, kartoniert

Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)

§ 115b SGB V bietet Krankenhäusern die Möglichkeit zur Durchführung ambulanter Operationen, sonstiger stationärsetzender Eingriffe und stationärsetzender Behandlungen im Krankenhaus. Parallel hierzu wurde die sogenannte sektorengleiche Vergütung gemäß § 115f SGB V für ausgewählte Leistungsgebiete neu eingeführt. Der Gesetzgeber hat die Einzelheiten der Leistungserbringung für diesen Bereich in der „Verordnung zu einer speziellen sektorengleichen Vergütung (Hybrid-DRG-Verordnung)“ geregelt. Im Werk wird ein Überblick über die geltenden Regelungen und den jeweiligen Umsetzungsstand in diesen beiden Bereichen gegeben.

Der Herausgeber

Die Deutsche Krankenhausgesellschaft ist der Zusammenschluss von Spitzen- und Landesverbänden der Krankenhausträger. Sie unterstützt ihre Mitglieder bei der Erfüllung ihrer Aufgaben und auf dem Gebiet des Krankenhauswesens.

Käuferkreise, Zielgruppen

Praktiker aus dem Krankenhausbereich.

Ambulante und Notfallversorgung

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045163-6



auch als E-Book verfügbar

ca. € 35,-

PDF 978-3-17-045164-3



Thomas Kolb/Matthias Offermanns

Grundlagen ambulanter Leistungen

Einführung in die Abrechnung nach EBM und verwandter GKV-Abrechnungstarife

Ca. 200 Seiten, kartoniert

Ca. € 49,- (D) / ca. CHF 59,- / ca. € 50,- (A)

Das Werk bietet einen grundlegenden und übergreifenden Überblick über die Finanzierung ambulanter Leistungen und fokussiert dabei die Abrechnung auf Basis der gesetzlichen Krankenversicherung. Es werden die Beteiligten der Versorgung, die relevanten Leistungserbringer und die zugrunde liegenden Rechtsbeziehungen dargestellt. Dabei findet die aktuelle Rechtslage Berücksichtigung, zu der sich insbesondere im Bereich der Abrechnung ambulanter Operationen, aber auch des Einheitlichen Bewertungsmaßstabs (EBM) in den zurückliegenden Jahren umfangreiche Änderungen ergeben haben.

Die Autoren

Prof. Dr. Thomas Kolb ist Professor für Gesundheitsmanagement und Rechnungswesen an der Wiesbaden Business School der Hochschule RheinMain. Dr. Matthias Offermanns ist Senior Research Manager beim Deutschen Krankenhausinstitut e. V., Düsseldorf, im Geschäftsbereich Forschung.

Käuferkreise, Zielgruppen

Praktiker aus dem Krankenhausbereich, der ambulanten Abrechnung und des Patientenmanagements, von MVZ und Vertragsarztpraxen, Studierende im Gesundheitswesen.

Ambulante und Notfallversorgung

Erscheinungstermin: 2. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044650-2



auch als E-Book verfügbar

ca. € 44,-

PDF 978-3-17-044651-9

EPUB 978-3-17-044652-6



Dengler/Froschauer/Jenschke/Rau

Ambulante spezialfachärztliche Versorgung

Grundlagen, Umsetzung, praktische Hilfen

2., aktualisierte Auflage

Dengler/Froschauer/Jenschke/Rau

Ambulante spezialfachärztliche Versorgung

Grundlagen, Umsetzung, praktische Hilfen

2., aktualisierte Auflage

Ca. 240 Seiten, kartoniert

Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)

Die ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV) unterbreitet Patienten mit seltenen oder komplexen Erkrankungen ein neues Versorgungsangebot. Im Werk werden die entscheidenden Aspekte der ASV wie die Ausgestaltung der ASV-Richtlinie, der Konkretisierungen und der Appendizes, sowie Best-Practice-Beispiele bezüglich des Anzeigeverfahrens und der laufenden Teilnahme (Vertretungsregeln, Abrechnung etc.) dargestellt. Seit der 1. Auflage des Werkes sind weitere Leistungsbereiche in die ASV einbezogen worden. Zudem ist die Richtlinie ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV-RL), die eine wichtige Basis des Werkes darstellt, umfangreich aktualisiert worden.

Die AutorInnen

Dr. med. Robert Dengler, Sonja Froschauer, RA Prof. Dr. Christoff Jenschke und PD Dr. med. Harald Rau, Bundesverband ASV e. V.

Käuferkreise, Zielgruppen

An der ASV interessierte/teilnehmende Ärzte, Klinikleitungen-/betreiber, in der Administration tätige Mitarbeiter, Berater aus den Bereichen Medizinrecht, Steuerrecht sowie Praxis und Krankenhausorganisation. Pharmaindustrie und Medizintechnik.

Ambulante und Notfallversorgung

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045376-0



auch als E-Book verfügbar

ca. € 35,-

PDF 978-3-17-045377-7

EPUB 978-3-17-045378-4



InEK GmbH (Hrsg.)
**aG-DRG Fallpauschalenkatalog
 und Pflegeerlöskatalog 2025**

Ca. 260 Seiten, kartoniert
Ca. € 32,- (D) / ca. CHF 38,- / ca. € 33,- (A)
Mengenpreise auf Anfrage

Das Werk enthält die Fallpauschalenvereinbarung 2025 (FPV 2025) inkl. aller Anlagen. Kernelemente der FPV 2025 sind der Fallpauschalen- und der Pflegeerlöskatalog sowie die Zusatzentgeltkataloge, die für das Jahr 2025 erneut überarbeitet werden. Für das Jahr 2025 werden umfangreiche Änderungen in Bezug auf die Vereinbarung sog. Hybrid-DRGs erwartet. Damit sollen Vertragsärzte und Krankenhäuser dieselbe Vergütung für bestimmte Eingriffe erhalten, egal, ob sie ambulant oder stationär durchgeführt werden.

Der Herausgeber

Das Institut für das Entgeltsystem im Krankenhaus (InEK GmbH) unterstützt die Vertragspartner der Selbstverwaltung und die von ihnen gebildeten Gremien bei der gesetzlich vorgeschriebenen Einführung und kontinuierlichen Weiterentwicklung des DRG-Systems auf der Grundlage des § 17b KHG.

Käuferkreise, Zielgruppen

Mitarbeiter aus dem ärztlichen, Pflege- und Verwaltungsdienst im stationären Bereich sowie von Krankenkassen und weiteren Institutionen, die mit Abrechnungsfragen im Krankenhaus beschäftigt sind.

Finanzierung und Abrechnung

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045379-1



DKG (Hrsg.)
DKG-NT Band I / BG-T

**Tarif der Deutschen Krankenhausgesellschaft
 zugleich BG-T vereinbarter Tarif für
 die Abrechnung mit den gesetzlichen Un-
 fallversicherungsträgern**

43., aktualisierte Auflage
 Ca. 480 Seiten, kartoniert
Ca. € 274,- (D) / ca. CHF 329,- / ca. € 282,- (A)

Der DKG-NT Band I/BG-T enthält den Katalog der Kosten, die das Krankenhaus den privat liquidierenden Krankenhausärzten in Rechnung stellen kann. Hauptanwendungsgebiete des Tarifwerks sind z.B. die Privatabrechnung erbrachter ambulanter Leistungen des Krankenhauses gegenüber Selbstzahlern, die Abrechnung besonderer Kosten bei ambulanter berufsgenossenschaftlicher Heilbehandlung und die Liquidation konsiliarärztlicher Leistungen des Krankenhauses. Die Neuauflage enthält alle bis zum 01.07.2024 vorgenommenen Aktualisierungen.

Der Herausgeber

Die Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG) ist der Zusammenschluss von Spitzen- und Landesverbänden der Krankenhausträger.

Käuferkreise, Zielgruppen

Krankenhausverwaltungen, liquidationsberechtigte Krankenhausstellen, Privatärztliche Verrechnungsstellen.

Finanzierung und Abrechnung

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045380-7



„Die Quantität der extremistischen Akteure nimmt seit Jahren deutlich zu und auch die qualitative Bedrohung, die von ihnen ausgeht, zum Beispiel durch ihre Gewaltbereitschaft, durch ihre Vernetzung, durch neue technische Mittel, hat klar zugenommen. Diese Bedrohungen bringen die deutschen Sicherheitsarchitektur an ihre Grenzen.“



Stefan Goertz
Öffentliche Sicherheit in Gefahr?

Ca. 130 Seiten, kartoniert
Ca. € 25,- (D) / ca. CHF 30,- / ca. € 26,- (A)

Polizei- und Sicherheitsrecht

Ist unsere Öffentliche Sicherheit in Gefahr? Diese Frage wird politisch und medial kontrovers diskutiert. Die Antwort auf diese Frage kann Menschen verunsichern. Unsere Öffentliche Sicherheit ist so sehr bedroht, wie sie es seit dem Bestehen unserer Bundesrepublik noch nicht war. Es kommen viele, offensichtlich zu viele, Bedrohungen und Akteure zur gleichen Zeit zusammen. Dieses Sachbuch stellt aktuelle und künftige Gefahren für die Öffentliche Sicherheit Deutschlands dar: Extremismus und Terrorismus, aber auch Organisierte Kriminalität (z. B. Rauschgifthandel/-schmuggel), Cyberattacken und Desinformationskampagnen. Auch die Bundesinnenministerin stellt aktuell eine „Zeitenwende“ für die Öffentliche Sicherheit fest und verdeutlicht die Vielfalt der Bedrohungen: Rechtsextremismus, auch andere Extremismusbereiche, Fake News, Organisierte Kriminalität und seit Beginn des Ukrainekrieges verstärkt auch Spionage. Der Autor zeigt, dass das Bedrohungsmaß eine neue Qualität erreicht hat und beleuchtet die Akteure und Phänomene, die unsere Öffentliche Sicherheit massiv bedrohen. Beginnend mit Rechtsextremisten werden sowohl alte als auch neue Akteure behandelt und die – immer schneller werdenden – Übergänge von rechtsextremistischer Sprache zu rechtsextremistischer Gewalt bis hin zu terroristischen Anschlägen aufgezeigt. Auch bei Islamisten, „Reichsbürgern“ und „Selbst-

verwaltern“, „Delegitimierern“ und Linksextremisten werden aktuelle Akteure – bisweilen medial kaum thematisiert – und die Gefahren, die von ihnen ausgehen, dargestellt. Auch internationale Dimensionen werden beleuchtet, hierbei auch neue Akteurskonstellationen von Antisemitismus in Deutschland. Neben den Extremismusbereichen gehen aber auch von der Organisierten Kriminalität (der weltweite Handel mit Kokain boomt wie nie, der Hamburger Hafen ist ein europäisches Haupteinfalltor), von Cyberattacken, Desinformation und Spionage aktuell auf neuem Niveau Gefahren für die Öffentliche Sicherheit aus. Eine sicherheitspolitisch-realistische Analyse der Öffentlichen Sicherheit bringt naturgemäß mit sich, dass sie schlechte, „unangenehme“ Informationen präsentiert. Aber ein realistischer Blick, aktuellste Fakten und eine Expertenanalyse der Probleme und Herausforderungen sind der erste Schritt auf dem Weg zu mehr Schutz für unsere Öffentliche Sicherheit. Es geht hier also auch darum, unrealistische Fehlannahmen aufzudecken. Die klare Struktur und die prägnanten Fallbeispiele machen dieses Sachbuch zu einem kompakten Werk für alle, die einen fundierten Einblick in aktuelle Gefahren unserer Öffentlichen Sicherheit suchen.

Der Autor

Prof. Dr. Stefan Goertz lehrt, forscht und berät als Professor für Sicherheitspolitik (Schwerpunkt Extremismus- und Terrorismusforschung) an der Hochschule des Bundes, Fachbereich Bundespolizei, im Bereich Politisch motivierter Kriminalität/Extremismus. Seit über 20 Jahren arbeitet Dr. Stefan Goertz für deutsche Sicherheitsbehörden im Bereich Sicherheitspolitik.

Käuferkreise, Zielgruppen

Sowohl informierte Laien als auch Fachleute in verschiedenen Bereichen.

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045370-8



auch als E-Book verfügbar

ca. € 23,-

PDF 978-3-17-045371-5
 EPUB 978-3-17-045372-2



Karl Engisch
Einführung in das juristische Denken

13., aktualisierte Auflage
 Ca. 290 Seiten, kartoniert
Ca. € 20,- (D) / ca. CHF 24,- / ca. € 21,- (A)
Urban-Taschenbücher

Die 1956 erstmals erschienene „Einführung in das juristische Denken“ von Karl Engisch gehört mittlerweile zu den „Klassikern“ der rechtswissenschaftlichen Literatur. In acht Kapiteln werden vor allem Grundsatzfragen der Methodenlehre, aber auch der Rechtsphilosophie in Auseinandersetzung mit den geistigen Strömungen des zwanzigsten Jahrhunderts abgehandelt. Zielsetzung dieses Buches ist es, den Studierenden der Rechtswissenschaft wie auch den interessierten Laien die geheimnisvolle und bisweilen suspekten Logik und Methodik des juristischen Denkens nahezubringen.

Die Autoren

Prof. Dr. Thomas Würtenberger, Rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Freiburg; Dr. Dirk Otto, Promotion und Publikationen im Bereich der Staatsphilosophie.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende der Rechtswissenschaften, am Recht interessierte Laien.

Zivilrecht

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044919-0



auch als E-Book verfügbar

ca. € 18,-

PDF 978-3-17-044920-6
 EPUB 978-3-17-044921-3



Zumbach/Warto/Astleitner
LEHRBUCH RECHTS DIDAKTIK

Ein evidenz- und praxisorientiertes Handbuch mit Beispielen aus allen Disziplinen der Rechtswissenschaft

Ca. 270 Seiten, kartoniert
Ca. € 34,- (D) / ca. CHF 41,- / ca. € 35,- (A)
Studienbücher Rechtswissenschaft

Das Buch bietet eine Aufarbeitung des theoretischen und empirischen Standes der fachdidaktischen Forschung unter Einbeziehung mediendidaktischer, lernpsychologischer und erziehungswissenschaftlicher Befunde zu zentralen Fragen und Problemen der Rechtsdidaktik. Zahlreiche Best Practices, Checklisten und sonst. Orientierungshilfen unterstützen Lehrende, Rechtsinhalte lernwirksam zu unterrichten.

Die AutorInnen

Assoz.-Prof. MMag. DDr. Patrick Warty, Arbeits-, Wirtschafts- und Europarecht; Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Hermann Astleitner, FB Erziehungswissenschaft; Dr. MEd. Ines Zeitlhofer, FB Erziehungswissenschaft; Univ.-Prof. Dr. Jörg Zumbach, FB Erziehungswissenschaft, alle an der Universität Salzburg.

Käuferkreise, Zielgruppen

(Fach-)HochschullehrerInnen der Rechtswissenschaften, Lehrende in rechtswissenschaftlichen Aus- und Weiterbildungslehrgängen, Verantwortliche im Hochschulmanagement im Bereich der Rechtslehre und WissenschaftlerInnen mit Forschungsschwerpunkten im Bereich der Lehre der Rechtswissenschaften.

Zivilrecht

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-041814-1



auch als E-Book verfügbar

ca. € 30,-

PDF 978-3-17-041815-8
 EPUB 978-3-17-041816-5



Stefan Koriotoh/Michael W. Müller
STAATSRECHT I

Staatsorganisationsrecht unter Berücksichtigung europäischer und internationaler Bezüge

7., überarbeitete Auflage
 Ca. 370 Seiten, kartoniert
Ca. € 33,- (D) / ca. CHF 40,- / ca. € 34,- (A)
SR-Studienreihe Rechtswissenschaften

Das Buch erläutert das geltende Staatsorganisationsrecht. Es bezieht historische, theoretische und internationale Grundlagen ein und setzt sich detailliert mit der verfassungsgerichtlichen Rechtsprechung auseinander. Schwerpunkte bilden die verfassungsgerichtliche Aufarbeitung der Corona-Pandemie, die Neuordnung des Wahlrechts und der Umgang mit den Herausforderungen von Extremismus und Obstruktion. Zudem finden Studierende ein umfangreiches Wiederholungskapitel mit Übersichten, Schemata und einer Zusammenstellung möglicher Prüfungsgegenstände.

Die Autoren

Prof. Dr. Stefan Koriotoh ist seit 2000 Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht und Kirchenrecht, Ludwig-Maximilians-Universität München. Prof. Dr. Michael W. Müller ist seit 2022 Inhaber der Juniorprofessur für Öffentliches Recht mit einem Schwerpunkt auf Rechtsfragen der Digitalisierung, Universität Mannheim.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende der Rechts- u. Sozialwissenschaften, insb. zur Vorbereitung auf die Zwischenprüfung u. die Erste Jur. Prüfung, Verwaltungsrecht

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045223-7



auch als E-Book verfügbar

ca. € 30,-

PDF 978-3-17-045224-4
 EPUB 978-3-17-045225-1



Der vorliegende Band 19 (BGB §§ 759 – 779) behandelt die Leibrente, Spiel und Wette, die Bürgschaft sowie den Vergleich in der für den Soergel bekannten wissenschaftlichen Tiefe und ist somit auf dem neuesten Stand. Berücksichtigt sind nicht nur die maßgeblichen gesetzlichen Änderungen (etwa im Verbraucherschutzrecht und durch das MoPeG), sondern auch die neueste Rechtsprechung und Literatur. Die Leibrente dient regelmäßig dazu, dem Gläubiger die Altersversorgung aus dem erarbeiteten Vermögen (insbesondere Immobilien, Unternehmen, freiberufliche Praxen) zu sichern. Am häufigsten vereinbart werden Leibrenten im Rahmen von vorweggenommenen Erbfolgen und landwirtschaftlichen Übergabeverträgen. Spiel und Wette führen entsprechend dem Satz „Spielschulden sind Ehrenschulden“ zu unvollkommenen Verbindlichkeiten, sofern es nicht um verbotenes Glücksspiel geht. In vollem Umfang wirksam sind dagegen staatlich genehmigte Lotterie- und Ausspielverträge, so etwa beim Zahlenlotto, beim Fußballtoto und beim Spiel in öffentlichen Spielbanken und in erlaubten Spielhallen. Die wirtschaftliche Bedeutung des erlaubten Glücksspiels ist groß. Die Bürgschaft nimmt als gesetzliche geregelte Grundform der persönlichen Sicherheit nach wie vor eine zentrale Stellung im Kreditsicherungsrecht ein. Nicht zuletzt spielen Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Bürgschaft eine wichtige Rolle, was sich in der aktuellen höchst-

richterlichen Rechtsprechung, etwa zu Baubürgschaften, widerspiegelt. Auch die laufende Veränderung des von EU-Richtlinien geprägten Verbraucherschutzrechts schlägt sich im Bürgschaftsrecht nieder. So steht die Frage eines verbraucherschützenden Widerrufsrechts des Bürgen aufgrund der Änderung des BGB § 312 zum 1.1.2022 erneut in Diskussion. Große praktische Bedeutung kommt dem der Streitbereinigung dienenden Vergleich zu (BGB § 779). Angesichts der großen Anzahl gerichtlicher Verfahren, die Jahr für Jahr durch Vergleich erledigt werden, hat der Prozessvergleich besondere praktische Relevanz. Eine wichtige Neuerung betrifft den in der Praxis weit verbreiteten Widerrufsvergleich. Bei Vereinbarung eines Widerrufs durch Einreichung eines Schriftsatzes bei Gericht ist dieser seit dem 1.1.2022 grundsätzlich als elektronisches Dokument zu übermitteln (beA). Der per Telefax erklärte Widerruf ist dagegen grundsätzlich unwirksam und daher auch nicht fristwährend.

Der Autor

Bandredaktor ist Herr Prof. Dr. Peter Gröschler.

Bearbeitet von den Herren Dr. Stefan Brodmerkel, Prof. Dr. Peter Gröschler, Prof. Dr. Franz Häuser, Dr. Michael Matthiessen.

Soergel, Hans-Theodor (Begr.)

Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch mit Einführungsgesetz und Nebengesetzen (BGB) (Soergel)

Band 19, Schuldrecht 17: §§ 759–779

14. Auflage

Ca. 540 Seiten, Fester Einband

Ca. € 300,- (D) / ca. CHF 360,- / ca. € 308,- (A)

Serienpreis Fortsetzungsbezug Modul

Modul Schuldrecht:

Ca. € 270,- (D) / ca. CHF 324,- / ca. € 278,- (A)

Serienpreis Fortsetzungsbezug Gesamtwerk:

Ca. € 240,- (D) / ca. CHF 288,- / ca. € 247,- (A)

Bürgerliches Gesetzbuch mit Einführungsgesetz und Nebengesetzen (BGB), Band 19

Bürgerliches Recht

Käuferkreise, Zielgruppen

Rechtsanwälte, Zivilgerichte, Universitäten, Bibliotheken.

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-044686-1





Krey/Hellmann/Heinrich
Strafrecht Besonderer Teil

Band 1: Besonderer Teil ohne Vermögensdelikte

18., überarbeitete Auflage
Ca. 440 Seiten, kartoniert
Ca. € 30,- (D) / ca. CHF 36,- / ca. € 31,- (A)
Studienbücher Rechtswissenschaft

Das Buch behandelt in seinen beiden Bänden die für Studium und Examen bedeutsamen Verbrechen und Vergehen des Besonderen Teils des StGB, wobei auch die Bezüge zum Allgemeinen Teil aufgezeigt werden. Band 1 beschäftigt sich mit den relevanten Nichtvermögensdelikten, Band 2 mit den Eigentums- und Vermögensdelikten. Die Darstellung erfolgt anhand von Fällen, ist durch Beispiele praxisnah veranschaulicht und enthält eingehende Problembehandlungen. Die Werke berücksichtigen die seit der Voraufgabe zu verzeichnende Rechtsprechung und Literatur zum Besonderen Teil. Das Buch richtet sich an Anfänger, Fortgeschrittene, Referendare und Praktiker.

Die Autoren

Prof. Dr. Manfred Heinrich ist seit 2008 Inhaber des Lehrstuhls für Strafrecht, Strafprozessrecht und Medienstrafrecht, Universität Kiel. Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe Hellmann war bis 2021 Inhaber des Lehrstuhls für Strafrecht, insb. Wirtschaftsstrafrecht, Universität Potsdam.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende der Rechtswissenschaften sowie Rechtsreferendare.

Strafrecht

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044915-2



auch als E-Book verfügbar

ca. € 27,-

PDF 978-3-17-044916-9



Krey/Hellmann/Heinrich
Strafrecht Besonderer Teil

Band 2: Vermögensdelikte

19., überarbeitete Auflage
Ca. 430 Seiten, kartoniert
Ca. € 30,- (D) / ca. CHF 36,- / ca. € 31,- (A)
Studienbücher Rechtswissenschaft

Das Buch behandelt in seinen beiden Bänden die für Studium und Examen bedeutsamen Verbrechen und Vergehen des Besonderen Teils des StGB, wobei auch die Bezüge zum Allgemeinen Teil aufgezeigt werden. Band 1 beschäftigt sich mit den relevanten Nichtvermögensdelikten, Band 2 mit den Eigentums- und Vermögensdelikten. Die Darstellung erfolgt anhand von Fällen, ist durch Beispiele praxisnah veranschaulicht und enthält eingehende Problembehandlungen. Die Werke berücksichtigen die seit der Voraufgabe zu verzeichnende Rechtsprechung und Literatur zum Besonderen Teil. Das Buch richtet sich an Anfänger, Fortgeschrittene, Referendare und Praktiker.

Die Autoren

Prof. Dr. Manfred Heinrich ist seit 2008 Inhaber des Lehrstuhls für Strafrecht, Strafprozessrecht und Medienstrafrecht, Universität Kiel. Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe Hellmann war bis 2021 Inhaber des Lehrstuhls für Strafrecht, insbesondere Wirtschaftsstrafrecht, Universität Potsdam.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende der Rechtswissenschaften und an Polizeihochschulen sowie Rechtsreferendare.

Strafrecht

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

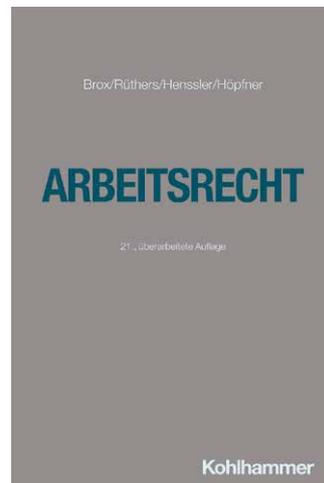
ISBN 978-3-17-044917-6



auch als E-Book verfügbar

ca. € 27,-

PDF 978-3-17-044918-3



Brox/Rüthers/Henssler/Höpfner
ARBEITSRECHT

21., überarbeitete Auflage
Ca. 490 Seiten, kartoniert
Ca. € 30,- (D) / ca. CHF 36,- / ca. € 31,- (A)
Studienbücher Rechtswissenschaft

Das Werk umfasst neben dem Individualarbeitsrecht auch das kollektive Arbeitsrecht und damit alle für Prüfung und Praxis wichtigen Bereiche. Zahlreiche Fallbeispiele leiten zur sachgerechten Lösung praxisrelevanter Probleme an. Die 21. Auflage berücksichtigt die neueste Gesetzgebung und Rechtsprechung zu Infektionsschutz, Homeoffice, Hinweisgeberschutz, Lieferkettensorgfaltspflichten, Entgeltgleichheit, Arbeitszeit, Urlaub, Datenschutz, Digitalisierung und KI in der Betriebsverfassung sowie Betriebsratsvergütung. Im letzten Kapitel wird der Prüfungsrelevanz des Arbeitsrechts mit einer Anleitung zur Bearbeitung arbeitsrechtlicher Fälle Rechnung getragen.

Die Autoren

Begründet von Prof. Dr. Hans Brox (verst.), ehem. RiBVerfG; fortgeführt von Prof. Dr. Dres. h.c. Bernd Rüthers (verst.), Universität Konstanz; bearbeitet von Prof. Dr. Martin Henssler und Prof. Dr. Clemens Höpfner, Universität zu Köln.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende der Rechtswissenschaften, Rechtsreferendare, Studierende anderer Fachgebiete, Praktiker (Personalleiter, Führungskräfte).

Arbeitsrecht

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

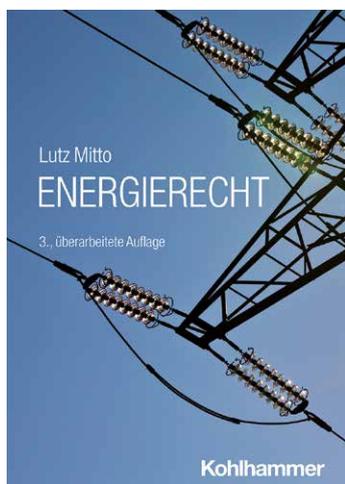
ISBN 978-3-17-044922-0



auch als E-Book verfügbar

ca. € 27,-

PDF 978-3-17-044923-7
EPUB 978-3-17-044924-4



Lutz Mitto
Energierecht

3., überarbeitete Auflage
Ca. 170 Seiten, kartoniert
Ca. € 24,- (D) / ca. CHF 29,- / ca. € 25,- (A)
Mengenpreise auf Anfrage
Kompass Recht

Das Werk stellt anschaulich, komprimiert und anhand zahlreicher Schaubilder und Beispiele aus der Praxis zunächst das novellierte Energierecht im engeren Sinne vor. Behandelt werden u.a. das Entflechtungs- und Netzzugangsrecht, das Mess- und Zählerwesen sowie das Konzessionsrecht, das Recht der Erneuerbaren Energien und das KWK-Recht. Im Anschluss daran werden ausgewählte Kernschnittstellen zum Vertrags-, Gemeindefirtschafts-, Kartell-, Europa- und Insolvenzrecht gezeigt. So erschließt sich dem Leser verständlich und strukturiert die gesamte Breite des Energierechts.

Der Autor

RA Prof. Dr. Lutz Mitto, LL.M. ist Syndikus der Konzernrechtsabteilung eines mehrspartigen Energieversorgers in NRW und Lehrbeauftragter für Energierecht an der SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende mit Schwerpunkt Umweltrecht und Studierende der Energiewirtschaft, -management, -technik; Energiefachwirte; Praktiker bei Energielieferanten, -netzbetreibern, Verbänden der Energiewirtschaft oder kommunalen Versorgern; Rechtsanwälte.

Umweltrecht

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-043803-3



auch als E-Book verfügbar

ca. € 21,-

PDF 978-3-17-043804-0
EPUB 978-3-17-043805-7



Georg Sandberger
**Das Recht der medizinischen
Forschung**

Leitfaden für die Praxis

Ca. 200 Seiten, kartoniert
Ca. € 79,- (D) / ca. CHF 95,- / ca. € 81,- (A)

Das Buch bietet eine Einführung für Praktiker und Wissenschaftler im Bereich des Rechts der medizinischen Forschung. Es behandelt grundlegende verfassungs- und organisationsrechtliche Aspekte sowie das Recht klinischer Prüfungen und Datenschutzrecht. Weiterhin werden wichtige Themen wie Biobanken, genetische Untersuchungen, experimentelle Gentherapien, wissenschaftliche Integrität, Schutz geistigen Eigentums an Forschungsergebnissen, Veröffentlichungsrecht und -pflicht, Drittmittelforschung und Gestaltungsfragen bei Forschungs- und Entwicklungsverträgen sowie Verträgen zur Durchführung klinischer Prüfungen beleuchtet.

Der Autor

Prof. Dr. Dr. h.c. Georg Sandberger, Kanzler der Universität Tübingen a. D., Juristisches Mitglied der Ethikkommission der Medizinischen Fakultät und des Universitätsklinikums Tübingen seit 2002.

Käuferkreise, Zielgruppen

Rechtswissenschaftler im Bereich Medizinrecht, Medizinische Fakultäten, Universitätsklinik, Ethikkommissionen, Ärztekammern.

Gesundheits- und Lebensmittelrecht

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

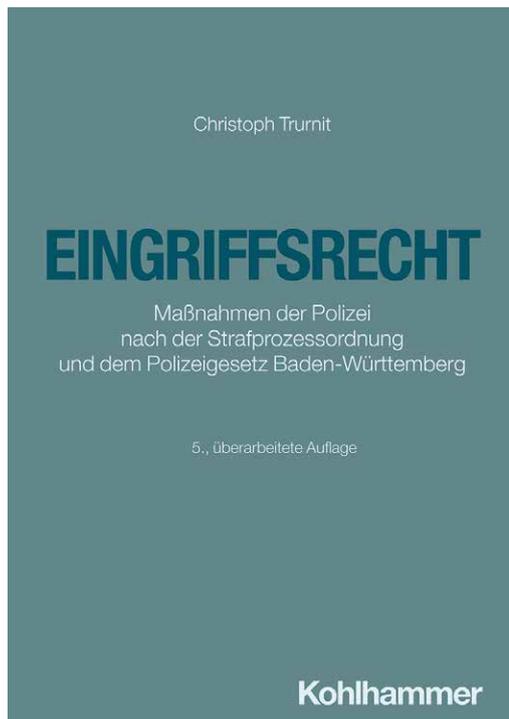
ISBN 978-3-17-045250-3



auch als E-Book verfügbar

ca. € 73,-

PDF 978-3-17-045251-0
EPUB 978-3-17-045252-7



Christoph Trurnit
Eingriffsrecht

Maßnahmen der Polizei nach der Strafprozessordnung und dem Polizeigesetz Baden-Württemberg

5., überarbeitete Auflage
Ca. 370 Seiten, kartoniert
Ca. € 49,- (D) / ca. CHF 59,- / ca. € 50,- (A)

Recht und Verwaltung

Polizei- und Sicherheitsrecht

Das Eingriffsrecht vereint die polizeilichen Eingriffsbefugnisse aus dem Polizeiorganisationsgesetz (POG) und der Strafprozessordnung (StPO). Polizeibeamte müssen komplexe Sachverhalte schnell erfassen und unter Berücksichtigung der geschützten Rechtsposition des Betroffenen rechtlich korrekte Entscheidungen treffen können.

Der Titel bietet eine umfassende Darstellung der rechtlichen Grundlagen und gesetzlichen Befugnisse der baden-württembergischen Polizei in Bezug auf Gefahrenabwehr und Strafverfolgung. Zahlreiche Beispiele helfen, das Verständnis zu vertiefen.

Er beginnt mit den Grundlagen des Eingriffsrechts, einschließlich verfassungsrechtlicher Vorgaben wie Grundrechten und dem Grundsatz der Verhältnismäßigkeit. Das Buch unterscheidet zwischen präventiven und repressiven Maßnahmen und diskutiert verschiedene Eingriffsschwellen sowie den rechtlichen Schutz privater Rechte und den Rechtsschutz gegen polizeiliche Maßnahmen.

Die Generalklauseln des Polizeirechts werden ebenso behandelt wie die Befragung und Vernehmung von Beschuldigten, Zeugen und Sachverständigen sowie Identitätsfeststellungen und Untersuchungen einschließlich DNA-Analysen. Ausführlich erläutert sind erkennungsdienstliche Maßnahmen,

Sicherstellungen und Beschlagnahmen und Durchsuchungen und Freiheitsentziehungen.

Weitere Themen umfassen aufenthaltssteuernde Maßnahmen, die Vollstreckung polizeilicher Maßnahmen sowie Fahndungsmaßnahmen wie Datenabgleiche, Rasterfahndungen und Kontrollen. Das Buch geht ein auf Bild- und Tonaufzeichnungen zur Strafverfolgung und Gefahrenabwehr, einschließlich des Einsatzes von Bodycams und Videoüberwachung.

Schließlich werden Observationen und der Einsatz sonstiger technischer Mittel besprochen. Durch die praxismotivierte Erläuterung von offenen und verdeckten doppelfunktionalen Maßnahmen unter Berücksichtigung der betroffenen Grundrechte wird das Buch sowohl für Studierende als auch für Praktiker zu einem wertvollen Nachschlagewerk. Prof. Dr. Christoph Trurnit vermittelt in diesem Buch fundierte Kenntnisse, die es dem Leser ermöglichen, komplexe polizeiliche Situationen zu analysieren und rechtssichere Entscheidungen zu treffen.

Der Autor

Prof. Dr. Christoph Trurnit lehrt Polizei-, Strafverfahrens- und Eingriffsrecht an der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg.

Käuferkreise, Zielgruppen

Sachbearbeiter bei der Schutz- und Kriminalpolizei, Polizeibeamte in der Aus- und Fortbildung; Sachbearbeiter in den Ordnungsbehörden.

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

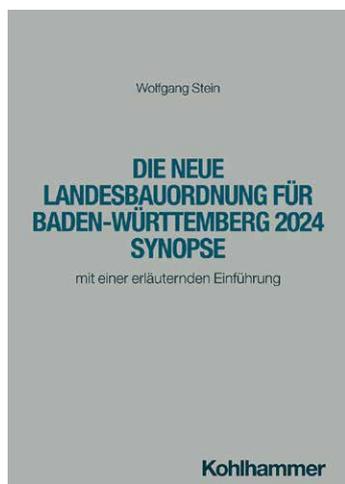
ISBN 978-3-17-043854-5



auch als E-Book verfügbar

ca. € 44,-

PDF 978-3-17-043855-2
EPUB 978-3-17-043856-9



Wolfgang Stein
**Die neue Landesbauordnung
 für Baden-Württemberg 2024
 Synopse**

mit einer erläuternden Einführung

Ca. 120 Seiten, kartoniert
Ca. € 25,- (D) / ca. CHF 30,- / ca. € 26,- (A)

Die Novellierung der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) im Jahr 2024 wird eine Vielzahl von für die bauliche Praxis wichtigen Änderungen mit sich bringen. Durch eine Gegenüberstellung der alten und der neuen Vorschriften soll das Werk dem Leser ermöglichen, sich einen schnellen und umfassenden Überblick über die Neuerungen zu verschaffen. In einer Einführung werden darüber hinaus die wesentlichen Änderungen prägnant kommentiert, wobei auch auf die gesetzgeberischen Ziele eingegangen und weiterführende Anwendungshinweise gegeben werden.

Der Autor

Wolfgang Stein, MR im Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg.

Käuferkreise, Zielgruppen

Baurechtsbehörden, Bauherren, Architekten, Bauingenieure und alle am Bau Beteiligten.

Baurecht

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

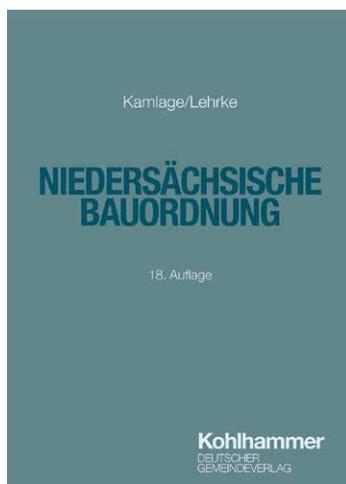
ISBN 978-3-17-045247-3



auch als E-Book verfügbar

ca. € 23,-

PDF 978-3-17-045248-0
 EPUB 978-3-17-045249-7



Kamlage/Lehrke
Niedersächsische Bauordnung

**Textausgabe mit ergänzenden Rechts- und
 Verwaltungsvorschriften des öffentlichen
 Baurechts**

18. Auflage
 Ca. 510 Seiten, kartoniert
Ca. € 49,- (D) / ca. CHF 59,- / ca. € 50,- (A)
Kommunale Schriften für Niedersachsen

Die 18. Auflage enthält die Niedersächsische Bauordnung (NBauO), Allgemeine Durchführungsverordnung zur NBauO, Bauvorlagenverordnung, Verkaufsstättenverordnung, Garagen- und Stellplatzverordnung, Verordnung über Campingplätze, Wochenendplätze und Wochenendhäuser, sowie weitere maßgebende Vorschriften des Gebäudeenergiegesetzes (GEG), des Baugesetzbuchs, der Baunutzungsverordnung, des Niedersächsischen Denkmalschutzgesetzes, des Baugebührenrechts, der Verwaltungsgerichtsordnung.

Die Autoren

Oliver Kamlage, Geschäftsführer; Ann-Katrin Lehrke, Referentin; beide beim Niedersächsischen Städte- und Gemeindebund.

Käuferkreise, Zielgruppen

Bauingenieure, Architekten, Unternehmer, Bauherren, Bauaufsichtsbehörden, Ordnungsbehörden.

Baurecht

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-555-02358-8



auch als E-Book verfügbar

ca. € 44,-

PDF 978-3-555-02359-5
 EPUB 978-3-555-02360-1

Es gibt nur ein einziges Gut
für den Menschen:
die Wissenschaft.

„Und nur ein einziges Übel:
die Unwissenheit.“

Sokrates



Irmtraud Fischer
Gotteskünderinnen

Prophetinnen in der Hebräischen Bibel

2., überarbeitete Auflage
 Ca. 300 Seiten, kartoniert
Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)

Prophetinnen im Alten Testament? Mirjam, Hulda, Debora, die Frau von En Dor – meist stehen sie im Schatten ihrer männlichen Kollegen. Irmtraud Fischer leuchtet diese und weitere Texte durch einen genderfairen Ansatz aus, besteht auf einer Sichtbarmachung des weiblichen Anteils an der Prophetie, indem sie den geschlechtsneutral verwendeten Plural „Propheten“ mit prophetisch begabten Menschen wiedergibt und das Phänomen der Prophetie in seiner theologischen Bedeutung für den gesamten Kanon herausarbeitet. Für die zweite Auflage wurde die Diskussion der letzten beiden Jahrzehnte integriert, der Band zudem stark gekürzt und an den griffigen, leicht lesbaren Stil der beiden anderen Bände der Trilogie angegliedert.

Die Autorin

Prof. Dr. theol. Dr. phil. h. c. Irmtraud Fischer ist Professorin i. R. für alttestamentliche Bibelwissenschaft und derzeit Professorin am Institut für Antike der Universität Graz.

Käuferkreise, Zielgruppen

TheologInnen, FrauenforscherInnen, theologisch Interessierte.

Altes Testament

Erscheinungstermin: Juni 2024

ISBN 978-3-17-045098-1



auch als E-Book verfügbar

ca. € 35,-

PDF 978-3-17-045099-8



Martin Staszak
The Preposition min

Ca. 300 Seiten, kartoniert
Ca. € 99,- (D) / ca. CHF 119,- / ca. € 102,- (A)
unverbindliche Preisempfehlung
Beiträge zur Wissenschaft vom Alten und Neuen Testament (BWANT)

After Ernst Jenni's three well known basic volumes dealing with the Hebrew prepositions Beth, Kaph and Lamed a further study of the third most common preposition in Biblical Hebrew and Aramaic was a scholarly desideratum. This study of the preposition Min is presented here. The aim is to advance linguistic research on the Old Testament and to help to clarify a number of linguistic and semantic doubts and translation problems. Some new paths are being taken: The polysemous network that forms Min is systematically presented, the system of Hebrew prepositions is expanded to include a new overall theory and the question of the logical subject in passive sentences is answered in a new way.

The author

Martin Staszak OP is professor of Old Testament at École biblique et archéologique française de Jérusalem.

Target groups

Biblical scholars.

Altes Testament

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-042458-6



auch als E-Book verfügbar

ca. € 89,-

PDF 978-3-17-042459-3



Reinhard Stiksel
Die Mischehenproblematik im Neuen Testament
Das Verbot exogamer Ehen in den Jakobusklauseln und deren Bedeutung im neutestamentlichen Identitätsdiskurs

Ca. 420 Seiten, kartoniert
Ca. € 99,- (D) / ca. CHF 119,- / ca. € 102,- (A)
Beiträge zur Wissenschaft vom Alten und Neuen Testament (BWANT)

Der Umgang mit exogamen Ehen ist Teil der Identitätsdiskurse der neutestamentlichen Gemeinden. Stiksel zeigt, dass die sog. Jakobusklauseln der Apostelgeschichte Mischehen ausschließen. In 1 Kor und 1 Petr findet sich keine generelle Abwertung der Ehen mit heidenchristlichen PartnerInnen, während Mt und Offb das Mischehenverbot als Abgrenzungsmarker zur heidnischen Umwelt setzen und damit einer einer langen Tradition der Endogamie in alttestamentlichen und paganen Texten folgen. Die vorliegende Arbeit liefert einen umfangreichen Überblick über die Frage nach Exogamie im Neuen Testament und zeigt, dass sich daran unterschiedliche Identitätsdiskurse zwischen Integration und Abgrenzung ablesen lassen.

Der Autor

Dr. Reinhard Stiksel ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Neues Testament an der Universität Tübingen. Von 2022 bis 2023 leitete er das Bibelwerk Linz.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen.

Neues Testament

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045253-4



auch als E-Book verfügbar

ca. € 89,-

PDF 978-3-17-045254-1



Angela Standhartinger
Nicht nur zu seinem Gedächtnis
Kontexte des Abendmahls im Frühjudentum und entstehenden Christentum

Ca. 270 Seiten, kartoniert
Ca. € 84,- (D) / ca. CHF 101,- / ca. € 86,- (A)
Beiträge zur Wissenschaft vom Alten und Neuen Testament (BWANT)

Auf dem Weg zu einem umfassenderen Verständnis christlicher Mahlkultur beleuchtet die Autorin die kulturelle Bedeutung und Praxis antiker Mahlfeiern in griechischen und frühjüdischen Quellen bis zu den Entstehungsprozessen des Christentums. Sie zeigt, wie im griechisch-römischen und jüdischen Bankett Bildungsideale und ethnische Identitäten zur Darstellung gebracht und zugleich soziale Entgrenzung und religiöse und kulturelle Identitäten ausgehandelt werden. Der differenzierte Blick auf die Vielfalt antiker Mahlfeiern möchte auch Bedeutungspotentiale des Abendmahls erhellen. Gefeierte als Teil der dramatisch aufgeführten Erzählung von jener Nacht, in der Jesu Passion seine entscheidende Wendung nahm, lässt es in Wort und geteiltem Brot und Wein die göttliche Gegenwart in Leiden und Auferstehung erleben.

Die Autorin

Prof. Dr. Angela Standhartinger lehrt Neues Testament an der Universität Marburg.

Käuferkreise, Zielgruppen
TheologInnen.

Neues Testament

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

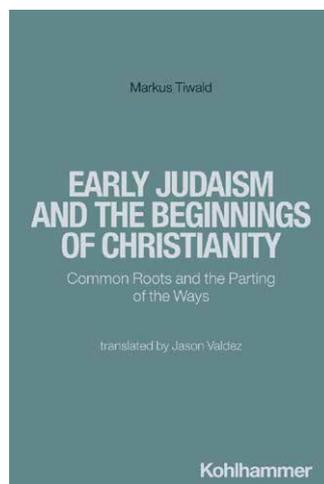
ISBN 978-3-17-045255-8



auch als E-Book verfügbar

ca. € 76,-

PDF 978-3-17-045256-5



Markus Tiwald
EARLY JUDAISM AND THE BEGINNINGS OF CHRISTIANITY
Common Roots and the Parting of the Ways
translated by Jason Valdez

Ca. 450 Seiten, kartoniert
Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)
unverbindliche Preisempfehlung

Jesus and his first followers were Jews who never intended to form a new religion apart from Judaism. The so called „parting of the ways“ between Jews and Christians was long and by no means monolinear. Rather, it was a complex process that stretched over five hundred years, occurring in different places at disparate velocities and under a variety of circumstances. Highlighting the pluriformity of early Judaism (300 BCE – 200 CE) in its political, sociological, economic, and religious implications, this book shows that what we today call the „beginnings of Christianity“ was in fact an integral part of multifaceted Judaism.

The author/the translator

Prof. Dr. Markus Tiwald teaches New Testament at the University of Vienna/Austria. Jason Valdez studied theology at the Faculty of Protestant Theology at the University of Vienna, where he is currently working on a doctoral dissertation in New Testament Studies.

Target groups

Theologians, Judaists in academia and in professional work.

Neues Testament

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044928-2



PDF 978-3-17-044929-9



Burz-Tropper/Öhler/Tiwald (Hrsg.)

Pontius Pilatus

Historische Person – biblische Figur – geschichtliche Wirkung

Ca. 240 Seiten, kartoniert

Ca. € 59,- (D) / ca. CHF 71,- / ca. € 61,- (A)

Pontius Pilatus, eine schillernde Persönlichkeit in der frühjüdischen und frühchristlichen Literatur mit enormer Wirkung bis in die Gegenwart, ist Thema dieser Geburtstagsgabe für Martin Stowasser. Die vielfältigen Versuche in der zweitausendjährigen Rezeptionsgeschichte, mit dieser Gestalt zurecht zu kommen, faszinieren nicht nur den Jubilar. Im vorliegenden Band schließen sich Kolleginnen und Kollegen nun an M. Stowassers Aufsatz „Pilatus bei Josephus“ mit ihren eigenen Beiträgen zur historischen und literarischen Pilatusfigur an. Der Band mit Beiträgen von M. Tiwald, M. Öhler, K. Huber, C. Heil, V. Burz-Tropper, B. Reptschinski, P. Bukovec, H.-U. Weidemann und A. Felber bildet die Vielfalt der Pilatusdarstellungen ab.

Die Herausgebenden

Prof. Dr. Veronika Burz-Tropper, Leuven/Wien; Prof. Dr. Markus Öhler, Wien; Prof. Dr. Markus Tiwald, Wien.

Käuferkreise, Zielgruppen

TheologInnen, JudaistInnen, an biblischen Figuren Interessierte.

Neues Testament

Erscheinungstermin: Mai 2024

ISBN 978-3-17-044693-9



auch als E-Book verfügbar

ca. € 53,-

PDF 978-3-17-044694-6



Stefan Schreiber

Die Johannesbriefe

Ca. 350 Seiten, kartoniert

Ca. € 59,- (D) / ca. CHF 71,- / ca. € 61,- (A)

Serienpreis: Ca. € 49,- (D) / ca. CHF 59,- /

ca. € 50,- (A)

(bei Abnahme aller Bände dieser Reihe)

Theologischer Kommentar zum Neuen Testament (ThKNT), Band 21

Meist gelten die drei Johannesbriefe als Dokumente eines inner-christlichen Konflikts; demgegenüber geht der vorliegende Kommentar neue Wege, indem er sie in ein jüdisches Szenario einordnet. Kleine jüdische Hausgemeinden bekannten Jesus als Messias und setzten so neue Akzente innerhalb ihres Judeseins. Daraus ergaben sich Spannungen zur jüdischen Tradition, die zu einer Spaltung der Messias-Gemeinden führten. Die Briefe versuchen, in dieser Situation die Einheit der Gemeinden zu wahren und die Zugehörigkeit zu Jesus zu festigen. Das Messias-Modell modifiziert dabei das jüdische Gottesbild, und das Liebesgebot Jesu bildet den Maßstab für die Auslegung der heiligen Schriften Israels, wodurch die ethische Perspektive in den Vordergrund tritt. Eine Entwicklung von Gemeindeämtern vollziehen die Briefe nicht mit.

Der Autor

Prof. Dr. Stefan Schreiber lehrt Neutestamentliche Wissenschaft an der Universität Augsburg.

Käuferkreise, Zielgruppen

TheologInnen, ReligionspädagogInnen, am christlich-jüdischen Dialog Interessierte.

Neues Testament

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-020771-4

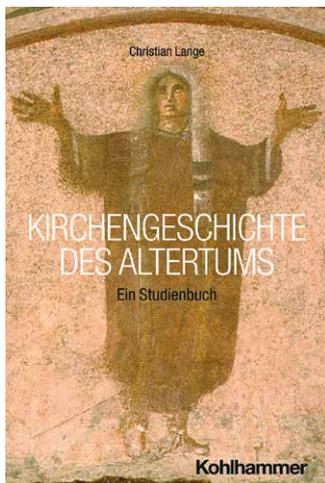


auch als E-Book verfügbar

ca. € 53,-

PDF 978-3-17-045438-5

EPUB 978-3-17-045439-2



Christian Lange
**Kirchengeschichte des
Altertums**
Ein Studienbuch

Ca. 260 Seiten, kartoniert
Ca. € 29,- (D) / ca. CHF 35,- / ca. € 30,- (A)

In der jüngeren Forschung wird das Altertum immer mehr als die „formative Phase“ von Judentum, Christentum und Islam mit wechselseitigen diskursiven Einflüssen interpretiert. Gleichermäßen wird die „Kirchengeschichte“ in einem immer stärkeren Maße als eine Geschichte von Kirchen gedeutet, die nach einer Phase der Konzentration ab dem 5./6. Jh in eine Polyphonie übergegangen ist. Dieses Studienbuch führt in die spannende Frühzeit des Christentums in seinem interreligiös-diskursiven Kontext ein und wirft einen neuen Blick auf die Geschichte der Kirchen im Altertum. Durch seine didaktische Anschaulichkeit eignet es sich besonders zur eigenständigen Beschäftigung mit der „formativen Phase“ des Christentums.

Der Autor

Christian Lange ist Privatdozent für Kirchengeschichte und Patrologie und Akademischer Oberrat am Bayerischen Forschungszentrum für Interreligiöse Diskurse an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Käuferkreise, Zielgruppen

Studierende.

Kirchen-/ Theologiegeschichte

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-040988-0



auch als E-Book verfügbar

ca. € 26,-

PDF 978-3-17-040989-7



Ángela Muñoz Fernandez/Xenia von Tippelskirch (Hrsg.)
**Renaissance und „Querelle des
femmes“**

Ca. 400 Seiten, kartoniert
Ca. € 79,- (D) / ca. CHF 95,- / ca. € 81,- (A)

Serienpreis:
Ca. € 69,- (D) / ca. CHF 83,- / ca. € 71,- (A)
(bei Abnahme aller Bände dieser Reihe)

Die Bibel und die Frauen, Band 6.3

Die „Querelle des femmes“ als Debatte über die Rolle von Frauen und Männern zog sich durch die gesamte Frühe Neuzeit. Die Bedeutung, die biblische Argumente und Religion allgemein in dieser Auseinandersetzung hatten, ist in der Geschichtsschreibung bislang kaum systematisch untersucht. Die Beiträge des vorliegenden Bandes machen sichtbar, wie die Bibel rezipiert wurde und welchen Einfluss sie in einer entscheidenden Phase der sozialen, politischen und kulturellen Formung der europäischen Gesellschaften hatte. Darüber hinaus wird durch die Konzentration auf religiöse und biblische Aspekte ein tieferes Verständnis für die Verflechtung der politischen, kulturellen und religiösen Seiten der „Querelle des Femmes“ gewonnen.

Die Herausgeberinnen

Prof. Dr. Ángela Muñoz Fernandez, Universität Kastilien-La Mancha; Prof. Dr. Xenia von Tippelskirch, Humboldt-Universität Berlin.

Käuferkreise, Zielgruppen

TheologInnen, HistorikerInnen, am Thema Interessierte.

Kirchen-/ Theologiegeschichte

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-041064-0



auch als E-Book verfügbar

ca. € 72,-

PDF 978-3-17-041065-7



18·2024
Meister-Eckhart-Jahrbuch
Band 18 (2024)

Ca. 400 Seiten, Fester Einband
Ca. € 60,- (D) / ca. CHF 72,- / ca. € 62,- (A)

Serienpreis:
Ca. € (D) 50,- / ca. CHF 60,- / ca. € (A) 51,-
(bei Abnahme aller Bände dieser Reihe)
Meister-Eckhart-Jahrbuch, Band 18

Das Publikationsorgan der Meister-Eckhart-Gesellschaft nimmt wissenschaftliche Beiträge der gesamten Eckhartforschung auf. Sie konzentrieren sich auf Untersuchungen zu Eckharts Leben (ca. 1260-1328) und Wirken in seiner Zeit, zu Eckharts Schriften, seiner Lehre, seiner weitreichenden Wirkung seit dem Mittelalter und zur Aktualität seines Denkens. Die im Jahrbuch publizierten Beiträge kommen hauptsächlich aus den Disziplinen der Philosophie, Theologie, Germanistik und Geschichte; das Jahrbuch ist jedoch auch offen für wissenschaftliche Beiträge anderer Fachrichtungen. Literarische Präsentationsformen sind Untersuchung, Vortrag, Dokumentation, Miscellane und Rezension.

Die Herausgebenden

Prof. Dr. Freimut Löser, Universität Augsburg. Dr. Regina D. Schiewer, KU Eichstätt-Ingolstadt. Prof. Dr. Hans-Jochen Schiewer, Universität Freiburg.

Käuferkreise, Zielgruppen

MediävistInnen, TheologInnen, PhilosophInnen, Meister-Eckhart-Interessierte.

Kirchen-/ Theologiegeschichte

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-043329-8





Udo Wennemuth (Hrsg.)
Jahrbuch für badische Kirchen- und Religionsgeschichte
Band 18 (2024)

Ca. 280 Seiten, kartoniert
Ca. € 40,- (D) / ca. CHF 48,- / ca. € 41,- (A)
Jahrbuch für badische Kirchen- und Religionsgeschichte, Band 18

Das „Jahrbuch für badische Kirchen- und Religionsgeschichte“ setzt sich als zeitlichen Rahmen das frühe Mittelalter bis hin zu Entwicklungen des ausgehenden 20. Jahrhunderts. Ziel des Jahrbuches ist es, die religionshistorische Forschung in lokal- und territorialgeschichtlicher Perspektive anzuregen und darzustellen. Dabei werden auch die historischen Beziehungen zu den Nachbarregionen, wie etwa zu Württemberg, dem Elsass und der Schweiz, in den Blick genommen. Neben der Geschichte der evangelischen Religionsgemeinschaften gilt die Aufmerksamkeit auch anderen Konfessionen und Religionen, die ihre Spuren am Oberrhein hinterließen, sowie der kirchlichen Archäologie und Baukunst. Ergänzt wird das Jahrbuch durch einen Berichts- und Rezensionsteil.

Der Herausgeber

Kirchenrat i. R. Dr. Udo Wennemuth, Evangelische Landeskirche in Baden.

Käuferkreise, Zielgruppen

TheologInnen/KirchenhistorikerInnen, HistorikerInnen, Landes- und OrtsgeschichtlerInnen, ReligionsgeschichtlerInnen, KulturwissenschaftlerInnen.

Kirchen-/ Theologiegeschichte

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-043330-4



Johanna Falkenhahn
Johann Andreas Eisenmenger und sein „Entdecktes Judenthum“ (1700)

Werk und Wirkung eines gelehrten Demagogen

Ca. 640 Seiten, kartoniert
Ca. € 59,- (D) / ca. CHF 71,- / ca. € 61,- (A)
Veröffentlichungen zur badischen Kirchen- und Religionsgeschichte

Johann Andreas Eisenmenger gilt als Wegbereiter des modernen Antisemitismus, fand im wissenschaftlichen Kontext bislang jedoch kaum Beachtung. Für sein „Entdecktes Judenthum“ (1700) arbeitete sich der Heidelberger Theologieprofessor Eisenmenger rund 20 Jahre lang in das rabbinische Schrifttum ein und schuf unter vermeintlich apologetischer Zielsetzung ein intelligent konstruiertes Stück Demagogie. In seinem ca. 2000 Seiten umfassenden Werk fügt er aus rund 300 vorrangig jüdischen Werken die für seine Zwecke passenden Zitate zusammen. Vor allem in seiner Rezeptionsgeschichte entfaltet sich die Wirkung des „Entdeckten Judenthums“, das bis in die heutige Zeit rezipiert und plagiiert wird.

Die Autorin

Dr. Johanna Falkenhahn ist Vikarin in der Evangelischen Landeskirche in Baden.

Käuferkreise, Zielgruppen

TheologInnen, am Thema Interessierte.

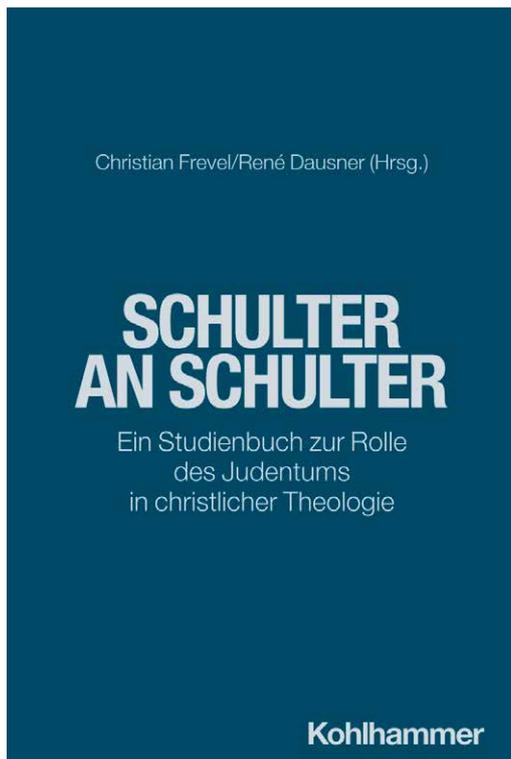
Kirchen-/ Theologiegeschichte

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044936-7



„Als Geschwister bleiben Judentum und Christentum unlösbar aufeinander bezogen. Schon deshalb muss christliche Theologie jeder Art von Antijudaismus oder Antisemitismus entschieden entgegentreten.“



Christian Frevel/René Dausner (Hrsg.)

Schulter an Schulter

Ein Studienbuch zur Rolle des Judentums in christlicher Theologie

Ca. 300 Seiten, kartoniert

Ca. € 36,- (D) / ca. CHF 43,- / ca. € 37,- (A)

Kohlhammer Studienbücher Theologie

Allgemeine Darstellungen / Interdisziplinär

Als Geschwister bleiben Judentum und Christentum unlösbar aufeinander bezogen. Schon deshalb muss christliche Theologie jeder Art von Antijudaismus oder Antisemitismus entschieden entgegentreten. Christlich-theologische Beschäftigung mit dem Judentum muss um historische Hintergründe ebenso wissen wie um das jüdische Selbstverständnis. Sie muss aber darüber hinaus auch den inhärenten Bezug des Christentums auf das Judentum entfalten und dessen Eigenständigkeit und die bleibende heilsgeschichtliche Relevanz mit theologischen Argumenten verteidigen. Als Querschnittsthema kommt eine intensive Beschäftigung mit dem Judentum im christlichen Theologiestudium meist zu kurz; nicht selten fehlt es an einem Leitfaden, der historische, praktische und systematische Aspekte zusammenbringt. Theologiestudierende wissen zudem oft wenig über das Judentum haben kaum unmittelbare, persönliche Erfahrungen. Dies stellt ein umso größeres Defizit dar, da Prävention gegen Antisemitismus und Antijudaismus nach wie vor eine Bildungsanforderung ist. Darauf reagiert dieses Studienbuch, das drei Bereiche integriert: 1. Grundinformationen über das Judentum in seinen vielgestaltigen Ausprägungen und seiner konkreten Gestalt. 2. Grundkenntnisse über das Jüdische im Christentum, angefangen von der frühen Entwicklung von Judentum und Christentum in

der Spätantike über die mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Religionsgespräche bis hin zu Meilensteinen des christlich-jüdischen Dialogs und ihrer systematisch-theologischen Reflexion.

3. Theologische und fundamentalhermeneutische Grundfragen zum Verhältnis von Kirche und Judentum: vom Verhältnis von Altem und Neuem Testament bis hin zu Gemeinsamkeiten und Unterschieden in Glauben und Glaubenspraxis, der theologischen Bedeutung des Judeseins Jesu oder den theologischen Voraussetzungen einer nicht antijüdischen Christologie. Ein vornehmliches Ziel des Studienbuchs besteht folglich darin, ein Bewusstsein zu schaffen, damit Judentum und Christentum künftig gemeinsam, Seite an Seite, Schulter an Schulter (Zef 3,9) lernen und leben und Gott dienen können.

Themen

- Judentum in der Geschichte
- Judentum in der Gegenwart
- (Christliches) Glauben und Wissen aus den Quellen des Judentums
- Zur Geschichte der jüdisch-christlichen Bewegung
- Zukunftsfähige Perspektiven auf das Judentum
- Anregungen für eine judentums-sensible christliche Theologie und christliche Existenz

Die Herausgeber

Prof. Dr. Christian Frevel lehrt Altes Testament an der Ruhr-Universität Bochum. Prof. Dr. René Dausner lehrt Systematische Theologie an der Universität Hildesheim sowie an der Leibniz Universität Hannover.

Käuferkreise, Zielgruppen

Jüdische und christliche TheologInnen; am interreligiösen und jüdisch-christlichen Dialog Interessierte.

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-043124-9



auch als E-Book verfügbar

ca. € 32,-

PDF 978-3-17-043125-6

EPUB 978-3-17-043126-3

„Nichts ist so erschreckend,
wie nicht wissen und doch
handeln.“

Johann Wolfgang von Goethe



Herbert Anzinger

Pfarrer Georg Friedrich Schlatter

Ein kirchlicher Vorkämpfer für Demokratie und nationale Einigung Deutschlands im 19. Jahrhundert

Ca. 750 Seiten, kartoniert

Ca. € 69,- (D) / ca. CHF 83,- / ca. € 71,- (A)

Veröffentlichungen zur badischen Kirchen- und Religionsgeschichte

Georg Friedrich Schlatter (1799–1875) war einer der ersten badischen Pfarrer, die sich im Vormärz und in der 48er Revolution für die Demokratie einsetzten. Nach der Niederschlagung der Revolution wurde er zu zehn Jahren Zuchthaus verurteilt, die er in Einzelhaft verbrachte. Aufgrund einer allgemeinen Amnestie 1856 wieder freigekommen, veröffentlichte er zahlreiche Broschüren, in denen er sich zu kirchenpolitischen Themen äußerte und sich für die nationale Einigung Deutschlands aussprach. Die Arbeit zeichnet Schlatters Lebensweg anhand von archivalischen Quellen und bisher unbekanntem autobiographischen Texten nach und stellt erstmals alle seine Publikationen vor dem Hintergrund der Zeitgeschichte dar.

Der Autor

Dr. Herbert Anzinger ist Pfarrer im Ruhestand in Heidelberg.

Käuferkreise, Zielgruppen

TheologInnen, HistorikerInnen.

Kirchen-/ Theologiegeschichte

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044935-0



Mehring/Rölver/Schumacher (Hrsg.)

Intersektionalität und die Pluralisierung von Identitäten

Zum Verhältnis von Judentum und Christentum in Antike und Gegenwart

Ca. 280 Seiten, kartoniert

Ca. € 49,- (D) / ca. CHF 59,- / ca. € 50,- (A)

Judentum und Christentum

Intersektionalität beschreibt die Gleichzeitigkeit und das wechselseitige Zusammenwirken verschiedener Formen von Diskriminierung. Als Modell zur Beschreibung solcher Realitäten kann der Ansatz fruchtbar gemacht werden, um die die Mehrdimensionalität von Identitätsbildungsprozessen an der Schnittstelle von Judentum und Christentum in Antike und Gegenwart zu untersuchen. Der vorliegende Band versammelt 13 Beiträge, die im Rahmen einer interdisziplinären Ringvorlesung im WS 2022/23 in Kooperation der Universitäten Freiburg, Köln und Wien gehalten wurden. Die Beiträge sollen den Diskurs zu religiöser Identitätsbildung bereichern.

Die Herausgebenden

Hanna-Maria Mehring ist Universitätsassistentin im Insitut für Bibelwissenschaft der Universität Wien (A), Dr. Olaf Rölver ist Wissenschaftlicher Angestellter am Institut für Katholische Theologie der Universität zu Köln (D), Prof. Dr. Thomas Schumacher lehrt Neues Testament an der Universität Freiburg (CH).

Käuferkreise, Zielgruppen

TheologInnen, am christlich-jüdischen Dialog Interessierte.

Systematische Theologie / Dogmatik

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

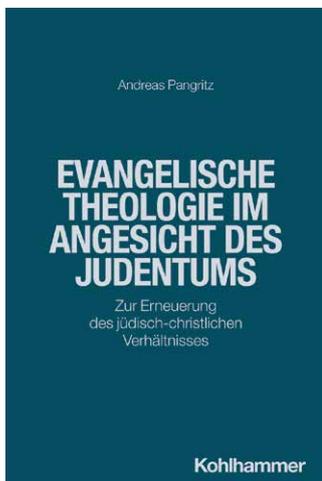
ISBN 978-3-17-044930-5



auch als E-Book verfügbar

ca. € 44,-

PDF 978-3-17-044931-2



Andreas Pangritz
**Evangelische Theologie im
Angesicht des Judentums**
**Zur Erneuerung des jüdisch-christlichen
Verhältnisses**

Ca. 290 Seiten, kartoniert
Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)
Judentum und Christentum

Mit dem Beschluss der Synode der Evangelischen Kirche im Rheinland „Zur Erneuerung des Verhältnisses von Christen und Juden“ (1980) wurde eine Umkehrbewegung der evangelischen Theologie im Angesicht des Judentums erkennbar, die in den Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg noch kaum absehbar war. Die hier vorgelegte Sammlung enthält Vorträge und Arbeiten, mit denen der Verfasser seinen Beitrag zu der mit dem Rheinischen Synodalbeschluss angestrebten Erneuerung des christlich-jüdischen Verhältnisses zu leisten versucht hat. Unter dem Blickwinkel einer Theologie nach der Schoa wird ein Weg von der Reformation des 16. Jahrhunderts bis in die Gegenwart abgeschrieben.

Der Autor

Dr. phil. Andreas Pangritz ist Professor (em.) für Systematische Theologie (Ev.-Theol. Fakultät Universität Bonn), Lehrbeauftragter Universität Osnabrück.

Käuferkreise, Zielgruppen

TheologInnen und ReligionspädagogInnen in Studium und Beruf, am christl.-jüd. Dialog Interessierte, am christlichen Antisemitismus Interessierte.

Systematische Theologie / Dogmatik

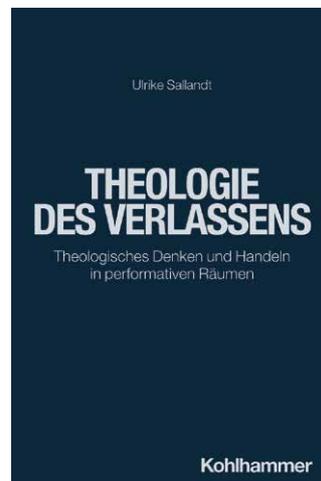
Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045262-6



auch als E-Book verfügbar ca. € 35,-

PDF 978-3-17-045263-3



Ulrike Sallandt
Theologie des Verlassens
**Theologisches Denken und Handeln in per-
formativen Räumen**

Ca. 250 Seiten, kartoniert
Ca. € 49,- (D) / ca. CHF 59,- / ca. € 50,- (A)

Der vorliegende Entwurf einer „Theologie des Verlassens“ setzt außerhalb gesetzter normativer Strukturen an: ausgehend von Gott, von seiner absoluten Alterität und Transzendenz. Indem theologische Rede sich selbst verlässt, folgt sie den unverfügbaren Spuren, d. h. einer Gottesvorstellung, der zufolge Gott sich selbst verlässt und auf diese Weise auf sich und sein Geschöpf vertraut. Dieser Gottesbegriff ermöglicht es der theologischen Rede, sich selbst, Gott und sein Wirken „sichtbar“ zu entdecken. Im Spannungsfeld von Utopie und Bekenntnis konkretisiert sich eine Theologie des Verlassens räumlich und performativ in der Auseinandersetzung mit kulturellen Prozessen, denen der Digitalisierung und des religiösen Lernens, sowie mit dem Verständnis von kritischem Wissen und Denken als auch im Hinblick auf (neue) Perspektiven und Methoden in der Pentekostalismusforschung.

Die Autorin

PD Dr. Ulrike Sallandt ist Akademische Mitarbeiterin im Fach „Ev. Theologie und Grundfragen der Bildung“ an der PH Heidelberg.

Käuferkreise, Zielgruppen

TheologInnen, ReligionspädagogInnen.

Systematische Theologie / Dogmatik

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045266-4



auch als E-Book verfügbar ca. € 44,-

PDF 978-3-17-045267-1

Mariano Delgado/Volker Leppin (Hrsg.)
Historia magistra ecclesiae

Die Geschichte als Lernort der Kirche

Ca. 500 Seiten, Fester Einband
Ca. € 88,- (D) / ca. CHF 106,- / ca. € 90,- (A)
**(Bei Kohlhammer nur in Deutschland, Öster-
reich und Nordamerika erhältlich.)**
*Studien zur christlichen Religions- und Kultur-
geschichte, Band 33*

Die ciceronische Rede von der Geschichte als Lehrmeisterin ist in der Geschichtswissenschaft vielfach in Verruf geraten. Wir wissen heute, dass auch unsere Rekonstruktionen der Geschichte immer schon von unserer Gegenwartsperspektive geprägt sind – und dass sich historische Situationen nicht einfach wiederholen. Das heißt allerdings nicht, dass jede Möglichkeit, Geschichte auch zum Lernen zu nutzen, obsolet ist. Die Tagungsbeiträge, die hier der interessierten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, suchen durch theoretische Reflexionen wie Einzelfallstudien nach hermeneutischen Zugängen zur Geschichte, nicht ganz allgemein als magistra vitae, sondern, anknüpfend an ein großes Erbe, als magistra ecclesiae. Denn die Kirchen haben aus der Geschichte viel zu lernen.

Die Herausgeber

Mariano Delgado, Freiburg/Schweiz; Volker Leppin, Yale University.

Käuferkreise, Zielgruppen

TheologInnen, (Kirchen-)HistorikerInnen, ReligionswissenschaftlerInnen.

Systematische Theologie / Dogmatik

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045278-7





Corinna Schubert
Glaube und Gefühl
 Jacobis Ansatz und Hegels Kritik

Ca. 300 Seiten, kartoniert
Ca. € 59,- (D) / ca. CHF 71,- / ca. € 61,- (A)

Vermehrt ist auch im „Mutterland der Aufklärung“ zu beobachten, dass in gesellschaftlichen und politischen Diskursen nicht allein rationale Argumente, sondern emotionale Begründungen dominieren. Protestantische Kirchen stehen starker Emotionalität traditionell zwar kritisch gegenüber, jedoch ist auf theologischer Ebene schon seit längerer Zeit eine Schleiermacher-Renaissance zu beobachten und mit ihr ein Interesse an „Gefühl“ im epistemologischen Sinn. Die Autorin untersucht, in welchem Zusammenhang erstmals eine Theologie bzw. Philosophie entwickelt wurde, die „Gefühl“ zur erkenntnistheoretischen Basis für Glauben angeführt hat. Mit Friedrich Heinrich Jacobi (1743–1819) geht sie zeitlich und sachlich hinter Schleiermacher zurück. Auch Georg Wilhelm Friedrich Hegel sieht in Jacobi den eigentlichen Begründer dieser Theologie und nimmt pointiert auf ihn Bezug.

Die Autorin

Corinna Schubert ist Professorin für Systematische Theologie und Ästhetische Praxis an der Ev. Hochschule Ludwigsburg.

Käuferkreise, Zielgruppen

TheologInnen.

Systematische Theologie / Dogmatik

Erscheinungstermin: Mai 2024

ISBN 978-3-17-045268-8



auch als E-Book verfügbar

ca. € 53,-

PDF 978-3-17-045269-5



Maike Schult/Peter J. Winzen (Hrsg.)
Das Unbewusste in der religiösen Praxis
 Interdisziplinäre Erkundung eines unsichtbaren Phänomens

Ca. 300 Seiten, kartoniert
Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)

Theologie allein genügt nicht, um zwischenmenschliche Dynamiken in der religiösen Praxis zu verstehen. Sie braucht auch das Gespräch mit Sozialpsychologie und Psychoanalyse sowie professionelle Aus- und Fortbildungswege. Das war die Einsicht, die 1972 zur Gründung der Deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie (DGfP) führte, dem Fachverband für Seelsorge, Beratung und Supervision in Deutschland. In Marburg hat die tiefenpsychologisch fundierte Pastoralpsychologie eine lange Tradition. Der vorliegende Band geht zurück auf eine Tagung, die 2022 das 50-jährige Bestehen des Dachverbands und den 70. Geburtstag von Ulrike Wagner-Rau zum Anlass nahm, dem Unbewussten interdisziplinär nachzuspüren und es als vitales Konstrukt auch an die nächste Generation zu vermitteln.

Die Herausgebenden

Prof. Dr. Maike Schult, Professorin für Praktische Theologie an der Philipps-Universität Marburg; Peter J. Winzen, Psychologischer Psychotherapeut in eigener Praxis.

Käuferkreise, Zielgruppen

(Pastoral-)Psychologinnen und TheologInnen, an Psychologie und Theologie Interessierte.

Praktische Theologie

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

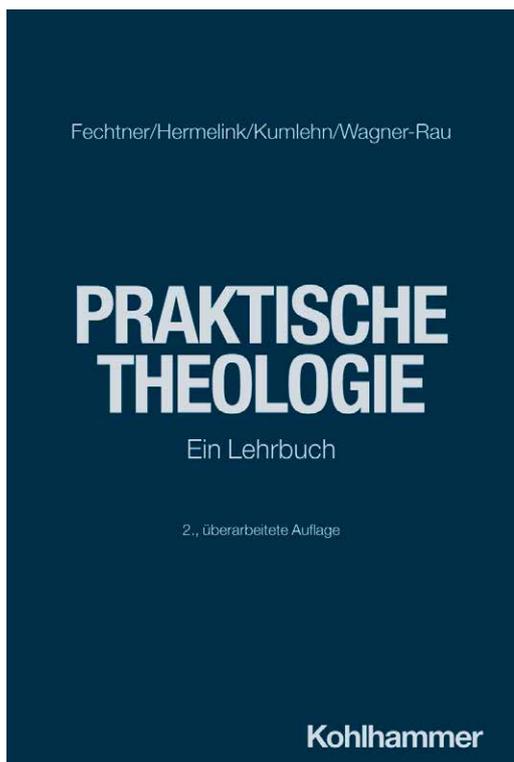
ISBN 978-3-17-044945-9



auch als E-Book verfügbar

ca. € 35,-

PDF 978-3-17-044946-6



Fechtner/Hermelink/Kumlehn/Wagner-Rau
Praktische Theologie

Ein Lehrbuch

2., überarbeitete Auflage
Ca. 300 Seiten, kartoniert
Ca. € 36,- (D) / ca. CHF 43,- / ca. € 37,- (A)

Theologische Wissenschaft, Band 15

Praktische Theologie

Was man in der Praktischen Theologie heute wissen sollte, stellt dieses Lehrbuch kompakt dar. Es begleitet das Studium und dient der Prüfungsvorbereitung zum Ersten und Zweiten Examen. Zugleich ist es geeignet für die Fortbildung von Pfarrerinnen und Pfarrern. Das Buch beginnt mit vier knappen Querschnittsartikeln zu den Voraussetzungen gegenwärtigen praktisch-theologischen Denkens. Im Anschluss werden die zentralen Felder christlicher Praxis problemorientiert entfaltet. Dabei liegt jeweils folgende Struktur zugrunde: Markierung aktueller Herausforderungen, Orientierung im Handlungsfeld, empirische Befunde, historisch-systematische Anschlussstellen, praktisch-theologische Grundbestimmungen, aktuelle Diskurse und Zukunftsfragen. In der Neuauflage wurden neuere Diskurse aufgenommen und Literaturhinweise ergänzt. Das Kapitel zu „Frömmigkeit/Spiritualität“ steht nun programmatisch am Anfang, denn die subjektive Religion bildet den Resonanzraum kirchlicher Praxis und bedarf daher einer vorgängigen praktisch-theologischen Reflexion. Die Überarbeitung berücksichtigt die aktuellen kirchlichen Umbrüche und ihre gesellschaftlichen und kulturellen Horizonte, nicht zuletzt die Digitalisierung.

Rezensions-Ausschnitte:

„Ein ausgezeichnetes Lehrbuch“
theo-web

„... ein gut zu lesendes, aktuelles Lehrbuch von führenden Praktischen Theologinnen und Theologen. Der Kauf empfiehlt sich für alle, die an praktischen Fragen von Glaube und Kirche interessiert sind.“

Zacharias Shoukry in EHT – Buch des Monats

„Dem Autorenteam ist es gelungen, die mit diesen Fragestellungen verbundenen Herausforderungen interdisziplinär zu präzisieren und theologisch zu vertiefen. ... Das Buch lädt zu diesem Diskurs nicht nur ein, sondern vermittelt dank seiner didaktischen Ambitionen geeignete Voraussetzungen dafür, sich gut informiert in ihn einzuarbeiten und sich im praktisch-theologischen Argumentieren zu üben.“
Wilfried Engemann in der ThLZ

Die AutorInnen

Prof. Dr. Kristian Fechtner, Universität Mainz; Prof. Dr. Jan Hermelink, Universität Göttingen; Prof. Dr. Martina Kumlehn, Universität Rostock; Prof. em. Dr. Ulrike Wagner-Rau, Universität Marburg.

Käuferkreise, Zielgruppen

TheologInnen in Studium, Ausbildung und Beruf.

Erscheinungstermin: Juni 2024

ISBN 978-3-17-042568-2

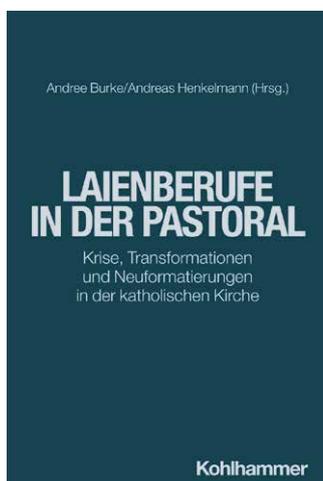


auch als E-Book verfügbar

ca. € 32,-

PDF 978-3-17-042569-9

EPUB 978-3-17-042570-5



Andree Burke/Andreas Henkelmann (Hrsg.)
Laienberufe in der Pastoral
Krise, Transformationen und Neuformatierungen in der katholischen Kirche

Ca. 280 Seiten, kartoniert
Ca. € 39,- (D) / ca. CHF 47,- / ca. € 40,- (A)

Gesellschaftliche und ökonomische Transformationsprozesse führen zu Veränderungen kirchlicher Beruflichkeit. Doch wenn man sich nicht im Krisendiskurs einrichten, sondern Veränderungen aktiv gestalten will, gilt es, diözesan-kirchliche Entwicklungsprozesse mit praktisch-theologischer, historischer, soziologischer und berufspädagogischer Expertise zu begleiten. Während Zugänge zum Weiheamt, Ausbildung, Rolle und Profil des Priesters zur Genüge debattiert werden, scheint die eigenständige Beruflichkeit von Laien im theologischen Diskurs in Auseinandersetzung mit soziologischen und berufspädagogischen Beobachtungen eher unterbelichtet zu sein. Was sind relevante Eckdaten kirchlicher Beruflichkeit von Laien, wenn sich deren Identität gerade nicht gegenüber dem Weiheamt profiliert? Oder kann eine solche eigenständige Beruflichkeit womöglich ohne den Abgrenzungsdiskurs gar nicht bestehen?

Die Herausgeber

Dr. Andree Burke, Hamburg; Prof. Dr. Andreas Henkelmann, Bochum.

Käuferkreise, Zielgruppen

TheologInnen, Verantwortliche in der Ausbildung und Personalentwicklung der katholischen Kirchen in Deutschland.

Praktische Theologie

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044937-4



auch als E-Book verfügbar

ca. € 35,-

PDF 978-3-17-044938-1



Florian Kunz
Kirche im Fragment

Zur Sorge um kirchlich-organisationale Identität in der Spätmoderne

Ca. 290 Seiten, kartoniert
Ca. € 59,- (D) / ca. CHF 71,- / ca. € 61,- (A)

Kunz profiliert ein kirchlich-organisationales Identitätskonzept, das Identität nicht als in sich ruhend voraussetzt, sondern als sich fortwährend im Austauschverhältnis mit der Umwelt herausbildend. Die sichtbare Gestalt der Kirche ist ein Ineinander von Fragmenten: aus Vergangenheit, aus Zukünftigem und aus notwendig Fragmentarischem. Die eschatologische Dynamik ist ein notwendiger Wesenszug auch der Institution Kirche. Es ist daher eine zentrale Leitungsaufgabe, kirchlich-organisationale Identität gegen alle Versuche ihrer Fixierung zukunfts offen zu halten. Der Gang der Überlegungen orientiert sich an Henning Luther, der die Metapher „Identität als Fragment“ nachhaltig geprägt hat, und an Norbert Schuster, der sie für die Aufgabe kirchlicher Leitungsberufe herangezogen hat. Zugleich werden die Impulse beider Theologen für eine bruch sensible Theologie und Pastoral weiterentwickelt.

Der Autor

Dr. Florian Kunz ist Ausbildungsleiter und Leiter der Berufseinführung der Pastoral- und GemeindereferentInnen im Bistum Trier.

Käuferkreise, Zielgruppen

TheologInnen.

Praktische Theologie

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044943-5



auch als E-Book verfügbar

ca. € 53,-

PDF 978-3-17-044944-2



Tobias Fritsche

Jugendkirche als Gemeinde

Subjektive Theorien junger Menschen und kirchentheoretische Dimensionen

Ca. 320 Seiten, kartoniert

Ca. € 49,- (D) / ca. CHF 59,- / ca. € 50,- (A)

Praktische Theologie heute

Fritsche beschreibt Jugendkirche als spezifische Form von Gemeinde: als „gemeinschaftsorientierte Partizipationsgemeinde“ oder „biografisch orientierte Kontext-Gemeinde“. In der aktuellen Diskussion von Gemeindeentwicklung machen Jugendkirchen deutlich, worauf die nachwachsende Generation Wert legt. Gleichzeitig stellt sich die Frage, ob und wie ein theologisch gefüllter Begriff von Gemeinde überhaupt Relevanz erlangen kann, wenn Gemeinde auch im Denken von Jugendlichen immer noch mit der Form der parochialen Gemeinde identifiziert wird. In Zeiten knapper werdender Mittel stellt sich die Frage, wie Jugendkirchen nicht als exotische Sonderkonstrukte, sondern als spezifische Gemeindeform in einer pluralen Gemeindeform dauerhaft ihren Platz finden könnten.

Der Autor

Dr. Tobias Fritsche ist Landesjugendpfarrer der Evang.-Luth. Kirche in Bayern und wurde im Fach Praktische Theologie an der Universität Erlangen-Nürnberg promoviert.

Käuferkreise, Zielgruppen

TheologInnen.

Praktische Theologie

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044939-8



auch als E-Book verfügbar

ca. € 44,-

PDF 978-3-17-044940-4



Jula Well

Flüchtlinge rein – Nazis raus

Ideologie und Rhetorik politischer Predigten aus der Zeit der sogenannten Flüchtlingskrise

272 Seiten, kartoniert

€ 49,- (D) / CHF 58,80 / € 50,40 (A)

Der Umgang mit Migration ist seit der sogenannten Flüchtlingskrise 2015 Thema kontroverser Debatten. Die politische Lage fordert auch die Kirchen heraus, denn Nächstenliebe kennt keine Obergrenze – oder? Well untersucht aus ideologiekritischer Perspektive, wie Predigten mit dem Thema umgehen. Gelingt es ihnen, angesichts einer Spaltung, die auch manche Gemeinde trifft, das Gespräch mit allen Hörerinnen und Hörern zu führen? Die Studie zeigt, wie eng rhetorische Überlegungen und sprachliche Präsentation mit den jeweiligen Inhalten verknüpft sind, und führt vor Augen, wie man eine profilierte Haltung kommunizieren kann, ohne andere zu diffamieren. Dagegen sind viele untersuchte Predigten so sehr auf die „Helden“ bzw. „Retter“ fokussiert, dass sie die Geflüchteten fast ausnahmslos als Opfer präsentieren und ihre Aussageabsicht auf diese Weise konterkarieren.

Die Autorin

Dr. Jula Well ist Privatdozentin am Lehrstuhl für Praktische Theologie der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum und Pfarrerin in Unna.

Käuferkreise, Zielgruppen

TheologInnen.

Praktische Theologie

Erscheinungstermin: Mai 2024

ISBN 978-3-17-044941-1



auch als E-Book verfügbar

43.99

PDF 978-3-17-044942-8



Lea Stolz/Birgit Weyel (Hrsg.)

Öffentlich PfarrerIn sein

Zur medialen Formatierung religiöser Kommunikation

Ca. 350 Seiten, kartoniert

Ca. € 49,- (D) / ca. CHF 59,- / ca. € 50,- (A)

Praktische Theologie heute

PfarrerInnen und andere religiöse AkteurInnen sind in Social Media präsent. Im Rahmen der verschiedenen Plattformlogiken stellen sie sich und ihren Beruf vor und haben den Anspruch, pastorale Kernaufgaben wie Verkündigung und Seelsorge wahrzunehmen. Der Band widmet sich diesen Präsenzen und fragt, wie sie neu zu einer (Selbst-)Reflexion des Bildes von PfarrerInnen anregen, insbesondere angesichts des Öffentlichkeitscharakters der Medien. Über den pastoraltheologischen Kontext hinaus nimmt er auch christliches und muslimisches Influencing im weiteren Sinne, freie RitualanbieterInnen und alltägliche NutzerInnen in den Blick.

Die Herausgeberinnen

Lea Stolz ist Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Doktorandin; Dr. Birgit Weyel ist Professorin für Praktische Theologie mit Schwerpunkt Seelsorgelehre und Pastoraltheologie an der Evangelisch-theologischen Fakultät der Universität Tübingen.

Käuferkreise, Zielgruppen

TheologInnen, Verantwortliche in den Kirchen.

Praktische Theologie

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045270-1



auch als E-Book verfügbar

ca. € 44,-

PDF 978-3-17-045271-8



Anusiewicz-Baer/Hild/Mohammed (Hrsg.)
Religiöse Bildung im Transfer

Vermittlung zwischen Religionen, Sprachen und Kulturen

Ca. 320 Seiten, kartoniert
Ca. € 59,- (D) / ca. CHF 71,- / ca. € 61,- (A)
Religion und Kommunikation in Bildung und Gesellschaft

Zum Kernanliegen der Reihe RKBG gehört die Erforschung der wechselseitigen hermeneutischen Beziehungen von Religionen und Kommunikation, Gesellschaftssystemen und dem Bildungsbereich. Der diesbezügliche religionspädagogische und -didaktische Hintergrund bildet den Zusammenhang von Verstehen und Handeln. Das Einbeziehen von Translationen, Transkulturalität und Transdisziplinarität trägt zu einer Öffnung religiöser Bildungsprozesse bei, die somit anschlussfähig an eine Öffentliche Theologie werden. Damit ergeben sich vielfältige Möglichkeiten, im interdisziplinären Austausch mit anderen Wissenschaften Antworten auf drängende zeitgenössische Fragen zu liefern und dabei Kommunikationsmittel zu erarbeiten, die die Relevanz religiöser Orientierungen in der pluralistischen Gesellschaft deutlich machen.

Die Herausgebenden

Dr. Sandra Anusiewicz-Baer, Universität Potsdam. PD Dr. Dr. Christian Hild, Universität Saarbrücken. Dr. päd. Abualwafa Mohammed, Hochschule Freiburg.

Käuferkreise, Zielgruppen

ReligionspädagogInnen (christlicher, jüdischer und islamischer RU).
 Religionspädagogik

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044708-0



auch als E-Book verfügbar

ca. € 53,-

PDF 978-3-17-044709-7



Verena Begemann/Anja Goral (Hrsg.)
Denn sie wissen, was sie tun

Sozialarbeitende in der Hospizarbeit und Palliativversorgung

Ca. 220 Seiten, kartoniert
Ca. € 49,- (D) / ca. CHF 59,- / ca. € 50,- (A)

Soziale Arbeit ist eine Handlungswissenschaft und leistet einen spezifischen Beitrag in der Versorgung am Lebensende. Studierende und Lehrende der Hochschule Hannover haben in einem Vernetzungsprojekt zur hospizlich-palliativen Sozialarbeit geforscht. Sozialarbeitende und ihre Teammitglieder wurden u. a. zu Tätigkeiten, Erfolgen, Alleinstellungsmerkmalen befragt. Diese Perspektiven stärken und schärfen das Profil von Sozialer Arbeit und setzen Impulse für den fachwissenschaftlichen und interdisziplinären Diskurs. Methodisch-didaktische Einblicke zeigen, wie Vernetzung zwischen Wissenschaft und Praxis durch Praxisforschung gelingt und welche Rolle dabei studentische Kurzfilme spielen.

Die Autorinnen

Prof. Dr. Verena Begemann, Dipl. Sozialarbeiterin, Master Theologie (M.Th.) ist Professorin für Disziplin und Profession sowie Ethik Sozialer Arbeit an der Fakultät für Diakonie, Gesundheit und Soziales der Hochschule Hannover. Anja Goral, Sozialarbeiterin und Religionspädagogin (B.A.), ist wissenschaftliche Mitarbeiterin und Lehrbeauftragte an der Fakultät für Diakonie, Gesundheit und Soziales der Hochschule Hannover.

Käuferkreise, Zielgruppen

Mitarbeitende in Hospiz- und Palliativarbeit.
 Diakonie

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044683-0



auch als E-Book verfügbar

ca. € 44,-

PDF 978-3-17-044684-7



Stefanie Scholz / Jürgen Zerth (Hrsg.)
Versorgung gestalten in vulnerablen Lebenslagen

Ca. 220 Seiten, kartoniert
Ca. € 49,- (D) / ca. CHF 59,- / ca. € 50,- (A)
Versorgung gestalten, Band 6

Die Auseinandersetzung mit pflegerischen, medizinischen und sozialen Versorgungsstrukturen für Menschen, die aufgrund ihrer körperlichen und seelischen Konstitution bei der Alltags- und Lebensbewältigung vor besonderen Herausforderungen stehen, hat Einfluss auf deren Lebensqualität und die Chancengleichheit. Gleichzeitig ist die Kenntnis vulnerabler Lebenslagen und angepasster Lösungskonzepte die Grundlage für einen ordnungspolitischen und -ökonomischen Diskurs, um den Zugang zu und die Weiterentwicklung von Gesundheits- und Sozialleistungen zu gestalten. Der vorliegende Band versammelt zwölf Beiträge, deren Ziel es ist, Bewusstsein zu schaffen, Defizite zu identifizieren und Ansätze zur Verbesserung der Versorgungssituation dieser Personengruppen zu entwickeln.

Die Herausgebenden

Prof. Dr. Stefanie Scholz, Data Science in Social Economy, SRH Wilhelm Löhe Hochschule (Fürth). Prof. Dr. Jürgen Zerth, Management in Einrichtungen des Sozial- und Gesundheitswesens, Kath. Universität Eichstätt-Ingolstadt.

Käuferkreise, Zielgruppen

MedizinerInnen, TheologInnen, Mitarbeitende in Gesundheits- und Sozialberufen.

Diakonie

Erscheinungstermin: Mai 2024

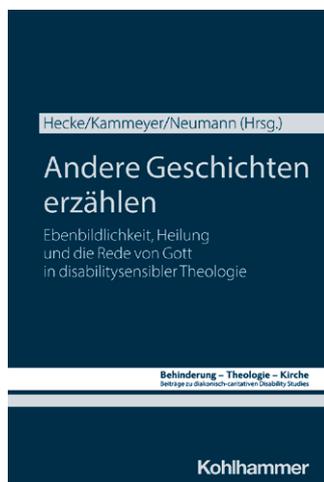
ISBN 978-3-17-044947-3



auch als E-Book verfügbar

ca. € 44,-

PDF 978-3-17-044948-0



Hecke/Kammeyer/Neumann (Hrsg.)
Andere Geschichten erzählen

Ebenbildlichkeit, Heilung und die Rede von Gott in disabilitysensibler Theologie

Ca. 170 Seiten, kartoniert
Ca. € 49,- (D) / ca. CHF 59,- / ca. € 50,- (A)
Behinderung – Theologie – Kirche

Disability Studies erzählen ‚andere‘ Geschichten über Behinderungen (Rosemarie Garland-Thomson), die diese nicht als defizitäre, sondern als produktive Kategorie erschließen und damit einen Perspektivwechsel initiieren. Durch alle Fachbereiche der Theologie suchen die AutorInnen des Sammelbandes den Diskurs zwischen Disability Studies und Theologie und loten Möglichkeiten und Herausforderungen einer disabilitysensiblen und ableismuskritischen Theologie aus. Hierfür werden die Themenfelder von Ebenbildlichkeit, Heilung und Gottesrede analysiert und/oder neu interpretiert. Darin begibt sich der Sammelband auf die Suche nach einer anderen Theologie.

Die Herausgeberinnen

Dr. Marie Hecke arbeitet am Institut für feministische Theologie, Theologische Geschlechterforschung und soziale Vielfalt der Kirchlichen Hochschule Wuppertal. Prof. Dr. Katharina Kammeyer lehrt Didaktik der Ev. Religionslehre unter besonderer Berücksichtigung von Inklusion an der Universität Paderborn. Anna Neumann arbeitet am Institut für Evangelische Theologie der Universität Paderborn.

Käuferkreise, Zielgruppen

TheologInnen.

Diakonie

Erscheinungstermin: 3. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-044504-8



auch als E-Book verfügbar

ca. € 44,-

PDF 978-3-17-044505-5



Manfred Hutter (Hrsg.)
Religionen im Kaukasus

Ca. 300 Seiten, Fester Einband
Ca. € 100,- (D) / ca. CHF 120,- / ca. € 103,- (A)
Serienpreis:
Ca. € 90,- (D) / ca. CHF 108,- / ca. € 93,- (A)
(bei Abnahme aller Bände dieser Reihe)
Die Religionen der Menschheit, Band 4,4

Die Kaukasus-Region zeichnet sich durch eine hohe Vielfalt sprachlicher, ethnischer, kultureller und religiöser Traditionen aus – abhängig von der Geographie und den soziohistorischen Kontexten. Der Sammelband erschließt diese Vielfalt in ihren historisch pluralen Religionsformen sowie lokalspezifischen Transformationsprozessen über die Jahrhunderte hinweg: Lokale Religionspraktiken wurden bereits im Altertum durch Einflüsse aus dem Alten Orient, dem Iran und aus Griechenland geprägt; auch die christianisierten bzw. islamisierten Regionen des Kaukasus sowie jüdische Gruppen zeigen ihre eigenständige Entwicklung. Dieser Pluralismus von religiösen Traditionen charakterisiert auch die Religionspolitiken der post-sowjetischen Staaten Armenien, Aserbeidschan und Georgien.

Der Herausgeber

Prof. i.R. Dr. phil. Dr. theol. Manfred Hutter lehrte Vergleichende Religionswissenschaft an der Universität Bonn.

Käuferkreise, Zielgruppen

ReligionswissenschaftlerInnen, an der Region Interessierte.

Religionsgeschichte

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

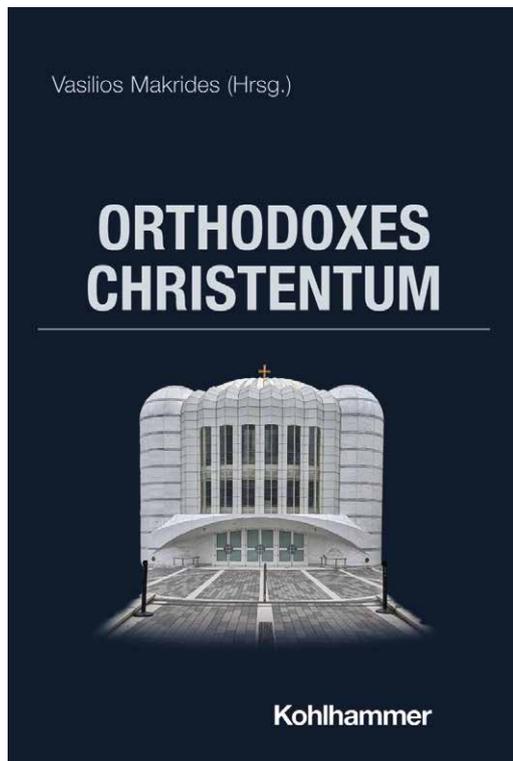
ISBN 978-3-17-042496-8



auch als E-Book verfügbar

ca. € 90,-

PDF 978-3-17-042497-5
 EPUB 978-3-17-042498-2



Vasilios Makrides (Hrsg.)
Orthodoxes Christentum

Ca. 460 Seiten, Fester Einband
Ca. € 110,- (D) / ca. CHF 132,- / ca. € 113,- (A)
Serienpreis:
Ca. € 99,- (D) / ca. CHF 114,- / ca. € 102,- (A)
(bei Abnahme aller Bände dieser Reihe)
Die Religionen der Menschheit, Band 30

Christentum

Der Band *Orthodoxes Christentum* erschließt die vielfältigen Traditionen der drittgrößten christlichen Konfession auf innovative Weise: Diese Erschließung geschieht – wie es für die Bände dieser religionswissenschaftlichen Reihe üblich ist – von einer „Außenperspektive“. Zudem werden die facettenreichen Traditionen aus multidimensionaler Perspektive interdisziplinär betrachtet. Ein derartiger Zugang war überfällig und erweist sich als sehr fruchtbar, da er an diesem hochkomplexen religiösen Gebilde noch unbekanntere Seiten aufzeigen kann. Denn das Orthodoxe Christentum wird durch eine Vielzahl autokephaler und autonomer Kirchen der byzantinischen Tradition repräsentiert, deren Wurzeln weit in die Vergangenheit zurückreichen. Zugleich haben die Kirchen eigene Entwicklungspfade beschritten und sind überregional verbreitet: zunächst und vornehmlich in Ost- und Südosteuropa, aber auch im Vorderen Orient und seit dem Beginn der Neuzeit weltweit. Dieser Sammelband

schließt so eine große Forschungslücke und schafft durch eine systematische und analytische Herangehensweise einen Überblick über die zunehmend interdisziplinäre Forschung zum Orthodoxen Christentum jenseits theologisch-konfessioneller oder historischer Ostkirchenkunde, u. a. aus philosophischer, psychologischer, ethnologischer, geopolitischer, literaturwissenschaftlicher und postkolonialer Perspektive. Er bietet darüber hinaus Hintergrundinformationen zur Rolle der Orthodoxie in den aktuellen Konfliktregionen Ost- und Südosteuropas.

Der Herausgeber

Dr. Vasilios N. Makrides ist Professor für Religionswissenschaft (Orthodoxes Christentum) an der Philosophischen Fakultät der Universität Erfurt.

Käuferkreise, Zielgruppen

TheologInnen, ReligionswissenschaftlerInnen, an Religionsgeschichte Interessierte.

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-034944-5



auch als E-Book verfügbar

ca. € 99,-

PDF 978-3-17-034945-2
 EPUB 978-3-17-034946-9

„Sich im Bereich Menschenführung weiterzuentwickeln ist ein lebenslanger Lernprozess, bei dem dieses Buch zur Seite stehen will.

Daher sind die Einzelthemen in kurzen Kapiteln untergebracht, die man sich fortlaufend oder immer wieder einmal vornehmen kann.“



Jens Müller

Menschenführung in Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst

Ein persönliches Arbeitsbuch

Kohlhammer

Jens Müller

Menschenführung in Feuer- wehr, Polizei und Rettungs- dienst

Ein persönliches Arbeitsbuch

Ca. 200 Seiten, kartoniert

Ca. € 32,- (D) / ca. CHF 38,- / ca. € 33,- (A)

Wissen für Einsatzkräfte

Dieses Buch ist anders als alle bisherigen Bücher zum Thema Menschenführung! Hier werden Sie als Mensch in den Vordergrund gestellt. Sie werden angeregt ihre Führungsarbeit kritisch zu hinterfragen, Ihre Charaktereigenschaften als Führungskraft zu definieren, um so Ihr situationsbedingtes Verhalten zu prüfen und im besten Fall entscheidend zu verbessern. Es holt Sie in Ihrer täglichen Funktion in der Feuerwehr, bei der Polizei oder im Rettungsdienst ab und ermöglicht mit vielen selbsterlebten Beispielen und Übungen aus den Baulichtorganisationen eine gründliche Selbstreflexion. Der Autor redet erfrischend Klartext und scheut auch vor „heißen Eisen“ und Tabuthemen nicht zurück. Schon im Vorwort formuliert der Autor provokativ: „Wenn du Führungskraft hast, danke Gott, wenn du Führungskraft bist, gnade dir Gott.“ und schildert so das Dilemma vieler Führungskräfte in den Baulichtorganisationen. Denn zum einen gibt es – vor allem im Ehrenamt – viele Führungskräfte, die ohne ihr Wollen in diese Rolle gedrängt wurden. („Die haben einen Dummen gesucht.“) Zum anderen gibt es – hier vor allem im Hauptamt – genug Führungskräfte, die für diese Arbeit weder berufen noch geeignet sind. („Ich habe mich halt beworben.“) Dr. Jens Müllers Anregungen richten sich an

eben jene Menschen in Führungspositionen, die sich intensiv mit dem Thema Menschenführung aber auch im selben Zuge mit sich als Führungskraft auseinandersetzen wollen. Schlagkräftige Überschriften wie „Inspiration und Motivation – Warum tue ich mir das an?“, „Charakterliche Anforderungen – Musst du ein Schwein sein?“ oder „Führen unter Extremstress – Die Welt geht unter!“ gepaart mit hilfreichen Zitaten zu jedem Kapitel leiten in die jeweilige Thematik des Führungsregisters ein. Der Autor versteht es, sein Werk so aufzubauen, dass es in einzelnen Häppchen genießbar ist. Man kann sich einzelne Themen, je nach Bedarf, herausuchen und es dient somit als ständiger Begleiter im lebenslangen Lernprozess einer Führungskraft.

Der Autor

Dr. Jens Müller ist an der Landesfeuerwehrschule Sachsen im Bereich Katastrophenschutz tätig und zuständig für die Aus- und Fortbildung mit dem Schwerpunkt stabsmäßige Führung. Er engagiert sich in der Freiwilligen Feuerwehr und in der Christlichen Feuerwehrvereinigung.

Käuferkreise, Zielgruppen

Führungskräfte aus Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei.

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-042290-2



auch als E-Book verfügbar

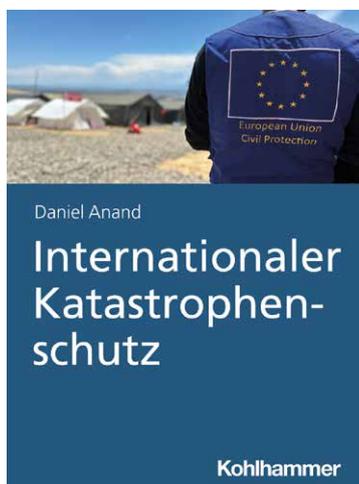
ca. € 26,-

PDF 978-3-17-042292-6

EPUB 978-3-17-042293-3

„Eine Investition in Wissen bringt
noch immer die besten Zinsen.“

Benjamin Franklin



Daniel Anand
Internationaler Katastrophenschutz

Ca. 200 Seiten, kartoniert
Ca. € 32,- (D) / ca. CHF 38,- / ca. € 33,- (A)

Einsatzkräfte aus Deutschland können über zwei Wege mit dem internationalen Katastrophenschutz in Berührung kommen. Auf der einen Seite, wenn sie selbst für eine internationale Mission angefordert werden und auf der anderen Seite, wenn Sie im eigenen Einsatzgebiet internationale Einheiten unterstützen. Mehrere Beispiele in der jüngeren Vergangenheit haben gezeigt, dass eine internationale Mission in Deutschland zwar immer noch die Ausnahme, aber durchaus sinnvoll und möglich ist. Zielsetzung des Buches ist es, die Grundzüge und Verfahrensweisen für internationale Einsatzlagen zu vermitteln. Dreh und Angelpunkt von internationalen Missionen aus/in Deutschland ist das leistungsstarke EU-Katastrophenschutzverfahren, auf dem hier der Schwerpunkt gelegt wird.

Der Autor

Daniel Anand ist seit 15 Jahren in der Feuerwehr und im Katastrophenschutz aktiv und bei der Berufsfeuerwehr Stuttgart als Stadtbrandrat tätig. Er durchlief verschiedene Ausbildungsmodule im internationalen Katastrophenschutz und ist Teil des Experten-Pools innerhalb des EU-Katastrophenschutzmechanismus.

Käuferkreise, Zielgruppen

Alle Angehörige der Organisationen des Katastrophenschutzes.
 Wissen für Einsatzkräfte

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-042976-5



auch als E-Book verfügbar

ca. € 26,-

PDF 978-3-17-042978-9
 EPUB 978-3-17-042979-6



Hilfeleistung
DIE ROTEN HEFTE 72
 Klaus Thrien
Kettensägen im Feuerwehreinsatz

4., überarbeitete Auflage
 Ca. 210 Seiten, kartoniert
Ca. € 22,- (D) / ca. CHF 26,- / ca. € 23,- (A)
Die Roten Hefte, Band 72

Die Motorsäge ist ein bewährtes Arbeitsgerät der Feuerwehr bei der Durchführung von Technischen Hilfeleistungen. Ohne dieses effektive Arbeitsmittel wäre die Bewältigung besonderer Schadenlagen nach Stürmen und Orkanen undenkbar. Das Rote Heft beschreibt die vorbereitenden Maßnahmen beim Einsatz von Motorkettensägen, deren Funktionsweise und Wartung, verschiedene Schneidtechniken, das Fällen von Bäumen und Entasten sowie weitere Einsatzmöglichkeiten der Geräte.

Der Autor

Brandamtmann a. D. Klaus Thrien war Sachgebietsleiter Einsatzorganisation, Aus- und Fortbildung bei der Feuerwehr Paderborn.

Käuferkreise, Zielgruppen

Alle Angehörigen von Freiwilligen Feuerwehren, Berufs- und Werkfeuerwehren, des Technischen Hilfswerkes sowie anderer Hilfsorganisationen.

Hilfeleistung

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-043712-8



auch als E-Book verfügbar

ca. € 18,-

PDF 978-3-17-043714-2
 EPUB 978-3-17-043715-9



Unger/Beneke/Thrien
Hubrettungsfahrzeuge

Ausbildung und Einsatz

5., erweiterte und überarbeitete Auflage
Ca. 220 Seiten, kartoniert
Ca. € 29,- (D) / ca. CHF 35,- / ca. € 30,- (A)

Übungen / Ausbildung

Die Feuerwehren halten Hubrettungsfahrzeuge – Drehleitern und Hubarbeitsbühnen – vor, um Menschen aus Gefahren in großer Höhe zu retten. Sie sichern damit eingeschlossenen Personen den baurechtlich geforderten zweiten Rettungsweg. Dieser lebensrettende Einsatz erfordert eine umfassende technische und taktische Ausbildung der Besatzungen des Hubrettungsfahrzeugs. Dieses Fachbuch behandelt Inhalte des vorbeugenden Brandschutzes, der Fahrzeugkunde, Anforderungen an die Besatzung und einsatztaktische Standards. Das Einsatzschema für Hubrettungsfahrzeuge mit der HAUS-Regel sowie praxisorientierte Hinweise für die Aus- und Fortbildung am eigenen Standort auf der Grundlage des Musterausbildungsplans der Projektgruppe Feuerwehr-Dienstvorschriften und der europäischen EUROFFAD-Standards runden den Inhalt ab. Das Buch ist ein unentbehrlicher Ratgeber für alle Feuerwehrangehörigen, die mit Hubrettungsfahrzeugen arbeiten und sich auf diesem Gebiet weiterbilden wollen.

Aus dem Inhalt

- Normungen
- Leiterklassen
- Hubarbeitsbühnen
- Multifunktionsfahrzeuge
- Besatzung (Ausbildung und Qualifikation)
- Einsatz von Hubrettungsfahrzeugen
- Anhang mit u. a. Zusatzinformationen zu Windstärke, Ausbildungsplan und Zusatzausstattung

Die Autoren

Jan Ole Unger, Brandamtsrat, ist stellvertretender Leiter einer Feuer- und Rettungswache der Berufsfeuerwehr Hamburg. Nils Beneke, Brandamtsrat, ist bei der Berufsfeuerwehr Hannover tätig. Klaus Thrien, Brandamtsrat a. D., leitete das Sachgebiet Aus- und Fortbildung der Feuerwehr Paderborn. Die Autoren sind Gründer des Ausbildungsportals DREHLEITER.info

Käuferkreise, Zielgruppen

Maschinisten von Hubrettungsfahrzeugen der Freiwilligen Feuerwehren, Berufs- und Werkfeuerwehren, Ausbilder.

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-044476-8



auch als E-Book verfügbar

ca. € 26,-

PDF 978-3-17-044478-2
EPUB 978-3-17-044479-9



Frieder Kircher/Rainer Sonntag
Vorbeugender Brandschutz

2., aktualisierte Auflage
 Ca. 150 Seiten, kartoniert
Ca. € 18,- (D) / ca. CHF 22,- / ca. € 19,- (A)
Die Roten Hefte, Band 75

Der Vorbeugende Brandschutz richtet sich an Planende (Bauingenieure, Architekten) und Feuerwehrangehörige. Bei der täglichen Arbeit für diese Zielgruppe sind grundlegende Kenntnisse des Vorbeugenden Brandschutzes hilfreich. In diesem Roten Heft werden die Themen Rechtssystematik und Schutzziele des materiellen Baurechtes, bezogen auf den Brandschutz, bauliche Maßnahmen des Vorbeugenden Brandschutzes, Baustoff- und Bauteilanforderungen, Rettungswege, anlagentechnische und organisatorische Maßnahmen sowie Brandschutzkonzepte (Standardgebäude, Sonderbauten) vorgestellt. Das Buch vermittelt einen Überblick zum Vorbeugenden Brandschutz.

Die Autoren

Leitender Branddirektor a. D. Dipl.-Ing. Frieder Kircher war 19 Jahre Leiter der Direktion Nord der Berliner Feuerwehr. Brandassessor Dipl.-Ing. Rainer Sonntag war Einsatzleiter im Direktionsdienst der Berufsfeuerwehr München. Er ist als geschäftsführender Gesellschafter im Brandschutz Consulting tätig.

Käuferkreise, Zielgruppen

Im Vorbeugenden Brandschutz Tätige bei Freiwilligen Feuerwehren, Berufs- und Werkfeuerwehren sowie Mitarbeiter in Bauaufsichtsbehörden, Architekturbüros etc.
 Bautechnik / Vorbeugender Brandschutz

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-040610-0



auch als E-Book verfügbar

ca. € 14,-

PDF 978-3-17-040612-4
 EPUB 978-3-17-040613-1



Hilfeleistung
Anschlagmittel

Stefan Timmer
 2., aktualisierte Auflage
 Ca. 100 Seiten, kartoniert
Ca. € 18,- (D) / ca. CHF 22,- / ca. € 19,- (A)
Die Roten Hefte/Gerätepraxis kompakt, Band 404

Bei der Feuerwehr werden verschiedenste Anschlagmittel (z. B. Ketten, Drahtseile, Hebebänder und Rundschlingen sowie auch Traversen, Schäkel und Haken) verwendet. Sie werden vor allem im Rahmen der Technischen Hilfeleistung zum Heben, Ziehen oder Sichern einer Last eingesetzt. Feuerwehrangehörige müssen in der Lage sein, das richtige Anschlagmittel für den vorliegenden Lastfall auszuwählen. Dieses Rote Heft ist bei der Wahl des richtigen Anschlagmittels behilflich und zeigt dessen richtige und sichere Anwendung. Es stellt wichtige Einsatzgrundsätze vor und behandelt ausführlich das korrekte Anschlagen von verschiedenen Lasten. Die zweite Auflage dieses Heftes wurde dem aktuellen Stand der Technik angepasst und behandelt das Thema unter Berücksichtigung aktuell geltender Vorschriften.

Der Autor

Stefan Timmer ist Hauptbrandmeister bei der Berufsfeuerwehr Münster, Initiator und Koordinator des dortigen Technischen Rettungsteams sowie Kranmaschinist auf dem Rüstzug.

Käuferkreise, Zielgruppen

Alle Angehörigen von Freiwilligen Feuerwehren, Berufs- und Werkfeuerwehren sowie anderer Hilfsorganisationen.
 Hilfeleistung

Erscheinungstermin: 2. Halbjahr 2024

ISBN 978-3-17-042692-4



auch als E-Book verfügbar

ca. € 14,-

PDF 978-3-17-042694-8
 EPUB 978-3-17-042695-5

„Wahres Wissen ist Wissen,
das auf die Ursachen zurückgeht.“

Francis Bacon

Clemens Brentano

Religiöse Werke II,2. Marien- leben

Lesarten

Ca. 500 Seiten, Fester Einband

Ca. € 350,- (D) / ca. CHF 420,- / ca. € 360,- (A)

Serienpreis:

Ca. € 320,- (D) / ca. CHF 384,- / ca. € 329,- (A)

(bei Abnahme aller Bände dieser Reihe)

*Clemens Brentano: Sämtliche Werke und
Briefe, Band 23,2*

Mit diesem dritten Teilband findet die Edition von Brentanos Biografie der Jungfrau Maria nach dem Erscheinen des Textbandes (2016) und der Erläuterungen (2017) ihren Abschluss. Der Autor hatte die Ausgabe des Werks noch zu Lebzeiten für den Druck vorbereitet, dessen Fertigstellung sich jedoch verzögerte und schließlich zum Erliegen kam. Erst zehn Jahre nach Brentanos Tod wurde das „Leben Mariä“ in einer wiederum von den Verwaltern seines Nachlasses bearbeiteten Fassung veröffentlicht. Die Verzeichnung sämtlicher Eingriffe, Korrekturen und Ergänzungen der ursprünglichen Satzvorlage, Brentano ließ sich hierbei von Daniel Haneberg, einem versierten jüngeren Theologen, unterstützen, macht diese komplexe Entstehungsgeschichte des Werks transparent und dokumentiert eine zum – vorläufigen – Scheitern führende Schlussredaktion.

Käuferkreise, Zielgruppen

Germanisten, Sprach- und Literaturwissenschaftler, Historiker und Liebhaber bibliophil ausgestatteter Bücher.

Brentano

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-025484-8



Adalbert Stifter

Briefe von Adalbert Stifter 1866–1868

Text, Apparat, Erläuterungen

Ca. 500 Seiten, Fester Einband

Ca. € 470,- (D) / ca. CHF 564,- / ca. € 483,- (A)

Serienpreis:

Ca. € 430,- (D) / ca. CHF 516,- / ca. € 442,- (A)

(bei Abnahme aller Bände dieser Reihe)

Adalbert Stifter: Werke und Briefe, Band 11,6

Stifters letzte Lebensjahre sind von Krankheiten und zunehmendem körperlichen Verfall gekennzeichnet. Kur- und Urlaubsaufenthalte bringen nur vorübergehend Linderung, zwar erscheinen der 2. und 3. Band des „Witiko“ (1866/67), ebenso die Erzählung „Der Kuss von Sentze“ sowie der unter dem Eindruck eines von ihm als katastrophal empfundenen tagelangen Schneefalls entstandene Bericht „Aus dem bairischen Walde“ (1867). Andere Projekte wie eine erneute Umarbeitung der „Mappe meines Urgroßvaters“ bleiben unvollendet, seine letzte Erzählung „Der fromme Spruch“ zu Lebzeiten unpubliziert. Die über 200 Briefe, deren Mehrzahl – bedingt durch Stifters häufige Abwesenheit – an seine Gattin Amalia gerichtet sind, spiegeln vor allem in den an seinen Verleger Gustav Heckenast gerichteten Schreiben die ungeheure Kraftanstrengung wider, mit der die erwähnten Arbeiten zum Abschluss gebracht werden sollen.

Käuferkreise, Zielgruppen

Germanisten, Sprach- und Literaturwissenschaftler, Historiker und Liebhaber bibliophil ausgestatteter Bücher.

Stifter

Erscheinungstermin: 4. Quartal 2024

ISBN 978-3-17-045114-8



BRANDSchutz

Deutsche Feuerwehr-Zeitung
Zeitschrift für das gesamte Feuerwehrwesen,
für Rettungsdienst und Umweltschutz

78. Jahrgang 2024

Erscheint monatlich

Jahresabo

(Print + Download einzelner Zeitschriftenartikel als pdf + digitale Ausgabe in der Brandschutz-App)

€ (D) 115,20 / CHF 138,- / € (A) 118,40

Preis für Auszubildende und Studierende

(gegen Bescheinigung)

€ (D) 91,90 / CHF 110,- / € (A) 94,50

jew. zzgl. Versandkosten € (D) 12,10

Online-Jahresabo (Privatperson)

€ (D) 110,80 / CHF 133,- / € (A) 113,90

Probeabo (3 Ausgaben)

€ (D) 20,30 / CHF 24,40 / € (A) 20,90

Einzelheft

€ (D) 16,80 / CHF 20,20 / € (A) 17,30

ISSN 0006-9094*

das Krankenhaus

Hrsg.: Deutsche Krankenhausgesellschaft

116. Jahrgang 2024

Erscheint monatlich

Jahresabo (Print + Online)

€ (D) 359,90 / CHF 432,- / € (A) 370,-

Print + Online Dreiplatzlizenz

€ (D) 823,- / CHF 988,- / € (A) 846,-

Print + Online Fünfplatzlizenz

€ (D) 1125,- / CHF 1350,- / € (A) 1157,-

jew. zzgl. Versandkosten € (D) 15,05

Einzelheft

€ (D) 30,85 / CHF 37,- / € (A) 31,70

ISSN 0340-3602*

der gemeindehaushalt

Fachzeitschrift für das kommunale
Haushalts- und Wirtschaftsrecht, das
Kassen-, Rechnungs- und Prüfungswesen
sowie das gesamte kommunale
Abgabenrecht

125. Jahrgang 2024

Erscheint monatlich

Jahresabo

€ (D) 196,- / CHF 235,- / € (A) 201,50

zzgl. Versandkosten € (D) 9,05

Einzelheft

€ (D) 23,95 / CHF 28,70 / € (A) 24,60

ISSN 0340-3645*

Der Krankenhaus-JUSTITIAR

Wirtschaftlich-juristische Grundlagen für
Entscheider im Krankenhaus

Hrsg.: Matthias Wallhäuser / Franz-Michael Petry

13. Jahrgang 2024

Erscheint vierteljährlich

Jahresabo

€ (D) 69,- / CHF 82,80 / € (A) 70,90

zzgl. Versandkosten € (D) 9,80

Einzelheft

€ (D) 18,65 / CHF 22,40 / € (A) 19,20

Online-Jahresabo

€ (D) 69,- / CHF 82,80 / € (A) 70,90

Zusatz-Online-Jahresabo für Printbezieher

€ (D) 45,70 / CHF 54,80 / € (A) 47,-

ISSN 2195-2884*

Der Landkreis

Zeitschrift für kommunale Selbstverwaltung

Hrsg.: Deutscher Landkreistag

94. Jahrgang 2024

Erscheint monatlich

Jahresabo

€ (D) 109,- / CHF 131,- / € (A) 112,-

zzgl. Versandkosten € (D) 8,75

Einzelheft

€ (D) 14,20 / CHF 17,- / € (A) 14,60

(Einzelpreis bei Doppel- und Sonderheften abweichend)

ISSN 0342-2259*

Die Gemeinde

Zeitschrift für die kommunale
Selbstverwaltung in Schleswig-Holstein

Verlag: Deutscher Gemeindeverlag

Hrsg.: Schleswig-Holsteinischer Gemeindetag

76. Jahrgang 2024

Erscheint monatlich

Jahresabo

€ (D) 112,80 / CHF 135,- / € (A) 116,-

zzgl. Versandkosten € (D) 9,70

Einzelheft

€ (D) 14,- / CHF 16,80 / € (A) 14,40

(Einzelpreis bei Doppel- und Sonderheften abweichend)

ISSN 0340-3653*

Die Öffentliche Verwaltung – DÖV

Zeitschrift für öffentliches Recht
und Verwaltungswissenschaft

77. Jahrgang 2024

Erscheint 2 x monatlich

Jahresabo

€ (D) 352,- / CHF 422,- / € (A) 361,90

zzgl. Versandkosten € (D) 23,70

Einzelheft

€ (D) 22,80 / CHF 27,40 / € (A) 23,40

ISSN 0029-859X*

Kostenerstattungsrechtliche Entscheidungen der Sozial- und Verwaltungsgerichte sowie der Spruchstelle Stuttgart (EuG)

Vormals: Kostenerstattungsrechtliche
Entscheidungen der Schieds- und
Verwaltungsgerichte

Band 78 (2024)

Erscheint monatlich

Jahresabo

€ (D) 133,- / CHF 160,- / € (A) 136,70

zzgl. Versandkosten € (D) 15,40

Einzelheft

€ (D) 16,50 / CHF 19,80 / € (A) 17,-

ISSN 1617-6804*

Natur und Landschaft

Zeitschrift für Naturschutz und Landschaftspflege

Hrsg.: Bundesamt für Naturschutz
99. Jahrgang 2024
Erscheint monatlich

Jahresabo

(Print + Download der Einzelartikel als PDF)

€ (D) 101,- / CHF 121,- / € (A) 103,80

zzgl. Versandkosten € (D) 9,35

Einzelheft

€ (D) 9,90 / CHF 11,90 / € (A) 10,20

Einzelpreis bei Doppel- und Sonderheften
abweichend

Online-Jahresabo

€ (D) 78,30 / CHF 94,- / € (A) 80,50

Kombi-Jahresabo (Print + Online)

€ (D) 121,40 / CHF 146,- / € (A) 124,80

zzgl. Versandkosten € (D) 9,35

Zusatz-Online-Jahresabo für Printbezieher

€ (D) 20,40 / CHF 24,50 / € (A) 21,-

ISSN 0028-0615*

Verwaltungsrundschau – VR

Zeitschrift für Verwaltung in Praxis und Wissenschaft

70. Jahrgang 2024
Erscheint monatlich

Jahresabo

€ (D) 159,60 / CHF 192,- / € (A) 164,10

zzgl. Versandkosten € (D) 9,75

Einzelheft

€ (D) 19,80 / CHF 23,80 / € (A) 20,40

ISSN 0342-5592*

Zeitschrift für Beamtenrecht

72. Jahrgang 2024
Erscheint monatlich

Jahresabo

€ (D) 191,10 / CHF 229,- / € (A) 196,50

zzgl. Versandkosten € (D) 9,05

Einzelheft

€ (D) 20,40 / CHF 24,50 / € (A) 21,-

Einzelpreis bei Doppel- und Sonderheften
abweichend

ISSN 0514-2571*

Zeitschrift für Kirchengeschichte

73. Jahrgang 2024
Erscheint 3x jährlich

Jahresabo

€ (D) 251,60 / CHF 302,- / € (A) 258,70

zzgl. Versandkosten € (D) 11,10

Einzelheft

€ (D) 95,80 / CHF 115,- / € (A) 98,50

Einzelpreis bei Doppelbänden abweichend

Online-Jahresabo

€ (D) 264,- / CHF 317,- / € (A) 271,40

Preis für Institutionen (bis zu 10.000 FTE):

€ (D) 330,- / CHF 396,- / € (A) 339,30

Kombi-Jahresabo (Print + Online)

€ (D) 308,- / CHF 370,- / € (A) 316,60

Preis für Institutionen (bis zu 10.000 FTE):

€ (D) 440,- / CHF 528,- / € (A) 452,30

jew. zzgl. Versandkosten

€ (D) 11,10

ISSN 0044-2925

Zeitschrift für Hohenzollerische Geschichte

Hrsg.: Hohenzollerischer Geschichtsverein e.V.
60. Band 2024

Erscheint jährlich

Jahresabo

€ (D) 29,- / CHF 34,80 / € (A) 29,80

zzgl. Versandkosten

Einzelpreis bei Doppelbänden abweichend

ISSN 0514-8561

Soweit konkrete Portobeträge genannt sind,
unterliegen auch diese der Preisbindung.

Preisänderungen müssen wir uns vorbehalten.
Die CHF-Preise sind unverbindliche
Preiseempfehlungen.

Unsere Fachzeitschriften finden Sie im Internet
unter: www.kohlhammer.de

* Einbanddecken lieferbar

Preis € (D) 54,- / CHF 64,80 / € (A) 55,50

Auf Wunsch werden die Einbanddecken auch
zur Fortsetzung geliefert.

Geschichte

- S. 12 978-3-17-042573-6
Collado Seidel,
Franco, 2. A.
(1. A. = 978-3-17-021513-9)

Pädagogik

- S. 38 978-3-17-045304-3
Stein/Müller (Hrsg.),
Inklusion im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung, 3. A.
(2. A. = 978-3-17-032962-1)
- S. 45 978-3-17-045031-8
Beutel/Pant,
Lernen ohne Noten, 2. A.
(1. A. = 978-3-17-034270-5)
- S. 50 978-3-17-044799-8
Wesenberg,
Tiere in der Sozialen Arbeit, 2. A.
(1. A. = 978-3-17-031715-4)
- S. 51 978-3-17-045034-9
Hansbauer/Merchel/Schone,
Kinder- und Jugendhilfe, 2. A.
(1. A. = 978-3-17-033503-5)
- S. 51 978-3-17-045295-4
Falterbaum,
Rechtliche Grundlagen Sozialer Arbeit, 6. A.
(5. A. = 978-3-17-037885-8)
- S. 53 978-3-17-044156-9
Herriger,
Empowerment in der Sozialen Arbeit, 7. A.
(6. A. = 978-3-17-034146-3)

Psychologie

- S. 60 978-3-17-044121-7
Köhler,
Psychische Störungen, 4. A.
(3. A. = 978-3-17-032281-3)
- S. 60 978-3-17-044764-6
Boger,
Integrative Bindungsorientierte Traumatherapie bei Säuglingen, Kleinkindern und Vorschulkindern, 2. A.
(1. A. = 978-3-17-040366-6)
- S. 61 978-3-17-043084-6
Preißmann, **Autismus und Gesundheit**, 2. A.
(1. A. = 978-3-17-032027-7)
- S. 61 978-3-17-045010-3
Miller,
Ergotherapie bei Autismus, 2. A.
(1. A. = 978-3-17-034697-0)
- S. 63 978-3-17-044761-5
Funke,
Kinder im Autismus-Spektrum verstehen und unterstützen, 2. A.
(1. A. = 978-3-17-041826-4)
- S. 65 978-3-17-042762-4
Lenhard,
Leseverständnis und Lesekompetenz, 3. A.
(2. A. = 978-3-17-035017-5)
-
- ## Medizin
- S. 71 978-3-17-038946-5
Buchheim/Biersack/Frick/Ronel,
Einführung in die Psychosomatik und Psychotherapie, 4. A.
(3. A. = 978-3-17-026374-1)
- S. 72 978-3-17-044141-5
Roy/Ohlmeier (Hrsg.),
ADHS bei Erwachsenen – ein Leben in Extremen, 3. A.
(2. A. = 978-3-17-036232-1)

- S. 73 978-3-17-044557-4
Müller-Vahl/Brandt/Jakubovski u.a.,
Tourette-Syndrom und andere Tic-Störungen, 2. A.
(1. A. = 978-3-17-032653-8)
- S. 73 978-3-17-044091-3
Wilhelm-Göbbling/Schweizer/Dürr/
Fuhr/Revenstorf,
Hypnotherapie bei Depressionen, 2. A.
(1. A. = 978-3-17-036256-7)
- S. 78 978-3-17-044551-2
Walter/Bilke-Hentsch,
Narzissmus, 2. A.
(1. A. = 978-3-17-034214-9)
- S. 89 978-3-17-044878-0
Simchen,
Verunsichert, ängstlich, aggressiv, 2. A.
(1. A. = 978-3-17-019744-2)
- S. 79 978-3-17-044147-7
Schuster,
Schüler im Autismus-Spektrum, 6. A.
(5. A. = 978-3-17-039150-5)
- S. 81 978-3-17-045373-9
Girsberger,
Die vielen Farben des Autismus, 7. A.
(6. A. = 978-3-17-041397-9)
- S. 82 978-3-17-044138-5
Ridinger,
ADHS und Sucht im Erwachsenenalter, 2. A.
(1. A. = 978-3-17-023938-8)
- S. 82 978-3-17-044107-1
Schnell,
Verhaltenstherapie der Sucht, 2. A.
(1. A. = 978-3-17-033614-8)

Pflege

- S. 87 978-3-17-043654-1
Mengel/Martin/Schäfer/Jacobs,
Praxisleitfaden Stationsleitung, 6.
A.
(5. A. = 978-3-17-028691-7)
- S. 91 978-3-17-045358-6
Palesch,
Ambulante Pflegeberatung,
3. A.
(2. A. = 978-3-17-035581-1)

Krankenhaus

- S. 96 978-3-17-045376-0
Dengler/Froschauer/Jenschke/Rau,
**Ambulante spezialfachärztliche
Versorgung**, 2. A.
(1. A. = 978-3-17-042865-2)
- S. 97 978-3-17-045380-7
DKG (Hrsg.), DKG-NT Band I / BG-T,
43. A.
(42. A. = 978-3-17-044006-7)

Recht und Verwaltung

- S. 100 978-3-17-044919-0
Engisch,
**Einführung in das juristische Den-
ken**, 13. A.
(12. A. = 978-3-17-035180-6)
- S. 100 978-3-17-045223-7
Korioth/Müller,
Staatsrecht I, 7. A.
(6. A. = 978-3-17-041817-2)
- S. 102 978-3-17-044915-2
Krey/Hellmann/Heinrich,
Strafrecht Besonderer Teil, Bd.1,
18. A.
(17. A. = 978-3-17-038556-6)
- S. 102 978-3-17-044917-6
Krey/Hellmann/Heinrich,
Strafrecht Besonderer Teil, Bd. 2,
19. A.
(18. A. = 978-3-17-038560-3)

- S. 102 978-3-17-044922-0
Brox/Rüthers/Henssler/Höpfner,
Arbeitsrecht, 21. A.
(20. A. = 978-3-17-035533-0)
- S. 103 978-3-17-043803-3
Mitto,
Energierrecht, 3. A.
(2. A. = 978-3-17-033269-0)
- S. 104 978-3-17-043854-5
Trurnit,
Eingriffsrecht, 5. A.
(4. A. = 978-3-17-032886-0)
- S. 105 978-3-555-02358-8
Kamlage/Lehrke,
Niedersächsische Bauordnung,
18. A.
(17. A. = 978-3-555-02267-3)

Theologie

- S. 107 978-3-17-045098-1
Fischer,
Gotteskünderinnen, 2. A.
(1. A. = 978-3-17-017457-3)
- S. 118 978-3-17-042568-2
Fechtner/Hermelink/Kumlehn/Wag-
ner-Rau,
Praktische Theologie, 2. A.
(1. A. = 978-3-17-028337-4)

Brandschutz

- S. 127 978-3-17-043712-8
Thrien,
Kettensägen im Feuerwehreinsatz,
4. A.
(3. A. = 978-3-17-021911-3)
- S. 128 978-3-17-044476-8
Unger/Beneke/Thrien,
Hubrettungsfahrzeuge, 5. A.
(4. A. = 978-3-17-040615-5)
- S. 129 978-3-17-040610-0
Kircher/Sonntag,
Vorbeugender Brandschutz, 2. A.
(1. A. = 978-3-17-016996-8)
- S. 129 978-3-17-042692-4
Timmer,
Anschlagmittel, 2. A.
(1. A. = 978-3-17-022058-4)

Feuerwehr und Brandschutz

Fachverzeichnis

- Feuerwehr und Brandschutz
lang-DIN, 20g 91592
- *Einzelprospekt Zeitschrift lang-DIN, 6g*
BRANDSchutz 91595

Geschichte Kulturgeschichte

Fachverzeichnis

- Geschichte
lang-DIN, 32g 91597

Sachbuch-Prospekt

- Geschichte, Politik, Gesellschaft
DIN-A5, 29g 91583

Politikwissenschaften

Fachverzeichnis

- Politik und Gesellschaft
lang-DIN, 20g 91596

Wirtschaftswissenschaften

Fachverzeichnis

- Wirtschaftswissenschaften
lang-DIN, 12g 91568

Literatur und Sprache

Einzelprospekte (lang-DIN, 9g)

- Brentano, Hist.-krit. Ausgabe 90820
- Stifter, Hist.-krit. Ausgabe 90821
- Goethe, Goethe-Wörterbuch 91618

Pflege

Fachverzeichnis

- Pflege lang-DIN, 32g 91586

Krankenhaus/Arztpraxis

Fachverzeichnis

- Fachliteratur für das Krankenhaus
lang-DIN, 40g 91552

Reihenprospekte

- Health-Care- und Krankenhaus-Management
lang-DIN, 9g 91544

Theologie Religionswissenschaft

Neuerscheinungsprospekte

- Theologie/Religionswissenschaft/
Kulturwissenschaft/Philosophie 2/2023
lang-DIN, 20g 91565

Psychologie

Themenverzeichnisse

- Psychologie
lang-DIN, 40g 91578
- Psychotherapie
lang-DIN, 24g 91558
- Autismus
lang-DIN, 12g 91616

Medizin

Themenverzeichnisse

- Psychiatrie/Psychotherapie/
Psychosomatische Medizin /
Klinische Psychologie
lang-DIN, 16g 91594
- Neurologie
lang-DIN, 16g 91587
- Geriatrie und Gerontologie
lang-DIN, 24g 91571
- Psychische Störungen bei Kindern und
Jugendlichen
lang-DIN, 16g 91588
- Sucht
lang-DIN, 8g 91573

Pädagogik

Fachverzeichnis

- Pädagogik
lang-DIN, 44g 91579

Themenverzeichnisse

- Heil- und Inklusionspädagogik
lang-DIN, 28g 91569
- Soziale Arbeit
lang-DIN, 32g 91577
- Lernen und Unterrichten
lang-DIN, 28g 91554
- Kinder verstehen
lang-DIN, 24g 91553

Reihenverzeichnisse

- Grundwissen Soziale Arbeit
lang-DIN, 12g 91582
- Schule und Unterricht bei intellektueller
Beeinträchtigung
lang-DIN, 5g 91570

Recht/ Öffentliche Verwaltung

Themenverzeichnisse

- Verwaltungsrecht
DIN A5, 51g 91542
- Baurecht
lang-DIN, 20g 91581
- Studienliteratur
lang-DIN, 24g 91572
- Sozialrecht
DIN A5, 17g 91580
- Polizeirecht
DIN A5, 17g 91576

Einzelprospekte Zeitschriften (lang-DIN, ca. 8g)

- Natur und Landschaft 91612

Angegeben
sind die jeweiligen
Endformate

* Verzeichnis in Kürze lieferbar

„Alles auf dieser Welt kann man rückgängig machen, nur nicht das Wissen.“

Alberto Moravia

A			E			
Adam, H., Finanzpolitik	24	Brandt, V., Tourette-Syndrom und andere Tic-Störungen	73	Dürr, C., Hypnotherapie bei Depressionen	73	
Ahrbeck, B., Wege und Irrwege der Sexualpädagogik	37	Braun, G., Langues et diplomaties, XVe-XXIe siècle / Languages and diplomacy, 15th to 21st centuries	20	E		
Alder, S., Psychodynamisches und analytisches Arbeiten mit Gruppen	64	Brentano, C., Religiöse Werke II,2. Marienleben	131	Engels, T., Urodynamik	90	
Alisch, M., Wohnen als soziale Frage	50	Brodersen, G., Depressivität im Schulalter	47	Engisch, K., Einführung in das juristische Denken	100	
Anand, D., Internationaler Katastrophenschutz	127	Brox, H., Arbeitsrecht	102	Epping, D., Gewaltfreies pädagogisches Handeln in der Kita	48	
Ansen, H., Gespräche führen in der Sozialen Arbeit	55	Brunhuber, L., Fallbuch Pflegediagnostik	93	Evers, A., Personalbemessung in der Pflege	88	
Anusiewicz-Baer, S., Religiöse Bildung im Transfer	121	Brönstrup, K., Sexualität unbehindert leben	41	F		
Anzinger, H., Pfarrer Georg Friedrich Schlatter	115	Buchebner, J., Die Kunst des Wandels	29	Falkenhahn, J., Johann Andreas Eisenmenger und sein „Entdecktes Judenthum“ (1700)	111	
Astleitner, H., Lehrbuch Rechtsdidaktik	100	Buchheim, A., Einführung in die Psychosomatik und Psychotherapie	71	Falterbaum, J., Rechtliche Grundlagen Sozialer Arbeit	51	
Auch-Johannes, I., Musik & Kunst bei Demenz	83	Burke, A., Laienberufe in der Pastoral	119	Fechtner, K., Praktische Theologie	118	
B			Burz-Tropper, V., Pontius Pilatus	109	Felder, M., Wege und Irrwege der Sexualpädagogik	37
Baier, A., Kommunikation mit Komapatienten	78	C		Fiechtl, C., Integrative Ernährungspsychologie		
Bauer, P., Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	69	Castello, A., Depressivität im Schulalter	47	Fischer, I., Gotteskinderinnen	107	
Bayer, M., Einführung in die Bildungssoziologie	54	Collado Seidel, C., Franco	12	Fischer, P., Die Haftung von Geschäftsführern, Vorständen und Aufsichtsräten	33	
Beck, I., Lebenslagen von Menschen mit komplexen Beeinträchtigungen	44	D		Fleischmann, N., Interprofessionelle Pflegearbeit	88	
Begemann, V., Denn sie wissen, was sie tun	121	Dausner, R., Schulter an Schulter	113	Franz, D., Lebenslagen von Menschen mit komplexen Beeinträchtigungen	44	
Beneke, N., Hubrettungsfahrzeuge	128	Dechêne, C., Marketing	32	Frech, S., Kommunalpolitik verstehen	25	
Berger-Höger, B., Decision Coaching	88	Delgado, M., Historia magistra ecclesiae	116	Frevel, C., Schulter an Schulter	113	
Beutel, S., Lernen ohne Noten	45	Dengler, R., Ambulante spezialfachärztliche Versorgung	96	Frick, E., Einführung in die Psychosomatik und Psychotherapie	71	
Biersack, K., Einführung in die Psychosomatik und Psychotherapie	71	Desenclos, C., Langues et diplomaties, XVe-XXIe siècle / Languages and diplomacy, 15th to 21st centuries	20	Friedrich, J., Tourette-Syndrom und andere Tic-Störungen	73	
Bilke-Hentsch, O., Narzissmus	78	DKG, Ambulantes Operieren nach § 115b SGB V und sektorengleiche Vergütung nach § 115f SGB V	96	Fritsche, T., Jugendkirche als Gemeinde	120	
Blumenthal, Y., Die Familienklasse	44	DKG, DKG-NT Band I / BG-T	97			
Boger, K., Integrative Bindungsorientierte Traumatherapie bei Säuglingen, Kleinkindern und Vorschulkindern	60					

Frohmeyer, E., Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	69	Held, M., Nachhaltigkeitsmanagement in der Altenhilfe	90	Jakubovski, E., Tourette-Syndrom und andere Tic-Störungen	73
Froschauer, S., Ambulante spezialfachärztliche Versorgung	96	Hellfeld, M. von, Die Welt im Krisenmodus	15	Jenewein, J., Konsiliar-/Liaison-psychiatrie und -psychosomatik	77
Fuhr, K., Hypnotherapie bei Depressionen	73	Hellmann, U., Strafrecht Besonderer Teil, Bd. 1	102	Jenschke, C., Ambulante spezialfachärztliche Versorgung	96
Funke, U., Kinder im Autismus-Spektrum verstehen und unterstützen	63	Hellmann, U., Strafrecht Besonderer Teil, Bd. 2	102	Johne, K.-P., Die Markomannen und ihre Nachbarn	20
		Henkelmann, A., Laienberufe in der Pastoral	119	Jöhnck, J., Entwicklungsförderung im Unterricht	38
		Henning, P., Zwischen Opportunismus und Opposition: Kulturschaffende im Nationalsozialismus am Beispiel Erich Ebermayers	13		
G				K	
Gaida, C., Musik & Kunst bei Demenz	83	Henssler, M., Arbeitsrecht	102	Kamlage, O., Niedersächsische Bauordnung	105
Geiss, P., Geschichte in Zeiten der Unsicherheit	19	Herden, R., Helmut Weihenmaier	21	Kammeyer, K., Andere Geschichten erzählen	122
Girsberger, T., Die vielen Farben des Autismus	81	Hermelink, J., Praktische Theologie	118	Karl, S., Psychiatrie in Zeiten globaler Umweltkrisen	75
Glösmann, J., Fallbuch Pflegediagnostik	93	Herrath, F., Sexualität unbehindert leben	41	Kienzle, T., Recht für Heilerziehungspflege	91
Goertz, S., Öffentliche Sicherheit in Gefahr?	99	Herriger, N., Empowerment in der Sozialen Arbeit	53	Kiessl, H., Systemische Beratung in der Heilpädagogik	39
Goller, E., Berufsfeldentwicklung Pflege	85	Herwig-Stenzel, E., Systemische Beratung in der Heilpädagogik	39	Kircher, F., Vorbeugender Brandschutz	129
Goral, A., Denn sie wissen, was sie tun	121	Hild, C., Religiöse Bildung im Transfer	121	Klös, H., Die betreute Marktwirtschaft	31
Grabowski, F., Depressivität im Schulalter	47	Horn, A., Mundgesundheit in der Pflege	90	Knaup, M., Teilhabe leben mit intellektueller Beeinträchtigung	38
Graef-Calliess, I., Interkulturelle Psychotherapie	72	Hornberg, K., Inflation	11	Kolb, T., Grundlagen ambulanter Leistungen	96
Grimmer, B., Psychodynamische Psychiatrie	78	Hutter, M., Religionen im Kaukasus	122	Koriath, S., Staatsrecht I	100
große Schlarman, J., Fallbuch Pflegediagnostik	93	Höpfner, C., Arbeitsrecht	102	Kost, A., Kommunalpolitik verstehen	25
				Kramer, U., Psychotherapie der Persönlichkeitsstörungen	64
H		I		Kranert, H., Aus der Schule in Beruf und Arbeit	35
Hansbauer, P., Kinder- und Jugendhilfe	51	InEK GmbH, aG-DRG Fallpauschalenkatalog und Pflegeerlöskatalog 2025	97	Krause, M., Urodynamik	90
Hecke, M., Andere Geschichten erzählen	122			Krähenmann, R., Psychodynamische Psychiatrie	78
Heinrich, M., Strafrecht Besonderer Teil, Bd. 1	102	J		Kröhnert, S., Sozialraumanalyse in der Praxis	50
Heinrich, M., Strafrecht Besonderer Teil, Bd. 2	102	Jacobs, P., Praxisleitfaden Stationsleitung	87	Kumlehn, M., Praktische Theologie	118

Kunz, F., Kirche im Fragment	119	M	Müller-Vahl, K., Tourette-Syndrom und andere Tic-Störungen	73	
Kunze, R.-U., Über Sparsamkeit	13	Mahlau, K., Die Familienklasse	44	Münchau, A., Tourette-Syndrom und andere Tic-Störungen	73
Köb, S., Schriftspracherwerb in heterogenen Lerngruppen	44	Makrides, V., Orthodoxes Christentum	123		
Köhler, J., Die Familienklasse	44	Markova, I., Werkzeuge der Historiker:innen	12	N	
Köhler, J., Medikamente in der interdisziplinären Notfall- und Intensivmedizin	89	Martin, J., Heterogenität in der Pflegeausbildung	92	Nass, E., Der globale Puppenspieler	27
Köhler, T., Psychische Störungen	60	Martin, O., Praxisleitfaden Stationsleitung	87	Neumann, A., Andere Geschichten erzählen	122
König, A., Pädagogik der frühen Kindheit	48	Mehring, H., Intersektionalität und die Pluralisierung von Identitäten	115		
		Meltz, R., Langues et diplomaties, XVe-XXIe siècle / Languages and diplomacy, 15th to 21st centuries	20	O	
L		Mengel, M., Praxisleitfaden Stationsleitung	87	Oberndörfer, D., Arnold Bergstraesser	25
Lahmann, C., Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	69	Menzel, M., Gewaltfreies pädagogisches Handeln in der Kita	48	Öhler, M., Pontius Pilatus	109
Lange, C., Kirchengeschichte des Altertums	110	Merchel, J., Kinder- und Jugendhilfe	51	Offermanns, M., Grundlagen ambulanter Leistungen	96
Lau, I., Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	69	Mertin, M., Fallbuch Pflegediagnostik	93	Ohlmeier, M., ADHS bei Erwachsenen – ein Leben in Extremen	72
Lehrke, A., Niedersächsische Bauordnung	105	Meyer-Lindenberg, A., Psychiatrie in Zeiten globaler Umweltkrisen	75	Ott, F., Urodynamik	90
Lenhard, W., Leseverständnis und Lesekompetenz	65	Miller, M., Ergotherapie bei Autismus	61	Otto, D., Einführung in das juristische Denken	100
Leppin, V., Historia magistra ecclesiae	116	Mindler-Steiner, U., Werkzeuge der Historiker:innen	12		
Lierfeld, K., Künstliche Intelligenz: Mythos und Wahrheit	23	Mitto, L., Energierecht	103	P	
Licht, S., Halloween Underground	8	Mohammed, A., Religiöse Bildung im Transfer	121	Palesch, A., Ambulante Pflegeberatung	91
Lindmeier, C., Menschen im Autismus-Spektrum in Studium und Hochschule	39	Moseler, S., Gewaltfreies pädagogisches Handeln in der Kita	48	Pangritz, A., Evangelische Theologie im Angesicht des Judentums	116
Lipkina, J., Unterricht jenseits der Kompetenzorientierung	45	Mroß, M., Management in der Sozialwirtschaft	55	Pant, H., Lernen ohne Noten	45
Lubowski, T., Wild Side	17	Muñoz Fernandez, Á., Renaissance und „Querelle des femmes“	110	Pechlaner, H., Ist der Tourismus noch zukunftsfähig?	32
Ludwig, E., Mundgesundheit in der Pflege	90	Müller, I., Fallbuch Pflegediagnostik	93	Peters, P., Ludwig Uhland	12
Löser, F., Meister-Eckhart-Jahrbuch	110	Müller, J., Menschenführung in Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst	125	Pohlmann, M., Personalbemessung in der Pflege	88
		Müller, M., Staatsrecht I	100	Preißmann, C., Autismus und Gesundheit	61
		Müller, S., Makedonien unter Argeaden und Antigoniden	20	Prescher, T., Allgemeine Rettungswissenschaft	89
		Müller, T., Inklusion im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	38		

R

Raischl, J., Zuhause sterben	82	Schall, A., Musik & Kunst bei Demenz	83	Schäfer, W., Praxisleitfaden Stationsleitung	87
Rau, H., Ambulante spezialfachärztliche Versorgung	96	Scharrer, C., Berufsfeldentwicklung Pflege	85	Seeger, A., Fallbuch Pflegediagnostik	93
Reichenbach, C., Diagnostisches Inventar zur Einschätzung schulischer Basiskompetenzen (DisB)	49	Scheibner, U., Von Behinderung befreit	35	Seifritz, E., Psychodynamische Psychiatrie	78
Reif, J., Systemische Beratung in der Heilpädagogik	39	Schiewer, H., Meister-Eckhart-Jahrbuch	110	Siewert, C., Diagnostisches Inventar zur Einschätzung schulischer Basis-kompetenzen (DisB)	49
Revenstorf, D., Hypnotherapie bei Depressionen	73	Schiewer, R., Meister-Eckhart-Jahrbuch	110	Simchen, H., Verunsichert, ängstlich, aggressiv	79
Richter, M., Menschen im Autismus-Spektrum in Studium und Hochschule	39	Schipp, C., Menschen im Autismus-Spektrum in Studium und Hochschule	39	Soergel, H.-T., Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch mit Einführungsgesetz und Nebengesetzen (BGB)	101
Ridinger, M., ADHS und Sucht im Erwachsenenalter	82	Schmitt, S., Tourette-Syndrom und andere Tic-Störungen	73	Sonntag, R., Vorbeugender Brandschutz	129
Roesler, C., Die Archetypentheorie im 21. Jahrhundert	65	Schneider, W., Zuhause sterben	82	Sperner-Unterweger, B., Konsiliar-/Liaisonpsychiatrie und -psychosomatik	77
Romanczuk-Seiferth, N., Sprung zurück ins Leben	60	Schnell, T., Verhaltenstherapie der Sucht	82	Standhartinger, A., Nicht nur zu seinem Gedächtnis	108
Ronel, J., Einführung in die Psychosomatik und Psychotherapie	71	Schniertshauer, M., Praktische Ausbildung in High-Care-Bereichen	93	Staszak, M., The Preposition min	107
Roth, G., Praktische Ausbildung in High-Care-Bereichen	93	Scholtes, K., Krankenhausalarm- und Einsatzplanung konkret	95	Steckelberg, A., Decision Coaching	88
Roy, M., ADHS bei Erwachsenen – ein Leben in Extremen	72	Scholz, S., Versorgung gestalten in vulnerablen Lebenslagen	122	Stein, B., Konsiliar-/Liaisonpsychiatrie und -psychosomatik	77
Rölver, O., Intersektionalität und die Pluralisierung von Identitäten	115	Schone, R., Kinder- und Jugendhilfe	51	Stein, E., Human Resource Development Competencies for HR Business Partners	32
Rückert, K., Persönlichkeitsstörung	83	Schouler-Ocak, M., Interkulturelle Psychotherapie	72	Stein, R., Aus der Schule in Beruf und Arbeit	35
Rüthers, B., Arbeitsrecht	102	Schreiber, S., Die Johannesbriefe	109	Stein, R., Inklusion im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	38
		Schubert, C., Glaube und Gefühl	117	Stein, W., Die neue Landesbauordnung für Baden-Württemberg 2024 Synopse	105
		Schuck, H., Teilhabe leben mit intellektueller Beeinträchtigung	38	Stifter, A., Briefe von Adalbert Stifter 1866–1868	131
		Schult, M., Das Unbewusste in der religiösen Praxis	117	Stiksel, R., Die Mischehenproblematik im Neuen Testament	108
		Schumacher, T., Intersektionalität und die Pluralisierung von Identitäten	115	Stockinger, S., Die Kunst des Wandels	29
		Schuster, N., Schüler im Autismus-Spektrum	79	Stolz, L., Öffentlich PfarrerIn sein	120
		Schweizer, C., Hypnotherapie bei Depressionen	73	Stöppler, R., Teilhabe leben mit intellektueller Beeinträchtigung	38
		Schwilik, N., Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	69	Söllner, W., Konsiliar-/Liaisonpsychiatrie und -psychosomatik	77
		Schwing, M., Ist der Tourismus noch zukunftsfähig?	32		
		Schwärzler, M., Spielende Kinder versetzen Berge	48		
		Schäfer, L., Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	69		

S

Sachenbacher, S., Was kommt im Klassenzimmer an?	21				
Sallandt, U., Theologie des Verlassens	116				
Sandberger, G., Das Recht der medizinischen Forschung	103				
Sarimski, K., Rett-Syndrom	43				
Sattelberger, G., Zuhause sterben	82				
Sauerborn, H., Schriftspracherwerb in heterogenen Lerngruppen	44				

T

Tesky, V., Musik & Kunst bei Demenz	83	Watzlawik, M., Geschwisterbeziehungen	67
Thrien, K., Kettensägen im Feuerwehreinsatz	127	Weidmann, S., Wohnen als soziale Frage	50
Thrien, K., Hubrettungsfahrzeuge	128	Well, J., Flüchtlinge rein – Nazis raus	120
Timmer, S., Anschlagmittel	129	Wennemuth, U., Jahrbuch für badische Kirchen- und Religionsgeschichte	111
Tippelskirch, X. von, Renaissance und „Querelle des femmes“	110	Wesenberg, S., Tiere in der Sozialen Arbeit	50
Tiwald, M., Pontius Pilatus	109	Weyel, B., Öffentlich PfarrerIn sein	120
Tiwald, M., Early Judaism and the Beginnings of Christianity	108	Wicke, F., Persönlichkeitsstörung	83
Trurnit, C., Eingriffsrecht	104	Wilhelm-Göbbling, C., Hypnotherapie bei Depressionen	73

U

Uhl, J., Imagery Rescripting	72	Windmüller, W., Von Behinderung befreit	35
Unger, J., Hubrettungsfahrzeuge	128	Winzen, P., Das Unbewusste in der religiösen Praxis	117
		Witt, P., Verhaltensökonomik	31
		Wuntke, L., Die Familienklasse	44
		Wöller, W., Ressourcenorientierung in der psychodynamischen Therapie	64
		Würtenberger, T., Einführung in das juristische Denken	100

V

Vogel, F., Praxisbuch Kita-Leitung	49	Wüster, A., Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	69
Vogel, R., Kollektives Trauern	57		
von der Lippe, H., Geschwisterbeziehungen	67		

Y

Yacek, D., Unterricht jenseits der Kompetenzorientierung	45
--	----

W

Wagner-Rau, U., Praktische Theologie	118
Walter, M., Narzissmus	78
Warnecke, F., Nachhaltigkeitsmanagement in der Altenhilfe	90
Warto, P., Lehrbuch Rechtsdidaktik	100

Z

Zeitlhofer, I., Lehrbuch Rechtsdidaktik	100
Zerth, J., Versorgung gestalten in vulnerablen Lebenslagen	122
Zumbach, J., Lehrbuch Rechtsdidaktik	100

Anschrift

Verlag W. Kohlhammer GmbH
 Deutscher Gemeindeverlag GmbH
 Heßbrühlstr. 69
 70565 Stuttgart
 Telefon 0711 7863-0
 Telefax 0711 7863-8430
 vertrieb@kohlhammer.de

Ihre Ansprechpartner im Verlag

Bestellannahme für Bücher und Zeitschriften

Telefon 0711 7863-7280
 Telefax 0711 7863-8430
 bestellungen@kohlhammer.de

Gruppenleitung

Marcus Jendretzke

- Auslieferung Handels- und Privatkunden:
Bücher, Loseblattwerke, Periodika, Zeitschriften
- Remittendenbearbeitung

Telefon 0711 7863-7277
 marcus.jendretzke@kohlhammer.de

Jasmin Schoch

- Buchauslieferung
Handels- und Privatkunden

Telefon 0711 7863-7278
 jasmin.schoch@kohlhammer.de

Thea König

- Zeitschriften-Abonnementbetreuung:
BRANDschutz
DKG aktuell
Die Gemeinde
Der Gemeindehaushalt
Kostenerstattungsrechtl. Entscheidungen
das Krankenhaus
Der Krankenhaus-JUSTITIAR
Der Landkreis
Natur und Landschaft
Die Öffentliche Verwaltung (DÖV)
Verwaltungsrundschau
Zeitschrift für Beamtenrecht
Zeitschrift für Kirchengeschichte

Telefon 0711 7863-7299
 thea.koenig@kohlhammer.de

Astrid Tattermann

- User Helpdesk
Online-Datenbanken
und elektronische Produkte

Telefon 0711 7863-7287
 astrid.tattermann@kohlhammer.de

Vertriebsleitung

Michael Hörsch
 Telefon 0711 7863-7270
 michael.hoersch@kohlhammer.de

Assistentin Vertriebsleitung

Nicole Lazecky
 Telefon 0711 7863-7279
 Telefax 0711 7863-8279
 nicole.lazecky@kohlhammer.de

Messen, Ausstellungen, Büchertische

Viktoria Eckhoff
 Telefon 0711 7863-7207
 viktoria.eckhoff@kohlhammer.de

Dokumentation, eLibrary

Christina Jabs
 Telefon 0711 7863-7304
 christina.jabs@kohlhammer.de

Lilyen Schmeisser

Telefon 0711 7863-7413
 lilyen.schmeisser@kohlhammer.de

Metadaten, Onix

Sabrina Bressel
 Telefon 0711 7863-7301
 sabrina.bressel2@kohlhammer.de

Adressmanagement

Sabine Reichert
 Telefon 0711 7863-7308
 sabine.reichert@kohlhammer.de

Auslieferungen

Auslieferung Österreich Wir beliefern den Buchhandel direkt

Auslieferung Schweiz und Liechtenstein

Balmer Bücherdienst AG
 Kobiboden
 8840 Einsiedeln
 SCHWEIZ
 Telefon +41 554 188989
 Telefax +41 554 188919
 info@balmer-bd.ch

Auslieferung Nordamerika

ISD, LLC
 70 Enterprise Drive
 Bristol, CT 06010
 USA

Vertretungen

Vertretung Gebiet Nord

Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein,
 Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg,
 Berlin, Sachsen-Anhalt, Sachsen (West und
 Nord), Thüringen, Hessen (nördlich und
 einschließlich Lahn), Niedersachsen,
 Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz
 (nördlich und einschließlich Mosel):

Verlagsbüro Stefan Meunier

Stephansplatz 12a
 30171 Hannover
 Telefon 0511 98437799
 mail@verlagsbuero-meunier.de

Luxemburg

Wir beliefern den Buchhandel direkt

Vertretung Gebiet Süd

Baden-Württemberg, Bayern, Hessen
 (südlich Lahn), Rheinland-Pfalz (südlich
 Mosel), Saarland, Sachsen (Ost und Süd):

Dr. Burkhard Müller c/o Verlag W. Kohlhammer

Vertretung Österreich

Dr. Burkhard Müller
 c/o Verlag W. Kohlhammer

Buchvorschau

Herbst 2024



W. Kohlhammer GmbH
Heßbrühlstraße 69
70565 Stuttgart
GERMANY
www.kohlhammer.de